



## IPCA54581B / IPCA64581D



- 🇩🇪 **Bedienungsanleitung Software**
- 🇬🇧 **User manual software**
- 🇫🇷 **Manuel utilisateur logiciel**
- 🇳🇱 **Gebruikershandleiding software**
- 🇩🇰 **Brugerhåndbog software**
- 🇮🇹 **Manuale operativo**

<input type="radio"/> D	<p><b>Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung.</b></p> <p><b>Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben.</b></p> <p><b>Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!</b></p> <p>Eine Auflistung der Inhalte finden Sie im Inhaltsverzeichnis mit Angabe der entsprechenden Seitenzahlen auf <b>Seite 8</b>.</p>	<input type="radio"/> DK	<p><b>Denne manual hører sammen med dette produkt. Den indeholder vigtig information som skal bruges under opsætning og efterfølgende ved service. Dette skal huskes også når produkter gives videre til anden part. Læs derfor denne manual grundigt igennem også for fremtiden.</b></p> <p>Indholdet kan ses med sideanvisninger kan findes i indekset på <b>side 217</b>.</p>
<input type="radio"/> GB	<p><b>These user manual contains important information for installation and operation. This should be also noted when this product is passed on to a third party. Therefore look after these operating instructions for future reference!</b></p> <p>A list of contents with the corresponding page number can be found in the index on <b>page 77</b>.</p>		
<input type="radio"/> NL	<p><b>Deze gebruiksaanwijzing hoort bij dit product. Er staan belangrijke aanwijzingen in betreffende de ingebruikname en gebruik, ook als u dit product doorgaat aan derden. Bewaar deze handleiding zorgvuldig, zodat u deze later nog eens kunt nalezen!</b></p> <p>U vindt een opsomming van de inhoud in de inhoudsopgave met aanduiding van de paginanummers op <b>pagina 147</b>.</p>		

## **IPCA54581B / IPCA64581D**



## **Bedienungsanleitung**

Version 11/2022

**CE**

*Originalbedienungsanleitung in deutscher Sprache. Für künftige Verwendung aufbewahren!*

## **Einführung**

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,  
wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Das Gerät erfüllt die Anforderungen der folgenden EU-Richtlinien: EMV Richtlinie 2014/30/EU sowie RoHS Richtlinie 2011/65/EU.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrenlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!

Lesen Sie sich vor Inbetriebnahme des Produkts die komplette Bedienungsanleitung durch, beachten Sie alle Bedienungs- und Sicherheitshinweise!

**Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber.  
Alle Rechte vorbehalten.**

**Bei Fragen wenden Sie sich an ihren Fachberichter oder Fachhandelspartner!**



### **Haftungsausschluss**

Diese Bedienungsanleitung wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Sollten Ihnen dennoch Auslassungen oder Ungenauigkeiten auffallen, so teilen Sie uns diese bitte schriftlich unter der auf der Rückseite des Handbuchs angegebenen Adresse mit.

Die ABUS Security-Center GmbH & Co. KG übernimmt keinerlei Haftung für technische und typographische Fehler und behält sich das Recht vor, jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen am Produkt und an den Bedienungsanleitungen vorzunehmen.

ABUS Security-Center ist nicht für direkte und indirekte Folgeschäden haftbar oder verantwortlich, die in Verbindung mit der Ausstattung, der Leistung und dem Einsatz dieses Produkts entstehen. Es wird keinerlei Garantie für den Inhalt dieses Dokuments übernommen.

## Symbolerklärung

	<b>Das Symbol mit dem Blitz im Dreieck wird verwendet, wenn Gefahr für die Gesundheit besteht, z.B. durch elektrischen Schlag.</b>
	<b>Ein im Dreieck befindliches Ausrufezeichen weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.</b>
	<b>Dieses Symbol ist zu finden, wenn Ihnen besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden sollen.</b>

## Wichtige Sicherheitshinweise

	<b>Bei Schäden die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!</b>
	<b>Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch!</b>

**Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, die folgenden Sicherheits- und Gefahrenhinweise dienen nicht nur zum Schutz Ihrer Gesundheit, sondern auch zum Schutz des Geräts. Lesen Sie sich bitte die folgenden Punkte aufmerksam durch:**

- Es sind keine zu wartenden Teile im Inneren des Produktes. Außerdem erlischt durch das Zerlegen die Zulassung (CE) und die Garantie/Gewährleistung.
- Durch den Fall aus bereits geringer Höhe kann das Produkt beschädigt werden.
- Montieren Sie das Produkt so, dass direkte Sonneneinstrahlung nicht auf den Bildaufnehmer des Gerätes fallen kann. Beachten Sie die Montagehinweise in dem entsprechenden Kapitel dieser Bedienungsanleitung.
- Das Gerät ist für den Einsatz im Innen- und Außenbereich (IP66) konzipiert.

Vermeiden Sie folgende widrige Umgebungsbedingungen bei Betrieb:

- Nässe oder zu hohe Luftfeuchtigkeit
- Extreme Kälte oder Hitze
- Direkte Sonneneinstrahlung
- Staub oder brennbare Gase, Dämpfe oder Lösungsmittel
- starke Vibrationen
- starke Magnetfelder, wie in der Nähe von Maschinen oder Lautsprechern.
- Die Kamera darf nicht auf unbeständigen Flächen installiert werden.

Allgemeine Sicherheitshinweise:

- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen! Plastikfolien/-tüten, Styroporteile usw., könnten für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Die Videoüberwachungskamera darf aufgrund verschluckbarer Kleinteile aus Sicherheitsgründen nicht in Kinderhand gegeben werden.
- Bitte führen Sie keine Gegenstände durch die Öffnungen in das Geräteinnere
- Verwenden Sie nur die vom Hersteller angegebenen Zusatzgeräte/Zubehörteile. Schließen Sie keine nicht kompatiblen Produkte an.
- Bitte Sicherheitshinweise und Bedienungsanleitungen der übrigen angeschlossenen Geräte beachten.
- Überprüfen Sie vor Inbetriebnahme das Gerät auf Beschädigungen, sollte dies der Fall sein, bitte das Gerät nicht in Betrieb nehmen!
- Halten Sie die Grenzen der in den technischen Daten angegebenen Betriebsspannung ein. Höhere Spannungen können das Gerät zerstören und ihre Sicherheit gefährden (elektrischer Schlag).

## Sicherheitshinweise

1. Stromversorgung: Achten Sie auf die auf dem Typenschild angegebenen Angaben für die Versorgungsspannung und den Stromverbrauch.
2. Überlastung  
Vermeiden Sie die Überlastung von Netzsteckdosen, Verlängerungskabeln und Adapters, da dies zu einem Brand oder einem Stromschlag führen kann.
3. Reinigung  
Zum Thema Reinigung lesen Sie bitte die Hinweise in Abschnitt 9 dieser Anleitung.  
Das Gerät ist dabei vom Netz zu trennen.

## Warnungen

Vor der ersten Inbetriebnahme sind alle Sicherheits- und Bedienhinweise zu beachten!

1. Beachten Sie die folgenden Hinweise, um Schäden an Netzkabel und Netzstecker zu vermeiden:
  - Wenn Sie das Gerät vom Netz trennen, ziehen Sie nicht am Netzkabel, sondern fassen Sie den Stecker an.
  - Achten Sie darauf, dass das Netzkabel so weit wie möglich von Heizgeräten entfernt ist, um zu verhindern, dass die Kunststoffummantelung schmilzt.
2. Befolgen Sie diese Anweisungen. Bei Nichtbeachtung kann es zu einem elektrischen Schlag kommen:
  - Öffnen Sie niemals das Gehäuse oder das Netzteil.
  - Stecken Sie keine metallenen oder feuergefährlichen Gegenstände in das Geräteinnere.
  - Um Beschädigungen durch Überspannungen (Beispiel Gewitter) zu vermeiden, verwenden Sie bitte einen Überspannungsschutz.
3. Bitte trennen Sie defekte Geräte sofort vom Stromnetz und informieren Ihren Fachhändler.

	Vergewissern Sie sich bei Installation in einer vorhandenen Videoüberwachungsanlage, dass alle Geräte von Netz- und Niederspannungsstromkreis getrennt sind.
	Nehmen Sie im Zweifelsfall die Montage, Installation und Verkabelung nicht selbst vor, sondern überlassen Sie dies einem Fachmann. Unsachgemäße und laienhafte Arbeiten am Stromnetz oder an den Hausinstallationen stellen nicht nur Gefahr für Sie selbst dar, sondern auch für andere Personen. Verkabeln Sie die Installationen so, dass Netz- und Niederspannungskreise stets getrennt verlaufen und an keiner Stelle miteinander verbunden sind oder durch einen Defekt verbunden werden können.

## Auspicken

Während Sie das Gerät auspacken, handhaben sie dieses mit äußerster Sorgfalt.

	Bei einer eventuellen Beschädigung der Originalverpackung, prüfen Sie zunächst das Gerät. Falls das Gerät Beschädigungen aufweist, senden Sie dieses mit Verpackung zurück und informieren Sie den Lieferdienst.
---	--

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Bestimmungsgemäße Verwendung .....</b>	<b>10</b>
<b>2. Symbolerklärung .....</b>	<b>10</b>
<b>3. Merkmale und Funktionen .....</b>	<b>11</b>
<b>4. Gerätebeschreibung .....</b>	<b>11</b>
<b>5. Beschreibung der Anschlüsse .....</b>	<b>11</b>
<b>6. Erstinbetriebnahme .....</b>	<b>11</b>
6.1 Verwendung des ABUS IP Installers zur Kamerasuche .....	11
6.2 Zugriff auf die Netzwerkkamera über Web-Browser .....	13
6.3. Generelle Hinweise zur Verwendung der Einstellungsseiten.....	13
6.4 Video-Plugin installieren.....	13
6.5 Erstpasswortvergabe .....	14
6.6 Startseite (Login-Seite) .....	15
6.7 Benutzerkonten und Passwörter .....	16
6.8 Einbindung der Kamera in ABUS NVR .....	16
6.9 Einbindung der Kamera in ABUS Link Station App.....	16
6.10 Einbindung der Kamera in ABUS CMS.....	17
6.11 Hinweise zur Installation bei Verwendung der Objekterkennung.....	17
6.12 Hinweise zum Betrieb: Thermalsensor Rekalibrierung (Geräusch) .....	17
<b>7. Benutzerfunktionen .....</b>	<b>18</b>
7.1 Menüleiste .....	18
7.2 Live-Bildanzeige.....	19
7.3 Steuerleiste .....	19
7.4 Wiedergabe.....	20
7.5 Bild .....	21
<b>8. Konfiguration .....</b>	<b>23</b>
8.1 Lokale Konfiguration .....	23
8.2 System .....	26
8.2.1 Systemeinstellungen .....	26
8.2.1.1 Basisinformation.....	26
8.2.1.2 Zeiteinstellungen .....	27
8.2.1.3 DST / Sommerzeit.....	28
8.2.1.4 RS-232 .....	28
8.2.1.5 Über / Lizenzinformationen .....	28
8.2.1.6 Unit Settings / Enheiteneinstellung .....	29
8.2.2 Wartung.....	29
8.2.2.1 Upgrade und Instandhaltung.....	29

8.2.2.2 Protokoll .....	30
8.2.2.3 Systemwartung .....	30
8.2.2.3 VCA-Ressourcentyp.....	30
8.2.2.5 Sicherheits-Audit-Protokoll.....	30
8.2.3 Sicherheit .....	31
8.2.3.1 Authentifizierung .....	31
8.2.3.2 IP-Adressfilter.....	31
8.2.3.3 Sicherheitsdienst.....	33
8.2.4 Benutzer verwalten .....	34
<b>8.3 Netzwerk.....</b>	<b>35</b>
8.3.1 TCP/IP.....	35
8.3.2 DDNS .....	36
8.3.3 Port.....	37
8.3.4 NAT .....	38
8.3.5 Multicast.....	39
8.3.6 SNMP .....	39
8.3.7 FTP .....	40
8.3.8 E-Mail.....	41
8.3.9 Cloud Zugriff / ABUS Link Station .....	42
8.3.10 HTTPS .....	43
8.3.11 QoS .....	43
8.3.12 802.1X.....	44
8.3.13 Integrationsprotokoll.....	44
8.3.14 Netzwerkdienst.....	44
8.3.15 Alarmserver.....	44
8.3.16 SRTP.....	44
8.3.17 Sonstiges .....	44
<b>8.4 Video &amp; Audio .....</b>	<b>45</b>
8.4.1 Video Stream Einstellungen.....	45
8.4.2 Audio .....	46
8.4.3 ROI (Region of Interest).....	46
<b>8.5 Bild .....</b>	<b>47</b>
8.5.1 Anzeigeeinstellungen (Optischer Kanal) .....	47
8.5.2 Anzeigeeinstellungen (Thermal Kanal) .....	50
8.5.3 OSD-Einstellungen.....	51
8.5.4 Privatzenen-Maskierung .....	52
8.5.5 Bildüberlagerung .....	52
8.5.6 DPC (Dead Pixel Correction / Defekte Pixel Korrektur) .....	52

8.5.7 VCA-Regel-Anzeige .....	53
<b>8.6 Ereignisse .....</b>	<b>53</b>
8.6.1 Alarmeingang .....	53
8.6.2 Alarmausgang .....	55
8.6.3 Ausnahme .....	56
8.6.4 Blitzlicht-Alarmausgabe.....	56
8.6.5 Akustische Alarmausgabe.....	56
8.6.6 Audio-Ausnahme Detektion .....	57
8.6.7 Dynamische Brandherderkennung.....	58
8.6.8 Brandherdbereichsabdeckung .....	59
<b>8.7 Speicherung .....</b>	<b>60</b>
8.7.1 Aufzeichnungszeitplan .....	60
8.7.2 Erfassen / Einzelbild.....	61
8.7.3 Speicherverwaltung.....	62
8.7.4 NAS.....	62
<b>8.8 VCA .....</b>	<b>63</b>
8.8.1 Grundeinstellungen .....	63
8.8.2 Kamerakalibrierung .....	63
8.8.3 Externer Bereich .....	64
8.8.4 Regeleinstellungen.....	64
8.8.5 Weiterführende Konfiguration .....	66
<b>8.9 Temperaturmessung .....</b>	<b>66</b>
8.9.1 Grundeinstellungen .....	66
8.9.2 Erweiterte Einstellungen .....	67
8.9.3 Externer Bereich .....	70
8.9.4 Verknüpfungsmethode .....	70
8.9.5 Informationen zu Emissionsgraden von bestimmten Materialien.....	71
<b>9. Wartung und Reinigung .....</b>	<b>71</b>
9.1 Wartung.....	71
9.2 Reinigung .....	71
<b>10. Entsorgung.....</b>	<b>72</b>
<b>11. Technische Daten .....</b>	<b>72</b>
<b>12. Open Source Lizenzhinweise .....</b>	<b>72</b>

## 1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Kamera dient zur Videoüberwachung im Innen- bzw. Außenbereich (je nach Modell) in Verbindung mit einem Aufzeichnungsgerät oder einem entsprechendem Anzeigegerät (z.B PC).



Eine andere Verwendung als oben beschrieben kann zur Beschädigung des Produkts führen, außerdem bestehen weitere Gefahren. Jeder andere Einsatz ist nicht bestimmungsgemäß und führt zum Verlust der Garantie bzw. Gewährleistung; sämtliche Haftung wird ausgeschlossen. Dies gilt auch, wenn Umbauten und/oder Veränderungen am Produkt vorgenommen wurden.

Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung vollständig und aufmerksam durch, bevor Sie das Produkt in Betrieb nehmen. Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen für Montage und Bedienung.

## 2. Symbolerklärung

	Das Symbol mit dem Blitz im Dreieck wird verwendet, wenn Gefahr für die Gesundheit besteht, z. B. durch elektrischen Schlag.
	Ein im Dreieck befindliches Ausrufezeichen weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.
	Dieses Symbol ist zu finden, wenn Ihnen besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden sollen.

### 3. Merkmale und Funktionen

Artikel-Nr.	Bauform	Auflösung (Optisch)	Objektiv Brennweite	Auflösung (Thermal)	Objektiv Brenn- weite (Thermal)	IR	Mikrofon	Laut- sprecher	Alarm- eingang, Alarm- ausgang
IPCA54581B	Kugel Dome	4 MPx	4 mm	256x192	3.6 mm	√	√	√	√
IPCA64581D	Tube	4 MPx	8.0 mm	256x192	9.7 mm	√	√	√	√

	Die effektive IR Reichweite ist abhängig vom Einsatzort. Licht absorbierende Oberflächen oder keine IR Licht reflektierende Objekte im Blickfeld reduzieren die IR Reichweite bzw. bedingen ein zu dunkles Videobild. Ferner können reflektierende Objekte in direkter Kameranähe (Dachrinne, Wand) störende Reflexionen des IR Lichtes im Bild zur Folge haben.
---	--

### 4. Gerätebeschreibung

Weitere Informationen zu Anschlüssen und dem korrekten Verbau der IP Kamera finden Sie in der Installationsanleitung, verfügbar unter [www.abus.com](http://www.abus.com) .

### 5. Beschreibung der Anschlüsse

Weitere Informationen zu Anschlüssen und dem korrekten Verbau der IP Kamera finden Sie in der Installationsanleitung, verfügbar unter [www.abus.com](http://www.abus.com) .

### 6. Erstinbetriebnahme

#### 6.1 Verwendung des ABUS IP Installers zur Kamerasuche

Installieren und starten Sie den ABUS IP Installer. Dieser ist über die ABUS Web-Seite [www.abus.com](http://www.abus.com) beim jeweiligen Produkt verfügbar.

Die IP Kamera sollte nun in der Auswahlliste erscheinen, ggf. noch mit nicht zu dem Zielnetzwerk passender IP Adresse. Die IP-Einstellungen der Kamera können über den IP Installer geändert werden.

Über die Schaltfläche „Browser“ kann eine zuvor gewählte Kamera direkt im Internet-Browser geöffnet werden (es wird der als Standardbrowser unter Windows eingestellte Browser verwendet).

13:34:36 IPInstaller 9.1.1

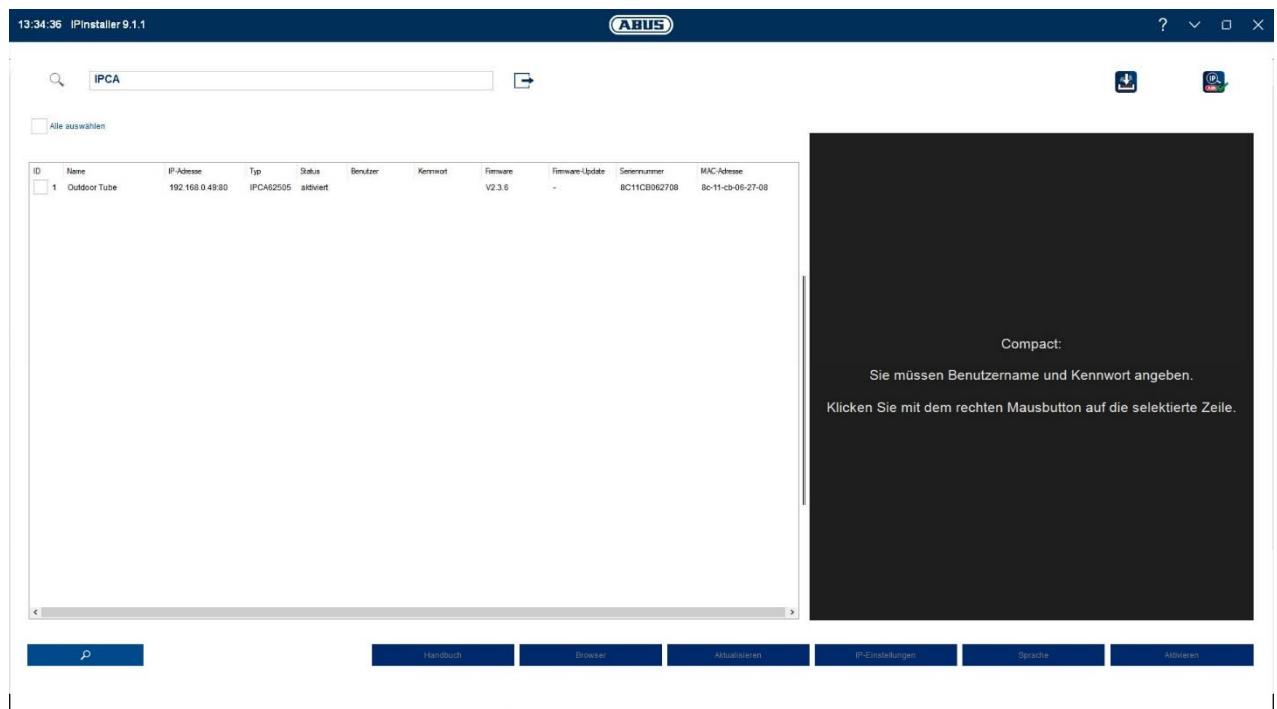
ABUS

Alle auswählen

ID	Name	IP-Adresse	Typ	Status	Benutzer	Kennwort	Firmware	Firmware-Update	Serialnummer	MAC-Adresse
1	Outdoor Tube	192.168.0.49:80	IPCA62505	aktiviert			V2.3.6	-	8C11CB062708	Bc-11-cb-06-27-08

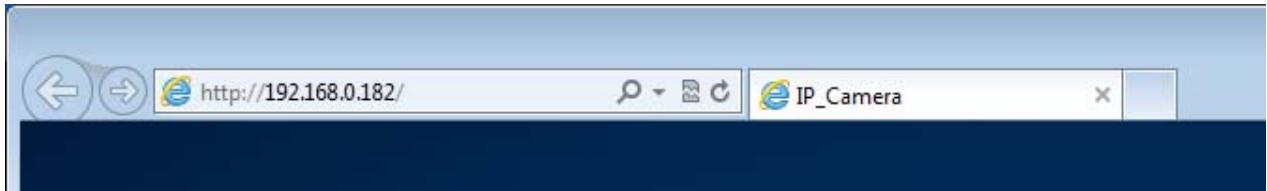
Compact:  
Sie müssen Benutzername und Kennwort angeben.  
Klicken Sie mit dem rechten Mausbutton auf die selektierte Zeile.

Handbuch Browser Aktualisieren IP-Einstellungen Sprache Aboanen



## **6.2 Zugriff auf die Netzwerkkamera über Web-Browser**

Geben Sie die IP Adresse der Kamera in die Adressleiste des Browsers ein (beim Internet-Explorer muss bei geändertem http Port zusätzlich „<http://>“ vor der IP Adresse eingegeben werden).



## **6.3. Generelle Hinweise zur Verwendung der Einstellungsseiten**

Funktionselement	Beschreibung
<b>SPEICHERN</b>	Vorgenommene Einstellungen auf der Seite speichern. Es ist darauf zu achten, dass Einstellungen nur nach Drücken der Schaltfläche für das Speichern übernommen werden.
<input checked="" type="checkbox"/>	Funktion aktiviert
<input type="checkbox"/>	Funktion deaktiviert
<input type="button" value="DD-MM-YYYY"/>	Listenauswahl
<input type="text"/>	Eingabefeld
<input type="range"/>	Schieberegler

## **6.4 Video-Plugin installieren**

Internet Explorer / Microsoft Edge (kompatibler Modus)

Für die Videodarstellung im Internet-Explorer bzw. Microsoft Edge (kompatibler Modus) wird ein sogenanntes ActiveX Plugin verwendet. Dieses Plugin muss im Browser installiert werden. Eine entsprechende Abfrage für die Installation erscheint direkt nach Eingabe von Benutzername und Passwort.

	Falls die Installation des ActiveX Plugins im Internet Explorer geblockt wird, so ist es nötig die Sicherheitseinstellungen für die ActiveX Installation/Initialisierung zu reduzieren.
---	---

Für die Videodarstellung in diesen Browsern wird ein weiteres Video-Plugin benötigt. Im oberen rechten Bereich der Live-Ansicht wird dieses Plugin zum Download und zur Installation auf dem PC angeboten.

## **6.5 Erstpasswortvergabe**

Aus IT-Sicherheitsgründen wird gefordert ein sicheres Kennwort mit entsprechender Verwendung von Kleinbuchstaben, Großbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen zu verwenden.

Ab Werk ist kein Kennwort vergeben, dies muss bei der ersten Verwendung der Kamera vergeben werden. Dies kann über den ABUS IP-Installer (Schaltfläche „Aktivieren“) oder über die Web-Seite geschehen.

Ein sicheres Kennwort muss mindestens folgende Anforderungen erfüllen:

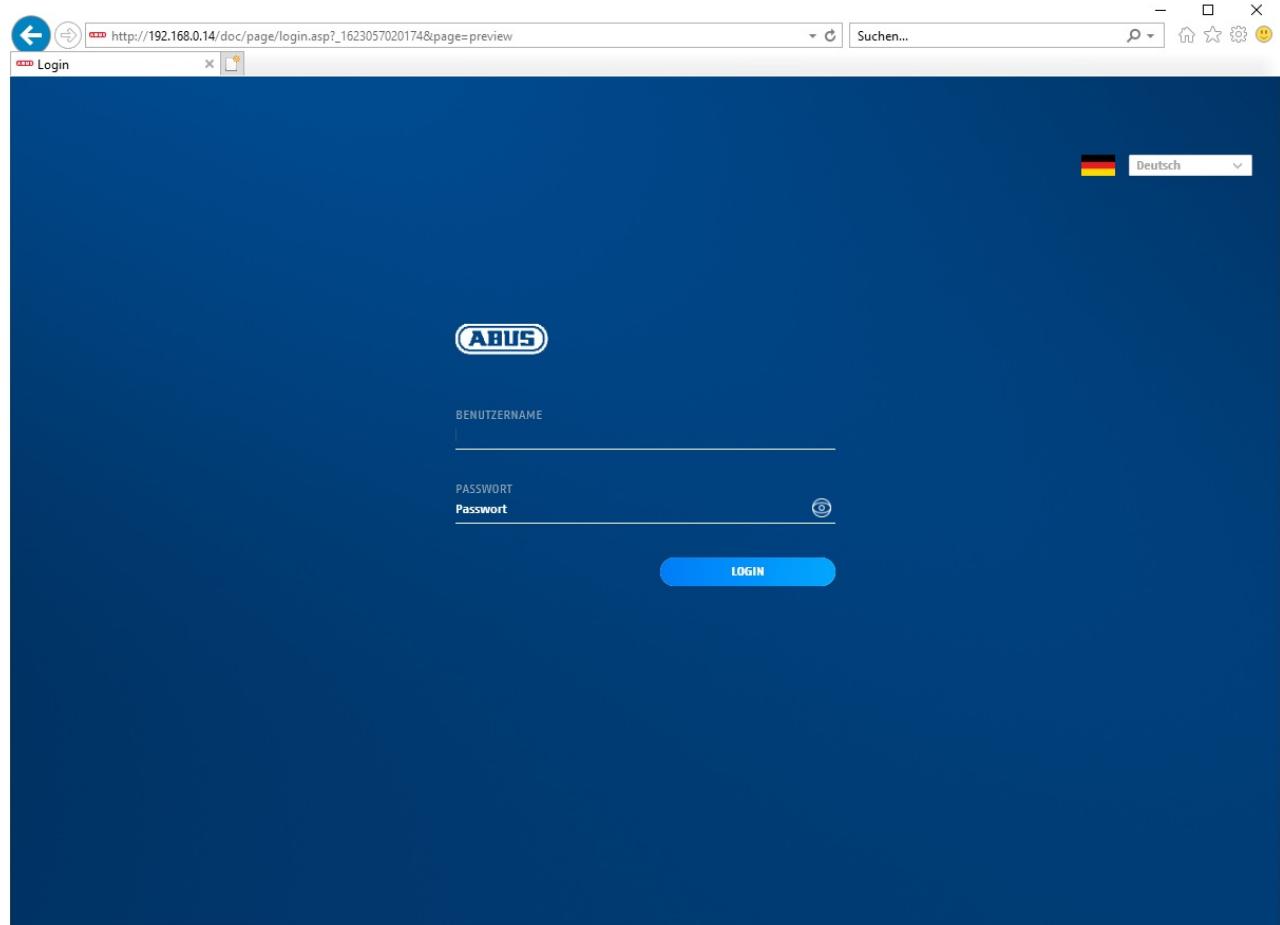
- 8-16 Zeichen
- Gültige Zeichen: Zahlen, Kleinbuchstaben, Großbuchstaben, Sonderzeichen ( !#\$%&()^\*,- ./:;<=>?@[{}]^~Leerzeichen )
- 2 verschiedene Arten von Zeichen müssen verwendet werden

**Aktivierung**

<b>Benutzername</b>	installer
<b>Passwort</b>	<input type="password"/>  Stark 
8 bis 16 Zeichen sind erlaubt, einschließlich Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Ziffern und Sonderzeichen (!#\$%&()^*,- ./:;<=>?@[{}]^~ Leerzeichen). Mindestens zwei der oben aufgeführten Typen sind erforderlich.	
<b>Bestätigen</b>	<input type="password"/> 
<input type="button" value="OK"/>	

## 6.6 Startseite (Login-Seite)

Nach Eingabe der IP Adresse in die Adresszeile des Browsers und Öffnen der Seite erscheint die Startseite.



## **6.7 Benutzerkonten und Passwörter**

Übersicht der Benutzertypen mit den Bezeichnungen des Benutzernamens, der Standard-Passwörter und der entsprechenden Privilegien:

<b>Benutzertyp</b>	<b>Benutzername</b>	<b>Standard-Passwort</b>	<b>Privilegien</b>
Administrator  (für Zugriff über Web-Browser, Mobil-App oder Aufzeichnungsgerät)	installer  <veränderbar durch installer>	<vergeben und veränderbar durch admin>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vollzugriff</li></ul>
Betreiber	<vergeben und veränderbar durch admin>	<vergeben und veränderbar durch admin>	Individuell aktivierbar: <ul style="list-style-type: none"><li>• Liveansicht</li><li>• Wiedergabe SD/NAS</li><li>• Einzelbildsuche SD/NAS</li><li>• Manuelle Aufzeichnung</li><li>• Neustart</li><li>• 2-Wege-Audio</li><li>• Formatieren der SD Karte</li><li>• Parameteränderung in Einstellungen</li></ul>
Benutzer  (für Zugriff über Web-Browser)	<vergeben und veränderbar durch admin>	<vergeben und veränderbar durch admin>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Liveansicht</li><li>• Wiedergabe SD/NAS</li><li>• Einzelbildsuche SD/NAS</li></ul>

## **6.8 Einbindung der Kamera in ABUS NVR**

Folgende Daten sind für die Einbindung der Kamera in ABUS NVR notwendig:

- IP Adresse / Domänenname
- Server Port (Standard 8000)
- Benutzername: installer
- Passwort: <**Passwort**> (vergeben und veränderbar durch Installer)

## **6.9 Einbindung der Kamera in ABUS Link Station App**

Über P2P Cloud Funtion:

- QR Code oder 9-stelliger Teil der Software-Seriennummer  
( Beispiel: IPCS6213020210121AAWR**F12345678** )
- Vergebene Passwort für die P2P-Cloud Funktion

Alternativ:

Folgende Daten sind für die Einbindung der Kamera über die IP Adresse notwendig:

- IP Adresse / Domänenname
- Server Port (Standard 8000)
- Benutzername: installer
- Passwort: <**Passwort**> (vergeben und veränderbar durch Installer)

## **6.10 Einbindung der Kamera in ABUS CMS**

Folgende Daten sind für die Einbindung der Kamera in ABUS CMS Software notwendig:

- IP Adresse / Domänenname
- http Port (Standard 80)
- rtsp Port (Standard 554)
- Benutzername: installer
- Passwort: <Passwort> (vergeben und veränderbar durch Installer)

## **6.11 Hinweise zur Installation bei Verwendung der Objekterkennung**

Die Objekterkennung der Kamera kann Menschen und Fahrzeuge als Objekt erkennen. Die Objekterkennung erfolgt im Thermalbild der Kamera. Andere Störeinflüsse werden dadurch ignoriert.

Um eine optimale Performance der Objekterkennung zu erreichen sind bestimmte Rahmbedingungen bei der Installation bzw. beim Sichtfeld der Kamera zu beachten.

1. Die Installationshöhe der Kamera sollte zwischen 2.5 und 5 Meter gewählt werden. Die Neigung sollte 10 Grad nicht überschreiten.
2. Die Objekthöhe im gewählten Bildausschnitt muss zwischen 1/16 und 1/2 der Bildhöhe sein. Sind Objekte im Bild zu groß oder zu klein dargestellt, dann werden diese möglicherweise nicht korrekt erkannt.
3. Beachten Sie, daß unterhalb der Kamera ein bestimmter Bereich unüberwacht ist (Toter Winkel). Dieser Bereich kann durch gegenläufige Installation einer weiteren Kamera überwacht werden.
4. Die maximale Überwachungsdistanz in Abhängigkeit von der Brennweite der Kamera ist wie folgt:

Modell	Max. Distanz Erkennung Mensch (Meter)	Max. Distanz Erkennung Fahrzeug (Meter)
IPCA54581B	28 m	76
IPCA64581D	80 m	200

5. Auch Wärmebilddarstellungen, die durch Spiegelung entstehen und dann die Form einer Person oder eines Fahrzeuges haben können den Detektor auslösen lassen.
6. Achten Sie darauf, daß keine Äste oder Blätter im Nahbereich der Kamera im Bildausschnitt enthalten sind.

## **6.12 Hinweise zum Betrieb: Thermalsensor Rekalibrierung (Geräusch)**

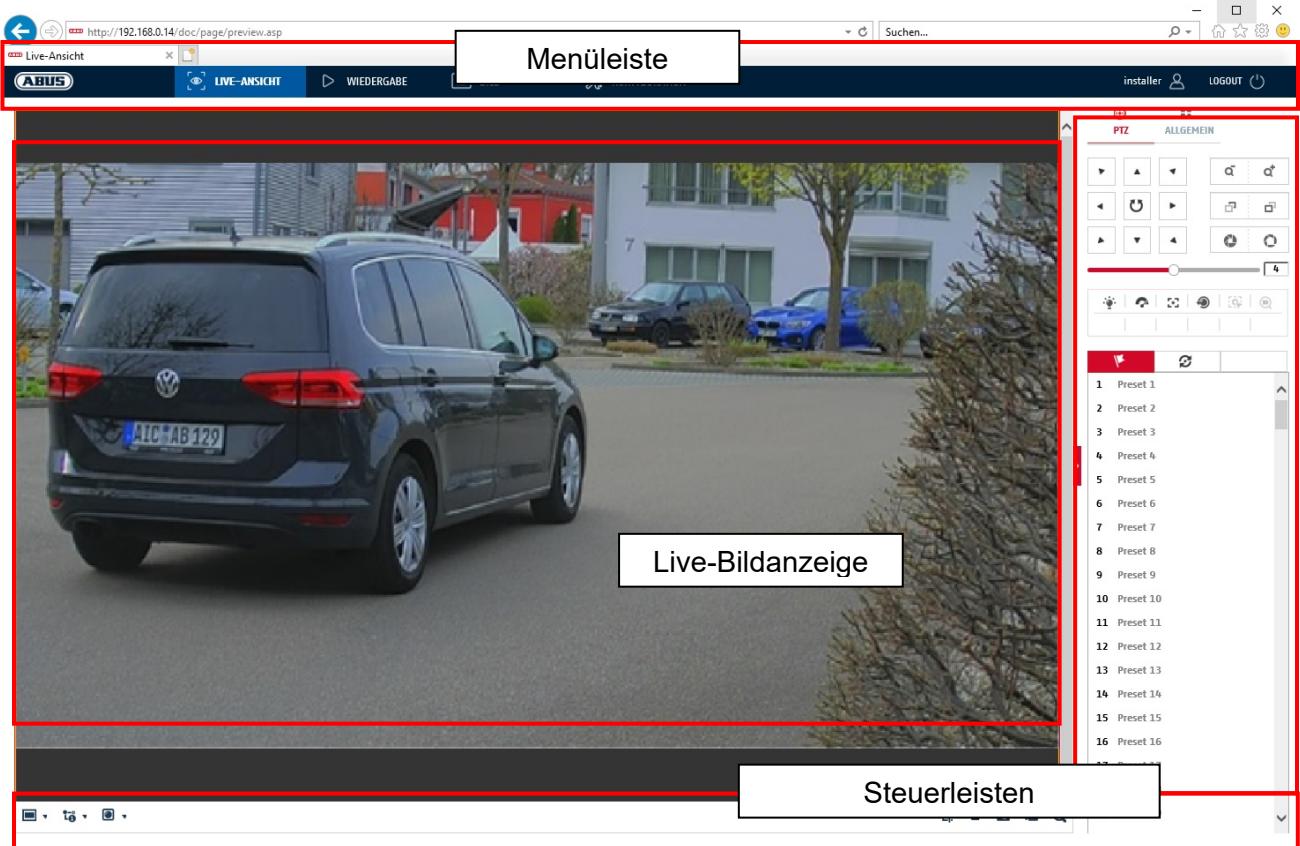
Die ThermoKamera gibt im Betrieb ein klickendes Geräusch ab. Dies ist normal für Wärmebildkameras mit einem Thermalbildsensor vom Typ „Mikrobolometer“. Der Vorgang dient zur Rekalibrierung des Sensors.



Achten Sie bei der Projektierung auf diesen Umstand. Prüfen Sie bereits bei der Planung, ob das klickende Geräusch ein Problem für die Installationsumgebung bedeuten könnte.

## 7. Benutzerfunktionen

Öffnen Sie die Startseite der Netzwerkkamera. Die Oberfläche ist in folgende Hauptbereiche unterteilt:



### 7.1 Menüleiste

Wählen Sie durch Klicken des entsprechenden Registers „Live-Ansicht“ „Wiedergabe“, „Bild“ oder „Konfiguration“ aus.

Schaltfläche	Beschreibung
installer	Anzeige des aktuell eingeloggten Benutzers
LOGOUT	Abmelden des Benutzers
Live-Ansicht	Livebild-Anzeige
Wiedergabe	Wiedergaben von Videodaten auf der microSD Karte
Bild	Bildabruf von gespeicherten Einzelbildern (z.B. erfasste Kennzeichen)
Konfiguration	Konfigurationsseiten der IP Kamera

## 7.2 Live-Bildanzeige

Mittels Doppelklicks können Sie in die Vollbildansicht wechseln. Unten links in der Steuerleiste befindet sich eine Schaltfläche zum Anpassen des Anzeigeformates.

Schaltfläche	Beschreibung
	4:3 Ansicht aktivieren
	16:9 Ansicht aktivieren
	Originalgröße anzeigen
	Ansicht automatisch an Browser anpassen

## 7.3 Steuerleiste

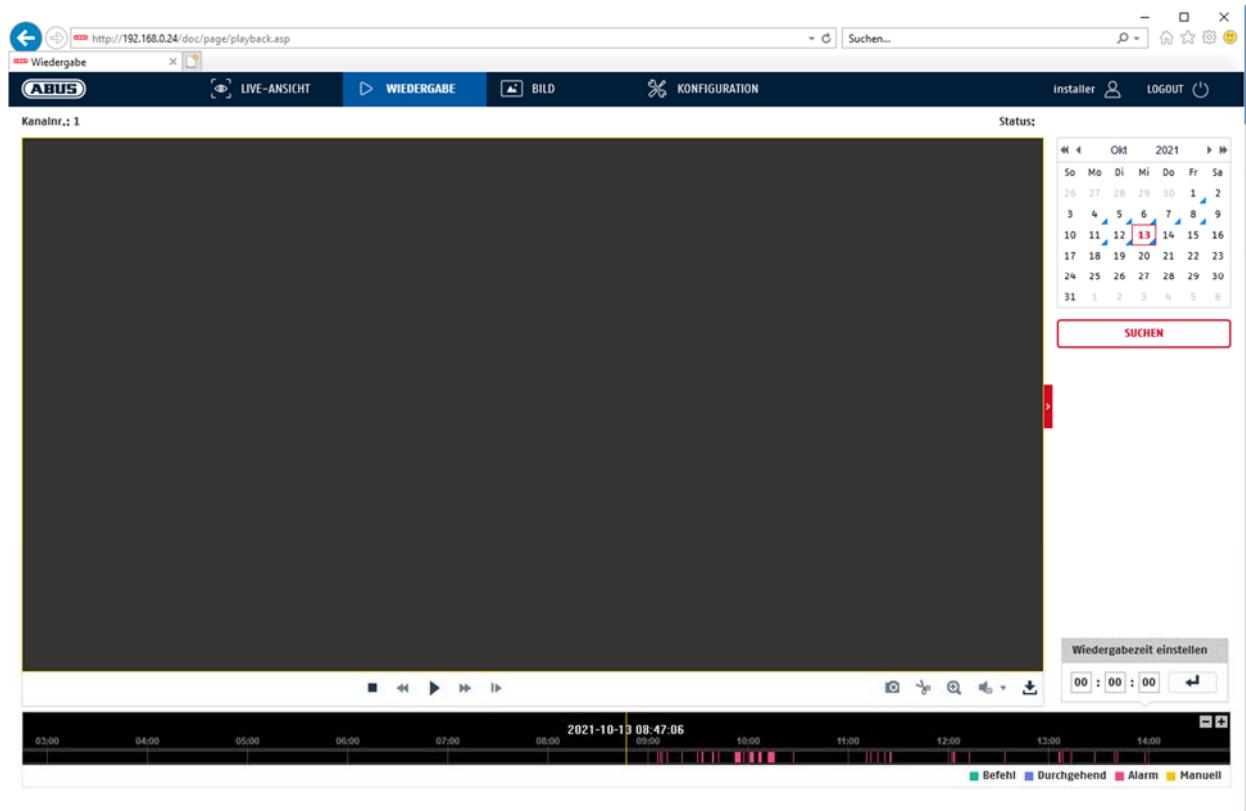
Schaltfläche	Beschreibung
	Videostream-Auswahl
	Video Plugin Auswahl (installiertes ABUS_IPC_Web_Plugin oder Quicktime Video Plugin)
	Aktivieren des Mikrofons am PC zur 2-Wege-Audio-Kommunikation
	Pixelzähler (Funktion zur Ermittlung der minimalen horizontalen Pixelanzahl eines Kennzeichens)
	Liveanzeige starten / stoppen
	Sofortbild (Momentaufnahme) auf PC
	Manuelle Aufzeichnung auf PC starten / stoppen
	Digitaler Zoom
	Aktivieren des Lautsprechers am PC, inkl. Lautstärkeeinstellung

## 7.4 Wiedergabe

In diesem Menü können aufgezeichnete Aufnahmen von dem entsprechend eingebundenen Datenträger bzw. Laufwerk gesucht und auf den PC heruntergeladen werden (z.B. SD-Karte).

Schaltfläche	Beschreibung
■	Wiedergabe stoppen
◀	Wiedergabegeschwindigkeit reduzieren
	Pause
▶	Wiedergabegeschwindigkeit erhöhen
▶▶	Wiedergabe bildweise vorwärts
📷	Einzelbild auf PC speichern
⌚	Video-Clip Funktion
🔍	Digitaler Zoom (auch während der Wiedergabe)
🔊	Aktivieren des Lautsprechers am PC, inkl. Lautstärkeeinstellung
⬇️	Herunterladen von aufgezeichneten Videodateien
	Kalender mit Tagesauswahl. Ein blaues Dreieck zeigt, dass Aufnahmen an diesem Tag vorhanden sind.
Durchgehend Alarm	Markierung des Aufnahmetyps (Daueraufnahme, Ereignisaufnahme)

	Es ist eventuell nötig, den Browser mit sog. Admin-Rechten zu starten, um Dateien erfolgreich auf dem PC zu speichern.
--	--



## 7.5 Bild

In diesem Menü können Einzelbilder von dem entsprechend eingebundenen Datenträger bzw. Laufwerk auf den PC heruntergeladen werden (z.B. SD-Karte).

- |                      |   |
|----------------------|---|
| Dateityp:            | Wählen Sie den Ereignistyp aus, welcher die Speicherung des Einzelbildes veranlasst hat und nach dem Sie suchen möchten                   |
| Startzeit / Endzeit: | Datum- und Zeiteingrenzung  |
| Suchen:              | Suche starten   |
| Download:            | Markieren Sie zunächst die Dateien, welche Sie herunterladen möchten.<br>Drücken Sie diese Schaltfläche, um das Herunterladen zu starten. |



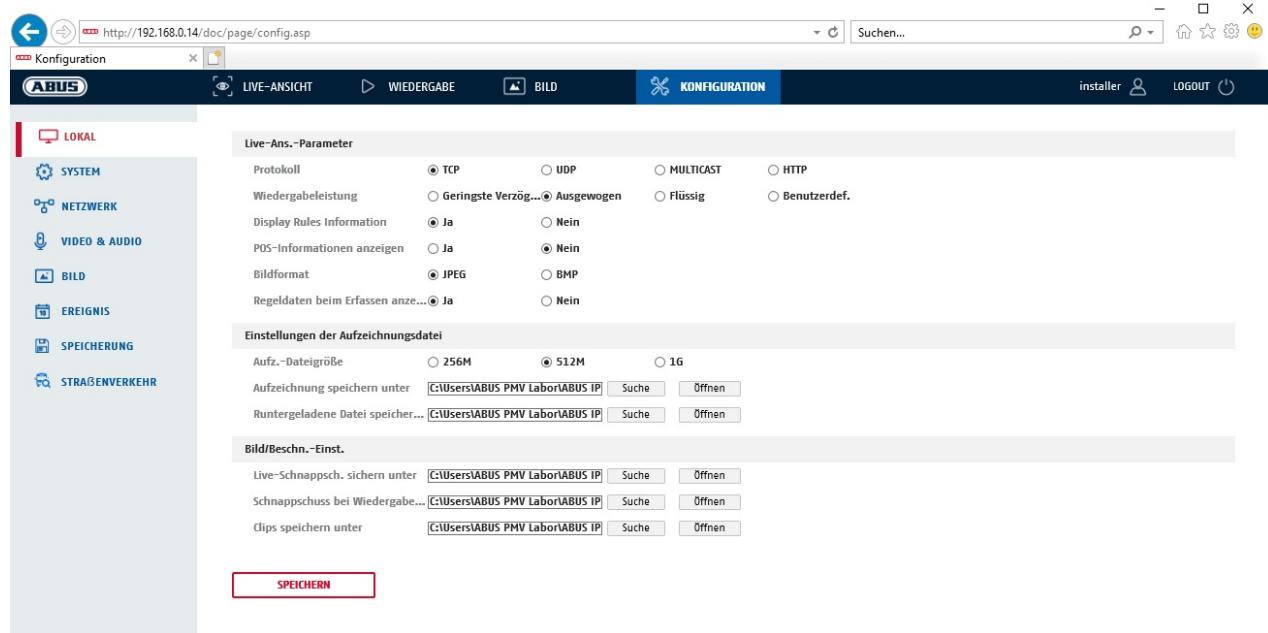
Es ist eventuell nötig, den Browser mit sog. Admin-Rechten zu starten, um Dateien erfolgreich auf dem PC zu speichern.

The screenshot shows a web-based interface for managing video recordings. At the top, there's a header bar with the ABUS logo, navigation links like 'LIVE-ANSICHT', 'WIEDERGABE', 'BILD', 'KONFIGURATION', and user account information ('installer', 'LOGOUT'). Below the header is a search bar and a title 'Download nach Datei'. On the left, a sidebar titled 'Abfragebedingungen' (Query Conditions) contains dropdowns for 'Dateityp' (All Types), 'Startzeit' (2021-10-13 00:00:00), and 'Endzeit' (2021-10-13 23:59:59). A red-bordered 'SUCHEN' (Search) button is located below these fields. To the right is a table titled 'Dateiliste' (File List) with columns: Nr., Dateiname, Zeit, Dateigröße, and Fortschritt. The table currently displays 'Gesamt 0 Elemente'. At the top right of the table area are 'Download' and 'Download stoppen' buttons. The bottom right of the table area has a 'Gehe zu' (Go to) button followed by a 'Seite' (Page) input field.

## 8. Konfiguration

### 8.1 Lokale Konfiguration

Unter dem Menüpunkt „Lokale Konfiguration“ können Sie Einstellungen für die Live-Ansicht, Dateipfade der Aufzeichnung und Momentaufnahmen vornehmen.



#### Live-Ansicht Parameter

Hier können Sie den Protokolltyp und die Live-Ansicht-Leistung der Kamera einstellen.

##### Protokoll

- TCP:** Transmission Control Protokoll: Übertragungsprotokoll mit Absicherung gegenüber Übertragungsfehlern. Bei Fehlübertragung werden Pakete neu gesendet. Bei zu hoher Fehlerhäufigkeit ist dieses Protokoll aber negativ für die Echtzeitübertragung.
- UDP:** Echtzeit Audio- und Video Übertragung ohne Sicherungsmechanismus
- MULTICAST:** Verwendung des Multicastprotokolls (die Netzwerkkomponenten müssen Multicast unterstützen). Weitere Multicast Einstellungen befinden sich unter Konfiguration / Netzwerk.
- HTTP:** Steuer- und Videodaten werden über den http Port getunnelt.

#### Live-Ansicht-Performance

Hier können Sie die Einstellung der Performance für die Live Ansicht vornehmen.

##### Live-Indikator (Rules Information)

Sobald diese Funktion aktiviert ist, dann wird bei verwendeter und ausgelöster Bewegungserkennung (falls vorhanden) ein Rahmen um den ausgelösten Bereich im Livebild angezeigt (gilt nicht für VCA Funktionen wie Tripwire und Intrusion Detection).

##### POS Informationen anzeigen

Wenn die Funktion aktiviert ist, werden im Livebild die Funktionsinformationen des erkannten Ziels, dynamisch in der Nähe des Ziels, angezeigt. Die Funktionsinformationen der verschiedenen Funktionen sind unterschiedlich. Zum Beispiel ID und Wartezeit für die Warteschlangenverwaltung, Höhe für die Personenzählung usw. Die Anzeige von POS-Informationen ist nur für bestimmte Kameramodelle verfügbar.

## **Auto-Liveansicht starten**

Bei aktiverter Funktion wird die zuletzt eingestellte Liveansicht wieder angezeigt (Ansicht-Raster und aktivierte Kanäle).

## **Bildformat**

Einstellung, in welchem Format das Einzelbild aus der Liveansicht (Schaltfläche Sofortbild) gespeichert werden soll (JPEG, BMP).

## **Display Fire Source Information**

Im Falle eines erkannten Brandherdes können weitere Informationen ins Videobild eingeblendet werden.  
Höchsttemperatur lokalisieren: Anzeige der höchsten Temperatur  
Rahmen Brandherd: Visualisierung des Brandherdes

## **Temperaturinfo anzeigen**

Nicht verwendet. Die Kamera bietet dafür separate Optionen im Menü „Temperaturmessung“.

## **Regeldaten beim Erfassen anzeigen**

Regelinformationen (Rahmen, Linien) von Ereigniskonfigurationen können im aufgezeichneten Videomaterial eingeblendet werden (gilt nicht für VCA Funktionen wie Tripwire und Intrusion Detection).

## **Bewegungsablauf anzeigen**

Werden Objekte wie Personen und Fahrzeuge als diese erkannt, so kann eine Linie hinter dem Objekt dessen Bewegungsverlauf anzeigen

## **Abgeschrägten Bereich anzeigen**

Im Einstellungsmenü für die Temperaturmessung können Bereiche ausgeblendet werden, die nicht für die Messung berücksichtigt werden sollen. Diese Bereiche können im Livebild ein- oder ausgeblendet werden.

## **Aufzeichnung-Dateieinstellungen**

Hier können Sie die Dateigröße für Aufzeichnungen, den Aufzeichnungspfad und den Pfad für heruntergeladene Dateien definieren. Um die Änderungen zu übernehmen klicken Sie auf „Speichern“.

### **Aufzeichnung-Dateigröße**

Sie haben die Auswahl zwischen 256 MB, 512 MB und 1 GB als Dateigröße für die Aufzeichnungen und heruntergeladenen Videos zu wählen.

### **Speichern unter**

Sie können hier den Dateipfad festlegen, welcher für manuelle Aufzeichnungen verwendet werden soll. Als Standard-Pfad wird C:\<Benutzer>\<Computername>\Web\RecordFiles verwendet.

### **Download.Datei speichern als**

Hier können Sie den Dateipfad für heruntergeladene Videos hinterlegen.  
Standardmäßig ist folgender Pfad hinterlegt: C:\<Benutzer>\<Computername>\Web\DownloadFiles

## **Bild-Speich.-Einstellungen**

Hier können Sie die Pfade für Sofortbilder, Schnappschüsse während der Wiedergabe und zugeschnittene Videos hinterlegen.

### **Live-Schnappschuss sichern unter**

Wählen Sie den Dateipfad für Sofortbilder aus der Liveansicht aus.  
Standardmäßig ist folgender Pfad hinterlegt: C:\<Benutzer>\<Computername>\Web\CaptureFiles

### **Schnappschuss speichern bei Wiedergabe**

Sie können hier den Pfad hinterlegen unter welchem die Sofortaufnahmen aus der Wiedergabe gespeichert werden soll.

Standardmäßig ist folgender Pfad hinterlegt: C:\<Benutzer>\<Computername>\Web\PlaybackPics

### **Clips sp. Unter**

Hier können Sie den Speicherpfad hinterlegen, unter welchem zugeschnittene Videos hinterlegt werden sollen.

Standardmäßig ist folgender Pfad hinterlegt: C:\<Benutzer>\<Computername>\Web\PlaybackFiles

## 8.2 System

### 8.2.1 Systemeinstellungen

#### 8.2.1.1 Basisinformation

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar has a tree view with nodes like LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN, WARTUNG, SICHERHEIT, BENUTZER VERWALTEN, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRÄßenVERKEHR. The top navigation bar includes LIVE-VISUALISATION, WIEDERGABE, BILD, KONFIGURATION (which is selected), and Über. The main content area is titled 'BASISINFORMATION' and contains the following data:

Gerätename	IP CAMERA
Nr.	88
Modell	IPCS62130
Seriennr.	IPCS6213020210121AAWRF45643505
Firmware Version	V5.6.11 build 210416
Codierungsversion	V7.3 build 200602
Web-Version	V6.0.51.1 build 210406
Plugin-Version	3.0.7.3401
Anzahl Kanäle	1
Anzahl HDDs	1
Anzahl Alarmeingänge	2
Anzahl Alarmausgänge	2
Firmware-Version Basis	C-B-H3-0

A red-bordered button labeled 'SPEICHERN' is located at the bottom left of the form.

#### Basisinfo

##### **Gerätename:**

Hier können Sie einen Gerätenamen für die Kamera vergeben. Klicken Sie auf „Speichern“ um diesen zur Übernehmen.

##### **Modell:**

Anzeige der Modellnummer

##### **Seriennummer:**

Anzeige der Seriennummer

##### **Firmware-Version:**

Anzeige der Firmware Version

##### **Cod.-Version:**

Anzeige der Codierungsversion

##### **Anzahl Kanäle:**

Anzeige der Kanalanzahl

##### **Anzahl HDDs/SDs:**

Anzahl der installierten Speichermedien (SD-Karte, max. 1)

##### **Anzahl Alarmeingänge:**

Anzeige der Alarmeingang-Anzahl

##### **Anzahl Alarmausgänge:**

Anzeige der Alarmausgang-Anzahl

### 8.2.1.2 Zeiteinstellungen

The screenshot shows the ABUS configuration interface with the 'ZEITEINSTELLUNGEN' tab selected. The left sidebar lists various system settings like Lokal, System, and Netzwerk. The main panel shows the following configuration:

- Zeitzone:** (GMT+01:00) Amsterdam, Berlin, Rome, Paris
- NTP:**
  - NTP**
  - Server Adresse: pool.ntp.org
  - NTP Port: 123
  - Intervall: 1440 Minute(n)
  - Test** button
  - Manuelle Zeitsynchronisierung**
  - Manuelle Zeitsynchronisierung**
  - Gerätezeit: 2021-06-07T11:40:32
  - Zeiteinstellung: 2021-06-07T11:40:30
- SPEICHERN** button

#### Zeitzone

Auswahl der Zeitzone (GMT)

#### Zeiteinstellungsmethode

##### **NTP**

Mit Hilfe des Network Time Protokolls (NTP) ist es möglich, die Uhrzeit der Kamera mit einem Zeitserver zu synchronisieren. Aktivieren Sie NTP um die Funktion zu nutzen.

##### **Server-Adresse**

IP-Serveradresse des NTP Servers.

##### **NTP-Port**

Netzwerk-Portnummer des NTP Dienstes (Standard: Port 123)

##### **NTP-Aktualisierungsintervall**

1-10080 Min.

#### Man. Zeitsynchron.

##### **Gerätezeit**

Anzeige der Gerätezeit des Computers

##### **Zeiteinstellung**

Anzeige der aktuellen Uhrzeit anhand der Zeitzonen-Einstellung.

Klicken Sie „Synchr. mit Comp-Zeit“ um die Gerätezeit des Computers zu übernehmen.



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

### 8.2.1.3 DST / Sommerzeit

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The top navigation bar includes back, forward, and search icons. The main menu has tabs for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, and BILD. On the left, there are tabs for LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN (which is selected), WARTUNG, SICHERHEIT, BENUTZER VERWALTEN, and NETZWERK. The right side has tabs for BASISINFORMATION, ZEITEINSTELLUNGEN, DST (selected), RS-232, and RS-485. Under DST, the checkbox 'DST aktivieren' is checked. Below it are dropdown menus for Startzeit (Mär., Letzte, So, 02) and Endzeit (Okt., Letzte, So, 03). A dropdown for DST Versatz shows '60Minute(n)'. At the bottom right is a red-bordered button labeled 'SPEICHERN'.

#### Sommerzeit

##### **Sommerzeit aktivieren**

Wählen Sie „Sommerzeit“, um die Systemzeit automatisch an die Sommerzeit anzupassen.

##### **Startzeit**

Legen Sie den Zeitpunkt für die Umstellung auf Sommerzeit fest.

##### **Endzeit**

Legen Sie den Zeitpunkt der Umstellung auf die Winterzeit fest.



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

### 8.2.1.4 RS-232

Die RS-232 Schnittstelle für Servicezwecke.

### 8.2.1.5 Über / Lizenzinformationen

Anzeige von Lizenzinformationen

## 8.2.1.6 Unit Settings / Einheiteneinstellung

**Use Same Unit / Einheitliche Einheiten verwenden:** Wenn diese Funktion aktiviert ist, so werden in allen Einstellungsseiten der Kamera diese Einheiten verwenden.  
Ohne diese Funktion könnten europäische und amerikanische Einheiten für Temperatur und Distanz in verschiedenen Konfigurationsseiten unterschiedlich eingestellt werden.

## 8.2.2 Wartung

### 8.2.2.1 Upgrade und Instandhaltung

#### Neustart

Klicken Sie „Neustart“ um das Gerät neu zu starten.

#### Standard

##### **Wiederherst.**

Klicken Sie „Wiederherst.“ um alle Parameter bis auf die IP-Parameter auf Standardvorgaben zurückzusetzen.

#### **Standard**

Wählen Sie diesen Punkt aus um alle Parameter auf Standardvorgaben zurückzusetzen.

#### Konf.Datei imp.

##### **Konfig-Datei**

Wählen Sie hier den Dateipfad um eine Konfigurations-Datei zu importieren.

#### **Status**

Anzeige des Import-Status

#### Konf.-Datei exp.

Klicken Sie Exportieren um eine Konfigurationsdatei zu exportieren.

## Update

### **Firmware / Firmware Verzeichnis**

Wählen Sie die Datei oder den Pfad aus, um die Kamera mit einer neuen Firmware zu aktualisieren.

### **Status**

Anzeige des Update-Status.



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

### **8.2.2.2 Protokoll**

In diesem Punkt können Log-Informationen der Kamera angezeigt werden. Damit Log-Informationen gespeichert werden muss eine SD-Karte in der Kamera installiert sein.

### **8.2.2.3 Systemwartung**

Zusatzlicht aktivieren: An dieser Stelle kann das integrierte Infrarotlicht des optischen Kamerateils deaktiviert werden.

### **8.2.2.3 VCA-Ressourcentyp**

Nicht verwendet. Diese Kamerasserie bietet ausschließlich die Option „Temperaturmessung + Verhaltensanalyse“ (Verhaltensanalyse = VCA)

### **8.2.2.5 Sicherheits-Audit-Protokoll**

Dieses Protokoll zeigt mehr Details über die Zugriffe von Clients auf die Kamera. Diese Liste kann als Excel Datei exportiert werden.

Alternativ können die Log-Informationen direkt an einen TCP Server (Log Server) geschickt werden (z.B. mittels der Software „Hercules SETUP utility“ von „HW-group.com“).

Weiterhin ist es auf dieser Menüseite möglich ein selbstsigniertes Zertifikat zu erstellen oder ein CA Zertifikat hochzu laden.

## 8.2.3 Sicherheit

### 8.2.3.1 Authentifizierung

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface. The left sidebar lists various menu items: LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN, WARTUNG, SICHERHEIT (highlighted in red), BENUTZER VERWALTEN, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRÄßenVERKEHR. The main content area has tabs for LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION (selected). Under AUTHENTIFIZIERUNG, there are dropdown menus for RTSP-Authent. (digest, MD5), WEB-Authentifizierung (digest/basic, MD5), and a 'SPEICHERN' (Store) button.

In diesem Menüpunkt können Einstellungen zur Sicherheit bzw. Verschlüsselung des Zugriffs auf die Web-Seite der Kamera sowie den Abruf des Videostroms über das RTSP Protokoll vorgenommen werden.

RTSP-Authentifizierung:

Es werden die Authentifizierungsmechanismen „digest“ und „basic“ unterstützt. Die Einstellung „digest“ wird empfohlen, falls der Client dies unterstützt.

RTSP Digest Algorithmus:

MD5 – kryptografische Hashfunktion

SHA256 – In der Sicherheit verbesserte kryptografische Hashfunktion

WEB-Authentifizierung:

Es werden die Authentifizierungsmechanismen „digest“ und „basic“ unterstützt. Die Einstellung „digest/basic“ bietet eine größere Kompatibilität zu verschiedenen Clients.

WEB Digest Authentifizierung:

MD5 – kryptografische Hashfunktion

SHA256 – In der Sicherheit verbesserte kryptografische Hashfunktion



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

### 8.2.3.2 IP-Adressfilter

#### IP-Adressfilter aktivieren

Setzen des Auswahlhakens aktiviert die Filterfunktion.

#### IP-Adressfiltertyp

Erlaubt: Die weiter unten definierten IP Adressen werden für einen Zugang zur Kamera akzeptiert.

Verboten: Die weiter unten definierten IP Adressen werden geblockt. Die Eingabe einer IP erfolgt über das Format xxx.xxx.xxx.xxx.

http://192.168.0.14/doc/page/config.asp

Konfiguration

ABUS

LIVE-ANSICHT WIEDERGABE BILD KONFIGURATION

LOKAL SYSTEM SYSTEIMEINSTELLUNGEN WARTUNG SICHERHEIT BENUTZER VERWALTEN NETZWERK VIDEO & AUDIO BILD EREIGNIS SPEICHERUNG STRASSENVERKEHR

AUTHENTIFIZIERUNG IP-ADRESSENFILTER SICHERHEITSDIENST ERWEITERTE SICHERHEIT ZERTIFIKATSVERWALTUNG

IP-Adressfilter aktivieren

IP-Adressfiltertyp: Verboten

IP-Adressenfilter:

<input type="checkbox"/>	Nr.	IP	Hinzufügen	ändern	Löschen

SPEICHERN

### 8.2.3.3 Sicherheitsdienst

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar includes links for Konfiguration, LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN, WARTUNG, SICHERHEIT (which is selected), and BENUTZER VERWALTEN. The top menu bar has tabs for LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The main content area is titled 'SICHERHEITSDIENST' and contains two checkboxes: 'SSH aktivieren' and 'Sperre für illegale Anmeldung aktivieren'. Below these is a slider labeled 'Ungültige Anmeldeversuche...' with a value of 7. A 'SPEICHERN' button is at the bottom.

#### SSH aktivieren

Diese Funktion aktiviert den Telnet Port und das Telnet Protokoll.

#### Sperre für illegale Anmeldung aktivieren

Bei Aktivierung dieser Funktion wird bei Falscheingabe (3x ... 20x) von Benutzernamen oder Passwort der Kamerazugriff über die Web-Oberfläche gesperrt.

## 8.2.4 Benutzer verwalten

Unter diesem Menüpunkt können Sie Benutzer hinzufügen, bearbeiten oder löschen.

Um einen Benutzer hinzuzufügen bzw. zu bearbeiten, klicken Sie auf „Hinzufügen“ bzw. „Ändern“.

Es erscheint ein neues Fenster mit den Daten und Berechtigungen.

### Benutzername

Vergeben Sie hier den Benutzernamen, der für den Zugang zur Kamera eingegeben werden muss

### BenutzerTyp

Wählen Sie hier einen individuellen BenutzerTyp für die Benutzerkennung.

Sie haben die Auswahl zwischen zwei vordefinierten Stufen: Bediener oder Benutzer.

Als Benutzer haben Sie folgenden Remote-Funktionen zur Verfügung: Wiedergabe, Suche/ Arbeitsstatus abfragen.

Um weitere Funktionen hinzuzufügen, wählen Sie das gewünschte Kontrollkästchen an.

### Kennwort

Vergeben Sie hier das Passwort, welches der entsprechende Benutzer für den Zugang zur Kamera eingeben muss.

### Bestätigen

Bestätigen Sie das Passwort durch erneute Eingabe.



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „OK“. Klicken Sie „Abbrechen“ um die Daten zu verwerfen.

## 8.3 Netzwerk

### 8.3.1 TCP/IP

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar includes links for LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN, ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The top navigation bar has tabs for LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION, with KONFIGURATION selected. The main content area is titled 'TCP/IP' and contains the following fields:

NIC Typ	10M/100M/1000M Auto
<input checked="" type="checkbox"/> DHCP	
IPv4-Adresse	192.168.0.14
IPv4 Subnet Mask	255.255.255.0
IPv4 Default Gateway	192.168.0.1
IPv6-Modus	Route Advertisement
IPv6-Adresse	
IPv6-Subnetzmaske	
IPv6 Standard Gateway	::
MAC-Adresse	2:ca:5:9:c:69:b:2:5f
MTU	1500
<input checked="" type="checkbox"/> Multicast-Entdeckung aktivieren	
DNS-Server	
Bevorzugter DNS-Server	192.168.0.1
Alternativer DNS-Server	8.8.8.8
Domainnamen-Einstellungen	
<input type="checkbox"/> Dynamischen Domänenamen aktivieren	
Domainnamen registri...	
<b>SPEICHERN</b>	

Um die Kamera über ein Netzwerk bedienen zu können, müssen die TCP/IP-Einstellungen korrekt konfiguriert werden.

#### NIC-Typ

Wählen Sie die Einstellung für ihren Netzwerkadapter.

Sie haben die Auswahl zwischen folgenden Werten: 10M Half-dup; 10M Full-dup; 100M Half-dup; 100M Full-dup; 10M/100M/1000M Auto

#### DHCP

Falls ein DHCP-Server verfügbar ist, klicken Sie DHCP an, um automatisch eine IP-Adresse und weitere Netzwerkeinstellungen zu übernehmen. Die Daten werden automatisch von dem Server übernommen und können nicht manuell geändert werden.

Falls kein DHCP-Server verfügbar ist füllen Sie bitte folgende Daten manuell aus.

#### IPv4-Adresse

Einstellung der IP-Adresse für die Kamera

#### IPv4 Subnetzmaske

Manuelle Einstellung der Subnetzmaske für die Kamera

#### IPv4-Standard-Gateway

Einstellung des Standard-Routers für die Kamera.

#### IPv6 Modus

Manuell: Manuelle Konfiguration der IPv6 Daten

DHCP: Die IPv6 Verbindungsdaten werden vom DHCP Server bereitgestellt.

Route Advertisement: Die IPv6 Verbindungsdaten werden vom DHCP Server (Router) in Verbindung mit dem ISP (Internet Service Provider) bereitgestellt.

#### IPv6 Adresse

Anzeige der IPv6 Adresse. Im IPv6 Modus „Manuell“ kann die Adresse konfiguriert werden.

#### IPv6 Subnetzmaske

Anzeige der IPv6 Subnetzmaske.

#### IPv6 Standard Gateway

Anzeige des IPv6 Standard Gateways (Standard Router)

#### MAC-Adresse

Hier wird die IPv4 Hardware-Adresse der Kamera angezeigt, diese können Sie nicht verändern.

#### MTU

Einstellung der Übertragungseinheit, wählen Sie einen Wert 500 – 9676. Standardmäßig ist 1500 voreingestellt.

#### DNS-Server

##### Bevorzugter DNS-Server

Für einige Anwendungen sind DNS-Servereinstellungen erforderlich. (z.B. E-Mail-Versand) Geben Sie hier die Adresse des bevorzugten DNS-Servers ein.

##### Altern. DNS-Server

Falls der bevorzugte DNS-Server nicht erreichbar sein sollte, wird dieser alternative DNS-Server verwendet. Bitte hinterlegen Sie hier die Adresse des alternativen Servers.

### 8.3.2 DDNS

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface at the URL <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The top navigation bar includes back, forward, and search icons, along with the URL. Below the URL is a header with tabs: Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION (which is highlighted). On the left, there's a sidebar with various configuration categories: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (which is selected), ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The main content area has tabs for TCP/IP, DDNS (which is selected), PORT, NAT, and MULTICAST. Under the DDNS tab, there are fields for activating DDNS, selecting a DDNS provider (set to ABUS Server), entering the server address (api.abus-server.com), and providing a username, port, password, and confirmation. A red 'SPEICHERN' (Save) button is at the bottom of this section.

DDNS aktivieren:

Das Setzen des Auswahlhakens aktiviert die DDNS-Funktion.

DDNS Typ:

Wählen Sie einen Serviceanbieter für den DDNS Service aus (Standard: ABUS Server)

Server-Adresse:

IP Adresse des Dienstanbieters (bei Option ABUS Server bereits ausgefüllt)

Domäne:	Registrierter Hostname beim DDNS-Serviceanbieter (wenn vorhanden)
Port:	Port des Service (wenn vorhanden)
Benutzername:	Benutzererkennung des Kontos beim DDNS-Serviceanbieter (ABUS Server Benutzer)
Kennwort:	Kennwort des Kontos beim DDNS-Serviceanbieter (ABUS Server Kontopasswort)

### 8.3.3 Port

Port Type	Current Value
HTTP Port	80
RTSP Port	554
SRTP-Port	322
HTTPS-Port	443
Server Port	8000
Erweiterter SDK-Servic...	8443
WebSocket Port	7681
WebSockets Port	7682

Falls Sie auf die Kamera von extern zugreifen möchten, müssen folgende Ports konfiguriert werden.

#### HTTP-Port

Der Standard-Port für die HTTP- Übertragung lautet 80. Alternativ dazu kann dieser Port einen Wert im Bereich von 1024~65535 erhalten. Befinden sich mehrere Kameras im gleichen Subnetz, so sollte jede Kamera einen eigenen, einmalig auftretenden HTTP-Port erhalten.

#### RTSP-Port

Der Standard-Port für die RTSP- Übertragung lautet 554. Alternativ dazu kann dieser Port einen Wert im Bereich von 1024~65535 erhalten. Befinden sich mehrere Kameras im gleichen Subnetz, so sollte jede Kamera einen eigenen, einmalig auftretenden RTSP-Port erhalten.

#### HTTPS-Port

Der Standard-Port für die HTTPS- Übertragung lautet 443.

#### Server Port

Der Standard-Port für die SDK- Übertragung lautet 8000. Kommunikationsport für interne Daten. Alternativ dazu kann dieser Port einen Wert im Bereich von 1025~65535 erhalten. Befinden sich mehrere IP Kameras im gleichen Subnetz, so sollte jede Kamera einen eigenen, einmalig auftretenden SDK-Port erhalten.

#### Erweiterter SDK Service Port

Dieser Port wird für die verschlüsselte Kommunikation als Alternative zum Server Port benötigt.

#### WebSocket Port / WebSocket(s) Port

Diese Ports werden für die Videoanzeige in Browsern wie Google Chrome oder Mozilla Firefox verwendet. Die Installation eines zweiten Web-Plugsins ist dafür nötig.



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

#### 8.3.4 NAT

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar includes sections for LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (selected), ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRÄßENVERKEHR. The main content area has tabs for TCP/IP, DDNS, PORT (selected), NAT, and MULTICAST. Under the NAT tab, there is a checked checkbox for "UPnP™ aktivieren" and a field for "UPnP Name" containing "IPCS62130 - ZCA59C69B25F". Below this is a table titled "Mapping Port Type" with a dropdown menu set to "Manuell". The table lists port mappings:

Port Type	Externer Port	Externe IP-Adresse	Interner Port	Status
HTTP	80	0.0.0.0	80	Ungültig
HTTPS	443	0.0.0.0	443	Ungültig
RTSP	554	0.0.0.0	554	Ungültig
Server Port	8000	0.0.0.0	8000	Ungültig
Erweiterter SDK...	8443	0.0.0.0	8443	Ungültig
Websocket	7681	0.0.0.0	7681	Ungültig
Websockets	7682	0.0.0.0	7682	Ungültig
SRTP	322	0.0.0.0	322	Ungültig

A red button labeled "SPEICHERN" is located at the bottom of the table.

UPnP aktivieren:

Aktivierung bzw. Deaktivierung der UPnP Schnittstelle. Bei Aktivierung ist die Kamera z.B. in der Windows Netzwerkumgebung auffindbar.

Name:

Definition des Namens für die UPnP Schnittstelle (mit diesem Namen erscheint die Kamera z.B. in der Windows Netzwerkumgebung)

##### Mapping Port Type

Wählen Sie hier aus, ob Sie die Portweiterleitung Automatisch oder Manuell vornehmen möchten.  
Sie haben die Auswahl zwischen „Auto“ oder „Manuell“.

##### Protokollname:

###### **HTTP**

Der Standard-Port für die HTTP- Übertragung lautet 80. Alternativ dazu kann dieser Port einen Wert im Bereich von 1025~65535 erhalten. Befinden sich mehrere IP Kameras im gleichen Subnetz, so sollte jede Kamera einen eigenen, einmalig auftretenden HTTP-Port erhalten

###### **RTSP**

Der Standard-Port für die RTSP- Übertragung lautet 554. Alternativ dazu kann dieser Port einen Wert im Bereich von 1025~65535 erhalten. Befinden sich mehrere IP Kameras im gleichen Subnetz, so sollte jede Kamera einen eigenen, einmalig auftretenden RTSP-Port erhalten.

### **Server Port (Steuerport)**

Der Standard-Port für die SDK- Übertragung lautet 8000. Kommunikationsport für interne Daten. Alternativ dazu kann dieser Port einen Wert im Bereich von 1025~65535 erhalten. Befinden sich mehrere IP Kameras im gleichen Subnetz, so sollte jede Kamera einen eigenen, einmalig auftretenden SDK-Port erhalten.

### **Externer Port**

Sie können die Ports nur manuell ändern, wenn der „Mapping Port Type“ auf Manuell geändert wurde.

### **Status**

Zeigt an, ob der eingegebene externe Port gültig bzw. ungültig ist.

	Nicht alle Router unterstützen die UPnP Port-Mapping Funktion (auch Auto UPnP genannt).
---	---

### **8.3.5 Multicast**

Ein Multicast Server dient zur Vervielfältigung von Video-Streams für den Zugriff von mehreren Clients, ohne dass die IP Kamera zusätzlich dadurch belastet wird.

IP Adresse:	IP Adresse des Multicast-Servers
Stream Typ:	Auswahl des Video-Streams, welcher dem Multicast Server zur Verfügung gestellt wird
Videoanschluss:	Video Port
Audioanschluss:	Audio Port

### **8.3.6 SNMP**

#### **SNMP v1/2**

SNMPv1 aktivieren:	Aktivierung von SNMPv1
SNMPv2 aktivieren:	Aktivierung von SNMPv2
SNMP-Community schreiben:	SNMP-Community String für das Schreiben
SNMP-Community lesen:	SNMP-Community String für das Lesen
Trap-Adresse:	IP Adresse des TRAP Servers
Trap-Port:	Port des TRAP Servers
Trap-Community:	TRAP-Community String

#### **SNMP v3**

SNMPv3 aktivieren:	Aktivierung von SNMPv3
Benutzername lesen:	Benutzername vergeben
Sicherheitslevel:	auth, priv.: Keine Authentifizierung, Keine Verschlüsselung auth, no priv.: Authentifizierung, Keine Verschlüsselung no auth, no priv.: Keine Authentifizierung, Verschlüsselung
Authent.-Algoritmus:	Authentifizierungsalgoritmus wählen: MD5, SDA
Kennw.-Authent.:	Kennwortvergabe
Private-Key-Algoritmus:	Verschlüsselungsalgoritmus wählen: DES, AES
Private-Key-Kennwort:	Kennwortvergabe
Benutzername schreiben:	Benutzername vergeben
Sicherheitslevel:	auth, priv.: Keine Authentifizierung, Keine Verschlüsselung auth, no priv.: Authentifizierung, Keine Verschlüsselung no auth, no priv.: Keine Authentifizierung, Verschlüsselung
Auth.- Algoritmus:	Authentifizierungsalgoritmus wählen: MD5, SDA
Kennw.-Authent.:	Kennwortvergabe

Private-Key-Algorithmus: Verschlüsselungsalgoritmus wählen: DES, AES  
Private-Key-Kennwort: Kennwortvergabe

### SNMP Sonst. Einstellungen

SNMP-Port: Netzwerkport für den SNMP Dienst

### **8.3.7 FTP**

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The top navigation bar includes 'LIVE-ANSICHT', 'WIEDERGABE', 'BILD', and 'KONFIGURATION'. The left sidebar has sections for 'LOKAL', 'SYSTEM', 'NETZWERK', 'GRUNDEINSTELLUNGEN', 'ERW. EINST.', 'VIDEO & AUDIO', 'BILD', 'EREIGNIS', 'SPEICHERUNG', and 'STRÄßenVERKEHR'. The 'FTP' tab is selected. The main configuration area contains the following fields:

FTP-Protokoll	FTP
Server Adresse	0.0.0.0
Port	21
Benutzername	[empty]
Passwort	[empty]
Bestätigen	[empty]
<input type="checkbox"/> Anonym	
Verzeichnisstruktur	Im Stammverzeichnis speiche: [dropdown]
Bildarchivierungsinter...	AUS [dropdown] Tag(e)
Bildname	Standard [dropdown]
<input type="checkbox"/> Bild hochladen	
Test	

At the bottom is a red-bordered 'SPEICHERN' button.

Um erfasste Videos oder Bilder auf einen FTP oder SFTP Server hochzuladen, müssen folgende Einstellungen vorgenommen werden.

#### **Server-Adresse**

Hinterlegen Sie hier die IP-Adresse des FTP-Servers

#### **Port**

Geben Sie hier die Port-Nummer des FTP-Servers ein. Der Standard-Port für ftp Server lautet 21.

#### **Benutzername**

Benutzername des Kontos, das im FTP-Server konfiguriert wurde

#### **Kennwort**

Passwort des Kontos, das im FTP-Server konfiguriert wurde

#### **Bestätigen**

Bitte geben sie hier das Passwort erneut ein.

#### **Verzeichnisstruktur**

Wählen Sie hier den Speicherort für die hochgeladenen Daten aus. Sie haben die Auswahl zwischen „Speichern im Stammverzeichnis.“; „Sp. im überg. Verz.“; „Sp. im unterg. Verz.“.

#### **Überg. Verz.**

Dieser Menüpunkt steht Ihnen nur zur Verfügung, falls unter Verzeichnisstruktur „Sp. im überg. Verz.“ oder „Sp. im unterg. Verz.“ ausgewählt wurde. Sie können hier den Namen für das übergeordnete Verzeichnis auswählen. Die Dateien werden in einem Ordner des FTP-Servers gespeichert.  
Wählen Sie zwischen „Gerätename ben.“, „Gerätenr. ben.“, „Geräte-IP-Adr. ben.“

## **Unterverzeichnis**

Wählen Sie hier den Namen für das Unterverzeichnis aus. Der Ordner wird im übergeordneten Verzeichnis eingerichtet. Sie haben die Auswahl zwischen „Kameraname ben.“ oder „Kameranr. ben.“.

## **Bildname**

Der Bildname kann mit einem benutzerdefinierten Teilnamen am Anfang versehen werden (Präfix).

## **Bild / Video hochladen**

Markieren Sie eine oder beide Optionen, um Medien auf den FTP-Server hochzuladen.



### **8.3.8 E-Mail**

A screenshot of the ABUS configuration software's E-Mail settings page. The URL in the address bar is http://192.168.0.14/doc/page/config.asp. The left sidebar shows various configuration categories like Lokal, System, Netzwerk, and Grundinstellungen. The main panel is titled "EMAIL" and contains fields for Absender, Absender Adresse, SMTP Server, SMTP Port (set to 25), E-Mail-Verschlüsselung (set to Keine), and options for Bildanhang (image attachment) and Authentifizierung (authentication). Below these are fields for Benutzername, Passwort, and Bestätigen. At the bottom is a table titled "Empfänger" (Recipient) with three rows, each with a "Test" button. A red "SPEICHERN" (Save) button is at the bottom.

Sie haben hier die Möglichkeit die Einstellungen für den E-Mail Versand vorzunehmen.

#### **Absender**

##### **Absender**

Geben Sie hier einen Namen ein, welcher als Absender angezeigt werden soll.

##### **Absender-Adresse**

Tragen Sie hier die E-Mail Adresse des Absenders ein.

##### **SMTP-Server**

Geben Sie hier die SMTP-Server-IP-Adresse oder den Hostnamen ein. (z.B. smtp.googlemail.com)

#### **SMTP-Port**

Geben Sie hier den SMTP-Port ein, standardmäßig ist dieser auf 25 konfiguriert.

#### **E-Mail-Verschlüsselung**

Wählen Sie die vom E-Mail-Server gewünschte Verschlüsselung aus (SSL, TLS, STARTTLS)

#### **Interval**

Stellen Sie hier die Zeitspanne zwischen dem Versenden von E-Mails mit Bildanhängen ein.

#### **Bildanhang**

Aktivieren Sie diese Funktion, falls bei einem Alarm Bilder an die E-Mail angehängt werden sollen.

#### **Authentifizierung**

Falls der verwendete E-Mail-Server eine Authentifizierung verlangt, aktivieren Sie diese Funktion, um sich mittels Authentifizierung am Server anzumelden.

Benutzername und Kennwort können nur nach Aktivierung dieser Funktion eingegeben werden.

#### **Benutzername**

Geben Sie ihren Benutzernamen des E-Mail-Accounts ein. Dies ist der Teil bis zum @-Zeichen.

#### **Kennwort**

Geben Sie das Kennwort des E-Mail-Kontos ein.

#### **Bestätigen**

Bestätigen Sie durch erneute Eingabe das Kennwort.

#### **Alarm-Email-Anhang-Einstellung**

In diesem Punkt können die Bildanhänge für die VCA-Verhaltensanalyse genauer definiert werden. Wählen Sie den Anhangtyp aus (Bild oder Video) und definieren Sie die Anzahl (Bild) bzw. Dauer (Video).



Wenn mehrere VCA-Regeln in kurzer Zeit ausgelöst wurden, wird das Alarmbild der ersten ausgelösten Regel bevorzugt hochgeladen.

#### **Empfänger**

##### **Empfänger 1/2/3**

Geben Sie den Namen des Empfängers ein.

##### **Empfänger 1-Adresse / Empfänger 2-Adresse / Empfänger 3-Adresse**

Geben Sie hier die E-Mail-Adresse der zu benachrichtigenden Person ein.



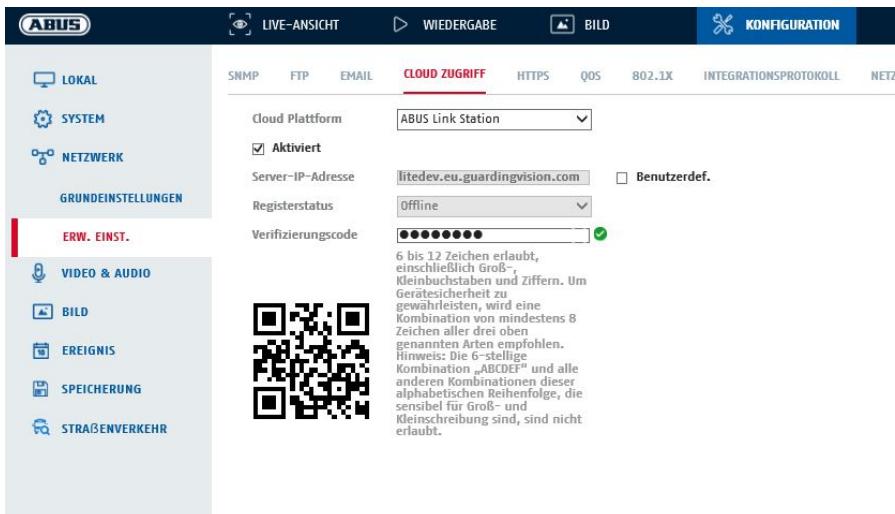
Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

#### **8.3.9 Cloud Zugriff / ABUS Link Station**

Die ABUS Link Station Funktion dient zum einfachen Fernzugriff auf das ABUS Gerät per Link Station APP (iOS / Android). Produkte können einfach über QR-Code eingerichtet und freigegeben werden – ohne komplizierte Konfigurationen im Router (keine Portweiterleitungen nötig).

Aktivieren Sie die Funktion und vergeben Sie einen Verifizierungs-Code (6-12 Zeichen, A-Z, a-z, 0-9, min. 2 verschiedene Zeichentypen empfohlen).

Der QR Code kann anschließend in der ABUS Link Station APP abfotografiert werden.



### Push Funktion in ABUS Link Station APP

1. ABUS Link Station Funktion in IP-Kamera aktivieren
2. IP-Kamera über QR Code oder 9-stelligen Seriennummernteil zur ABUS Link Station App hinzufügen
3. Push Benachrichtigung in APP aktivieren (Mehr/Funktionseinstellungen/Push-Benachrichtigung)
4. "Alarmbenachrichtigung" in den individuellen Kameraeinstellungen in der Link Station App aktivieren.
5. Gewünschten Detektor in IP-Kamera aktivieren und konfigurieren (Bewegungserkennung, Tripwire oder Intrusion Detection)
6. "Ereignisgesteuerte Einzelbildaufnahme" in IP-Kamera unter Speicherung/Einzelbildaufnahme/Erfassungsparameter aktivieren
7. Regel im Ereignis Manager in IP-Kamera hinzufügen und als Aktion "NVR/CMS Benachrichtigen" auswählen

### Push-Ergebnis im Smartphone:

- Push-Info in Statusleiste
- 1 Einzelbild unter "Nachrichten" in Link Station App
- optional: bei gebauter SD Karte und Dauer bzw. Ereignis-Video-Aufzeichnung auch kurze Videosequenz einsehbar

### 8.3.10 HTTPS

HTTPS aktivieren: Aktiviert die HTTPS Funktion. Dies ermöglicht eine sichere Verbindung mit Verbindungszyertifikat. Bitte beachten Sie, dass weitere Schritte für die Konfiguration der HTTPS Funktion notwendig sind.

HTTPS surfen aktivieren: Bei aktivierter Option akzeptiert die Kamera nur den Zugang über HTTPS.

### 8.3.11 QoS

Video/Audio-DSCP: (Differentiated Service Code Point) (0~63): Priorität für Video/Audio IP Pakete. Je höher der Wert desto höher die Priorität.

Ereignis/Alarm-DSCP: (0~63): Priorität für Ereignis/Alarm IP Pakete. Je höher der Wert desto höher die Priorität.

DSCP-Verwaltung: (0~63 ): Priorität für Management IP Pakete. Je höher der Wert desto höher die Priorität.

### **8.3.12 802.1X**

IEEE 802.1x aktivieren: 802.1X Authentifizierung aktivieren  
Protokoll: Protokolltyp EAP-MD5 (ausschließlich)  
EAPOL-Version: Extensible Authentication Protocol over LAN, Wahl zwischen Version 1 oder 2  
Benutzername: Geben Sie den Benutzernamen ein  
Kennwort: Geben Sie das Kennwort ein  
Bestätigen: Kennwortbestätigung

### **8.3.13 Integrationsprotokoll**

In diesem Menü kann das ONVIF Protokoll (Open Network Video Interface) aktiviert und konfiguriert werden. Dazu muss ein eigenständiger Benutzer angelegt werden, der dann das ONVIF Protokoll nutzen kann.

The screenshot shows a web-based configuration interface for an ABUS device. The top navigation bar includes links for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. Below this, a secondary navigation bar lists various protocols: SNMP, FTP, EMAIL, CLOUD ZUGRIFF, HTTPS, QOS, 802.1X, INTEGRATIONSPROTOKOLL (which is highlighted in red), NETZWERKDienST, and ALARMSERVE. On the left, a sidebar menu lists categories: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (selected), ERW. EINST., and VIDEO & AUDIO. The main content area contains a section titled 'Open Network Video Interface aktivieren' with a checked checkbox. Below it is a table titled 'Benutzer-Liste' with columns 'Nr.', 'Benutzername', and 'BenutzerTyp'. There are buttons for 'Hinzufügen', 'ändern', and 'Löschen' at the top of the table.

### **8.3.14 Netzwerkdienst**

Zur Erhöhung der IT Sicherheit können in diesem Menüpunkt bestimmte Dienste deaktiviert werden, wenn diese nicht verwendet werden.

### **8.3.15 Alarmserver**

In diesem Menü kann die Übertragung eines XML Telegramms an einen http Server konfiguriert werden. Bei Auslösung eines Ereignisses (z.B. Bewegungserkennung) oder Smart Ereignisses (z.B. Tripwire) wird dieses XML Telegramm dann übermittelt und kann in einer Drittanwendung weiterverarbeitet werden.

### **8.3.16 SRTP**

An dieser Stelle können die Verschlüsselungseinstellungen für die Videoübertragung per SRTP Protokoll eingestellt werden.

### **8.3.17 Sonstiges**

Das Gerät kann das Alarmsignal an den Remote-Alarm-Host senden, wenn ein Ereignis eintritt. Der Alarm Host bezieht sich auf den PC, auf dem die Client-Software (ABUS CMS) installiert ist.

Alarm Host-IP: IP des Rechners auf dem die Client Software läuft  
Alarm Host Port: Portangabe (passend zur Einstellung in Client Software)

## 8.4 Video & Audio

### 8.4.1 Video Stream Einstellungen

The screenshot shows the ABUS configuration interface for video stream extraction. The left sidebar has categories like LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, VIDEO & AUDIO (selected), BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRASSENVERKEHR. The top navigation bar includes LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The main area has tabs for VIDEO, BENUTZERDEFINIERTES VIDEO, ROI, STREAM INFORMATION, and STREAM EXTRAKTION. Under VIDEO, the Stream Typ is set to Main Stream (Normal). Other settings include Videotyp (Video-Stream), Auflösung (1920\*1080P), Bitrate Typ (Variabel), Videoqualität (++++), Bildrate (25 fps), Max. Bitrate (4096 Kbps), Videocodierung (H.264), Profil (Hauptprofil), I-Frame-Intervall (50), SVC (AUS), and a Glätten slider at 50. A 'SPEICHERN' button is at the bottom.

#### Stream-Typ

Wählen Sie den Stream-Typ für die Kamera. Wählen Sie „Main Stream (Normal)“ für die Aufzeichnung und Live-Ansicht mit guter Bandbreite. Wählen Sie „Sub-Stream“ für die Live-Ansicht mit begrenzter Bandbreite. Es stehen insgesamt 5 Video Streams zur Verfügung, deren Nutzung aber Client-abhängig ist.

#### Videotyp

Dieser Kameratyp verfügt über keine Audiofunktion. Der Video Typ ist auf „Video-Stream“ fixiert.

#### Auflösung

Stellen Sie hier die Auflösung der Videodaten ein. Je nach Kameramodell haben Sie die Auswahl zwischen 1280\*720p; 1280\*960; 1920\*1080p.

#### Bitratentyp

Gibt die Bitrate des Videostroms an. Die Videoqualität kann je nach Bewegungsintensität höher oder niedriger ausfallen. Sie haben die Auswahl zwischen einer konstanten und variablen Bitrate.

#### Videoqualität

Dieser Menüpunkt steht Ihnen nur zur Auswahl, wenn Sie eine variable Bitrate gewählt haben. Stellen Sie hier die Videoqualität der Videodaten ein. Die Videoqualität kann je nach Bewegungsintensität höher oder niedriger ausfallen. Sie haben die Auswahl zwischen sechs verschiedenen Videoqualitäten, „Minimum“, „Niedriger“, „Niedrig“, „Mittel“, „Höher“ oder „Maximum“ (dargestellt über „+“).

#### Bildrate

Gibt die Bildrate in Bildern pro Sekunde an.

### **Max. Bitrate**

Die Bitrate des Videostroms wird auf einen bestimmten Wert fest eingestellt, stellen Sie die max. Bitrate zwischen 32 und 16384 Kbps ein. Ein höherer Wert entspricht einer höheren Videoqualität, beansprucht aber eine größere Bandbreite.

### **Videocodierung**

Wählen Sie einen Standard für die Videocodierung aus, Sie haben die Auswahl zwischen H.264, H.265 und MJPEG.

### **Profil**

Wählen Sie hier ein Profil aus. Sie haben die Auswahl zwischen „Basisprofil“, „Hauptprofil“ und „Hohes Profil“.

### **I Frame-Intervall**

Stellen Sie hier das I Bildintervall ein, der Wert muss im Bereich 1 – 400 liegen.

### **Anzeige der VCA-Daten über:**

Player: VCA-Daten (Rahmen und Linien) werden in der aufgenommenen Videodatei mit angezeigt.

Video: VCA-Daten (Rahmen und Linien) werden nur im Live-Bild angezeigt.



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

## **8.4.2 Audio**

### **Audiocodierung**

Wählen Sie hier den Audiocode für die Audioübertragung aus (G.722.1, G.711ulaw, G.711alaw, MP2L2, G.726).

### **Audioeingang**

Aktiviert den Audioeingang (nur bei Kameras mit eingebautem Mikrofon und Mikrofoneingang).

### **Eingangslautstärke**

Anpassung der Eingangsverstärkung an das Mikrofon.

### **Umgebungsrauschofilter**

Aktivieren Sie hier die digitale Rauschunterdrückungsfunktion für die Audioübertragung.

## **8.4.3 ROI (Region of Interest)**

Die Funktion Region-of-Interest kann bestimmte Bereiche im Videobild mit höherer Qualität übertragen als den Rest des Videobildes. Dadurch kann entsprechend Übertragungsbandbreite gespart werden. Es stehen 4 Bereiche für jeden Video-Stream (1, 2) zur Verfügung.



Hinweis: Die Videobitrate des gewünschten Video-Stream muss sehr niedrig eingestellt werden (siehe „Video Stream Einstellungen“).

Der markierte Bereich im Bild wird automatisch auf ein bestimmtes Qualitätsniveau gebracht, aber der Rest des Bildes bleibt in niedriger Qualität/Bitrate.

Feste Region: Es kann ein rechteckiger Rahmen um einen interessanten Bereich gezeichnet werden. Es stehen 4 Bereiche für jeden Video-Stream (1, 2) zur Verfügung.

ROI-Pegel: 1: niedrigere Qualität des Bereiches, 6: höchste Qualität des Bereiches

Regionsname: Vergabe eines Namens für den Bereich.

## 8.5 Bild

### 8.5.1 Anzeigeeinstellungen (Optischer Kanal)

#### ▲ Bildanpassung

Helligkeit		50
Kontrast		50
Sättigung		50
Schärfe		50

#### ▼ Belichtungseinstellungen

##### ▼ Fokus

##### ▼ Tag/Nacht-Umsch.

##### ▼ Gegenlichteinstellungen

##### ▼ Weißabgleich

##### ▼ Bildoptimierung

##### ▼ Videoeinstellung

### Bildanpassung

#### **Helligkeit**

Einstellung für die Bildhelligkeit. Einstellbar sind Werte zwischen 0 und 100.

#### **Kontrast**

Einstellung für den Bildkontrast. Einstellbar sind Werte zwischen 0 und 100.

#### **Sättigung**

Einstellung für die Bildsättigung. Einstellbar sind Werte zwischen 0 und 100.

#### **Schärfe**

Einstellung für die Bildschärfe. Ein höherer Schärfewert kann das Bildrauschen erhöhen. Einstellbar sind Werte zwischen 0 und 100.

### Belichtungseinstellungen

#### **Iris Modus**

Für dieses Kamera ist nur eine manuelle Einstellung der Belichtungsparameter möglich.

#### **Belichtungszeit**

Einstellen der max. Belichtungszeit. Diese Einstellung ist unabhängig vom Iris Modus.

	Je höher die Geschwindigkeit der Objekte im Bild ist, desto kürzer muss die Belichtungszeit eingestellt werden. Dabei wird die Bildhelligkeit verringert. Eventuell ist dann eine Zusatzbeleuchtung nötig. Ein gängiger Wert für die Belichtungszeit für sich schnell bewegende Objekte sind 1/250.
---	---

## **Fokus**

Die Fokussierung der Kamera erfolgt automatisch nach Neustart oder nach Betätigung des Zoomfunktion.

Der Fokus kann aber nachträglich ebenfalls manuell eingestellt werden, dies geschieht direkt Live-Ansicht Seite. Dieser manuell eingestellte Fokuspunkt wird dann selbst nach Kameraneustart wieder eingestellt, da die Kamera diesen Punkt gespeichert hat.

## **Tag/Nacht-Umschaltung**

### **Tag/Nacht-Umsch.**

Die Tag/Nacht-Umsch. Bietet die Optionen Auto, Tag und Nacht.

#### **Auto**

Die Kamera schaltet je nach herrschenden Lichtbedingungen Automatisch zwischen Tag- und Nachtmodus um. Die Empfindlichkeit kann zwischen 0-7 eingestellt werden.

#### **Tag**

In diesem Modus gibt die Kamera nur Farbbilder aus.



#### **Bitte beachten Sie:**

Verwenden Sie diesen Modus nur bei gleichbleibenden Lichtverhältnissen.

#### **Nacht**

In diesem Modus gibt die Kamera nur Schwarz/Weiß-Bilder aus.



#### **Bitte beachten Sie:**

Verwenden Sie diesen Modus nur bei schwachen Lichtverhältnissen.

## **Zeitplan**

### **Empfindlichkeit**

Einstellung für die Umschaltschwelle für die automatische Tag-/Nachtumschaltung (0-7).

Ein niedriger Wert bedeutet eine geringere Beleuchtungsstärke für die Umschaltung in den Nachtmodus.

### **Verzögerungszeit („Filterzeit“)**

Einstellung einer Verzögerungszeit zwischen Erkennen einer nötigen Umschaltung bis zur Aktion.

### **Smart IR („Intelligentes Zusätzlich“)**

Diese Funktion kann die Überblendung des Videobildes reduzieren, falls Licht von nahen Objekten reflektiert wird.

### **Zusatzbeleuchtungsmodus**

Je nach Modelltyp stehen die Optionen „IR Licht“ oder „Weißlicht“ zur Verfügung. Die integrierte Beleuchtung kann auch komplett deaktiviert werden.

#### **Lichthelligkeitssteuerung**

Die generelle Intensität der Beleuchtung kann eingestellt werden.

Auto: Automatische Steuerung mit Maximalwert.

Manuell: Fixe manuelle Einstellung

## **Gegenlicheinstellungen**

### **WDR**

Mit Hilfe der WDR-Funktion kann die Kamera auch bei ungünstigen Gegenlichtverhältnissen klare Bilder liefern. Falls im Bildbereich sowohl sehr helle als auch sehr dunkle Bereiche bestehen, wird der Helligkeitspegel des gesamten Bildes ausgeglichen um ein deutliches, detailreiches Bild geliefert.

Klicken Sie das Kontrollkästchen an um die WDR-Funktion zu aktivieren bzw. deaktivieren.  
Setzen Sie das Wide Dynamic Level höher um die WDR-Funktion zu verstärken.

WDR	<input type="checkbox"/> Aktivieren
Wide Dynamic Level	 54

### Weißabgleich

Wählen Sie hier die Beleuchtungsumgebung aus, in der die Kamera installiert wird.  
Sie haben folgende Optionen zur Auswahl: „Manuell“, „AWB1“, „Gesperrt WB“, „Leuchtstofflampe“, „Glühlampe“, „Warmlicht“, „Naturlicht“.

#### **Manuell**

Sie können den Weißabgleich mit folgenden Werten manuell anpassen.

Weißabgleich	<input type="checkbox"/> MWB
WB-Verst.-Schaltung R	 26
WB-Verst.-Schaltung B	 26

#### **Gesperrt WB**

Der Weißabgleich wird einmalig durchgeführt und gespeichert.

#### **Andere**

Verwenden Sie die weiteren Weißabgleichoptionen zur Anpassung der Funktion an das Umgebungslicht.

#### **Leuchtstofflampe**

Anpassung des Weißabgleichs an eine Beleuchtungsumgebung mit Leuchtstofflampen.

### Bildoptimierung

#### **Dig. Rauschunterdr.**

Sie haben die Möglichkeit die Rauschunterdrückung zu aktivieren (Normal-Modus) bzw. deaktivieren.

#### **Rauschunterdr.-Pegel / 2D/3D DNR**

Stellen Sie hier den Pegel für die Rauschunterdrückung ein.

#### **Graustufen**

Diese Funktion begrenzt die Reichweite der Graustufendarstellung. Dies kann bei hellen Bildinhalten von Vorteil sein.

### Videoeinstellungen

#### **Spiegeln**

Drei verschiedene Möglichkeiten der Bildspiegelung sind möglich (horizontal, vertikal, hor. + vert.)

#### **Videostandard**

Wählen Sie den Videostandard entsprechend der verfügbaren Netzfrequenz aus.

### **8.5.2 Anzeigeeinstellungen (Thermal Kanal)**

#### **Helligkeit**

Einstellung für die Bildhelligkeit. Einstellbar sind Werte zwischen 0 und 100.

#### **Kontrast**

Einstellung für den Bildkontrast. Einstellbar sind Werte zwischen 0 und 100.

#### **Manuelle Korrektur (DPC)**

Einmalige manuelle korrektur der defekten Pixel

#### **Thermischer AGC Modus**

Die Anpassung des AGC Wertes für den Thermalkamerakanal kann wie folgt eingestellt werden:

Selbstanpassend: Die Kamera findet den beste Einstellung selbständig.

Histogramm: Empfohlen für Szenen mit hohem Temperaturkontrast

Linear: Empfohlen für Szenen mit niedrigem Temperaturkontrast

#### **Digitale Rauschunterdrückung**

Sie haben die Möglichkeit die Rauschunterdrückung zu aktivieren (Normal-Modus) bzw. deaktivieren.

#### **Paletten**

Über diese Funktion kann die Farbverteilung im Thermalkanal eingestellt werden. Die Auswahl kann so getroffen werden, wie es der Betrachter wünscht. Die Auswahl der Farbpalette hat keine Auswirkungen auf die Detektion über VCA oder Temperaturnessung. Es ist lediglich eine Auswahl der Darstellung der detektierten Temperaturen.

Zwei der Farbpaletten (Weißglühend, Schwarzglühend) bieten zusätzlich dynamische Färbungen für konfigurierbare Temperaturebereiche (Temp. Über, Temp. Zwischen, Temp. Unter). Dies kann in der Praxis eine dynamische Änderung von Temperaturen besser alarmierend darstellen.

#### **DDE (Digital Detail Enhancement)**

Die Funktion bietet eine Weichzeichnung der Wärmebilddarstellung.

#### **Plötzliche Helligkeitsänderung unterdrücken**

Ein plötzlicher Anstieg der Temperatur bewirkt eine plötzliche Änderung der Farbdarstellung. Bei aktiverter Funktion wird die Darstellung der Farbänderung entsprechend verringert und.

#### **Örtliche Bildverbesserung**

Regional kann die Codierung des Videostreams in begrenzter Weise verbessert werden. Es stehen dafür voreingestellte Bereiche oder ein Auswahlrahmen (benutzerdefiniert) zur Verfügung.

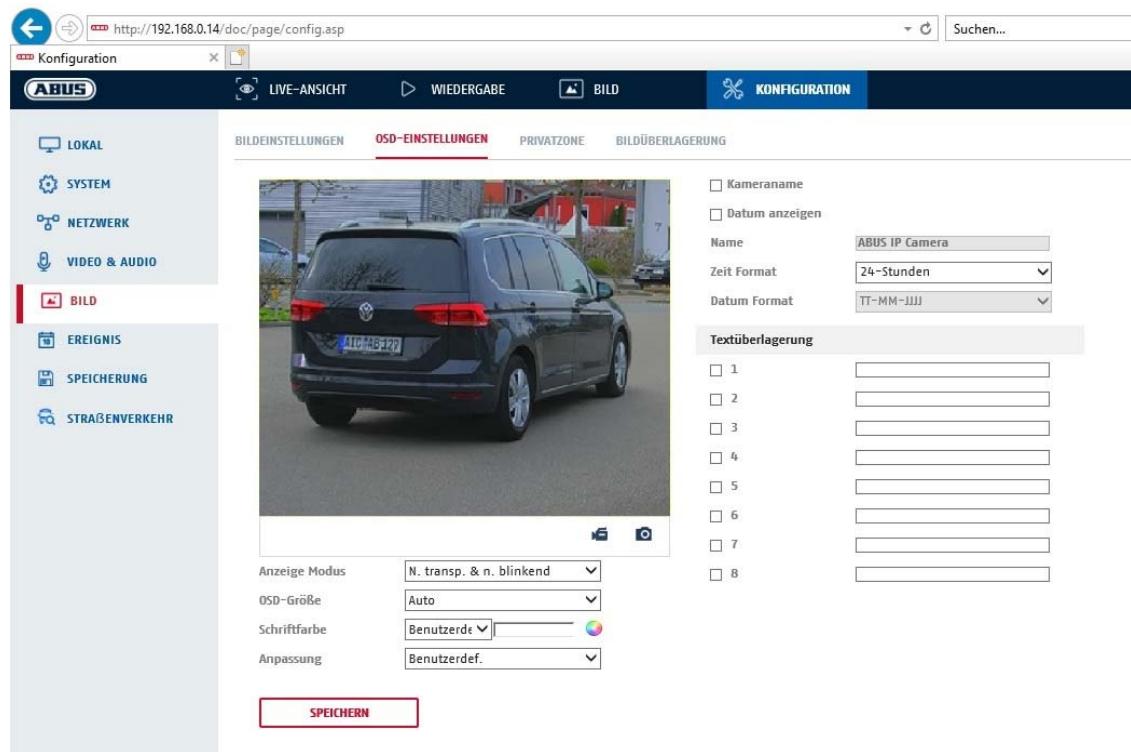
#### **Spiegeln**

Drei verschiedene Möglichkeiten der Bildspiegelung sind möglich (horizonal, vertikal, hor. + vert.)

#### **Digitalzoom**

Per Standard kann ein Digitalzoom von 2-fach oder 4-fach aktiviert werden. Bitte beachten Sie, dass dadurch das Blickfeld des Thermalbildes eingeschränkt ist.

### 8.5.3 OSD-Einstellungen



Sie können mit diesem Menüpunkt auswählen welches Datums- und Uhrzeitformat in das Livebild eingeblendet werden sollen.

#### Name anz.

Wählen Sie dieses Kontrollkästchen an, wenn Sie den Kameranamen einblenden möchten.

#### Datum anz.

Wählen Sie dieses Kontrollkästchen an, wenn Sie das Datum in das Kamerabild einblenden möchten.

#### Kameraname

Tragen Sie hier den Kameranamen ein, welcher im Bild eingeblendet werden soll.

#### Zeitformat

Wählen Sie hier, ob Sie die Uhrzeit im 24-Stunden oder 12-Stundne Format angezeigen möchten.

#### Datumsformat

Wählen Sie hier das Format für die Datumsanzeige aus.  
(T= Tag; M= Monat; J= Jahr)

#### Anzeigemodus

Hier können Sie die Anzeigeart für die eingeblendeten Elemente auswählen.

Sie haben folgende Optionen: „Transparent & bliknend“, „Transparent & nicht bliknend“, „Nicht transparent & bliknend“, „Nicht transparent & nicht bliknend“

#### OSD-Größe

Hier ist eine Anpassung der Schriftgröße aller Texteinblendungen möglich.

#### Schriftfarbe

Es stehen weiß, schwarz und selbstanpassend als Farben für Texteinblendungen zur Verfügung. Ein selbstangepasste Schrift ändert jede Ziffer in ihrer Farbe schwarz oder weiß, je nachdem ob der Hintergrund heller oder dunkler ist.

## **Textüberlagerung**

Es können weitere 4 Textinformationen statisch in das Videobild eingeblendet werden.



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

### **8.5.4 Privatzonen-Maskierung**

Mit Hilfe von Privatzonen können Sie gewisse Bereiche der Live-Ansicht abdecken, um zu verhindern, dass diese Bereiche weder aufgezeichnet noch im Live-Bild betrachtet werden können. Die können max. 4 rechteckige Privatzonen im Videobild einrichten.

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Privatzone einzurichten. Aktivieren Sie das Kästchen „Privatzone aktivieren“. Um eine Privatzone hinzuzufügen, wählen Sie die Schaltfläche „Fläche“ aus. Nun können Sie mit der Maus einen Bereich im Kamerabild markieren. Sie können im Anschluss noch 3 weitere Flächen markieren. Über die Schaltfläche „Alle löschen“ können alle eingerichteten Privatzonen gelöscht werden.



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

### **8.5.5 Bildüberlagerung**

Mit dieser Funktion kann ein BITMAP Bild mit der max. Größe von 128x128 Pixel mit 24 Bit in das Bild eingeblendet werden.

### **8.5.6 DPC (Dead Pixel Correction / Defekte Pixel Korrektur)**

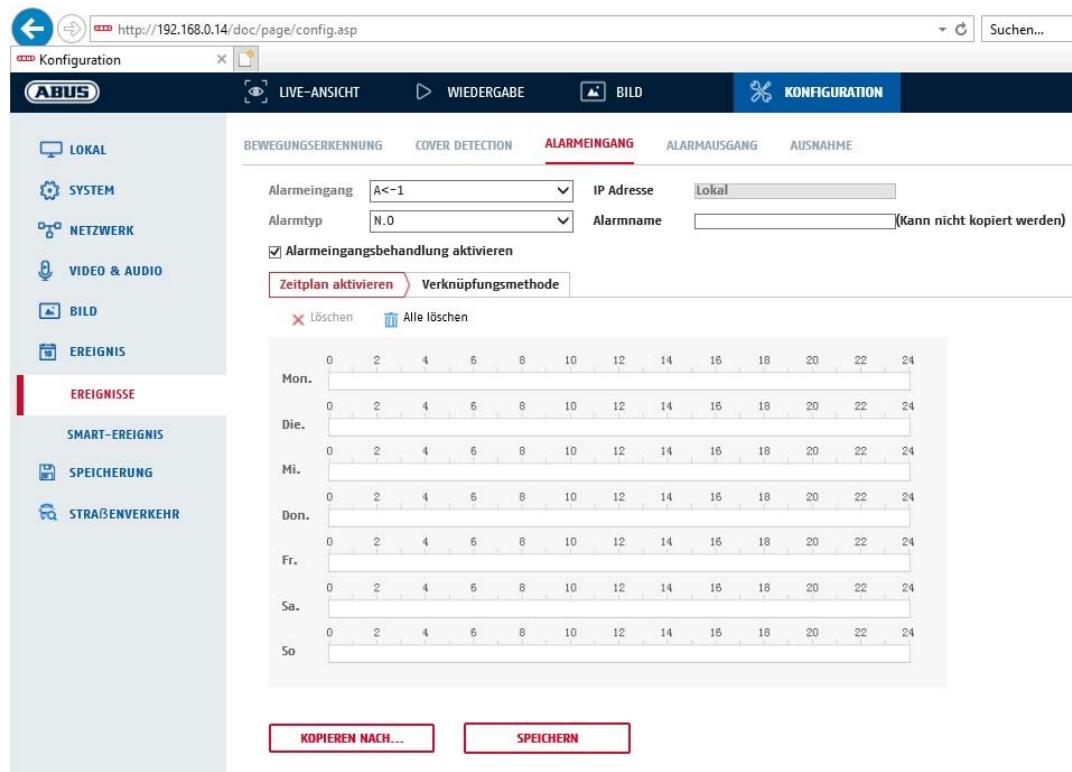
Diese Funktion steht nur im Wärmebildkanal zur Verfügung. Diese Funktion kann einzelne Pixel korrigieren. Die defekten Pixel müssen dazu manuell über die Pfeiltasten markiert werden. Das Diskettensymbol speichert die Position, und über die linke Taste (Fadenkreuz) startet anschließend die Korrektur.

### 8.5.7 VCA-Regel-Anzeige

Diese Funktion steht nur im Wärmebildkanal zur Verfügung. Diese Einstellungsseite konfiguriert die Schriftgröße und Schriftfarbe von Temperatureinblendungen für die unterschiedlichen Schwellwerte Voralarm und Alarm. Die Farbe der dauerhaften Einblende ohne Alarmschwelle kann ebenfalls eingestellt werden.

## 8.6 Ereignisse

### 8.6.1 Alarmeingang



Unter diesem Menüpunkt können Sie den Alarmeingang der Kamera konfigurieren

#### Alarmeingang Nr.

Wählen Sie hier den Alarmeingang aus, welchen Sie konfigurieren möchten.

#### Alarmname

Hier können Sie einen Namen für den jeweiligen Alarmeingang vergeben. Bitte verwenden Sie nicht die Alarmeingang Nr. und keine Sonderzeichen.

#### Alarmtyp

Wählen Sie hier den Alarmtyp aus. Sie haben die Auswahl zwischen „NO“ (Normally open) oder „NC“ (Normally closed).

#### Zeitplan

Um einen Zeitplan zu hinterlegen, klicken Sie auf „Zeitplan aktivieren“. Bestimmen Sie hier an welchen Wochentagen und Uhrzeiten der Alarmeingang aktiv sein soll.

Die Zeitraumauswahl erfolgt durch Markieren mit der linken Maustaste. Bei Klick auf einen bereits markierten Zeitraum können die Details auch per Tastatur eingestellt werden oder wieder gelöscht werden.

Um die Zeitauswahl auf andere Wochentage zu kopieren, gehen Sie mit dem Mauszeiger hinter den Balken des bereits eingestellten Wochentages und verwenden die Funktion „Kopieren nach ...“ Funktion.

Bitte übernehmen sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“.

### **Verknüpfungsmethode**

Stellen Sie hier ein welche Aktion bei Ereignis erfolgen soll.

#### **Normale Verknüpfung**

E-Mail verschicken:      Sie erhalten eine E-Mail als Benachrichtigung, aktivieren Sie hierfür das Kontrollkästchen.

Überwachungszentrum benachrichtigen:      Bei ausgelöstem Ereignis kann die ABUS CMS Software informiert werden. Es kann daraufhin z.B. ein Bild-Pop-Up erfolgen.

Hochladen zu FTP/Speicherkarte/NAS:      Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen um bei Ereignis Einzelbilder auf einen FTP-Server, die SD Karte oder ein angeschlossenes NAS Laufwerk hochzuladen.

#### **Alarm Ausgang auslösen**

Bei ausgelöstem Ereignis können vorhandene Alarmausgänge an der Kamera aktiviert werden. Das Verhalten des Alarmausgangs kann unter „Ereignisse / Alarmausgang“ eingestellt werden.

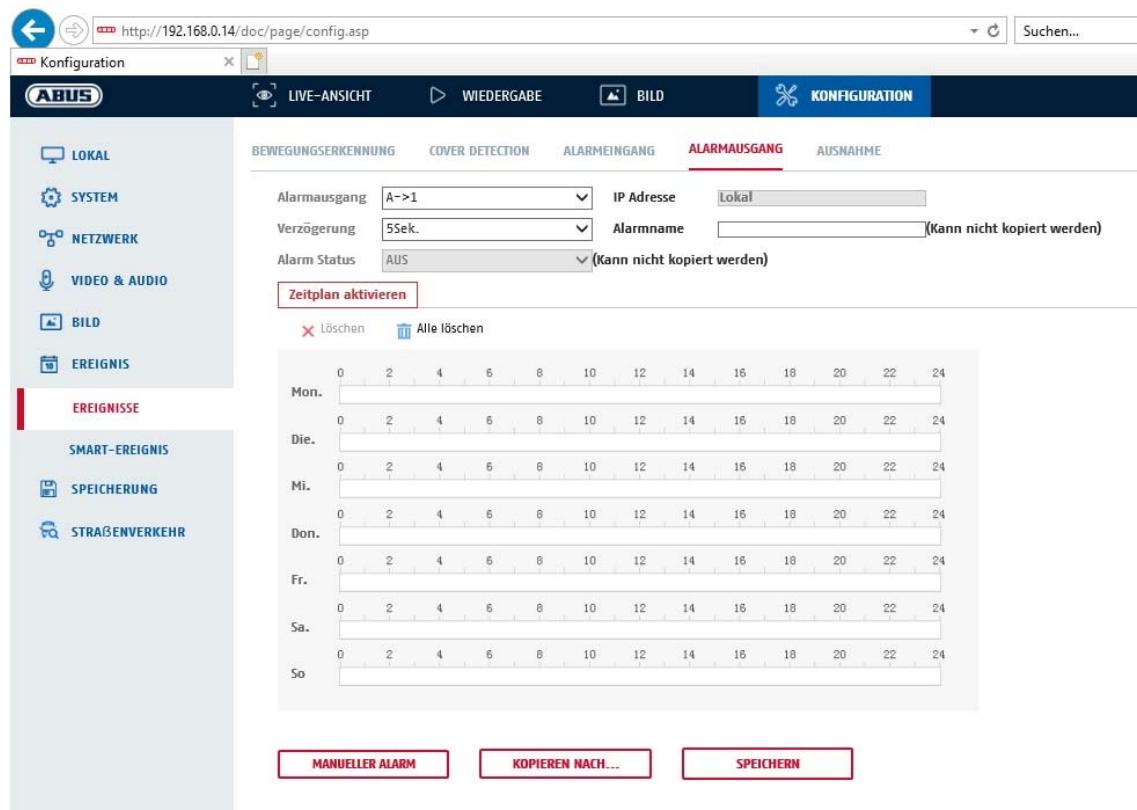
#### **Aufnahme auslösen**

Aktivieren, um bei ausgelöstem Alarmeingang auf SD-Karte aufzuzeichnen.



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

## 8.6.2 Alarmausgang



Sie haben hier die Möglichkeit die beiden Alarmausgänge zu konfigurieren.

### Alarmausgang Nr.

Wählen Sie hier den Alarmausgang aus, welchen Sie konfigurieren möchten.

### Alarmtyp

Wählen Sie den Ruhezustand des Alarmausganges zwischen Normal Geöffnet (N.O.) oder Normal Geschlossen (N.C.) aus.

### Alarmname

Hier können Sie einen Namen für den jeweiligen Alarmausgang vergeben. Bitte verwenden Sie nicht die Alarmausgang Nr. und keine Sonderzeichen.

### Zeitplan

Um einen Zeitplan zu hinterlegen, klicken Sie auf „Zeitplan aktivieren“. Bestimmen Sie hier an welchen Wochentagen und Uhrzeiten der Alarmausgang aktiv sein soll.

Die Zeitraumauswahl erfolgt durch Markieren mit der linken Maustaste. Bei Klick auf einen bereits markierten Zeitraum können die Details auch per Tastatur eingestellt werden oder wieder gelöscht werden.

Um die Zeitauswahl auf andere Wochentage zu kopieren, gehen Sie mit dem Mauszeiger hinter den Balken des bereits eingestellten Wochentages und verwenden die Funktion „Kopieren nach ...“ Funktion.

Bitte übernehmen sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“.

### **8.6.3 Ausnahme**

Folgende Ausnahmen können Ereignisse auslösen:

- HDD Voll: Falls die interne SD Karte oder ein eingebundenes NAS Laufwerk voll ist
- HDD Fehler: Fehler der SD-Karte oder des NAS Laufwerkes
- Netzwerk getrennt: Ethernetkabel entfernt
- IP-Adresskonflikt
- Unzulässige Anmeldung: nach einer falschen Anmeldung kann eine Reaktion programmiert werden

Folgende Reaktionen können programmiert werden:

- E-Mail versenden
- Überwachungszentrum (NVR/CMS) benachrichtigen
- Alarmausgang aktivieren

### **8.6.4 Blitzlicht-Alarmausgabe**

Die Kamera verfügt über ein eingebautes Blitzlicht zur Abschreckung bei Alarm.

#### **White Light Mode / Blitzlichtmodus**

Solid: dauerhaft aktiv (für die konfigurierte Lichtblitzdauer)

Flashing: blinkend

#### **Lichtblitzdauer**

Konfiguration der Lichtblitzdauer von 1-60 Sekunden

#### **Blitzfrequenz**

Die Blinkfrequenz bei ausgewählter Option blinkend ist in 3 Stufen einstellbar.

#### **Helligkeit**

Intensitätssteuerung für das Blitzlicht

#### **Zeitplan**

Konfiguration der generellen zeitlichen Aktivität

### **8.6.5 Akustische Alarmausgabe**

Die Akustische Alarmausgabe kann vordefinierte Klänge oder individuelle kurze Tonmedien abspielen. Diese Funktion kann nur mit einer Kamera mit Audioausgang oder integriertem Lautsprecher verwendet werden.

BEWEGUNGSERKENNUNG	COVER DETECTION	ALARMEINGANG	ALARMAUSGANG	AUSNAHME	<b>AKUSTISCHER ALARMAUSGABE</b>								
Tontyp	Warning												
Warning	Siren	<input type="button" value="Test"/>											
Alarmzeiten	5												
Tonlautstärke	<input type="range" value="100"/> 100												
<b>Zeitplan aktivieren</b>													
<input checked="" type="checkbox"/> Löschen <input type="checkbox"/> Alle löschen													
Mon.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Die.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Mi.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Don.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Fr.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Sa.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
So	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24

**SPEICHERN**

- Tontyp: Warning (Warnton, Auswahl), Prompt (kurzer akustischer Hinweis), Benutzerdefiniertes Audio (aus Datei)  
 Eine detailliertere Einstellung der gewählten Option erfolgt im nächsten Menüpunkt.  
 Warning: Wählen Sie eine akustische Meldung aus der Liste aus (englischsprachige Meldungen)  
 Benutzerdef. Audio: Hinzufügen: Auswahl der Audiodatei (Format: \*.wav Datei, max. 512 KByte Dateigröße, Abtastrate 8 kHz)  
 Die Umwandlung einer Audiodatei in das entsprechende Format kann Online Konverter oder Freeware-Software erfolgen.  
 Alarmzeit: Dauer der Wiedergabe  
 Tonlautstärke: Wiedergabelautstärke  
 Zeitplan: Zeitplandefinition (Vorgehensweise gleicht der Einstellung anderer Zeitpläne)

### 8.6.6 Audio-Ausnahme Detektion

Die Funktion kann erkennen, ob das Audiosignal einen plötzlichen Anstieg oder Abfall in der Intensität vorweist.

#### Zeitplan

Um einen Zeitplan zu hinterlegen, klicken Sie auf „Zeitplan aktivieren“. Bestimmen Sie hier an welchen Wochentagen und Uhrzeiten der Alarmausgang aktiv sein soll.

Die Zeitraumauswahl erfolgt durch Markieren mit der linken Maustaste. Bei Klick auf einen bereits markierten Zeitraum können die Details auch per Tastatur eingestellt werden oder wieder gelöscht werden.

Um die Zeitauswahl auf andere Wochentage zu kopieren, gehen Sie mit dem Mauszeiger hinter den Balken des bereits eingestellten Wochentages und verwenden die Funktion „Kopieren nach ...“ Funktion.

Bitte übernehmen sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“.

## **Verknüpfungsmethode**

Stellen Sie hier ein welche Aktion bei Ereignis erfolgen soll.

### **Normale Verknüpfung**

E-Mail verschicken: Sie erhalten eine E-Mail als Benachrichtigung, aktivieren Sie hierfür das Kontrollkästchen.

Überwachungszentrum benachrichtigen: Bei ausgelöstem Ereignis kann die ABUS CMS Software informiert werden. Es kann daraufhin z.B. ein Bild-Pop-Up erfolgen.

### **Aufnahme auslösen**

Aktivieren, um per Bewegungserkennung auf SD-Karte aufzuzeichnen.

## **8.6.7 Dynamische Brandherderkennung**

Diese Funktion steht nur im Wärmebildkanal zur Verfügung.

Ausschließlich folgende Funktion steht in diesem Kameratyp zur Verfügung:

1. Rauchererkennung (Rauchmodus)  
Die Funktion erkennt

Aktivieren Sie die Dynamische Brandherderkennung. Als Funktionsauswahl steht nun der Rauchmodus zur Verfügung. Die Funktion erkennt brennende Zigaretten oder Zigarren in der beobachteten Szene des Wärmebildkanals.

Brandherddaten im Stream anzeigen: Ein erkannter Brandherd wird mit einem roten Rechteck im Videostream markiert.

Empfindlichkeit: Einstellung der Empfindlichkeit. Je höher der Wert, desto früher wird eine punktuelle Wärmequelle als Brandherd erkannt.

Alarmintervall: Wartezeit, bis die nächste Detektion von Brandherden durchgeführt wird

AUDIO-AUSNAHME-DETEKTION	DYNAMISCHE BRANDHERDERKENNUNG	BRANDHERDBEREICHSABDECKUNG
Kanalnr. <input type="text" value="Kamera 02"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Dynamische Brandherderkennung aktivieren Brandherderkennung <input type="text" value="Rauchmodus"/> <input checked="" type="checkbox"/> Brandherddaten im Stream anzeigen Empfindlichkeit <input type="range" value="50"/> Alarmintervall <input type="text" value="0"/> s Version <input type="text" value="V3.0.2build20201020"/>	<input type="button" value="SPEICHERN"/>

### 8.6.8 Brandherdbereichsabdeckung

Diese Funktion steht nur im Wärmebildkanal zur Verfügung.

Die Funktion dient zur Abdeckung von Bereichen, welche nicht zur Brandherderkennung herangezogen werden sollen.

Brandherdabschirmung aktivieren: aktivieren der Funktion (weitere Bereichskonfiguration nötig)

Bereich festlegen:

Nach betätigen dieser Schaltfläche kann im Videovorschaubild mit der linken Maustaste ein Bereich mit max. 10 Eckpunkten gezeichnet werden. Es können max. 50 Bereiche gezeichnet werden.

Alle löschen:

Löschen aller eingestellten Bereiche

AUDIO-AUSNAHME-DETEKTION      DYNAMISCHE BRANDHERDERKENNUNG      BRANDHERDBEREICHSABDECKUNG

Kanalnr.

Kamera 02

Brandherdabschirmung aktivieren



Bereich festlegen

Alle löschen

Abgeschirmten Bereich anzeigen

Brandherdbereichsabd...

Hinzufügen

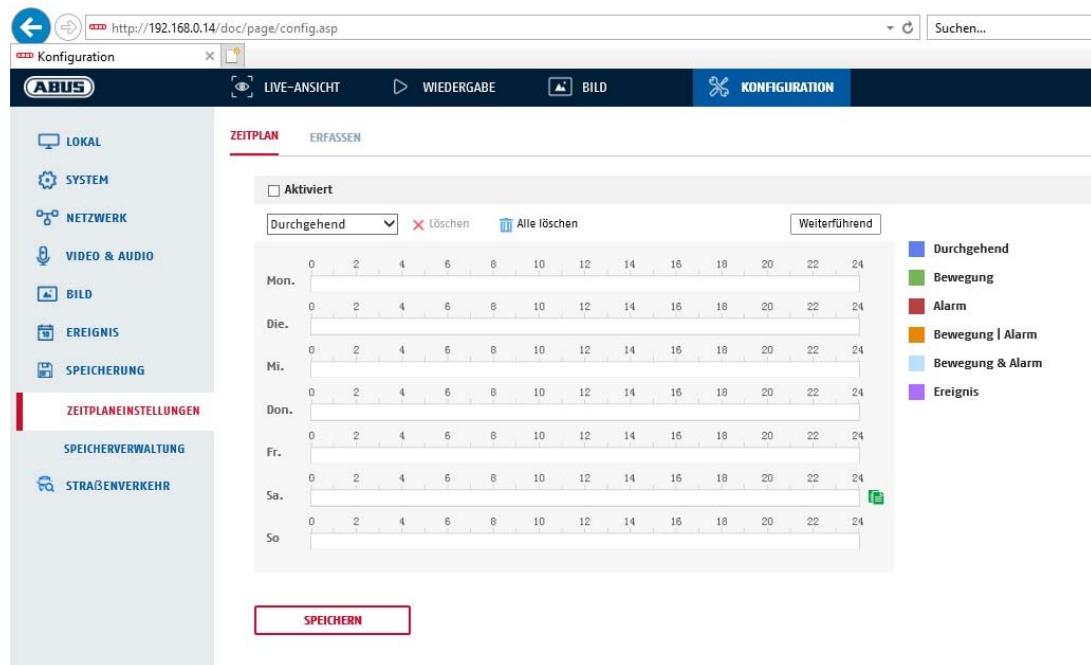
Löschen

Nr.	Brandherdbereichsname	Aktiviert

SPEICHERN

## 8.7 Speicherung

### 8.7.1 Aufzeichnungszeitplan



Sie können hier die Konfiguration für zeit- und ereignisgesteuerte Aufzeichnungen vornehmen um diese auf der SD-Karte zu speichern.

#### Nachaufzeichnung

Stellen Sie hier die Dauer für die Aufzeichnung der Bilddaten nach einem Ereignis ein.

#### Überschreiben

Stellen Sie hier ein, ob die Aufzeichnungen automatisch überschrieben werden sollen, wenn der Speicherplatz voll ist.

Abgelaufene Zeit: Mit dieser Funktion ist die Begrenzung der Speicherdauer auf die SD Karte möglich.

#### Zeitplan

Um einen Zeitplan zu hinterlegen, klicken Sie auf „Zeitplan aktivieren“. Bestimmen Sie hier an welchen Wochentagen und Uhrzeiten der Alarmausgang aktiv sein soll.

Die Zeitraumauswahl erfolgt durch Markieren mit der linken Maustaste. Bei Klick auf einen bereits markierten Zeitraum können die Details auch per Tastatur eingestellt werden oder wieder gelöscht werden.

Um die Zeitauswahl auf andere Wochentage zu kopieren, gehen Sie mit dem Mauszeiger hinter den Balken des bereits eingestellten Wochentages und verwenden die Funktion „Kopieren nach ...“ Funktion.

Bitte übernehmen sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“.

Wählen Sie unter Aufzeichnungstyp den Aufnahmemodus für die gewünschte Zeitspanne. Sie haben die

Auswahl zwischen vollgenden Aufzeichnungstypen:

Normal: Daueraufzeichnung

Bewegung: Bewegungsgesteuerte Aufzeichnung

Alarm: Alarmeingang (wenn vorhanden)

- Bew. | Alarm: Bewegungsgesteuerte oder Alarmeingang gesteuererte Aufzeichnung. Kamera zeichnet entweder bei Bewegungserkennung oder bei Auslösen des Alarmeinganges aus.
- Bew. & Alarm: Bewegungsgesteuerte und Alarmeingangsgesteuererte Aufzeichnung. Kamera zeichnet nur auf wenn Bewegung und der Alarmeingang gleichzeitig ausgelöst werden.
- Ereignis: Aufzeichnung aller Smart-Ereignisse (z.B. Tripwire)



Bitte beachten Sie, dass der Alarmeingang nur in einigen Modellen vorhanden ist.

Um die Änderungen zu übernehmen wählen Sie „OK“, um diese zu verwerfen klicken Sie auf „Abbrechen“.

### **8.7.2 Erfassen / Einzelbild**

Sie können hier die Konfiguration für zeit- und ereignisgesteuerte Schnappschüsse vornehmen um diese auf einem FTP-Server hochzuladen.

#### **Zeitlauf**

##### **Timing-Schnappschuss aktivieren**

Aktivieren Sie diese Funktion, um in bestimmten Zeitintervallen Bilder abzuspeichern.

##### **Format**

Das Format für die Bilder ist auf JPEG vorkonfiguriert.

##### **Auflösung**

Stellen Sie hier die Auflösung des Bildes ein.

##### **Qualität**

Wählen Sie die Qualität für die gespeicherten Bilder ein.

##### **Intervall**

Stellen Sie hier die Zeitspanne zwischen zwei gespeicherten Bildern aus.

#### **Ereignisgesteuert**

##### **Ereignisgesteuerten Schnappschuss aktivieren**

Aktivieren Sie diese Funktion um ereignisgesteuerte Bilder abzuspeichern.

## Format

Das Format für die Bilder ist auf JPEG vorkonfiguriert.

## Auflösung

Stellen Sie hier die Auflösung des Bildes ein.

## Qualität

Wählen Sie die Qualität für die gespeicherten Bilder aus.

## Intervall

Stellen Sie hier die Zeitspanne zwischen zwei gespeicherten Bildern ein.

### 8.7.3 Speicherverwaltung

HDD-Nr.	Kapazität	Verf. Speicher	Status	Verschlüsselung	Typ	Formatierung	Eigenschaften	Fortschritt
1	3.71GB	2.00GB	Dauer	Unverschlüsselt	Lokal	EXT4	Lesen/Schrei...	

Hier haben Sie die Möglichkeit die eingesetzte microSD-Karte zu formatieren und die Eigenschaften anzuzeigen. Weiterhin können die Daten auf dem Speichermedium verschlüsselt werden. Eine prozentuale Verteilung des Speicherplatzes von Videodaten und Einzelbildern kann ebenfalls vorgenommen werden.

Stellen Sie zuerst alle gewünschten Option und Parameter ein und formatieren Sie das Speichermedium anschließend.

### 8.7.4 NAS

In diesem Menü ist die Einrichtung von NAS Speicherorten möglich, diese sind dann in der Kamera als Laufwerk (HDD) zur Speicherung verfügbar.

Server-Adresse  
Dateipfad:

IP Adresse des NAS Laufwerks  
Pfad am NAS Laufwerk

## 8.8 VCA

In diesem Abschnitt werden die Einstellmöglichkeiten für Video-Content-Analysefunktionen (VCA) beschrieben. Die Videoanalysen werden mit den Daten des Wärmebildkanals durchgeführt. Als Regeln für die Analyse stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

- |                    |  |
|--------------------|--|
| 1. Tripwire        | -> Detektion einer Linienüberquerung durch ein Objekt  |
| 2. Intrusion       | -> Detektion des Betretens eines Bereiches durch ein Objekt mit verzögterer Auslösung                  |
| 3. Bereichseingang | -> Detektion des Betretens eines Bereiches durch ein Objekt  |
| 4. Bereichsausgang | -> Detektion des Verlassens eines Bereiches durch ein Objekt, welches den Bereich zuvor betreten hatte |

### 8.8.1 Grundeinstellungen

Intelligente Analyse: Aktiviert die VCA Analysefunktion. Weitere Einstellungsschritte sind nötig.

#### Anzeige im Steam

VCA-Info im Stream anzeigen: Einblendung aller konfigurierten VCA-Regeln im Wärmebildkanal (Rahmen, Linien)

Bewegungsablauf anzeigen: Einblendung des Bewegungspfades hinter erkannten Objekten  
Bewegungsablauf Höchstdauer: Maximale Darstellungsdauer der Linie des Bewegungsablaufes

#### Anzeige im Bild

Zielinfo im Alarmbild anzeigen: Rahmen um erkannte Objekt werden im Alarmbild (JPEG) mit eingeblendet

Regelinfo im Alarmbild anzeigen: Einblendung aller konfigurierten VCA-Regeln im Alarmbild (JPEG)  
Größendaten auf Alarmbild anzeigen: Einblendung von Größeninformationen von erkannten Objekten im Alarmbild (JPEG)

#### Schnappschusseinstellungen

JPEG-Bild zum Center (CMS) hochladen: Hochladen von Einzelbildern zur CMS Software im Alarmfall

Bildqualität: Einstellung der Qualität der Bilder, die zur CMS Software verschickt werden

### 8.8.2 Kamerakalibrierung

Die Kalibrierung dient der genaueren Feststellung von Personengrößen in der betrachteten Szene.

Bevor Sie beginnen:

- Stellen Sie sicher, dass die tatsächliche Größe der Zielperson in der Szene bekannt ist
- Stellen Sie sicher, dass sich außer der Person keine beweglichen Objekte in der Ansicht befinden

Falls Sie die VCA Detektion verbessern möchten, so muss zuerst eine automatische Kalibrierung durchgeführt werden. Falls das Ergebnis der automatischen Kalibrierung nicht ausreicht, dann kann eine manuelle Kalibrierung erfolgen.

Das Referenzbild der manuellen Kalibrierung erscheint erst nach abgeschlossener automatischer Kalibrierung.

#### Automatische Kalibrierung

Zielhöhe festlegen: Eingabe der Personenhöhe (Standard: 1.70 m)

Kalibrierung starten: Über das Wiedergabesymbol kann die automatische Kalibrierung gestartet werden.

- Die automatische Kalibrierung beginnt, wenn die Person vollständig in der Live-Ansicht zu sehen ist, und endet, wenn die Person am Endpunkt angekommen ist.
- Der Abstand vom Endpunkt zur Kamera (m) entspricht dem Vierfachen der Brennweite des Objektivs (mm). z.B. für 3 mm Objektiv, der empfohlene Endpunkt ist 12 m ( $3 \times 4 = 12$ ).
- Die Person sollte im Zickzack gehen. Und zwei Zickzackpfade sind erforderlich. Stellen Sie sicher, dass die Wanderroute die linke, mittlere und rechte Seite des Bildes umfasst.
- Die Dauer der automatischen Kalibrierung sollte nicht kürzer als 10 Sekunden und nicht länger als 10 Minuten sein.
- Das Gerät stoppt die Kalibrierung automatisch, wenn die Dauer zu lang ist.
- Wenn sich Objekte wie Blätter oder Bäume in der Szene bewegen, können Sie den abgeschirmten Bereich einstellen. Einzelheiten zu den Einstellungen finden Sie unter Festlegen des abgeschirmten Bereichs.

Kalibrierung Stoppen: Über das Stopp Symbol kann die Kalibrierung gestoppt werden.

Nach der Kalibrierung werden Höhe und Winkel der Kamera in der Live-Ansicht angezeigt.

### **Manuelle Kalibrierung**

Manuelle Kalibrierung: Aktiviert die manuelle Kalibrierungsfunktion (nach beendeter automatischer Kalibrierung möglich)

Die automatische Kalibrierung erzeugt 4 Einzelabbildungen mit unterschiedlichen Personenansichten (Abb. 1-4). Die prinzipielle Vorgehensweise bei der manuellen Kalibrierung ist wie folgt:

1. Ausführen der automatischen Kalibration (Person läuft durch die Szene)
2. Aktivieren der manuellen Kalibrierung
3. Die Abbildungen 1 bis 4 sind mit Personenansichten befüllt.
4. Zeichnen der vertikalen Linie in jeder Abbildung (1-4) und Festlegung der Personenhöhe.
5. Drücken der Schaltfläche „Speichern“.
6. Auswahl der zusammengesetzten Abbildung.
7. Drücken der Schaltfläche „Überprüfung starten“.
8. Sie können nun eine weitere vertikale Linie im Bild über ein Objekt mit bekannter Höhe zeichnen.
9. Drücke Sie nun die Schaltfläche „Kalibrieren“.
10. Die Höhe des Objektes wird neben der gezeichneten Linie angezeigt. Sie können damit die Ermittlung von Höhen im Bild verifizieren, da Ihnen die wirkliche Höhe des Objektes bekannt ist.

### **8.8.3 Externer Bereich**

Es können bis zu 4 Bereiche markiert werden, welche bei der Analyse der VCA Funktion ignoriert werden. Klicken Sie zuerst auf das linke obere Symbol (6-Eck). Anschließend können Sie mit der linken Maustaste ein Polygon mit max. 10 Ecken im Videovorschaubild zeichnen. Hat der Bereich weniger als 10 Eckpunkte, so können Sie mit der rechten Maustaste das Zeichnen beenden.

Die Schaltfläche „X“ löscht einen zuvor markierten Bereich.

### **8.8.4 Regeleinstellungen**

Wie am Anfang dieses Abschnittes erwähnt können bis zu 4 verschiedene VCA-Regeltypen konfiguriert werden. Max. 8 Regeln sind möglich.

Aktiviert:	Eine konfigurierte Regel kann aktiviert oder deaktiviert werden.
Nr.:	Fortlaufende Nummer
Regelname:	Vergabe eines Regelnamens
Regeltyp:	Auswahl der gewünschten VCA Regel (Tripwire, Intrusion, Bereichseingang, Bereichsausgang)
„X“:	Löschen der programmierten Regel
Kopieren:	Kopieren der programmierten Regel. Eine weitere identische Regel wird anschließend hinzugefügt.

Filter:	Zur Auswahl steht ein Filter, welcher Objekte je nach Größe in die programmierte Regel mit einbezieht oder nicht.
Max. Größe:	Maximale Größe des Objektes in Pixel (Breite x Höhe) (Anzeige der weiter unten eingestellten Werte)
Min. Größe:	Minimale Größe des Objektes in Pixel (Breite x Höhe) (Anzeige der weiter unten eingestellten Werte)
Dauer:	Verzögerungszeit, bevor ein Alarm ausgelöst wird in Sekunden (0~30 Sek.) (nur bei Intrusion Detection)
Empfindlichkeit:	Die Empfindlichkeit der Erkennung kann an die Szene angepasst werden.
Tripwire:	Einstellung der richtungsabhängigen Auslösung der Tripwire-Regel. Die Regel bei Überqueren in beide Richtungen oder nur eine Richtung auslösen.
Detektionsziel:	Alle, Person, Fahrzeug, Mensch und Fahrzeug
Schaltfläche „Max. Größe“:	Drücken Sie diese Schaltfläche und zeichnen Sie anschließend ein Rechteck im Videovorschaubild. Die Position spielt keine Rolle.
Schaltfläche „Min. Größe“:	Drücken Sie diese Schaltfläche und zeichnen Sie anschließend ein Rechteck im Video-Vorschau-Bereich. Die Position spielt keine Rolle.
Schaltfläche „Bereich festlegen“:	Festlegen des Detektionsbereiches. Klicken Sie zuerst auf das linke Symbol (6-Eck). Anschließend können Sie mit der linken Maustaste ein Polygon mit max. 10 Ecken im Videovorschaubild zeichnen. Hat der Bereich weniger als 10 Eckpunkte, so können Sie mit der rechten Maustaste das Zeichnen beenden.
Schaltfläche „Linie zeichnen“:	Zeichnen der Linie für die Tripwire-Detektion (Linienüberquerung). Nach Betätigen der Schaltfläche erscheint bereits eine Linie im Videovorschaubild. Diese Linie und die Endpunkte davon können mit der linken Maustaste gefasst und verschoben werden.

### Zeitplan aktivieren

Für jede Regel kann ein individueller Zeitplan festgelegt werden, an dem die Regel aktiv ist. Zeitbereiche können mit der linken Maustaste direkt in der Balkenanzeige des Zeitplans markiert und konfiguriert werden. Durch Klicken in einen markierten Bereich können die Zeiten per Tastatureingabe angepasst werden. Hinter jeder Zeile für jeden Tag befindet sich eine versteckte Schaltfläche zum Kopieren von Markierungen auf andere Tage.

Die Schaltfläche „Alle löschen“ leert den gesamten Zeitplan.

### Alarm-Verknüpfung

Für jede Regel können individuelle Aktionen programmiert werden. Folgende Aktionen stehen zur Verfügung:

E-Mail versenden:	Versand einer E-mail mit optionalem Bildanhang
Überwachungszentrum benachrichtigen:	Die Alarmübermittlung an die ABUS CMS Software kann hier aktiviert werden (z.B. Pop-Up Fenster in CMS bei Alarm).
Upload zu FTP/SD/NAS:	Bild-Upload an einen FTP Server, die eingebaute MicroSD Karte oder ein angeschlossenes NAS Laufwerk.
Lichtblitzalarm:	Aktivierung des eingebauten Blitzlichtes. Die Konfiguration des Lichtblitzverhaltens wird im Menü „Konfiguration / Ereignisse / Blitzlicht-Alarmausgabe“ konfiguriert.
Akustische Warnung:	Aktivierung des eingebauten Lautsprechers. Die Konfiguration der Tonausgabe wird im Menü „Konfiguration / Ereignisse / Akustische Alarmausgabe“ konfiguriert.
Alarm Ausgang auslösen:	Auslösen des Alarmausganges und der Kamera.
Aufnahme auslösen:	Aufnahme einer Videosequenz auf die eingebaute MicroSD Karte. Der visuelle Kanal und der Wärmebildkanal kann aufgezeichnet werden.

## 8.8.5 Weiterführende Konfiguration

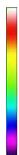
Verhaltensanalys-Version:	Versionsnummer des VCA-Modules
Einzelalarm:	Bei aktivierter Funktion sendet die Kamera einen Alarm nur ein Mal, solange sich das erkannte Objekt in der Szene befindet. Ansonsten würde der Alarm immer wieder ausgelöst werden, solange sich das Objekt in der Szene befindet.
Innen/Außen-Modus:	Allgemein: Grundeinstellung ohne Filter Blätter beeinträchtigen Sicht: Sich bewegende Blätter in der Szene werden versucht zu ignorieren.
Standardvorgaben wiederherstellen:	Reset des VCA-Moduls
VCA-Neustart:	Neustart des VCA-Moduls

## 8.9 Temperaturmessung

### 8.9.1 Grundeinstellungen

Die Einstellungen für die Temperaturmessung erfolgen ausschließlich für den Wärmebildkanal.

Temperaturmessung aktivieren:	Aktivieren der gesamten Temperaturmessfunktion der Kamera
Farbtemperatur aktivieren:	Im Wärmebildkanal kann auf der rechten Seite ein Farbbalken eingeblendet werden. Je nach verwendeter Farbpalette (Bildeinstellungen/Paletten) werden unterschiedliche Temperaturen mit unterschiedlichen Farben dargestellt.



Temperaturinfo im Stream anzeigen:	Anzeige alle konfigurierten Temperaturmessbereiche mit dazugehörigen Temperaturen im Videobild
Max. Temperatur anzeigen:	Einblendung der aktuellen Höchsttemperatur pro Temperaturmessbereich
Min. Temperatur anzeigen:	Einblendung der aktuellen minimalen Temperatur pro Temperaturmessbereich
Durchschnittstemperatur anzeigen:	Einblendung der Durchschnittstemperatur für jeden Temperaturmessbereich
Position der Temperatur:	In der Nähe des Ziels: Anzeige der Temperaturinformationen direkt neben dem Bereich/Punkt/Linie Oben Links: Anzeige der Temperaturinformationen oben links des gesamten Videobereiches. Falls mehrere Messbereiche konfiguriert sind, so werden diese startend oben links nach unten gelistet. Bei mehr als 8 Messregeln sollte die Funktion „In der Nähe des Ziels“ gewählt werden, da nur ca. 8 Temperaturinformationen dargestellt werden können.

Originaldaten in der Aufnahme hinzufügen:

Originaldaten im Stream hinzufügen:

Datenaktualisierungsintervall:	Die Aktualisierung der Messwerte kann alle 1 bis 5 Sekunden erfolgen.
Einheit:	Anzeige der eingestellten Werteeinheit (Einstellung über System/Unit Settings)
Temperaturbereich:	Anzeige des möglich messbaren Temperaturbereiches (-20 ~ 150°C). Zu beachten ist, dass die Toleranztemperatur zusätzlich mit enthalten sein wird, d.h. es kann z.B. eine Temperatur von -28°C angezeigt werden. Die Anzeige ist zwischen -30 und +150°C limitiert.

Version:	Version des Messalgoritmus
Calibration File Version:	Version der Kalibrierungsdatei für die Messung
Alarmintervall:	Einstellung des Intervalls zwischen 2 Temperaturmessalarmen (1 ~ 300 Sek.)
Filter für reflektierendes Licht aktivieren:	Aktivieren Sie diese Funktion, wenn das Sonnenlicht stark reflektiert und es dadurch zu Fehlalarmen kommt. Die Filterempfindlichkeit kann eingestellt werden (1 ~ 100 %)
Emfindlichkeit:	Filterempfindlichkeit kann eingestellt werden (1 ~ 100 %)
Neustart des Filters:	Neustart des Filteralgoritmus
Gabelstapler-Filter:	Dies ist ein Filter, um die Form von Gabelstaplern zu erkennen und davon abgestrahlte Wärme zu ignorieren (z.B. im Kühlhaus)
Neustart des Filters:	Neustart des Filteralgoritmus

### 8.9.2 Erweiterte Einstellungen

Konfiguration: Es kann zwischen Normal- und Expertenmodus gewählt werden. Die Unterschiede werden im folgenden Abschnitt erklärt.

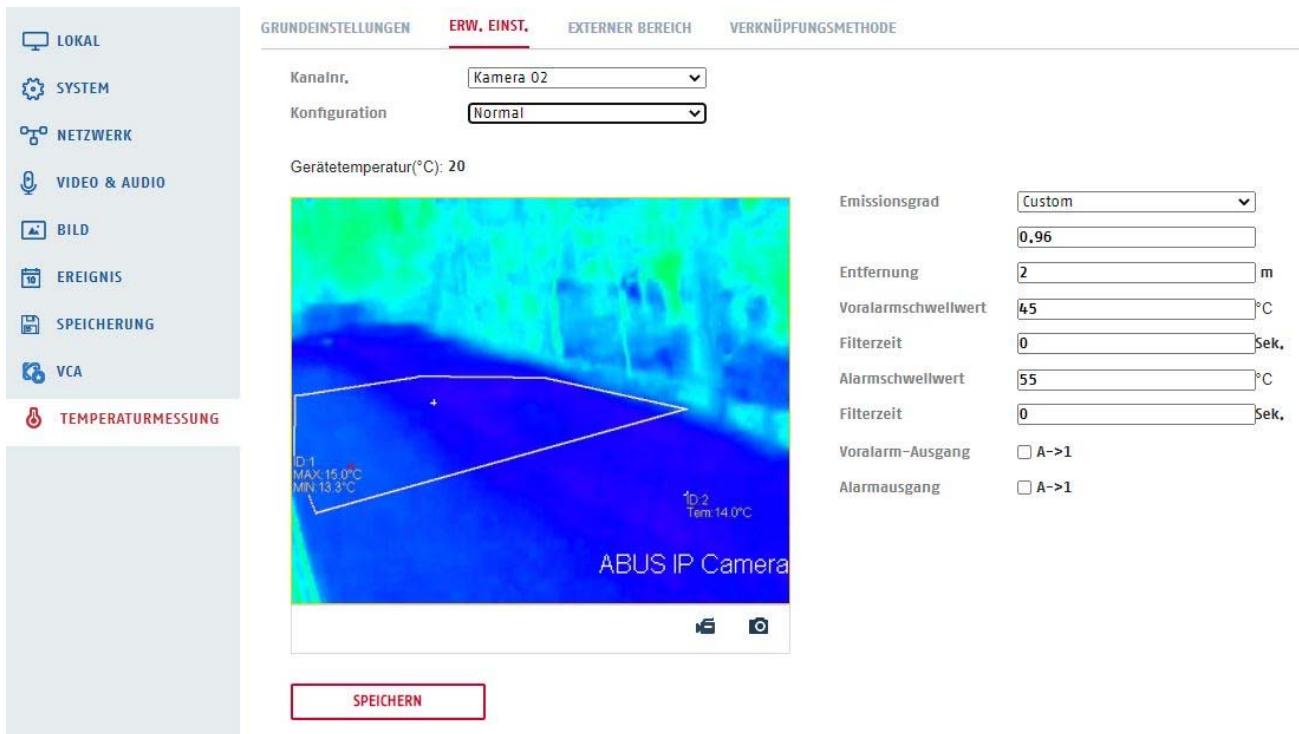
Gerätetemperatur:

#### Normaler Modus:

Im normalen Modus werden Temperaturen in der gesamten Szene gemessen und ausgewertet. Ein Markieren von Bereichen ist nicht möglich.

Die Funktionsweise der Überwachung ist ausschließlich die Überwachung der ansteigenden Temperatur, mit 2 Alarmschwellen (Voralarm- und Alarmschwellwert).

Emissionsgrad:	Der Emissionsgrad ist materialabhängig und gibt an, wie gut ein Körper Wärmestrahlung abgeben kann. Der Praxiswert von 0.96 ist voreingestellt. Optionen: Custom (benutzerdefiniert), oder nach Oberflächenrauheit (Rau ~ Glatt) Rougher, Rough, Smooth, Smoother (Beispiele siehe Abschnitt 8.9.5)
Entfernung:	Entfernung zwischen Wärmebildkamera und Messobjekt
Voralarmschwellwert:	Temperaturwert, ab dem ein Voralarm ausgelöst werden soll. Die Information des Voralarms kann von der ABUS CMS Software oder ABUS Link Station als Push Funktion angezeigt werden. Bei Kameras mit 2 Relaisausgängen (z.B. IPCA64581D) kann zusätzlich zwischen Vor- und Vollalarm über unterschiedliche Relaisausgänge unterschieden werden.
Filterzeit:	Zeitdauer, für die ein Temperaturschwellwert gehalten oder überschritten sein muss, bevor ein Voralarm ausgelöst wird.
Alarmschwellwert:	Temperaturwert ab dem ein (Voll-)alarm ausgelöst werden soll.
Filterzeit:	Zeitdauer, für die ein Temperaturschwellwert gehalten oder überschritten sein muss, bevor ein (Voll-)alarm ausgelöst wird.
Voralarm-Ausgang:	A1 (oder A2, wenn vorhanden)
Alarmausgang:	A1 (oder A2, wenn vorhanden)



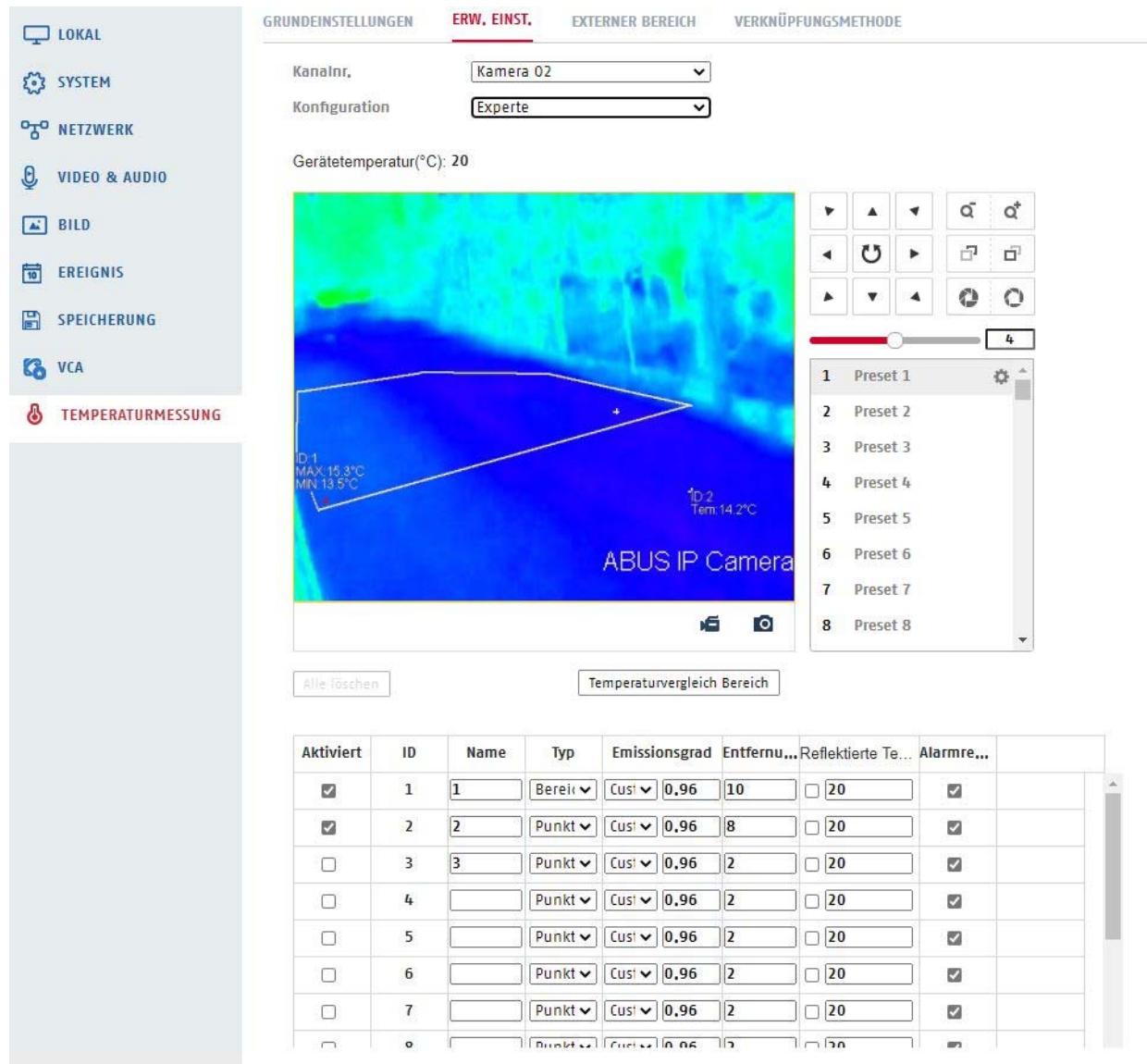
### Experten-Modus:

Im Experten-Modus können bis zu 21 verschiedene Bereiche für die Temperaturmessung konfiguriert werden. Folgende Typen von Messbereichen können verwendet werden:

Bereich: (Max. Anzahl 10)  
 Punkt: (Max. Anzahl 10)  
 Linie: (Max. Anzahl 1)

Vorschaubild: Markierung des gewünschten Bereichstyps

Aktiviert:	Ein konfigurierter Messbereich kann aktiviert oder deaktiviert werden.
ID:	Fortlaufende Nummer
Name:	Vergabe eines Names für den Messbereich
Typ:	Auswahl von Bereich, Punkt oder Linie
Emissionsgrad:	Der Emissionsgrad ist materialabhängig und gibt an, wie gut ein Körper Wärmestrahlung abgeben kann. Der Praxiswert von 0.96 ist voreingestellt. Optionen: Custom (benutzerdefiniert), oder nach Oberflächenrauheit (Rau ~ Glatt) Rougher, Rough, Smooth, Smoother (Beispiele siehe Abschnitt 8.9.5)
Entfernung:	Entfernung zwischen Wärmebildkamera und Messobjekt
Reflektierte Temperatur (°C):	Wenn sich in der Szene ein Objekt mit hohem Emissionsgrad befindet, überprüfen Sie die Reflexion und stellen Sie sie einen Temperaturwert ein, um die Temperatur zu korrigieren. Die Reflexionstemperatur sollte so eingestellt werden wie die Temperatur des Objekts mit hohem Emissionsvermögen.
Alarmreaktion:	Aktivieren oder Deaktivieren Sie eine Alarmreaktion.



Sichern Sie alle Einstellungen über die Schaltfläche „Speichern“.

#### Alarmregelmenü (Zahnradssymbol hinter dem Haken der Aktivierung)

Folgende Alarmregeln stehen zur Auswertung der Maximal- und Minimaltemperatur zur Verfügung:

Maximaltemperatur ist höher als  
Maximaltemperatur ist niedriger als

Minimaltemperatur ist höher als

Minimaltemperatur ist niedriger als

Durchschnittstemperatur ist höher als

Durchschnittstemperatur ist niedriger als

Temperaturunterschied ist höher als

Temperaturunterschied ist niedriger als

Alarmtemperatur:

Temperaturwert ab dem ein (Voll-)alarm ausgelöst werden soll.

Filterzeit:

Zeitdauer, für die ein Temperaturschwellwert gehalten oder überschritten sein muss, bevor ein (Voll-)alarm ausgelöst wird.

Voralarmtemperatur:

Temperaturwert, ab dem ein Voralarm ausgelöst werden soll.

Die Information des Voralarms kann von der ABUS CMS Software oder ABUS Link Station als Push Funktion angezeigt werden.

Bei Kameras mit 2 Relaisausgängen (z.B. IPCA64581D kann zusätzlich

	zwischen Vor- und Vollalarm über unterschiedliche Relaisausgänge unterschieden werden.
Filterzeit:	Zeitdauer, für die ein Temperaturschwellwert gehalten oder überschritten sein muss, bevor ein Voralarm ausgelöst wird.
Toleranztemperatur:	
Voralarm-Ausgang:	A1 (oder A2, wenn vorhanden)
Alarmausgang:	A1 (oder A2, wenn vorhanden)

**Alarmregel**

Alarmregel	<input style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px 5px; width: 100%; height: 100%;" type="button" value="Maximaltemperatur ist höher"/>
Alarmtemperatur	<input type="text" value="20"/> °C
Filterzeit	<input type="text" value="1"/> Sek.
Voralarmtemperatur	<input type="text" value="20"/> °C
Filterzeit	<input type="text" value="1"/> Sek.
Toleranztemperatur	<input type="text" value="1"/> °C
Voralarm-Ausgang	<input type="checkbox"/> A->1
Alarmausgang	<input checked="" type="checkbox"/> A->1
<input style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px 10px; margin-right: 10px;" type="button" value="OK"/> <input style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px 10px;" type="button" value="Abbrechen"/>	

### 8.9.3 Externer Bereich

Es können bis zu 4 Bereiche markiert werden, welche bei der Temperaturmessung ignoriert werden. Aktivieren Sie zunächst die Funktion (Schirmbereich aktivieren). Klicken Sie zuerst auf das linke obere Symbol (6-Eck). Anschließend können Sie mit der linken Maustaste ein Polygon mit max. 10 Ecken im Videovorschaubild zeichnen. Hat der Bereich weniger als 10 Eckpunkte, so können Sie mit der rechten Maustaste das Zeichnen beenden. Die Schaltfläche „X“ löscht einen zuvor markierten Bereich.

### 8.9.4 Verknüpfungsmethode

Zeitplan:

#### Verknüpfungsmethode

E-Mail versenden:	Versand einer E-mail mit optionalem Bildanhang
Überwachungszentrum benachrichtigen:	Die Alarmübermittlung an die ABUS CMS Software kann hier aktiviert werden (z.B. Pop-Up Fenster in CMS bei Alarm).
Upload zu FTP/SD/NAS:	Bild-Upload an einen FTP Server, die eingebaute MicroSD Karte oder ein angeschlossenes NAS Laufwerk.
Lichtblitzalarm:	Aktivierung des eingebauten Blitzlichtes. Die Konfiguration des Lichtblitzverhaltens wird im Menü „Konfiguration / Ereignisse / Blitzlicht-Alarmausgabe“ konfiguriert.
Akustische Warnung:	Aktivierung des eingebauten Lautsprechers. Die Konfiguration der Tonausgabe wird im Menü „Konfiguration / Ereignisse / Akustische Alarmausgabe“ konfiguriert.

## 8.9.5 Informationen zu Emissionsgraden von bestimmten Materialien

Material	Emissionsgrad
Menschliche Haut	0,98
Beton	0,95
Keramik	0,92
Gummi	0,95
Farbe	0,93
Holz	0,85
Ziegel	0,95
Sand	0,90
Erde	0,92
Tuch	0,98
Hartpappe	0,90
Papier weiß	0,90
Wasser	0,96

## 9. Wartung und Reinigung

### 9.1 Wartung

Überprüfen Sie regelmäßig die technische Sicherheit des Produkts, z.B. Beschädigung des Gehäuses.

Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so ist das Produkt außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.

Es ist anzunehmen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, wenn

- das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist,
- das Gerät nicht mehr funktioniert



#### Bitte beachten Sie:

Das Produkt ist für Sie wartungsfrei. Es sind keinerlei für Sie überprüfende oder zu wartende Bestandteile im Inneren des Produkts, öffnen Sie es niemals.

### 9.2 Reinigung

Das Objektiv einer Thermo kamera sollte so wenig wie möglich gereinigt werden, da das Objektiv in der Regel sehr empfindlich ist. Sollte sich mit der Zeit aber sehr viel Schmutz auf dem Thermalobjektiv abgelagert haben, so können folgende Schritte zur Reinigung vorsichtig vorgenommen werden.

- Bitte niemals das Thermalobjektiv mit den Fingern berühren
- Verwendung von Druckluftspray aus der Dose für die Grobreinigung. Vorsichtige Verwendung des Sprays mit entsprechend Abstand.
- Verwendung von Watte bzw. Wattebällchen
- Verwendung von 90%-igem Isopropylalkohol



Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Gerät gelangen.  
Verwenden Sie keine chemischen Reiniger, dadurch könnte die Oberfläche des Gehäuses und des Bildschirms angegriffen werden (Verfärbungen).

## 10. Entsorgung



Achtung: Die EU-Richtlinie 2002/96/EG regelt die ordnungsgemäße Rücknahme, Behandlung und Verwertung von gebrauchten Elektronikgeräten. Dieses Symbol bedeutet, dass im Interesse des Umweltschutzes das Gerät am Ende seiner Lebensdauer entsprechend den geltenden gesetzlichen Vorschriften und getrennt vom Hausmüll bzw. Gewerbemüll entsorgt werden muss. Die Entsorgung des Altgeräts kann über entsprechende offizielle Rücknahmestellen in Ihrem Land erfolgen. Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften bei der Entsorgung der Materialien. Weitere Einzelheiten über die Rücknahme (auch für Nicht-EU Länder) erhalten Sie von Ihrer örtlichen Verwaltung. Durch das separate Sammeln und Recycling werden die natürlichen Ressourcen geschont und es ist sichergestellt, dass beim Recycling des Produkts alle Bestimmungen zum Schutz von Gesundheit und Umwelt beachtet werden.

## 11. Technische Daten

Die technischen Daten der einzelnen Kameras sind unter [www.abus.com](http://www.abus.com) über die Produktsuche verfügbar.

## 12. Open Source Lizenzhinweise

Wir weisen auch an dieser Stelle darauf hin, dass die Netzwerküberwachungskamera u.a. Open Source Software enthalten. Lesen Sie hierzu die dem Produkt beigefügten Open Source Lizenzinformationen.

## **IPCA54581B / IPCA64581D**



## **Operating instructions**

Version 11/2022

CE

*Original operating instructions in German. Keep for future use!*

## **Introduction**

Dear customer,

Thank you for purchasing this product.

The unit complies with the requirements of the following EU directives: EMC Directive 2014/30/EU and RoHS Directive 2011/65/EU.

In order to maintain this condition and to ensure safe operation, you as the user must observe these operating instructions!

Read through the complete operating instructions before using the product, observe all operating and safety instructions!

**All company names and product designations contained herein are trademarks of their respective owners. All rights reserved.**

**If you have any questions, please contact your specialist installer or trade partner!**



### **Disclaimer**

These operating instructions have been prepared with the greatest care. However, if you notice any omissions or inaccuracies, please let us know in writing at the address given on the back of the manual.

ABUS Security-Center GmbH & Co KG accepts no liability for technical and typographical errors and reserves the right to make changes to the product and operating instructions at any time without prior notice.

ABUS Security-Center shall not be liable or responsible for any direct or indirect consequential damages arising in connection with the equipment, performance or use of this product. No warranty of any kind is given for the contents of this document.

## Explanation of symbols

	The symbol with the lightning bolt in the triangle is used when there is danger to the health exists, e.g. due to electric shock.
	An exclamation mark within the triangle is intended to alert the user to the presence of important instructions in this manual that should be followed.
	This symbol can be found when special tips and notes on operation are to be given to you.

## Important safety instructions

	Damage caused by non-observance of these operating instructions will invalidate the warranty. We accept no liability for consequential damage!
	We accept no liability for damage to property or personal injury caused by improper handling or failure to observe the safety instructions. In such cases, all warranty claims are void!

**Dear customer, the following safety and hazard information is intended not only to protect your health but also to protect the appliance. Please read the following points carefully:**

- There are no serviceable parts inside the product. In addition, disassembly voids the approval (CE) and the guarantee/warranty.
- Falling from even a small height can damage the product.
- Mount the product so that direct sunlight cannot fall on the unit's image sensor. Observe the mounting instructions in the corresponding chapter of these operating instructions.
- The unit is designed for indoor and outdoor use (IP66).

Avoid the following adverse environmental conditions during operation:

- Wetness or excessive humidity
- Extreme cold or heat
- Direct sunlight
- Dust or flammable gases, vapours or solvents
- strong vibrations
- strong magnetic fields, such as near machines or loudspeakers.
- The camera must not be installed on unstable surfaces.

General safety instructions:

- Do not leave the packaging material lying around carelessly! Plastic foils/ bags, polystyrene parts etc., could become a dangerous toy for children.
- For safety reasons, the video surveillance camera must not be placed in children's hands due to small parts that can be swallowed.
- Please do not insert any objects through the openings into the interior of the unit.
- Only use the attachments/accessories specified by the manufacturer. Do not connect any non-compatible products.
- Please observe the safety instructions and operating instructions of the other connected units.
- Check the unit for damage before putting it into operation. If this is the case, please do not put the unit into operation!
- Keep within the limits of the operating voltage specified in the technical data. Higher voltages can destroy the unit and endanger their safety (electric shock).

## Safety instructions

1. Power supply: Pay attention to the information on the type plate for the supply voltage and power consumption.

2. Overload

Avoid overloading mains sockets, extension cords and adapters as this may cause a fire or electric shock.

3. Cleaning

On the subject of cleaning, please read the information in section 9 of this manual.

The unit must be disconnected from the mains.

## Warnings

Before using the unit for the first time, all safety and operating instructions must be observed!

1. Observe the following instructions to avoid damage to the mains cable and mains plug:

- When disconnecting the unit from the mains, do not pull on the mains cable, but grasp the plug.
- Make sure that the mains cable is as far away as possible from heaters to prevent the plastic sheathing from melting.

2. Follow these instructions. Failure to do so may result in electric shock:

- Never open the housing or the power supply unit.
  - Do not insert any metal or flammable objects inside the appliance.
  - To avoid damage due to overvoltage (e.g. thunderstorms), please use a surge protector.
3. Please disconnect defective units from the mains immediately and inform your specialist dealer.

	When installing in an existing video surveillance system, make sure that all units are disconnected from the mains and low-voltage circuit.
	If in doubt, do not carry out the assembly, installation and wiring yourself, but leave this to a specialist. Improper and amateurish work on the power grid or on the house installations not only poses a danger to yourself, but also to other people. Wire the installations so that mains and low voltage circuits always run separately and are not connected to each other at any point or can be connected by a defect.

## Unpack

While unpacking the unit, handle it with extreme care.

	If the original packaging is damaged, first check the unit. If the unit is damaged, return it with the packaging and inform the delivery service.
---	---

## Table of contents

<b>1. Intended use.....</b>	<b>80</b>
<b>2. Explanation of symbols .....</b>	<b>80</b>
<b>3. Features and functions .....</b>	<b>81</b>
<b>4. Device description .....</b>	<b>81</b>
<b>5. Description of the connections .....</b>	<b>81</b>
<b>6. Initial commissioning .....</b>	<b>81</b>
6.1 Using the ABUS IP Installer to search for cameras .....	81
6.2 Accessing the network camera via web browser .....	83
6.3 General notes on using the settings pages.....	83
6.4 Install Video Plugin.....	83
6.5 Initial password assignment.....	84
6.6 Home page (login page).....	85
6.7 User accounts and passwords .....	86
6.8 Integrating the camera into the ABUS NVR .....	86
6.9 Integrating the camera in ABUS Link Station App .....	86
6.10 Integrating the camera into ABUS CMS.....	87
6.11 Notes on installation when using object recognition .....	87
6.12 Notes on Operation: Thermal Sensor Calibration (Noise).....	87
<b>7. User functions.....</b>	<b>88</b>
7.1 Menu bar .....	88
7.2 Live image display.....	89
7.3 Control bar .....	89
7.4 Playback.....	90
7.5 Image .....	91
<b>8. Configuration .....</b>	<b>93</b>
8.1 Local configuration.....	93
8.2 System .....	96
8.2.1 System settings.....	96
8.2.1.1 Basic information.....	96
8.2.1.2 Time settings.....	97
8.2.1.3 DST / Daylight Saving Time .....	98
8.2.1.4 RS-232 .....	98
8.2.1.5 About / Licence Information .....	98
8.2.1.6 Unit Settings / Unit Setting .....	99
8.2.2 Maintenance.....	99
8.2.2.1 Upgrade and maintenance.....	99

8.2.2.2 Protocol .....	100
8.2.2.3 System maintenance.....	100
8.2.2.3 VCA Resource Type .....	100
8.2.2.5 Safety Audit Protocol.....	100
8.2.3 Safety .....	101
8.2.3.1 Authentication .....	101
8.2.3.2 IP Address Filter.....	101
8.2.3.3 Security service.....	103
8.2.4 Manage users .....	104
<b>8.3 Network .....</b>	<b>105</b>
8.3.1 TCP/IP.....	105
8.3.2 DDNS .....	106
8.3.3 Port.....	107
8.3.4 NAT .....	108
8.3.5 Multicast.....	109
8.3.6 SNMP .....	109
8.3.7 FTP .....	110
8.3.8 E-mail.....	111
8.3.9 Cloud access / ABUS Link Station.....	112
8.3.10 HTTPS .....	113
8.3.11 QoS .....	113
8.3.12 802.1X.....	114
8.3.13 Integration protocol .....	114
8.3.14 Network Service .....	114
8.3.15 Alarm server.....	114
8.3.16 SRTP.....	114
8.3.17 Other .....	114
<b>8.4 Video &amp; Audio .....</b>	<b>115</b>
8.4.1 Video Stream Settings .....	115
8.4.2 Audio .....	116
8.4.3 ROI (Region of Interest).....	116
<b>8.5 Image .....</b>	<b>117</b>
8.5.1 Display settings (optical channel).....	117
8.5.2 Display settings (thermal channel).....	120
8.5.3 OSD settings .....	121
8.5.4 Privacy Zone Masking.....	122
8.5.5 Image Overlay.....	122
8.5.6 DPC (Dead Pixel Correction) .....	122

8.5.7 VCA Control Display .....	123
<b>8.6 Events .....</b>	<b>123</b>
8.6.1 Alarm input .....	123
8.6.2 Alarm output .....	125
8.6.3 Exception .....	126
8.6.4 Flash light alarm output .....	126
8.6.5 Audible alarm output .....	126
8.6.6 Audio Exception Detection .....	127
8.6.7 Dynamic fire source detection .....	128
8.6.8 Fire source area cover .....	129
<b>8.7 Storage .....</b>	<b>130</b>
8.7.1 Recording Schedule .....	130
8.7.2 Capture / Single image .....	131
8.7.3 Memory management .....	132
8.7.4 NAS .....	132
<b>8.8 VCA .....</b>	<b>133</b>
8.8.1 Basic settings .....	133
8.8.2 Camera calibration .....	133
8.8.3 External area .....	134
8.8.4 Control settings .....	134
8.8.5 Further configuration .....	135
<b>8.9 Temperature measurement .....</b>	<b>136</b>
8.9.1 Basic settings .....	136
8.9.2 Advanced settings .....	137
8.9.3 External area .....	140
8.9.4 Linking method .....	140
8.9.5 Information on emissivities of specific materials .....	141
<b>9. Maintenance and cleaning .....</b>	<b>141</b>
9.1 Maintenance .....	141
9.2 Cleaning .....	141
<b>10. Disposal .....</b>	<b>142</b>
<b>11. Technical data .....</b>	<b>142</b>
<b>12. Open Source Licence Notes .....</b>	<b>142</b>

## 1. Intended use

This camera is used for video surveillance indoors or outdoors (depending on the model) in connection with a recording device or a corresponding display device (e.g. PC).



Any use other than that described above may result in damage to the product, and there are also other dangers. Any other use is not in accordance with the intended use and leads to the loss of the guarantee or warranty; all liability is excluded. This also applies if conversions and/or modifications have been made to the product.

Read the operating instructions completely and carefully, before you put the product into operation. The operating instructions contain important information for assembly and operation.

## 2. Explanation of symbols

	The symbol with the lightning bolt in the triangle is used when there is danger to the health exists, e.g. due to electric shock.
	An exclamation mark within the triangle is intended to alert the user to the presence of important instructions in this manual that should be followed.
	This symbol can be found when special tips and notes on operation are to be given to you.

### 3. Features and functions

Item no.	Type	Resolution (Optical)	Lens Focal length	Resolution (Thermal)	Lens focal length (thermal)	IR	Microphone	Loudspeaker	Alarm input, Alarm output
IPCA54581B	Sphere Dome	4 MPx	4 mm	256x192	3.6 mm	√	√	√	√
IPCA64581D	Tube	4 MPx	8.0 mm	256x192	9.7 mm	√	√	√	√

	The effective IR range depends on the location. Light-absorbing surfaces or objects in the field of view that do not reflect IR light reduce the IR range or cause the video image to be too dark. Furthermore, reflective objects in the direct vicinity of the camera (eaves, wall) can cause disturbing reflections of the IR light in the image.
---	--

### 4. Device description

For more information on connections and the correct installation of the IP camera, please refer to the installation guide available at [www.abus.com](http://www.abus.com).

### 5. Description of the connections

For more information on connections and the correct installation of the IP camera, please refer to the installation guide available at [www.abus.com](http://www.abus.com).

### 6. Initial commissioning

#### 6.1 Using the ABUS IP Installer to search for cameras

Install and start the ABUS IP Installer. This is available via the ABUS website [www.abus.com](http://www.abus.com) for the respective product.

The IP camera should now appear in the selection list, possibly with an IP address that does not match the target network. The IP settings of the camera can be changed via the IP Installer.

Via the "Browser" button, a previously selected camera can be opened directly in the Internet browser (the browser set as the default browser under Windows is used).

13:34:36 IPInstaller 9.1.1

ABUS

Alle auswählen

ID	Name	IP-Adresse	Typ	Status	Benutzer	Kennwort	Firmware	Firmware-Update	Serialnummer	MAC-Adresse
1	Outdoor Tube	192.168.0.49:80	IPCA62505	aktiviert			V2.3.6	-	8C11CB062708	Bc-11-cb-06-27-08

Compact:  
Sie müssen Benutzername und Kennwort angeben.  
Klicken Sie mit dem rechten Mausbutton auf die selektierte Zeile.

Handbuch Browser Aktualisieren IP-Einstellungen Sprache Aboanen

The screenshot shows the ABUS IPInstaller 9.1.1 software window. At the top, there's a search bar with 'IPCA' and a refresh button. Below it is a checkbox labeled 'Alle auswählen'. The main area displays a table with one row of data. The columns are: ID, Name, IP-Adresse, Typ, Status, Benutzer, Kennwort, Firmware, Firmware-Update, Serialnummer, and MAC-Adresse. The data row shows: ID 1, Name Outdoor Tube, IP-Adresse 192.168.0.49:80, Typ IPCA62505, Status aktiviert, Benutzer (empty), Kennwort (empty), Firmware V2.3.6, Firmware-Update -, Serialnummer 8C11CB062708, and MAC-Adresse Bc-11-cb-06-27-08. To the right of the table is a large black box containing German text: 'Compact: Sie müssen Benutzername und Kennwort angeben. Klicken Sie mit dem rechten Mausbutton auf die selektierte Zeile.' At the bottom, there are several buttons: Handbuch, Browser, Aktualisieren, IP-Einstellungen, Sprache, and Aboanen. The 'IP-Einstellungen' button is highlighted with a blue background.

## **6.2 Accessing the network camera via web browser**

Enter the IP address of the camera in the address bar of the browser (with Internet Explorer, if the http port has changed, you must also enter "http://" before the IP address).



## **6.3 General notes on using the settings pages**

Functional element	Description
	Save the settings made on the page. It is important to note that settings are only applied after pressing the save button.
	Function activated
	Function deactivated
	List selection
	Input field
	Slider

## **6.4 Install Video Plugin**

Internet Explorer / Microsoft Edge (compatible mode)

For video display in Internet Explorer or Microsoft Edge (compatible mode), a so-called ActiveX plugin is used. This plugin must be installed in the browser. A corresponding prompt for the installation appears directly after entering the user name and password.

	If the installation of the ActiveX Plugin is blocked in Internet Explorer, it is necessary to reduce the security settings for the ActiveX installation/initialisation.
--	---

## Mozilla Firefox / Google Chrome / Microsoft Edge

For video display in these browsers, another video plugin is required. In the upper right area of the live view, this plugin is offered for download and installation on the PC.

### **6.5 Initial password assignment**

For IT security reasons, it is required to use a secure password with appropriate use of lower case letters, upper case letters, numbers and special characters.

No password is assigned ex works; this must be assigned when the camera is used for the first time. This can be done via the ABUS IP Installer ("Activate" button) or via the web page.

A secure password must at least meet the following requirements:

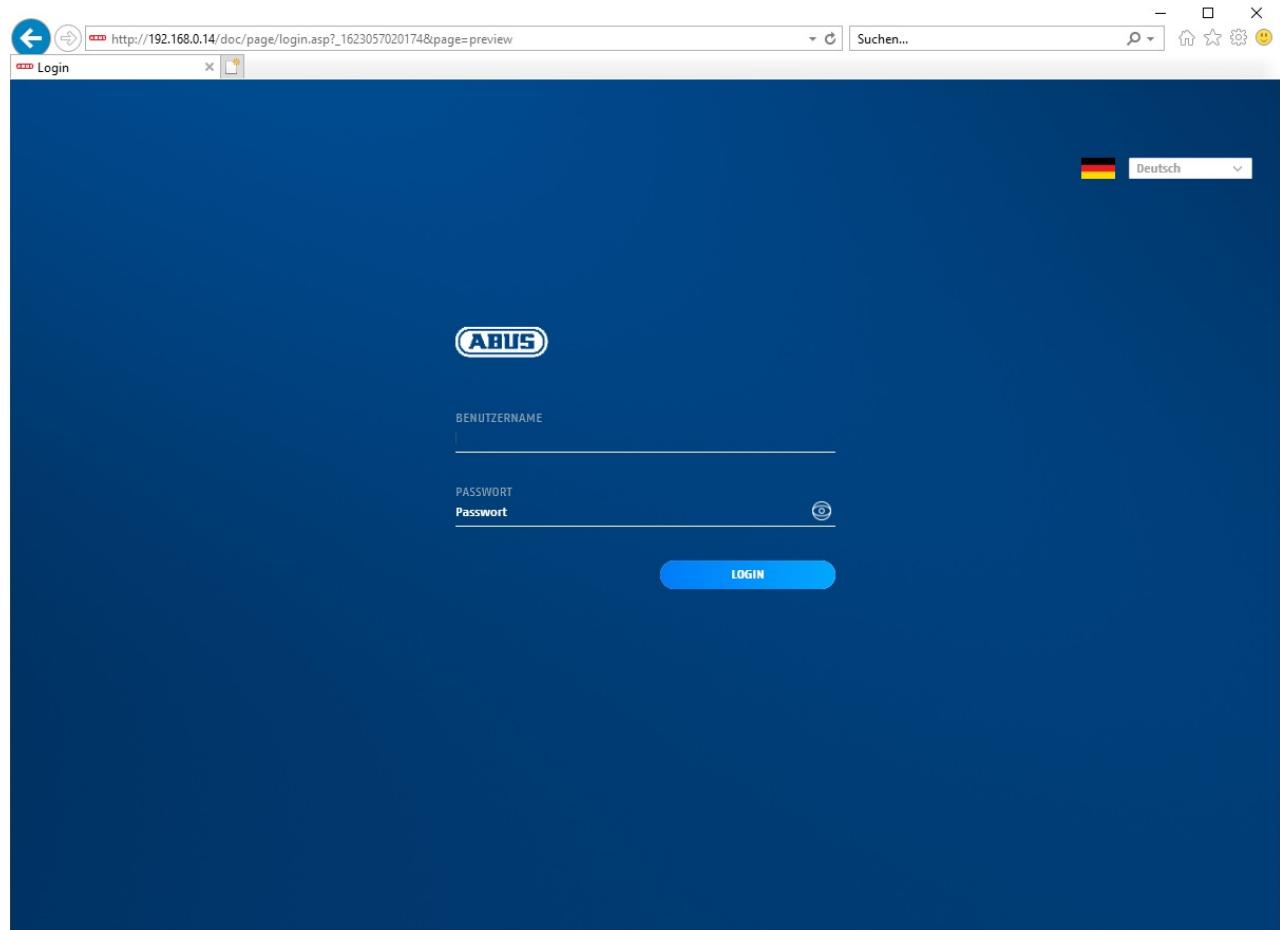
- 8-16 characters
- Valid characters: Numbers, lower case letters, upper case letters, special characters ( !"#\$%&()^\*+, - ./:;<=>?@[{}]^~space )
- 2 different types of characters must be used

**Aktivierung**

<b>Benutzername</b>	installer
<b>Passwort</b>	<input type="password"/>   Stark
8 bis 16 Zeichen sind erlaubt, einschließlich Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Ziffern und Sonderzeichen (!"#\$%&()^*+, - ./:;<=>?@[{}]^~ Leerzeichen). Mindestens zwei der oben aufgeführten Typen sind erforderlich.	
<b>Bestätigen</b>	<input type="password"/> 
<input type="button" value="OK"/>	

## 6.6 Home page (login page)

After entering the IP address in the address line of the browser and opening the page, the start page appears.



## **6.7 User accounts and passwords**

Overview of the user types with the designations of the user name, the default passwords and the corresponding privileges:

User type	Username	Default password	Privileges
Administrator  (for access via web browser, mobile app or recording device)	installer  <modifiable by installer>	<assigned and changeable by admin>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Full access</li></ul>
Operator	<assigned and changeable by admin>	<assigned and changeable by admin>	Can be activated individually: <ul style="list-style-type: none"><li>• Live view</li><li>• Playback SD/NAS</li><li>• Single frame search SD/NAS</li><li>• Manual recording</li><li>• Restart</li><li>• 2-way audio</li><li>• Formatting the SD card</li><li>• Changing parameters in settings</li></ul>
User  (for access via web browser)	<assigned and changeable by admin>	<assigned and changeable by admin>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Live view</li><li>• Playback SD/NAS</li><li>• Single frame search SD/NAS</li></ul>

## **6.8 Integrating the camera into the ABUS NVR**

The following data is required for integrating the camera into ABUS NVR:

- IP address / domain name
- Server Port (Standard 8000)
- Username: installer
- Password: <**password**> (assigned and changeable by installer)

## **6.9 Integrating the camera in ABUS Link Station App**

About P2P Cloud Function:

- QR code or 9-digit part of the software serial number  
( Example: IPCS6213020210121AAWRF12345678 )
- Assigned password for the P2P Cloud function

Alternative:

The following data is necessary for the integration of the camera via the IP address:

- IP address / domain name
- Server Port (Standard 8000)
- Username: installer
- Password: <**password**> (assigned and changeable by installer)

## **6.10 Integrating the camera into ABUS CMS**

The following data is required for integrating the camera into ABUS CMS software:

- IP address / domain name
- http port (default 80)
- rtsp port (standard 554)
- Username: installer
- Password: <**password**> (assigned and changeable by installer)

## **6.11 Notes on installation when using object recognition**

The camera's object detection can recognise people and vehicles as objects. The object detection takes place in the thermal image of the camera. Other interfering influences are thereby ignored.

In order to achieve an optimal performance of the object detection, certain frame conditions have to be observed during the installation or the field of view of the camera.

1. The installation height of the camera should be between 2.5 and 5 metres. The inclination should not exceed 10 degrees.
2. The object height in the selected image section must be between 1/16 and 1/2 of the image height. If objects in the image are displayed too large or too small, they may not be recognised correctly.
3. Note that below the camera a certain area is unmonitored (blind spot). This area can be monitored by installing another camera in the opposite direction.
4. The maximum monitoring distance depending on the focal length of the camera is as follows:

Model	Max. Distance detection human (metres)	Max. Distance detection vehicle (metres)
IPCA54581B	28 m	76
IPCA64581D	80 m	200

5. Thermal images that are created by reflection and then have the shape of a person or a vehicle can also trigger the detector.
6. Make sure that there are no branches or leaves in the close-up range of the camera in the frame.

## **6.12 Notes on Operation: Thermal Sensor Calibration (Noise)**

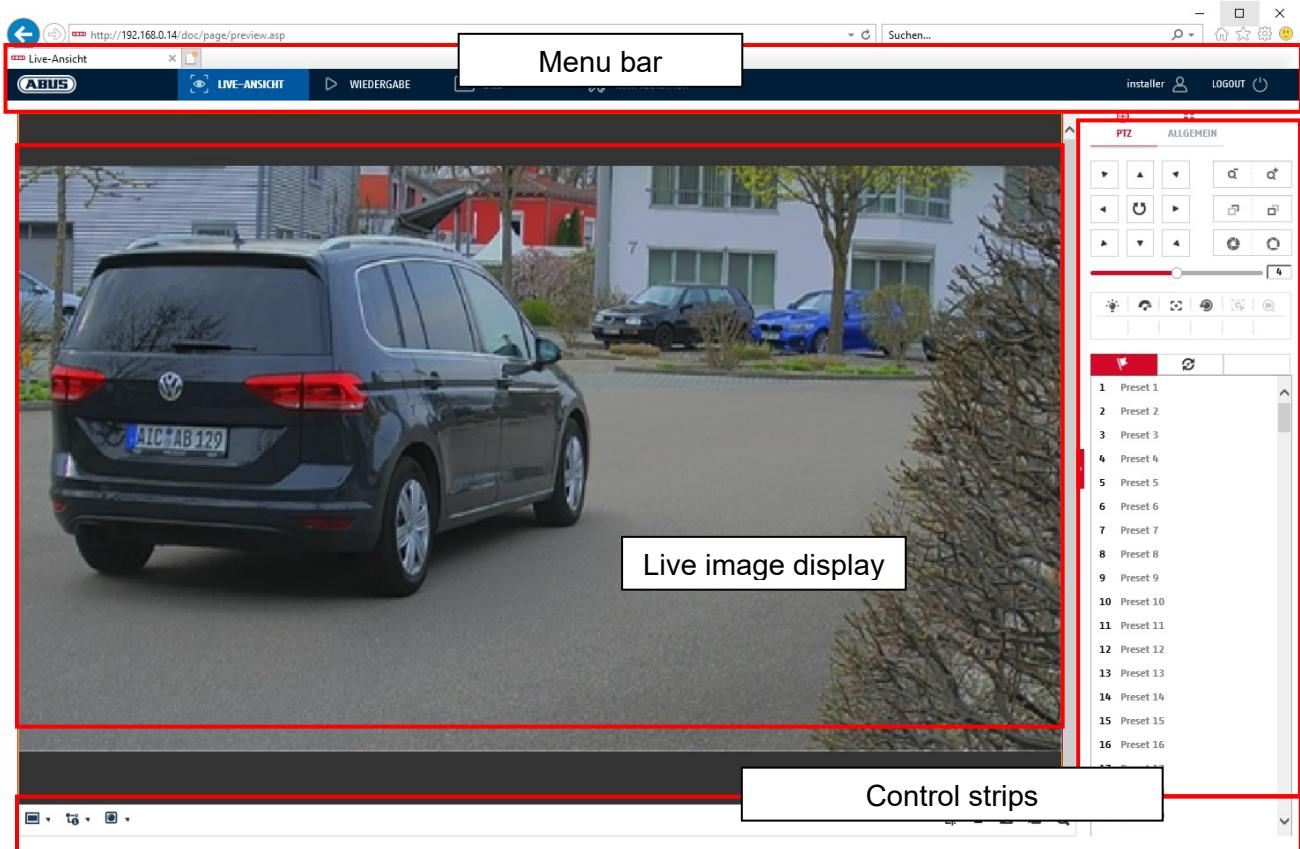
The thermal camera emits a clicking noise when in use. This is normal for thermal imagers with a "microbolometer" type thermal imaging sensor. The process serves to recalibrate the sensor.



Pay attention to this fact during configuration. Check at the planning stage whether the clicking noise could pose a problem for the installation environment.

## 7. User functions

Open the start page of the network camera. The interface is divided into the following main areas:



### 7.1 Menu bar

Select "Playback", "Picture" or "Configuration" by clicking the corresponding "Live View" tab.

Button	Description
installer	Display of the currently logged in user
LOGOUT	Logging out the user
Live view	Live image display
Playback	Playback of video data on the microSD card
Image	Image retrieval of stored individual images (e.g. captured number plates)
Configuration	Configuration pages of the IP camera

## 7.2 Live image display

By double-clicking, you can switch to full-screen view. At the bottom left of the control bar is a button for adjusting the display format.

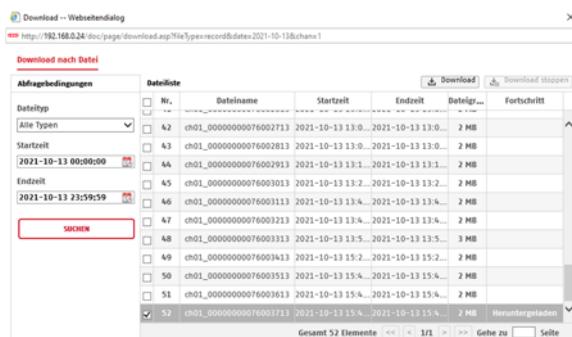
Button	Description
	Enable 4:3 view
	Enable 16:9 view
	Show original size
	Automatically adapt view to browser

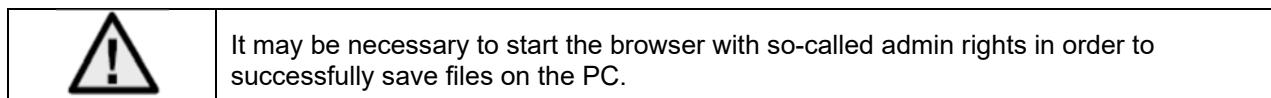
## 7.3 Control bar

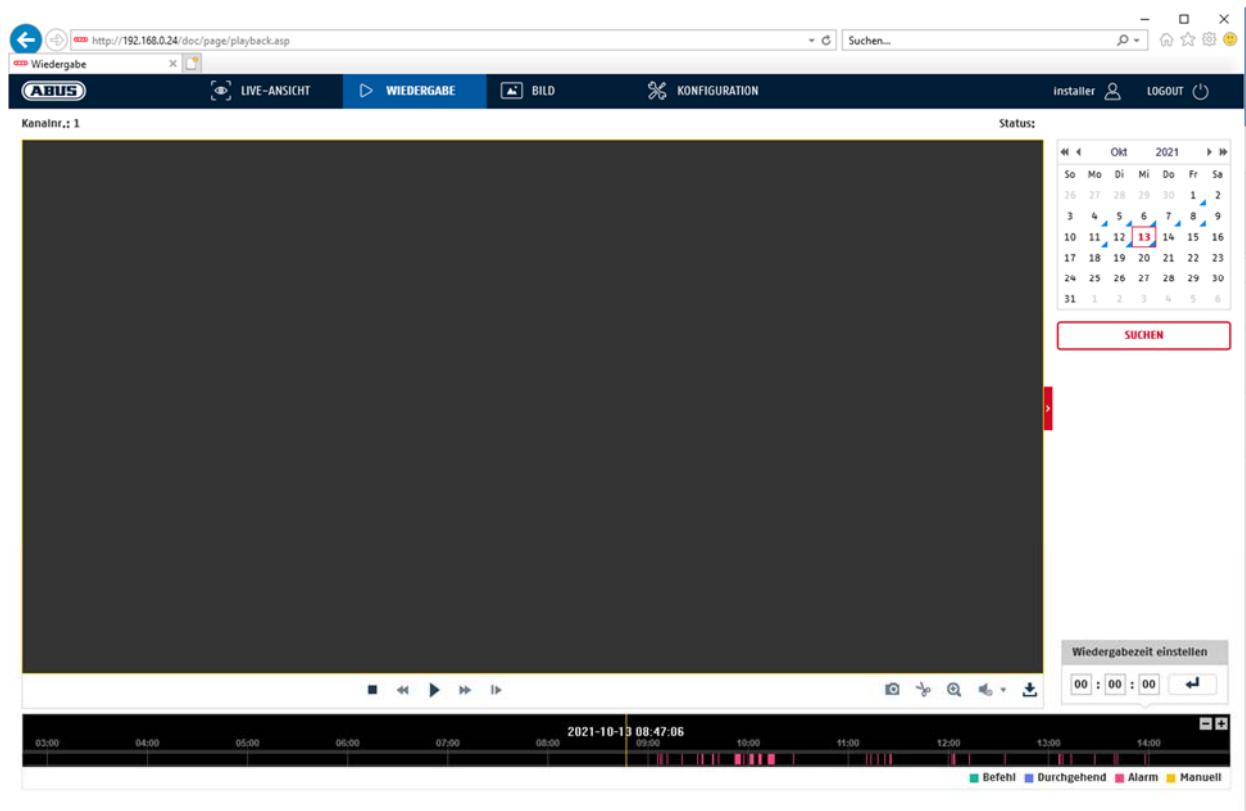
Button	Description
	Video stream selection
	Video plugin selection (installed ABUS_IPC_Web_Plugin or Quicktime Video Plugin)
	Activating the microphone on the PC for 2-way audio communication
	Pixel counter (function to determine the minimum horizontal number of pixels of a label)
	Start / stop live display
	Instant picture (snapshot) on PC
	Start / stop manual recording on PC
	Digital zoom
	Activating the loudspeaker on the PC, incl. volume setting

## 7.4 Playback

In this menu, recorded recordings can be searched for on the corresponding data carrier or drive and downloaded to the PC (e.g. SD card).

Button	Description
	Stop playback
	Reduce playback speed
	Break
	Increase playback speed
	Playback forward frame by frame
	Save single image to PC
	Video clip function
	Digital zoom (also during playback)
	Activating the loudspeaker on the PC, incl. volume setting
	Downloading recorded video files  
	Calendar with day selection. A blue triangle shows that recordings are available on that day.  
 ■ Durchgehend ■ Alarm	Marking of the recording type (continuous recording, event recording)





## 7.5 Image

In this menu, single images can be downloaded from the corresponding data carrier or drive to the PC (e.g. SD card).

- File type: Select the type of event that caused the frame to be saved and that you want to search for.
- Start Time / End Time: Date and Time Limitation
- Search: Start search
- Download: First select the files you want to download.  
Press this button to start the download.



It may be necessary to start the browser with so-called admin rights in order to successfully save files on the PC.

The screenshot shows a web-based interface for an ABUS device. At the top, there is a header bar with the ABUS logo, navigation links for 'LIVE-ANSICHT', 'WIEDERGABE', 'BILD' (selected), and 'KONFIGURATION', and user account information for 'installer' and 'LOGOUT'. Below the header is a search bar with the placeholder 'Suchen...'.

The main content area is titled 'Download nach Datei' (Download by file). It contains two sections: 'Abfragebedingungen' (Query conditions) and 'Dateiliste' (File list).

In the 'Abfragebedingungen' section, there are dropdown menus for 'Dateityp' (All types selected), 'Startzeit' (2021-10-13 00:00:00), and 'Endzeit' (2021-10-13 23:59:59). A red-bordered button labeled 'SUCHEN' (Search) is located below these fields.

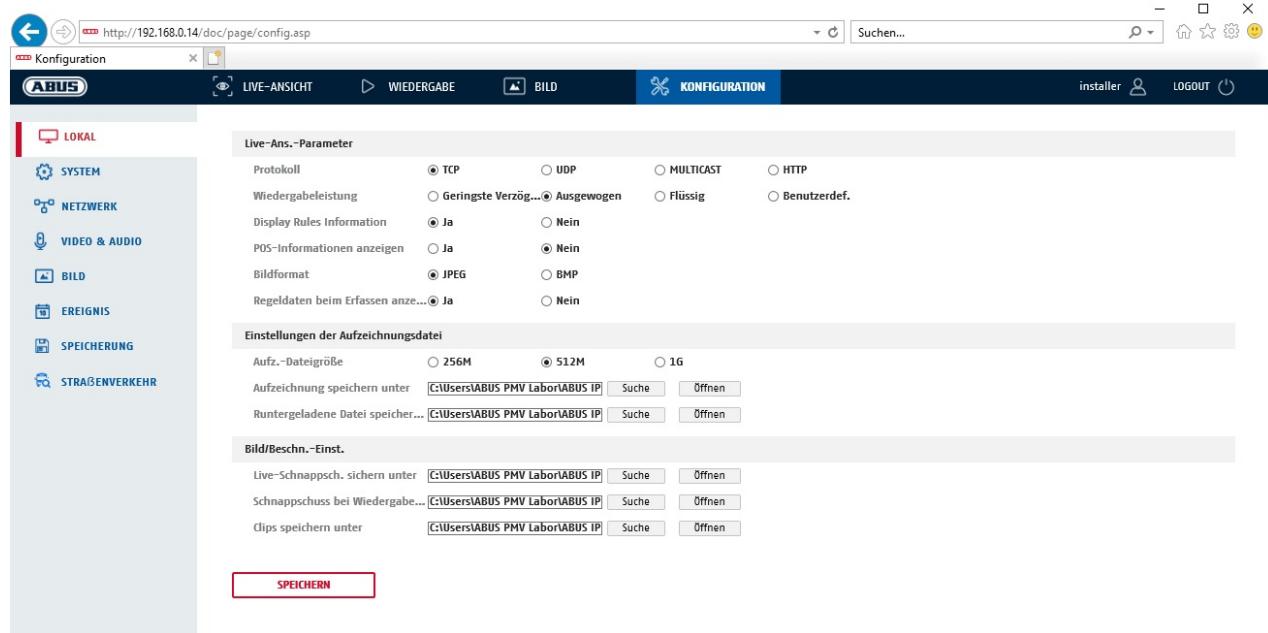
The 'Dateiliste' section features a table with columns: Nr., Dateiname, Zeit, Dateigröße, and Fortschritt. There is a checkbox header for selecting multiple rows. At the bottom right of the table, there are buttons for 'Download' and 'Download stoppen'.

At the very bottom of the page, there is a footer with the text 'Gesamt 0 Elemente' (Total 0 elements), pagination controls (0/0), and a link 'Gehe zu Seite' (Go to page).

## 8. Configuration

### 8.1 Local configuration

Under the menu item "Local configuration" you can make settings for the live view, file paths of the recording and snapshots.



#### Live view parameters

Here you can set the protocol type and the live view performance of the camera.

##### Protocol

- TCP:** Transmission Control Protocol: Transmission protocol with protection against transmission errors. In the event of transmission errors, packets are resent. However, if the error frequency is too high, this protocol is negative for real-time transmission.
- UDP:** Real-time audio and video transmission without security mechanism
- MULTICAST:** Use of the multicast protocol (the network components must support multicast). Further multicast settings can be found under Configuration / Network.
- HTTP:** Control and video data are tunneled via the http port.

#### Live View Performance

Here you can set the performance for the live view.

#### Live Indicator (Rules Information)

As soon as this function is activated, a frame around the triggered area is displayed in the live image when motion detection is used and triggered (if available) (does not apply to VCA functions such as Tripwire and Intrusion Detection).

#### Show POS information

When the function is activated, the live image shows the function information of the detected target, dynamically near the target. The function information of the various Functions are different. For example, ID and wait time for queue management, height for people counting, etc. The display of POS information is only for certain camera models Available.

## **Start Auto Live View**

When this function is activated, the last set live view is displayed again (view grid and activated channels).

## **Image format**

Setting in which format the single image from the live view (instant image button) is to be saved (JPEG, BMP).

## **Display Fire Source Information**

In the event of a detected source of fire, further information can be superimposed on the video image.

Locate highest temperature:      Display of the highest temperature

Frame fire source:                Visualisation of the seat of the fire

## **Show temperature info**

Not used. The camera offers separate options for this in the "Temperature measurement" menu.

## **Display control data when capturing**

Control information (frames, lines) of event configurations can be superimposed on the recorded video material (does not apply to VCA functions such as Tripwire and Intrusion Detection).

## **Show motion sequence**

If objects such as people and vehicles are detected as such, a line behind the object can show its movement path

## **Show shielded area**

In the settings menu for the temperature measurement, areas that are not to be taken into account for the measurement can be hidden. These areas can be shown or hidden in the live image.

## **Recording file settings**

Here you can define the file size for recordings, the recording path and the path for downloaded files. To apply the changes, click on "Save".

### **Recording file size**

You can choose between 256 MB, 512 MB and 1 GB as the file size for the recordings and downloaded videos.

### **Save as**

Here you can define the file path to be used for manual recordings.  
The default path is C:\<user>\<computer name>\Web\RecordFiles.

### **Download.save file as**

Here you can store the file path for downloaded videos.  
By default, the following path is stored: C:\<user>\<computer name>\Web\DownloadFiles

## **Picture Save Settings**

Here you can store the paths for instant images, snapshots during playback and cropped videos.

### **Save live snapshot under**

Select the file path for instant images from the live view.  
By default, the following path is stored: C:\<user>\<computer name>\Web\CaptureFiles

### **Save snapshot during playback**

Here you can enter the path under which the instant recordings from the playback are to be saved.  
By default, the following path is stored: C:\<user>\<computer name>\Web\PlaybackPics

**Clips sp. Under**

Here you can define the storage path under which trimmed videos are to be stored.  
By default, the following path is stored: C:\<user>\<computer name>\Web\PlaybackFiles

## 8.2 System

### 8.2.1 System settings

#### 8.2.1.1 Basic information

The screenshot shows the ABUS configuration interface at the URL <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The top navigation bar includes links for Konfiguration, LIVE-AUSSICHT, WIEDERGABE, BILD, KONFIGURATION (which is selected), and Über. There are also search and user account icons.

The left sidebar contains several tabs: LOKAL, SYSTEM (selected), SYSTEMEINSTELLUNGEN, WARTUNG, SICHERHEIT, BENUTZER VERWALTEN, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRÄßenVERKEHR.

The main content area is titled "BASISINFORMATION" and displays the following device details:

Gerätename	IP CAMERA
Nr.	88
Modell	IPCS62130
Seriennr.	IPCS6213020210121AAWRF45643505
Firmware Version	V5.6.11 build 210416
Codierungsversion	V7.3 build 200602
Web-Version	V6.0.51.1 build 210406
Plugin-Version	3.0.7.3401
Anzahl Kanäle	1
Anzahl HDDs	1
Anzahl Alarmergänge	2
Anzahl Alarmausgänge	2
Firmware-Version Basis	C-B-H3-0

A red button labeled "SPEICHERN" is located at the bottom of the form.

#### Basic info

##### **Device name:**

Here you can assign a device name for the camera. Click on "Save" to adopt this name.

##### **Model:**

Display of the model number

##### **Serial number:**

Display of the serial number

##### **Firmware version:**

Display of the firmware version

##### **Cod. version:**

Display of the coding version

##### **Number of channels:**

Display of the number of channels

##### **Number of HDDs/SDs:**

Number of installed storage media (SD card, max. 1)

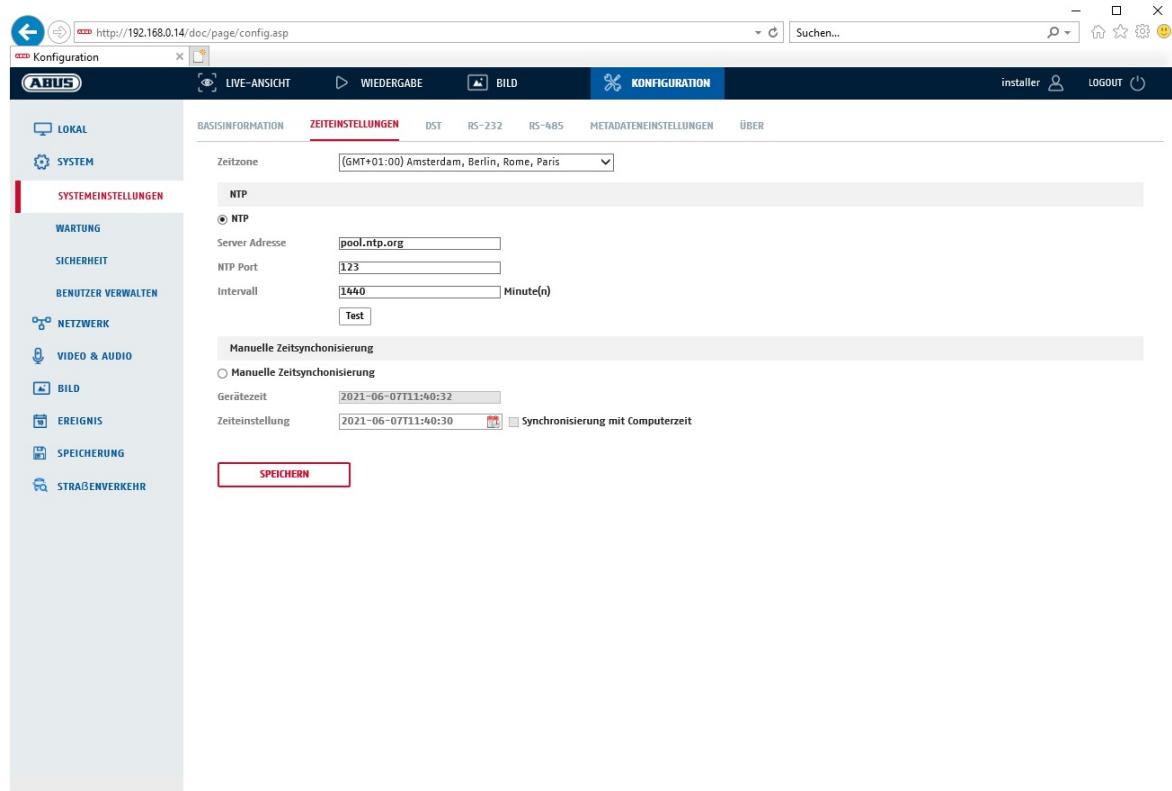
##### **Number of alarm inputs:**

Alarm input count display

##### **Number of alarm outputs:**

Display of the number of alarm outputs

### 8.2.1.2 Time settings



#### Time zone

Selecting the time zone (GMT)

#### Time setting method

##### **NTP**

Using the Network Time Protocol (NTP), it is possible to synchronise the camera's time with a time server. Activate NTP to use the function.

##### **Server address**

IP server address of the NTP server.

##### **NTP port**

Network port number of the NTP service (default: port 123)

##### **NTP update interval**

1-10080 min.

#### Man. Time synchronous.

##### **Device time**

Display of the device time of the computer

##### **Time setting**

Display of the current time based on the time zone setting.

Click "Synchr. with Comp Time" to take over the device time of the computer.



Accept the settings you have made by clicking on "Save".

### 8.2.1.3 DST / Daylight Saving Time

The screenshot shows the ABUS configuration interface for a system. The top navigation bar includes links for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, and BILD. The left sidebar has tabs for LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN (which is currently selected), WARTUNG, SICHERHEIT, BENUTZER VERWALTEN, and NETZWERK. The main content area has tabs for BASISINFORMATION, ZEITEINSTELLUNGEN, DST (which is selected and highlighted in red), RS-232, and RS-485. Under the DST tab, there is a checkbox labeled 'DST aktivieren' which is checked. Below it are dropdown menus for 'Startzeit' (set to 'Mär.' - March, 'Letzte' - last, 'So' - Sunday, '02') and 'Endzeit' (set to 'Okt.' - October, 'Letzte' - last, 'So' - Sunday, '03'). A dropdown menu for 'DST Versatz' is set to '60Minute(n)'. At the bottom right of the main content area is a red-bordered button labeled 'SPEICHERN'.

#### Summertime

##### Activate summer time

Select "Daylight Saving Time" to automatically adjust the system time to daylight saving time.

##### Start time

Set the time for the changeover to daylight saving time.

##### End time

Set the time for the changeover to winter time.



Accept the settings you have made by clicking on "Save".

### 8.2.1.4 RS-232

The RS-232 interface for service purposes.

### 8.2.1.5 About / Licence Information

Display of licence information

## 8.2.1.6 Unit Settings / Unit Setting

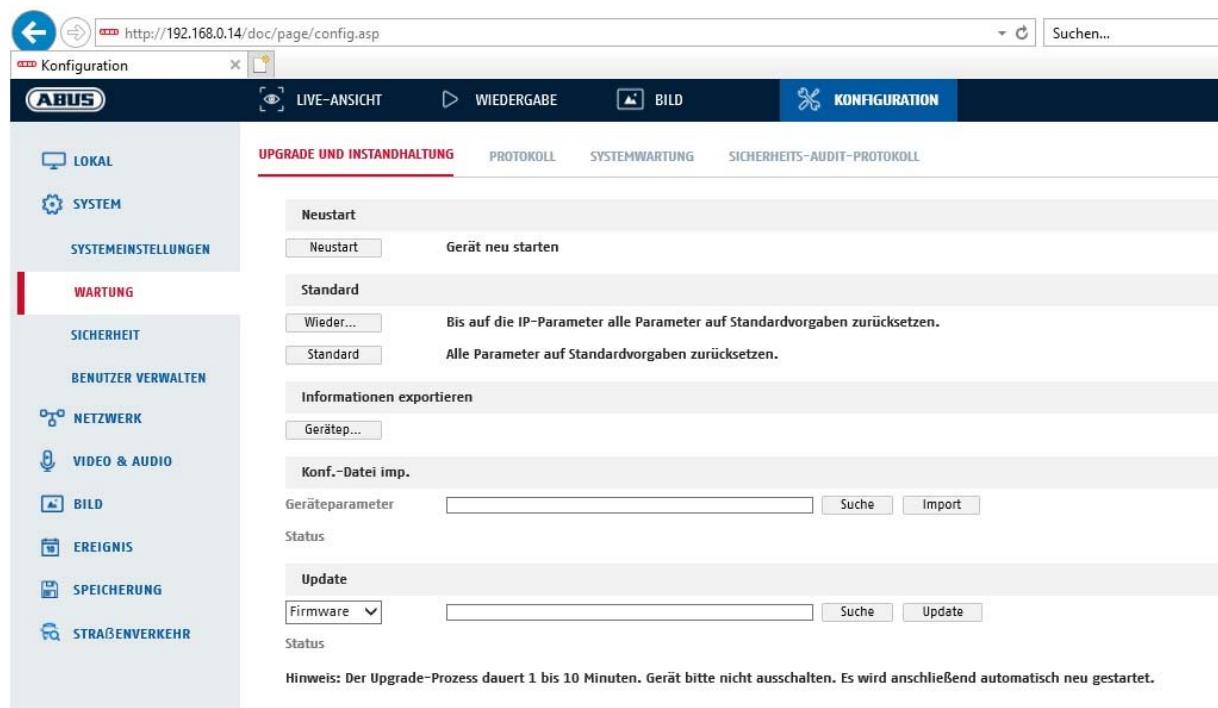
### Use Same Unit:

If this function is activated, all setting pages of the camera will use the same units.

Without this function, European and American units for temperature and distance could be set differently in different configuration pages.

## 8.2.2 Maintenance

### 8.2.2.1 Upgrade and maintenance



#### Restart

Click "Restart" to restart the unit.

#### Standard

##### **Restor.**

Click "Restore" to reset all parameters to default except for the IP parameters.

##### **Standard**

Select this item to reset all parameters to default settings.

#### Conf.file imp.

##### **Config file**

Select the file path here to import a configuration file.

##### **Status**

Display of the import status

#### Conf. file exp.

Click Export to export a configuration file.

#### Update

## **Firmware / Firmware Directory**

Select the file or path to update the camera with new firmware.

### **Status**

Display of the update status.



Accept the settings you have made by clicking on "Save".

### **8.2.2.2 Protocol**

In this item, log information of the camera can be displayed. An SD card must be installed in the camera for log information to be saved.

### **8.2.2.3 System maintenance**

Activate additional light: At this point, the integrated infrared light of the optical camera part can be deactivated.

### **8.2.2.3 VCA Resource Type**

Not used. This camera series only offers the option "temperature measurement + behavioural analysis" (behavioural analysis = VCA).

### **8.2.2.5 Safety Audit Protocol**

This log shows more details about the accesses of clients to the camera. This list can be exported as an Excel file.

Alternatively, the log information can be sent directly to a TCP server (log server) (e.g. using the software "Hercules SETUP utility" from "HW-group.com").

Furthermore, it is possible to create a self-signed certificate or upload a CA certificate on this menu page.

## 8.2.3 Safety

### 8.2.3.1 Authentication

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar lists various configuration categories: LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN, WARTUNG, SICHERHEIT, BENUTZER VERWALTEN, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRÄßenVERKEHR. The main content area is titled 'AUTHENTIFIZIERUNG' (Authentication), which is currently selected. It includes dropdown menus for 'RTSP-Authent.' (digest, MD5), 'WEB-Authentifizierung' (digest/basic, MD5), and buttons for 'SPEICHERN' (Save) and 'RESET'.

Setting	Value
RTSP-Authent.	digest
RTSP Digest Algorithm	MD5
WEB-Authentifizierung	digest/basic
WEB Digest Algorithm	MD5

In this menu item, settings for security or encryption of access to the web page of the camera as well as the retrieval of the video stream via the RTSP protocol can be made.

RTSP authentication: The

authentication mechanisms "digest" and "basic" are supported. The "digest" setting is recommended if the client supports it.

RTSP Digest Algorithm:

MD5 - cryptographic hash function

SHA256 - cryptographic hash function improved in security.

WEB authentication:

The authentication mechanisms "digest" and "basic" are supported. The "digest/basic" setting offers greater compatibility with different clients.

WEB Digest Authentication:

MD5 - cryptographic hash function

SHA256 - cryptographic hash function improved in security.



Accept the settings you have made by clicking on "Save".

### 8.2.3.2 IP Address Filter

#### Activate IP address filter

Setting the selection tick activates the filter function.

#### IP address filter type

Allowed: The IP addresses defined below are accepted for access to the camera.

Forbidden: The IP addresses defined below are blocked. An IP is entered using the format xxx.xxx.xxx.xxx.

http://192.168.0.14/doc/page/config.asp

Konfiguration

ABUS

LIVE-ANSICHT WIEDERGABE BILD KONFIGURATION

LOKAL SYSTEM SYSTEMEINSTELLUNGEN WARTUNG SICHERHEIT BENUTZER VERWALTEN NETZWERK VIDEO & AUDIO BILD EREIGNIS SPEICHERUNG STRASSENVERKEHR

AUTHENTIFIZIERUNG IP-ADRESSENFILTER SICHERHEITSDIENST ERWEITERTE SICHERHEIT ZERTIFIKATSVERW

IP-Adressfilter aktivieren

IP-Adressfiltertyp: Verboten

IP-Adressenfilter:

<input type="checkbox"/>	Nr.	IP	Hinzufügen	ändern	Löschen

SPEICHERN

### 8.2.3.3 Security service

The screenshot shows the ABUS configuration interface for a security camera. The URL in the browser is <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The top navigation bar includes links for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The left sidebar has tabs for LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN, WARTUNG, SICHERHEIT (which is highlighted in red), and BENUTZER VERWALTEN. The main content area is titled 'SICHERHEITSDIENST' and contains the following settings:

- SSH aktivieren
- Sperre für illegale Anmeldung aktivieren
- Ungültige Anmeldeversuche... (Slider): Set to 7

A red-bordered 'SPEICHERN' (Save) button is located at the bottom of the main panel.

#### Activate SSH

This function activates the Telnet port and the Telnet protocol.

#### Activate lock for illegal login

If this function is activated, camera access via the web interface is blocked if the wrong user name or password is entered (3x ... 20x).

## 8.2.4 Manage users

Nr.	Benutzername	BenutzerTyp
1	installer	Administrator

Under this menu item you can add, edit or delete users.

To add or edit a user, click on "Add" or "Change".

A new window appears with the data and permissions.

### Username

Assign the user name here that must be entered to access the camera

### User type

Select an individual user type for the user ID here.

You can choose between two predefined levels: Operator or User.

As a user, you have the following remote functions at your disposal: Playback, search/query of work status.

To add more functions, select the desired check box.

### Password

Enter the password here that the corresponding user must enter to access the camera.

### Confirm

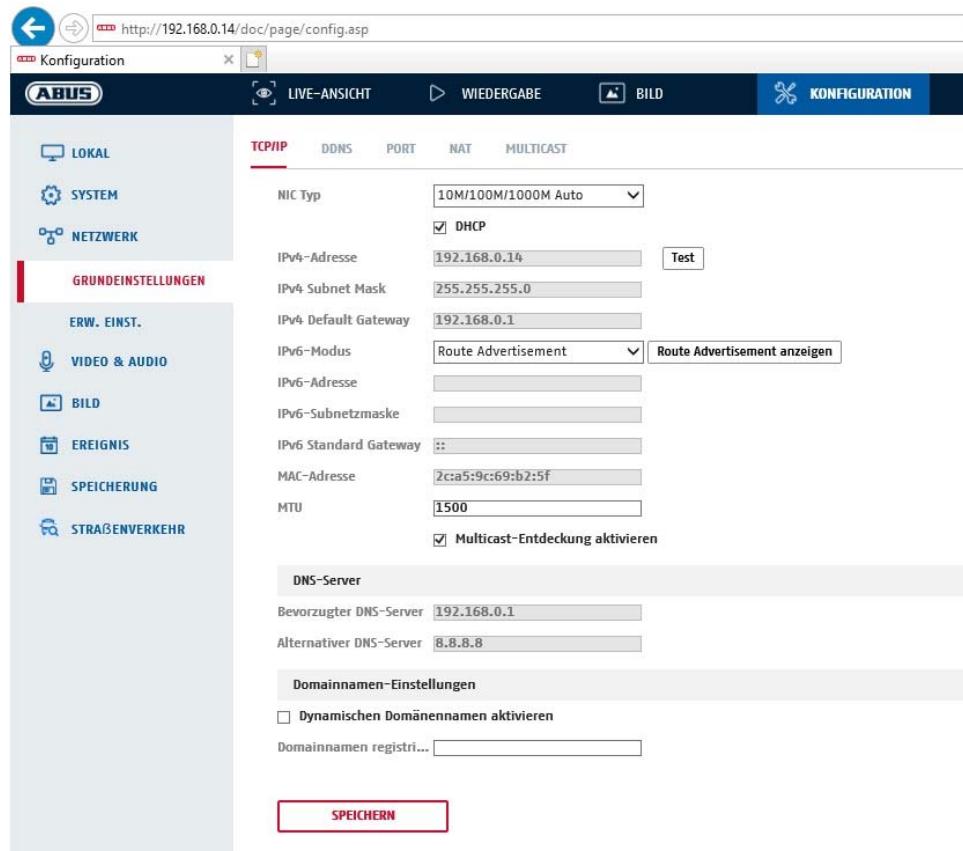
Confirm the password by entering it again.



Accept the settings you have made with "OK".  
Click "Cancel" to discard the data.

## 8.3 Network

### 8.3.1 TCP/IP



To be able to operate the camera via a network, the TCP/IP settings must be configured correctly.

#### NIC type

Select the setting for your network adapter.

You can choose between the following values: 10M Half-dup; 10M Full-dup; 100M Half-dup; 100M Full-dup; 10M/100M/1000M Auto

#### DHCP

If a DHCP server is available, click DHCP to automatically apply an IP address and other network settings. The data is automatically taken over from the server and cannot be changed manually.

If no DHCP server is available, please fill in the following data manually.

#### IPv4 address

Setting the IP address for the camera

#### IPv4 Subnet Mask

Manually setting the subnet mask for the camera

#### IPv4 standard gateway

Setting the default router for the camera.

#### IPv6 mode

Manual: Manual configuration of the IPv6 data

DHCP: The IPv6 connection data is provided by the DHCP server.

**Route Advertisement:** The IPv6 connection data is provided by the DHCP server (router) in conjunction with the ISP (Internet Service Provider).

### **IPv6 address**

Display of the IPv6 address. In IPv6 mode "Manual" the address can be configured.

### **IPv6 Subnet Mask**

Displays the IPv6 subnet mask.

### **IPv6 Standard Gateway**

Display of the IPv6 standard gateway (standard router)

### **MAC address**

The IPv4 hardware address of the camera is displayed here; you cannot change it.

### **MTU**

Transmission unit setting, select a value 500 - 9676. 1500 is preset by default.

## **DNS server**

### **Preferred DNS server**

DNS server settings are required for some applications. (e.g. sending e-mail) Enter the address of the preferred DNS server here.

### **Alternate. DNS server**

If the preferred DNS server is not available, this alternative DNS server is used. Please enter the address of the alternative server here.

## **8.3.2 DDNS**

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar lists various configuration categories: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (selected), ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRÄßenVERKEHR. The top navigation bar includes links for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The main content area is titled 'TCP/IP' and shows the 'DDNS' tab selected. Under 'DDNS', there is a checkbox labeled 'DDNS aktivieren'. Below it, a dropdown menu 'DDNS Typ' is set to 'ABUS Server', and the 'Server Adresse' field contains 'api.abus-server.com'. Other fields include 'Benutzername', 'Port' (set to 0), 'Passwort', and 'Bestätigen'. A red 'SPEICHERN' button is at the bottom of the form.

Activate DDNS:  
DDNS Type:

Setting the check mark activates the DDNS function.

Select a service provider for the DDNS service (default: ABUS Server).

Server address:  
Domain:  
Port:  
User name:

IP address of the service provider (already filled in for option ABUS Server)

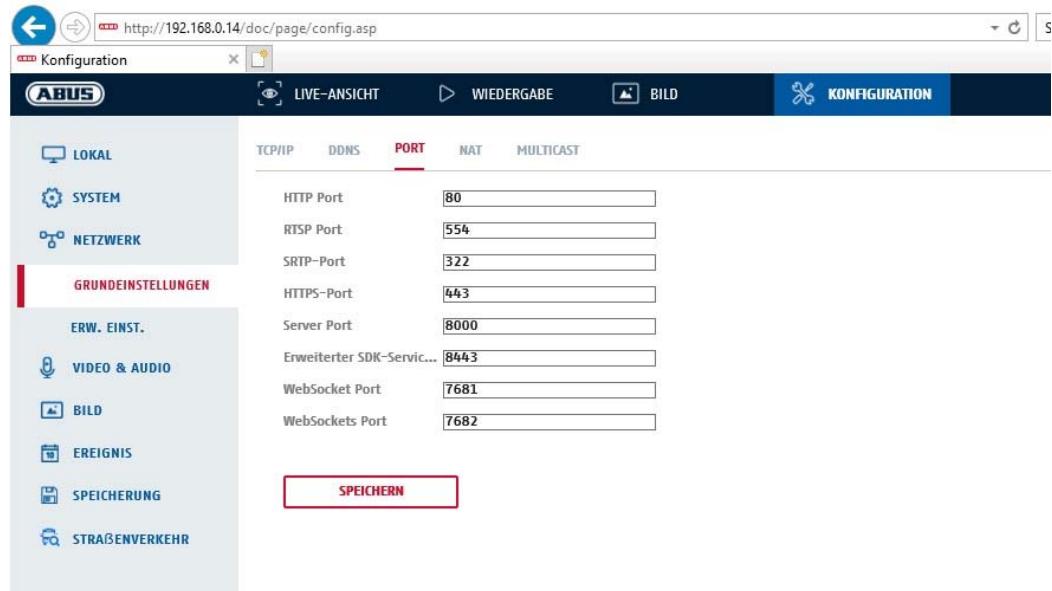
Registered host name with DDNS service provider (if available)

Port of the service (if available)

User ID of the account with the DDNS service provider (ABUS server user).

Password: Password of the account with the DDNS service provider (ABUS server account password).

### 8.3.3 Port



If you want to access the camera externally, the following ports must be configured.

#### HTTP port

The default port for HTTP transmission is 80. Alternatively, this port can be given a value in the range 1024~65535. If there are several cameras in the same subnet, each camera should have its own unique HTTP port.

#### RTSP port

The default port for RTSP transmission is 554. Alternatively, this port can be given a value in the range 1024~65535. If there are several cameras in the same subnet, each camera should have its own unique RTSP port.

#### HTTPS port

The default port for HTTPS transmission is 443.

#### Server Port

The default port for SDK transmission is 8000. Communication port for internal data. Alternatively, this port can be given a value in the range of 1025~65535. If there are several IP cameras in the same subnet, each camera should have its own unique SDK port.

#### Extended SDK Service Port

This port is required for encrypted communication as an alternative to the server port.

#### WebSocket Port / WebSocket(s) Port

These ports are used for video display in browsers such as Google Chrome or Mozilla Firefox. The installation of a second web plug-in is necessary for this.



Accept the settings you have made by clicking on "Save".

### 8.3.4 NAT

The screenshot shows the ABUS IP camera configuration interface. The left sidebar has sections like LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (selected), ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRÄßENVERKEHR. The top menu includes Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The NAT tab is selected. The main area shows a checkbox for UPnP™ aktivieren (checked) and a text input for UPnP Name (IPCS62130 - 2CA59C69B25F). Below is a table of port mappings:

Port Type	Externer Port	Externe IP-Adresse	Interner Port	Status
HTTP	80	0.0.0.0	80	Ungültig
HTTPS	443	0.0.0.0	443	Ungültig
RTSP	554	0.0.0.0	554	Ungültig
Server Port	8000	0.0.0.0	8000	Ungültig
Erweiterter SDK...	8443	0.0.0.0	8443	Ungültig
WebSocket	7681	0.0.0.0	7681	Ungültig
Websockets	7682	0.0.0.0	7682	Ungültig
SRTP	322	0.0.0.0	322	Ungültig

**SPEICHERN**

Activate UPnP:

Activation or deactivation of the UPnP interface. When activated, the camera can be found in the Windows network environment, for example.

Name:

Definition of the name for the UPnP interface (the camera appears with this name in the Windows network environment, for example).

#### Mapping Port Type

Select here whether you want to forward the port automatically or manually.  
You have the choice between "Auto" or "Manual".

#### Protocol name:

##### HTTP

The default port for HTTP transmission is 80. Alternatively, this port can be given a value in the range 1025~65535. If there are several IP cameras in the same subnet, each camera should have its own unique HTTP port.

##### RTSP

The default port for RTSP transmission is 554. Alternatively, this port can be given a value in the range 1025~65535. If there are several IP cameras in the same subnet, each camera should have its own unique RTSP port.

#### Server Port (Control Port)

The default port for SDK transmission is 8000. Communication port for internal data. Alternatively, this port can be given a value in the range of 1025~65535. If there are several IP cameras in the same subnet, each camera should have its own unique SDK port.

### **External port**

You can only change the ports manually if the "Mapping Port Type" has been changed to Manual.

### **Status**

Indicates whether the entered external port is valid or invalid.

	Not all routers support the UPnP port mapping function (also called Auto UPnP).
---	---

### ***8.3.5 Multicast***

A multicast server is used to duplicate video streams for access by several clients without placing an additional load on the IP camera.

IP address:	IP address of the multicast server
Stream Type:	Selection of the video stream that is made available to the multicast server.
Video port:	Video port
Audio port:	Audio port

### ***8.3.6 SNMP***

#### **SNMP v1/2**

Enable SNMPv1:	Enable SNMPv1
Enable SNMPv2:	Enable SNMPv2
Write SNMP community:	SNMP community string for writing
Read SNMP Community:	SNMP community string for reading
Trap address:	IP address of the TRAP server
Trap port:	Port of the TRAP server
Trap Community:	TRAP Community String

#### **SNMP v3**

Enable SNMPv3:	Enabling SNMPv3
Read username:	Assign username
Security level:	auth, priv. : No authentication, No encryption auth, no priv. : Authentication, No encryption no auth, no priv. : No authentication, encryption
Authentication Algorithm:	Select authentication algorithm: MD5, SDA
Password auth:	Password assignment
Private Key Algorithm:	Select encryption algorithm: DES, AES
Private key password:	Password assignment
Write username:	Assign username
Security level:	auth, priv.: no authentication, no encryption auth, no priv.: authentication, no encryption no auth, no priv.: no authentication, encryption
Auth. algorithm:	Select authentication algorithm: MD5, SDA
Password auth:	Password assignment
Private Key Algorithm:	Select encryption algorithm: DES, AES
Private key password:	Password assignment

#### **SNMP Other Settings**

SNMP Port: Network port for the SNMP service

### 8.3.7 FTP

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar lists various configuration categories: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN, ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRÄßenVERKEHR. The main content area is titled 'FTP' and contains the following fields:

FTP-Protokoll	FTP
Server Adresse	0.0.0.0
Port	21
Benutzername	[empty]
Passwort	[empty]
Bestätigen	[empty]
<input type="checkbox"/> Anonym	
Verzeichnisstruktur	Im Stammverzeichnis speichern
Bildarchivierungsinter...	AUS Tag(e)
Bildname	Standard
<input type="checkbox"/> Bild hochladen	
<input type="button" value="Test"/>	
<input type="button" value="SPEICHERN"/>	

To upload captured videos or images to an FTP or SFTP server, the following settings must be made.

#### Server address

Enter the IP address of the FTP server here.

#### Port

Enter the port number of the FTP server here. The default port for ftp server is 21.

#### Username

User name of the account configured in the FTP server

#### Password

Password of the account configured in the FTP server

#### Confirm

Please enter the password again here.

#### Directory structure

Select the storage location for the uploaded data here. You have the choice between "Save in root directory"; "Save in parent directory"; "Save in subdirectory"; "Save in parent directory"; "Save in subdirectory". File"; "File in subfolder". File".

#### Overg. Verz.

This menu item is only available if "Sp. im überg. Verz." or "Sp. im unterg. Verz." has been selected. You can select the name for the parent directory here. The files are saved in a folder on the FTP server. Select between "Device name", "Device no.", "Device IP no.".

#### Subdirectory

Select the name for the subdirectory here. The folder is set up in the parent directory. You have the choice between "Camera name ben." or "Camera no. ben.".

### **Image name**

The image name can be provided with a user-defined part name at the beginning (prefix).

### **Upload picture / video**

Check one or both options to upload media to the FTP server.



Accept the settings you have made by clicking on "Save".

### **8.3.8 E-mail**

The screenshot shows the ABUS configuration interface with the following details:

- Header:** http://192.168.0.14/doc/page/config.asp
- Top Bar:** Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, KONFIGURATION
- Left Sidebar:**
  - LOKAL
  - SYSTEM
  - NETZWERK
  - GRUNDEINSTELLUNGEN** (selected)
  - ERW. EINST.
  - VIDEO & AUDIO
  - BILD
  - EREIGNIS
  - SPEICHERUNG
  - STRAßENVERKEHR
- E-mail Settings:**
  - Absender: [Textfield]
  - Absender Adresse: [Textfield]
  - SMTP Server: [Textfield]
  - SMTP Port: 25
  - E-Mail-Verschlüsselung: Keine (dropdown menu)
  - Bildanhang
  - Intervall: 2 Sek.
  - Authentifizierung
  - Benutzername: [Textfield]
  - Passwort: [Textfield]
  - Bestätigen: [Textfield]
- Empfänger:**

Nr.	Empfänger	Empfänger Adresse	Test
1			<input type="button" value="Test"/>
2			<input type="button" value="Test"/>
3			<input type="button" value="Test"/>
- Buttons:** SPEICHERN

Here you have the option of making the settings for sending e-mails.

#### **Sender**

##### **Sender**

Enter a name here which is to be displayed as the sender.

##### **Sender address**

Enter the sender's e-mail address here.

##### **SMTP server**

Enter the SMTP server IP address or host name here. (e.g. smtp.googlemail.com)

##### **SMTP port**

Enter the SMTP port here, by default this is configured to 25.

##### **E-mail encryption**

Select the encryption required by the e-mail server (SSL, TLS, STARTTLS)

**Interval**

Set the time span between sending e-mails with image attachments here.

**Image attachment**

Activate this function if images are to be attached to the e-mail in the event of an alarm.

**Authentication**

If the e-mail server used requires authentication, activate this function to log on to the server using authentication.

User name and password can only be entered after activating this function.

**Username**

Enter your user name of the e-mail account. This is the part up to the @ sign.

**Password**

Enter the password of the e-mail account.

**Confirm**

Confirm the password by entering it again.

**Alarm Email Attachment Setting**

In this item, the image attachments for the VCA behaviour analysis can be defined more precisely. Select the attachment type (image or video) and define the number (image) or duration (video).



If several VCA rules have been triggered in a short time, the alarm image of the first triggered rule is uploaded preferentially.

**Receiver****Receiver 1/2/3**

Enter the name of the recipient.

**Recipient 1 address / Recipient 2 address / Recipient 3 address**

Enter the e-mail address of the person to be notified here.



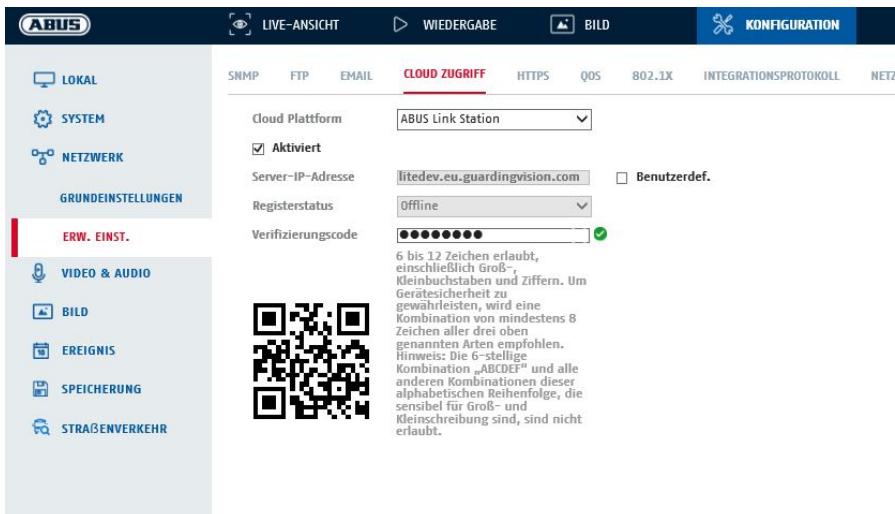
Accept the settings you have made by clicking on "Save".

***8.3.9 Cloud access / ABUS Link Station***

The ABUS Link Station function is used for easy remote access to the ABUS device via Link Station APP (iOS / Android). Products can be easily set up and released via QR code - without complicated configurations in the router (no port forwarding necessary).

Activate the function and assign a verification code (6-12 characters, A-Z, a-z, 0-9, min. 2 different character types recommended).

The QR code can then be photographed in the ABUS Link Station APP.



### Push function in ABUS Link Station APP

1. activate ABUS Link Station function in IP camera
2. add IP camera to ABUS Link Station app via QR code or 9-digit serial number part.
3. activate push notification in APP (More/Functional Settings/Push Notification)
4. activate "Alarm notification" in the individual camera settings in the Link Station app.  
Activate and configure the desired detector in the IP camera (motion detection, tripwire or intrusion detection).
6. Activate "Event-controlled single image recording" in IP camera under Storage/Single image recording/Capture parameters.
7. Add rule in Event Manager in IP Camera and select "Notify NVR/CMS" as action.

### Push result in the smartphone:

- Push info in status bar
- 1 single image under "News" in Link Station App
- optional: with SD card installed and duration or event video recording, short video sequence can also be viewed

### 8.3.10 HTTPS

Enable HTTPS: Enables the HTTPS function. This enables a secure connection with connection certificate. Please note that further steps are necessary to configure the HTTPS function.

Enable HTTPS surfing: If this option is enabled, the camera only accepts access via HTTPS.

### 8.3.11 QoS

Video/Audio DSCP: (Differentiated Service Code Point) (0~63): Priority for video/audio IP packets. The higher the value, the higher the priority.

Event/Alarm DSCP: (0~63): Priority for event/alarm IP packets. The higher the value, the higher the priority.

DSCP Management: (0~63 ): Priority for management IP packets. The higher the value, the higher the priority.

### **8.3.12 802.1X**

Enable IEEE 802.1x:  
Protocol: Enable 802.1X authentication  
Protocol type EAP-MD5 (exclusive)  
EAPOL version: Extensible Authentication Protocol over LAN, choice between version 1 or 2  
User name: Enter the user name  
Password: Enter the password  
Confirm: Password confirmation

### **8.3.13 Integration protocol**

In this menu, the ONVIF protocol (Open Network Video Interface) can be activated and configured. For this purpose, an independent user must be created who can then use the ONVIF protocol.

The screenshot shows a web-based configuration interface for an ABUS device. The URL in the address bar is <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The main menu on the left includes options like LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN, ERW. EINST., and VIDEO & AUDIO. The top navigation bar has tabs for LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION, with KONFIGURATION being the active tab. Below the tabs, there are links for SNMP, FTP, EMAIL, CLOUD ZUGRIFF, HTTPS, QOS, 802.1X, INTEGRATIONSPROTOKOLL (which is underlined in red), NETZWERKDienST, and ALARMSERVE. The INTEGRATIONSPROTOKOLL section contains a checkbox labeled "Open Network Video Interface aktivieren" and a text input field with the value "18.12". Below this is a table titled "Benutzer-Liste" with columns "Nr.", "Benutzername", and "BenutzerTyp". There are buttons for "Hinzufügen", "ändern", and "Löschen".

### **8.3.14 Network Service**

To increase IT security, certain services can be deactivated in this menu item if they are not being used.

### **8.3.15 Alarm server**

In this menu, the transmission of an XML telegram to an http server can be configured. When an event (e.g. motion detection) or smart event (e.g. tripwire) is triggered, this XML telegram is then transmitted and can be further processed in a third-party application.

### **8.3.16 SRTP**

At this point, the encryption settings for video transmission via SRTP protocol can be set.

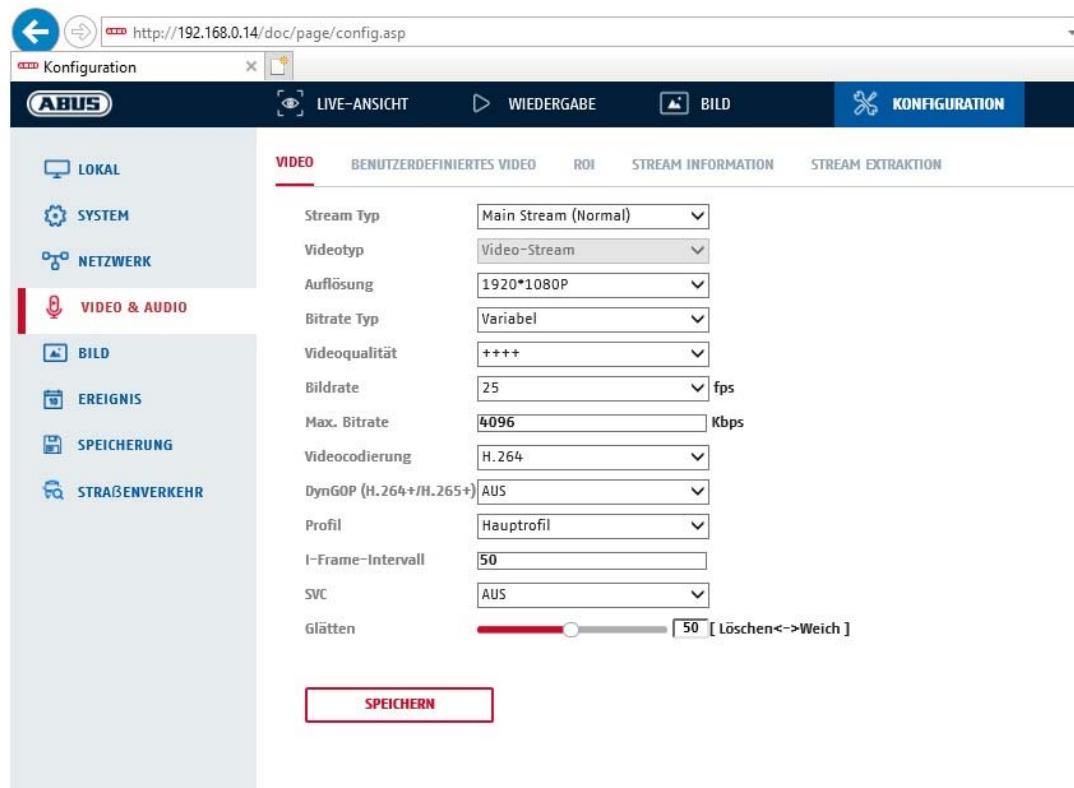
### **8.3.17 Other**

The unit can send the alarm signal to the remote alarm host when an event occurs. The alarm Host refers to the PC on which the client software (ABUS CMS) is installed.

Alarm Host IP: IP of the computer on which the client software is running.  
Alarm Host Port: Port specification (matching the setting in client software)

## 8.4 Video & Audio

### 8.4.1 Video Stream Settings



#### Stream type

Select the stream type for the camera. Select "Main Stream (Normal)" for recording and live view with good bandwidth. Select "Sub Stream" for live view with limited bandwidth. A total of 5 video streams are available, but their use depends on the client.

#### Video type

This camera type does not have an audio function. The video type is fixed to "video stream".

#### Resolution

Set the resolution of the video data here. Depending on the camera model, you have the choice between 1280\*720p; 1280\*960; 1920\*1080p.

#### Bit rate type

Specifies the bit rate of the video stream. The video quality can be higher or lower depending on the intensity of the movement. You can choose between a constant and variable bit rate.

#### Video quality

This menu item is only available if you have selected a variable bit rate. Set the video quality of the video data here. The video quality can be higher or lower depending on the intensity of the movement. You can choose between six different video qualities, "Minimum", "Lower", "Low", "Medium", "Higher" or "Maximum" (represented by "+").

#### Frame rate

Indicates the frame rate in frames per second.

### **Max. Bit rate**

The bit rate of the video stream is fixed at a certain value, set the max. bit rate between 32 and 16384 Kbps. A higher value corresponds to a higher video quality, but requires a larger bandwidth.

### **Video coding**

Select a standard for video encoding, you have the choice between H.264, H.265 and MJPEG.

### **Profile**

Select a profile here. You have the choice between "Basic profile", "Main profile" and "High profile".

### **I Frame interval**

Set the I picture interval here, the value must be in the range 1 - 400.

### **Display of the VCA data via:**

Player: VCA data (frames and lines) are also displayed in the recorded video file.

Video: VCA data (frames and lines) are only displayed in the live image.



Accept the settings you have made by clicking on "Save".

## **8.4.2 Audio**

### **Audio coding**

Select the audio code for the audio transmission here (G.722.1, G.711ulaw, G.711alaw, MP2L2, G.726).

### **Audio input**

Activates the audio input (only for cameras with built-in microphone and microphone input).

### **Input volume**

Adjustment of the input gain to the microphone.

### **Ambient noise filter**

Activate the digital noise reduction function for audio transmission here.

## **8.4.3 ROI (Region of Interest)**

The Region-of-Interest function can transmit certain areas in the video image with higher quality than the rest of the video image. This can save transmission bandwidth accordingly. There are 4 regions available for each video stream (1, 2).



Note: The video bit rate of the desired video stream must be set very low (see "Video Stream Settings").

The marked area in the picture is automatically brought to a certain quality level, but the rest of the picture remains in low quality/bit rate.

Fixed region:A rectangular frame can be drawn around an area of interest. There are 4 areas available for each video stream (1, 2).

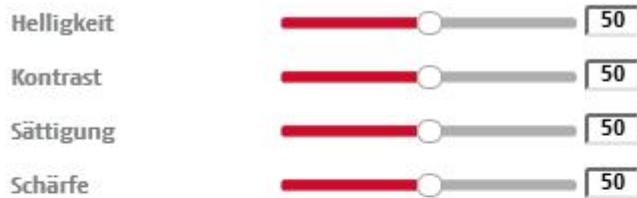
ROI level: 1: lower quality of the area, 6: highest quality of the area

Region name: Assign a name for the region.

## 8.5 Image

### 8.5.1 Display settings (optical channel)

#### ▲ Bildanpassung



#### ▼ Belichtungseinstellungen

##### ▼ Fokus

##### ▼ Tag/Nacht-Umsch.

##### ▼ Gegenlichteinstellungen

##### ▼ Weißabgleich

##### ▼ Bildoptimierung

##### ▼ Videoeinstellung

### Image adjustment

#### **Brightness**

Setting for the picture brightness. Values between 0 and 100 can be set.

#### **Contrast**

Setting for the image contrast. Values between 0 and 100 can be set.

#### **Saturation**

Setting for the image saturation. Values between 0 and 100 can be set.

#### **Sharpness**

Setting for the image sharpness. A higher sharpness value can increase image noise. Values between 0 and 100 can be set.

### Exposure settings

#### **Iris mode**

Only manual setting of the exposure parameters is possible for this camera.

#### **Exposure time**

Setting the max. exposure time. This setting is independent of the iris mode.

	The higher the speed of the objects in the picture, the shorter the exposure time must be set. This reduces the brightness of the image. Additional lighting may then be necessary. A common value for the exposure time for fast-moving objects is 1/250.
--	--

## **Focus**

The camera focuses automatically after restarting or after operating the zoom function.

However, the focus can also be adjusted manually afterwards, this is done directly on the live view page. This manually set focus point is then set again even after the camera is restarted, as the camera has saved this point.

## **Day/night switching**

### **Day/night changeover**

The day/night switch. Provides Auto, Day and Night options.

#### **Car**

The camera automatically switches between day and night mode depending on the prevailing light conditions. The sensitivity can be set between 0-7.

#### **Day**

In this mode, the camera only outputs colour images.



#### **Please note:**

Use this mode only in consistent lighting conditions.

#### **Night**

In this mode, the camera only outputs black and white images.



#### **Please note:**

Use this mode only in low light conditions.

## **Timetable**

### **Sensitivity**

Setting for the switching threshold for automatic day/night switching (0-7). A low value means a lower illuminance for switching to night mode.

### **Delay time ("filter time")**

Setting of a delay time between detection of a necessary changeover and action.

### **Smart IR ("Intelligent Additional Light")**

This function can reduce the fading of the video image if light is reflected from nearby objects.

### **Supplementary lighting mode**

Depending on the model type, the options "IR light" or "white light" are available. The integrated lighting can also be completely deactivated.

#### **Light brightness control**

The general intensity of the lighting can be adjusted.

Auto: Automatic control with maximum value.

Manual: Fixed manual setting

## **Backlight settings**

### **WDR**

With the help of the WDR function, the camera can deliver clear images even in unfavourable backlight conditions. If there are both very bright and very dark areas in the image area, the brightness level of the entire image is balanced to provide a clear, detailed image.

Click the check box to activate or deactivate the WDR function.

Set the Wide Dynamic Level higher to enhance the WDR function.

WDR	Aktivieren	
Wide Dynamic Level		54

### **White balance**

Select here the lighting environment in which the camera will be installed.

You have the following options to choose from: "Manual", "AWB1", "Locked WB", "Fluorescent", "Incandescent", "Warm Light", "Natural Light".

#### **Manual**

You can manually adjust the white balance with the following values.

Weißabgleich	MWB	
WB-Verst.-Schaltung R		26
WB-Verst.-Schaltung B		26

#### **Locked WB**

The white balance is carried out once and saved.

#### **Other**

Use the other white balance options to adjust the function to the ambient light.

#### **Fluorescent lamp**

Adjusting the white balance to a lighting environment with fluorescent lamps.

### **Image optimisation**

#### **Dig. noise subdr.**

You have the option of activating (normal mode) or deactivating the noise reduction.

#### **Noise Reduction Level / 2D/3D DNR**

Set the level for noise reduction here.

#### **Grayscale**

This function limits the range of the greyscale display. This can be advantageous for bright image content.

### **Video settings**

#### **Mirror**

Three different possibilities of image mirroring are possible (horizontal, vertical, hor. + vert.)

#### **Video standard**

Select the video standard according to the available mains frequency.

## **8.5.2 Display settings (thermal channel)**

### **Brightness**

Setting for the picture brightness. Values between 0 and 100 can be set.

### **Contrast**

Setting for the image contrast. Values between 0 and 100 can be set.

### **Manual correction (DPC)**

One-time manual correction of the defective pixels

### **Thermal AGC mode**

The adjustment of the AGC value for the thermal camera channel can be set as follows:

Self-adapting:	The camera finds the best setting on its own.
Histogram:	Recommended for scenes with high temperature contrast
Linear:	Recommended for scenes with low temperature contrast

### **Digital noise reduction**

You have the option to activate (normal mode) or deactivate the noise reduction.

### **Pallets**

This function can be used to adjust the colour distribution in the thermal channel. The selection can be made as the viewer wishes. The selection of the colour palette has no effect on the detection via VCA or temperature measurement. It is merely a selection of the representation of the detected temperatures.

Two of the colour palettes (White-Hot, Black-Hot) provide additional dynamic colouring for configurable temperature ranges (Temp. Above, Temp. Between, Temp. Below). In practice, this can better alarm a dynamic change in temperatures.

### **DDE (Digital Detail Enhancement)**

The function provides a soft focus of the thermal image display.

### **Suppress sudden change in brightness**

A sudden increase in temperature causes a sudden change in the colour representation. When this function is activated, the representation of the colour change is reduced accordingly and.

### **Local image enhancement**

Regionally, the encoding of the video stream can be improved in a limited way. Preset areas or a selection frame (user-defined) are available for this purpose.

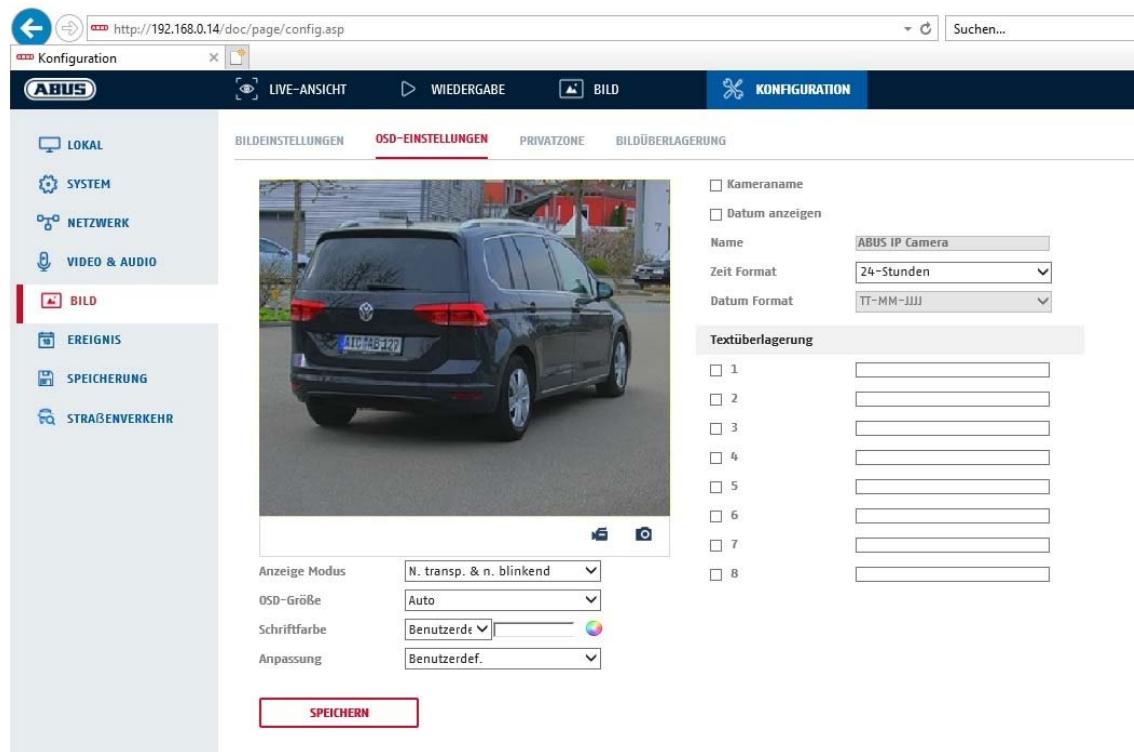
### **Mirror**

Three different image mirroring options are possible (horizontal, vertical, hor. + vert.)

### **Digital zoom**

By default, a digital zoom of 2x or 4x can be activated. Please note that this restricts the field of view of the thermal image.

### 8.5.3 OSD settings



You can use this menu item to select which date and time format should be displayed in the live image.

#### Show name.

Select this check box if you want to show the camera name.

#### Date on.

Select this check box if you want to show the date in the camera image.

#### Camera name

Enter the name of the camera to be displayed in the picture.

#### Time format

Select here whether you want to display the time in 24-hour or 12-hour format.

#### Date format

Select the format for the date display here.

(T= day; M= month; J= year)

#### Display mode

Here you can select the display type for the elements shown.

You have the following options: "Transparent & flashing", "Transparent & non-flashing", "Non-transparent & flashing", "Non-transparent & non-flashing".

#### OSD size

Here it is possible to adjust the font size of all text overlays.

#### Font colour

White, black and self-matching are available as colours for text overlays. A self-adapting font changes each digit in its colour black or white, depending on whether the background is lighter or darker.

#### Text overlay

A further 4 pieces of text information can be statically superimposed on the video image.



Accept the settings you have made by clicking on "Save".

#### **8.5.4 Privacy Zone Masking**

With the help of privacy zones, you can cover certain areas of the live view to prevent these areas from being recorded or viewed in the live image. You can set up a maximum of 4 rectangular privacy zones in the video image.

Proceed as follows to set up a privacy zone. Activate the box "Activate privacy zone". To add a privacy zone, select the "Area" button. Now you can mark an area in the camera image with the mouse. You can then mark 3 more areas. Use the "Delete all" button to delete all privacy zones that have been set up.



Accept the settings you have made by clicking on "Save".

#### **8.5.5 Image Overlay**

With this function, a BITMAP image with a maximum size of 128x128 pixels with 24 bits can be superimposed on the image.

Bild hochladen	
<input type="text"/>	<input type="button" value="Suche"/>
<input type="button" value="Laden"/>	

Überlagerungsparameter festlegen	
<input type="checkbox"/> Bildüberlagerung aktivieren	
X-Koordinate	<input type="text" value="0"/>
Y-Koordinate	<input type="text" value="576"/>
Bildbreite	<input type="text" value="0"/>
Bildhöhe	<input type="text" value="0"/>

#### **8.5.6 DPC (Dead Pixel Correction)**

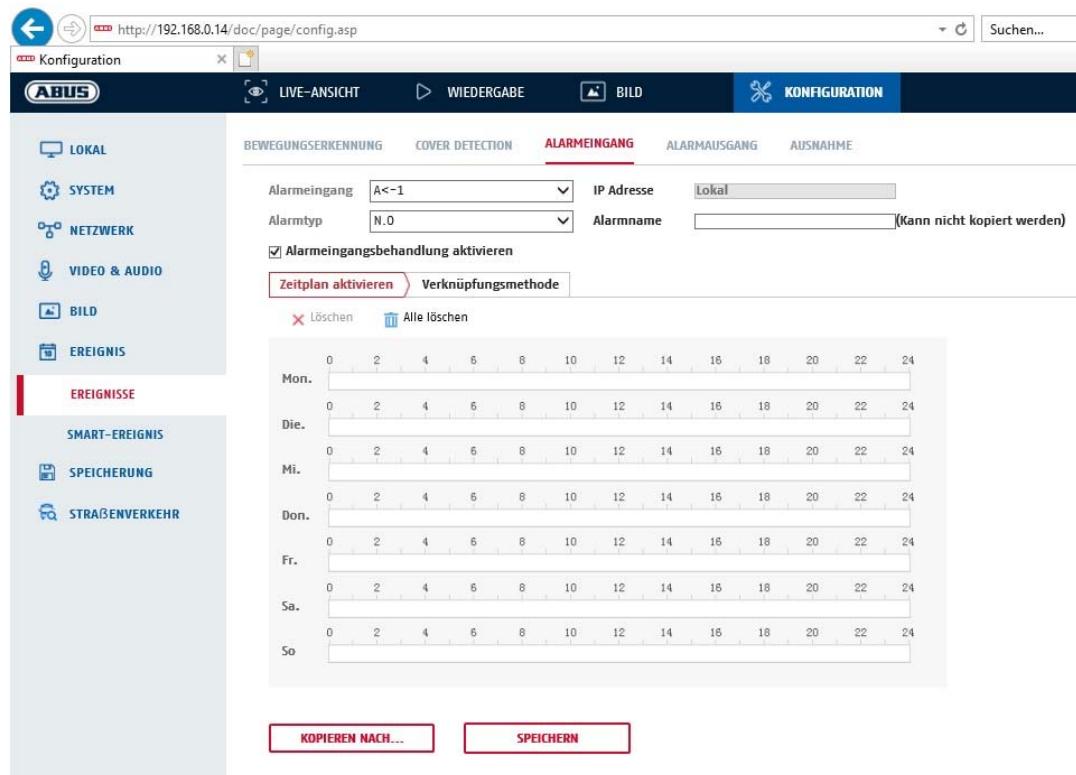
This function is only available in the thermal image channel. This function can correct individual pixels. The defective pixels must be marked manually via the arrow keys. The diskette symbol saves the position and the left button (crosshairs) starts the correction.

### 8.5.7 VCA Control Display

This function is only available in the thermal channel. This setting page configures the font size and font colour of temperature overlays for the different pre-alarm and alarm thresholds. The colour of the permanent overlay without alarm threshold can also be set.

## 8.6 Events

### 8.6.1 Alarm input



Under this menu item you can configure the alarm input of the camera

#### Alarm input no.

Select the alarm input that you want to configure.

#### Alarm name

Here you can assign a name for the respective alarm input. Please do not use the alarm input no. or any special characters.

#### Alarm type

Select the alarm type here. You have the choice between "NO" (Normally open) or "NC" (Normally closed).

#### Timetable

To store a schedule, click on "Activate schedule". Determine here on which days of the week and at which times the alarm input should be active.

The period is selected by marking it with the left mouse button. By clicking on an already marked period, the details can also be set by keyboard or deleted again.

To copy the time selection to other weekdays, move the mouse pointer behind the bar of the weekday already set and use the "Copy to ..." function.

Please accept the settings you have made by clicking on "Save".

### **Linkage method**

Set here which action is to take place in the event of an event.

#### **Normal linkage**

Send e-mail: You will receive an e-mail as notification, activate the checkbox for this.

Notify monitoring centre:The ABUS CMS software can be informed when an event is triggered. This can be followed, for example, by an image pop-up.

Upload to FTP/Memory Card/NAS: Check this box to upload frames to an FTP server, SD card or connected NAS drive when an event occurs.

### **Trigger alarm output**

When an event is triggered, existing alarm outputs on the camera can be activated. The behaviour of the alarm output can be set under "Events / Alarm output".

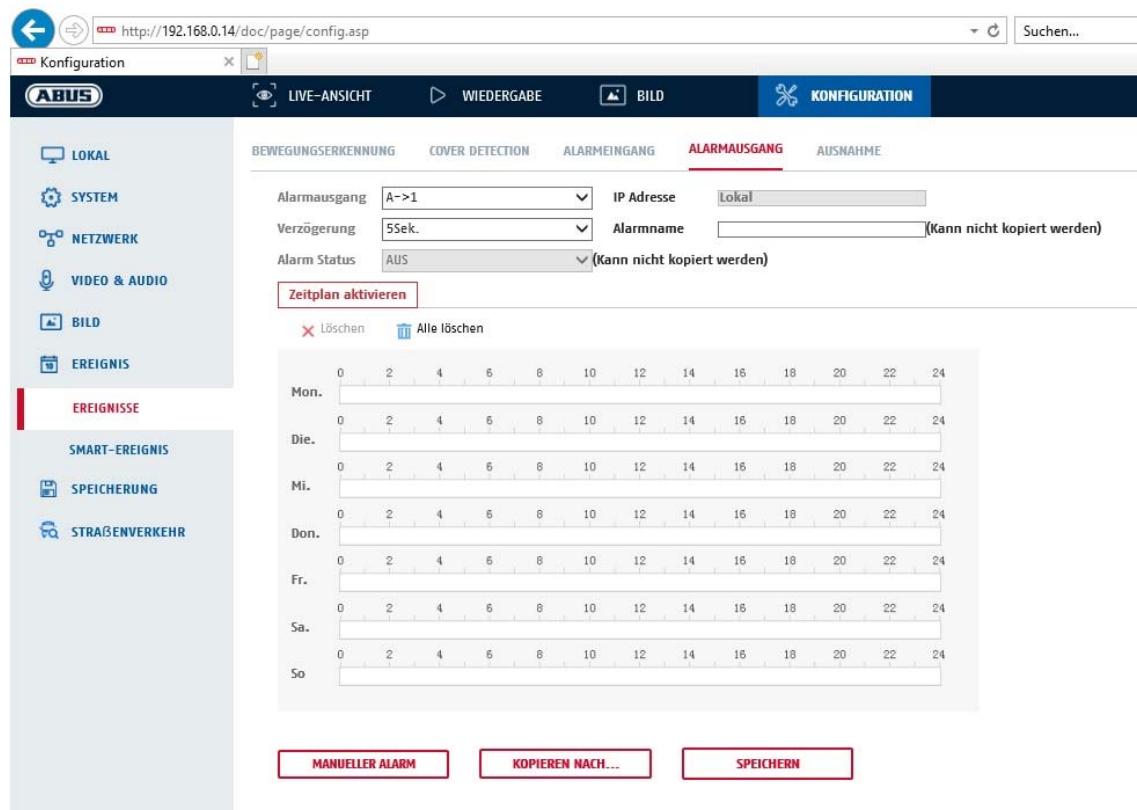
### **Trigger recording**

Activate to record to SD card when alarm input is triggered.



Accept the settings you have made by clicking on "Save".

## 8.6.2 Alarm output



Here you have the option of configuring the two alarm outputs.

### Alarm output no.

Select the alarm output that you want to configure.

### Alarm type

Select the idle state of the alarm output between Normally Open (N.O.) or Normally Closed (N.C.).

### Alarm name

Here you can assign a name for the respective alarm output. Please do not use the alarm output no. and no special characters.

### Timetable

To store a schedule, click on "Activate schedule". Determine here on which days of the week and at which times the alarm output should be active.

The period is selected by marking it with the left mouse button. By clicking on an already marked period, the details can also be set by keyboard or deleted again.

To copy the time selection to other weekdays, move the mouse pointer behind the bar of the weekday already set and use the "Copy to ..." function.

Please accept the settings you have made by clicking on "Save".

### **8.6.3 Exception**

The following exceptions can trigger events:

- HDD Full: If the internal SD card or a mounted NAS drive is full.
- HDD error: Error of the SD card or the NAS drive
- Network disconnected: Ethernet cable removed
- IP address conflict
- Illegal login: after an incorrect login, a reaction can be programmed

The following reactions can be programmed:

- Send e-mail
- Notify monitoring centre (NVR/CMS)
- Activate alarm output

### **8.6.4 Flash light alarm output**

The camera has a built-in strobe light to deter alarms.

#### **White Light Mode / Flash Mode**

Solid: permanently active (for the configured light flash duration)  
Flashing: flashing

#### **Light flash duration**

Configuration of the light flash duration from 1-60 seconds

#### **Flash frequency**

The flashing frequency when the flashing option is selected can be set in 3 steps.

#### **Brightness**

Intensity control for the flash

#### **Timetable**

Configuration of the general temporal activity

### **8.6.5 Audible alarm output**

The Acoustic Alarm Output can play predefined sounds or individual short sound media. This function can only be used with a camera with audio output or integrated loudspeaker.

BEWEGUNGSERKENNUNG	COVER DETECTION	ALARMEINGANG	ALARMAUSGANG	AUSNAHME	<b>AKUSTISCHER ALARMAUSGABE</b>								
TonTyp	Warning												
Warning	Siren	<input type="button" value="Test"/>											
Alarmzeiten	5												
Tonlautstärke	<input type="range" value="100"/> 100												
<b>Zeitplan aktivieren</b>													
<input checked="" type="checkbox"/> Löschen <input type="checkbox"/> Alle löschen													
Mon.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Die.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Mi.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Don.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Fr.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Sa.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
So	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24

**SPEICHERN**

- Sound type: Warning (warning tone, selection), Prompt (short acoustic notice), User-defined audio (from file)  
 A more detailed setting of the selected option is made in the next menu item.
- Warning: Select an acoustic message from the list (English-language messages)
- User Def. Audio: Add: Selection of audio file (format: \*.wav file, max. 512 KByte file size, sampling rate 8 kHz)  
 The conversion of an audio file into the corresponding format can be done online converter or freeware software.
- Alarm time: Duration of playback
- Sound volume: Playback volume
- Schedule: Schedule definition (procedure is the same as setting other schedules)

### 8.6.6 Audio Exception Detection

The function can detect if the audio signal has a sudden increase or decrease in intensity.

#### Timetable

To store a schedule, click on "Activate schedule". Determine here on which days of the week and at which times the alarm output should be active.

The period is selected by marking it with the left mouse button. By clicking on an already marked period, the details can also be set by keyboard or deleted again.

To copy the time selection to other weekdays, move the mouse pointer behind the bar of the weekday already set and use the "Copy to ..." function.

Please accept the settings you have made by clicking on "Save".

## Linkage method

Set here which action is to take place in the event of an event.

### Normal linkage

Send e-mail: You will receive an e-mail as notification, activate the checkbox for this.

Notify monitoring centre: The ABUS CMS software can be informed when an event is triggered. This can be followed, for example, by an image pop-up.

### Trigger recording

Activate to record to SD card via motion detection.

## 8.6.7 Dynamic fire source detection

This function is only available in the thermal image channel.

Only the following function is available in this camera type:

1. Smoker detection (smoke mode)  
The function detects

Activate the dynamic fire detection. Smoke mode is now available as a function selection. The function detects burning cigarettes or cigars in the observed scene of the thermal image channel.

Show fire source data in the stream: A detected fire source is marked with a red rectangle in the video stream.

Sensitivity: Setting of the sensitivity. The higher the value, the earlier a point source of heat is detected as a source of fire.

Alarm interval: Waiting time until the next fire source detection is carried out

AUDIO-AUSNAHME-DETEKTION	DYNAMISCHE BRANDHERDERKENNUNG	BRANDHERDBEREICHSAUDECKUNG
Kanalnr. <input type="text" value="Kamera 02"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Dynamische Brandhererkennung aktivieren Brandhererkennung <input type="text" value="Rauchmodus"/> <input checked="" type="checkbox"/> Brandherddaten im Stream anzeigen Empfindlichkeit <input type="range" value="50"/> Alarmintervall <input type="text" value="0"/> s	<input type="text" value="V3.0.2build20201020"/>
<input type="button" value="SPEICHERN"/>		

### 8.6.8 Fire source area cover

This function is only available in the thermal image channel.

The function is used to cover areas that are not to be used for fire source detection.

Activate fire source shielding:

activate the function (further area configuration necessary)

Define area:

After pressing this button, an area with max. 10 corner points can be drawn in the video preview with the left mouse button. A maximum of 50 areas can be drawn.

Delete All:

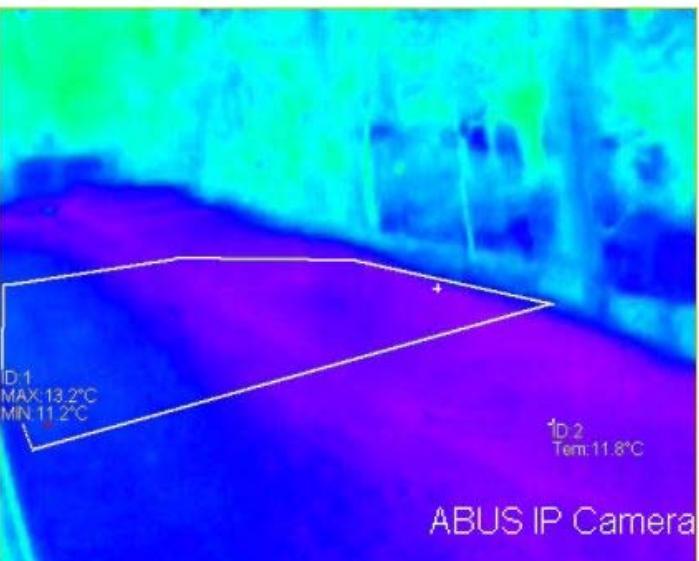
Delete all set areas

AUDIO-AUSNAHME-DETEKTION      DYNAMISCHE BRANDHERDERKENNUNG      **BRANDHERDBEREICHSABDECKUNG**

---

Kanalnr.

Brandherdabschirmung aktivieren



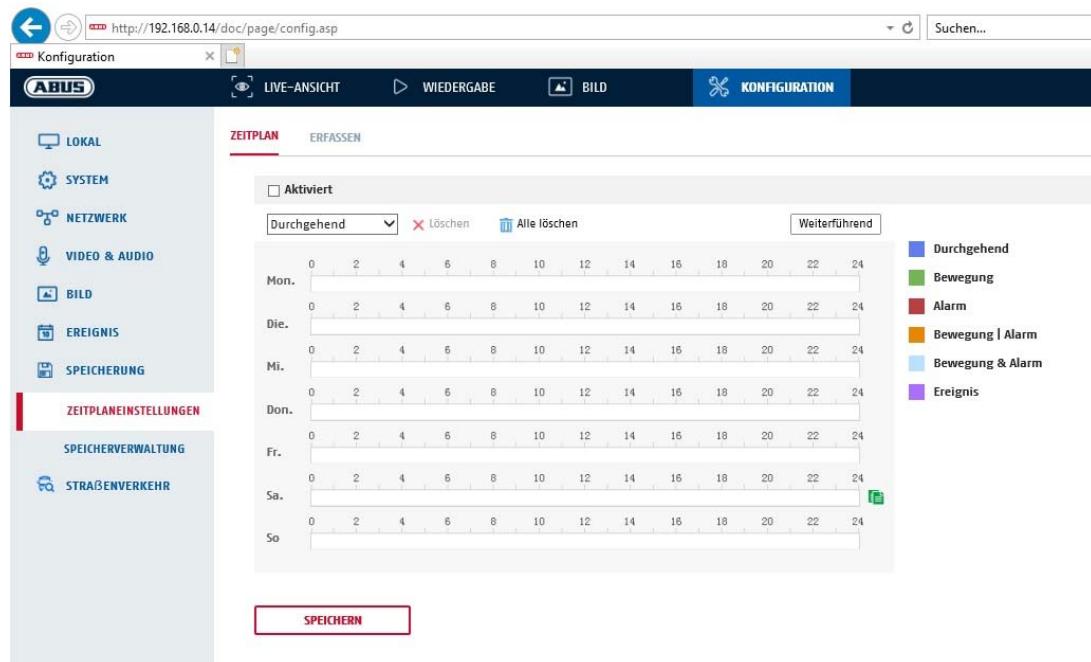
ABUS IP Camera

Abgeschirmten Bereich anzeigen

Brandherdbereichsab...		<input type="button" value="Hinzufügen"/>	<input type="button" value="Löschen"/>
Nr.	Brandherdbereichname	Aktiviert	

## 8.7 Storage

### 8.7.1 Recording Schedule



Here you can configure time- and event-controlled recordings to save them on the SD card.

#### Post-recording

Set the duration for recording the image data after an event here.

#### Overwrite

Set here whether the recordings should be overwritten automatically when the memory space is full.

Elapsed time: With this function it is possible to limit the storage time on the SD card.

#### Timetable

To store a schedule, click on "Activate schedule". Determine here on which days of the week and at which times the alarm output should be active.

The period is selected by marking it with the left mouse button. By clicking on an already marked period, the details can also be set by keyboard or deleted again.

To copy the time selection to other weekdays, move the mouse pointer behind the bar of the weekday already set and use the "Copy to ..." function.

Please accept the settings you have made by clicking on "Save".

Under Recording type, select the recording mode for the desired period of time. You have the

Selection between full recording types:

- |               |  |
|---------------|--|
| Normal:       | Continuous recording   |
| Motion:       | Motion Controlled Recording  |
| Alarm:        | Alarm input (if present)   |
| Bew.   Alarm: | Motion triggered or alarm input triggered recording. Camera records either when motion is detected or when the alarm input is triggered. |

- Bew. & Alarm: Motion-triggered and alarm input-triggered recording. Camera only records when motion and the alarm input are triggered simultaneously.
- Event: Recording of all Smart Events (e.g. Tripwire)



Please note that the alarm input is only available in some models.

To accept the changes select "OK", to discard them click on "Cancel".

### **8.7.2 Capture / Single image**

Here you can configure time- and event-controlled snapshots to upload them to an FTP server.

#### **Time lapse**

##### **Activate Timing Snapshot**

Activate this function to save images at specific time intervals.

##### **Format**

The format for the images is preconfigured to JPEG.

##### **Resolution**

Set the resolution of the image here.

##### **Quality**

Select the quality for the saved images.

##### **Interval**

Set the time span between two saved images here.

#### **Event-driven**

##### **Activate event-controlled snapshot**

Activate this function to save event-controlled images.

##### **Format**

The format for the images is preconfigured to JPEG.

## Resolution

Set the resolution of the image here.

## Quality

Select the quality for the saved images.

## Interval

Set the time span between two saved images here.

### 8.7.3 Memory management

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface at the URL <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar has a tree view with nodes like Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The KONFIGURATION node is expanded, showing sub-options: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, ZEITPLANEINSTELLUNGEN, SPEICHERVERWALTUNG (which is selected and highlighted in red), and STRASSENVERKEHR. The main content area is titled "HDD-VERWALTUNG" and "NETZLAUFWERK". It contains a table titled "HDD-Verwaltung" with the following data:

HDD-Nr.	Kapazität	Verf. Speicher	Status	Verschlüsselu...	Typ	Formatierung...	Eigenschaften	Fortschritt
1	3.71GB	2.00GB	Dauer	Unverschlüsselt	Lokal	EXT4	Lesen/Schre...	

Below the table, there is a "Quote" section with the following settings:

- Max. Speicher Kapazit... 0.50GB
- Freie Größe für Bild 0.25GB
- Max. Speicher Kapazit... 2.25GB
- Freie Größe für Aufnahm... 1.75GB
- Prozentsatz von Bild 25 %
- Prozentsatz von Aufnahm... 75 %

A red "SPEICHERN" button is located at the bottom of this section.

Here you have the option of formatting the inserted microSD card and displaying its properties. Furthermore, the data on the storage medium can be encrypted. A percentage distribution of the storage space of video data and individual images can also be made.

First set all the desired options and parameters and then format the storage medium.

### 8.7.4 NAS

In this menu it is possible to set up NAS storage locations, these are then available in the camera as a drive (HDD) for storage.

Server address IP address of the NAS drive  
File path: Path on the NAS drive

## 8.8 VCA

This section describes the setting options for video content analysis (VCA) functions. The video analyses are carried out with the data of the thermal image channel. The following functions are available as rules for the analysis:

- |                 |  |
|-----------------|--|
| 1. Tripwire->   | Detection of a line crossing by an object                                    |
| 2. Intrusion->  | Detection of an object entering an area with delayed triggering              |
| 3. Area entry-> | detection of an object entering an area                                      |
| 4. Area exit->  | Detection of an object leaving an area that had previously entered the area. |

### 8.8.1 Basic settings

Intelligent analysis: Activates the VCA analysis function. Further setting steps are necessary.

#### Display in Stream

- |                                     |   |
|-------------------------------------|---|
| Show VCA info in stream:            | Fade in all configured VCA rules in the thermal image channel (frame, lines). |
| Show movement path:                 | Fade in the movement path behind detected objects                             |
| Movement sequence maximum duration: | Maximum display duration of the line of the movement sequence                 |

#### Display in the picture

- |                                  |   |
|----------------------------------|---|
| Show target info in alarm image: | Frames around detected objects are displayed in the alarm image (JPEG). |
| Show rule info in alarm image:   | Display of all configured VCA rules in the alarm image (JPEG)           |
| Show size data on alarm image:   | Display size information of detected objects in the alarm image (JPEG). |

#### Snapshot settings

- |  |  |
|--|--|
| Upload JPEG image to the centre (CMS): | Uploading individual images to the CMS software in the event of an alarm |
| Image quality:                         | Setting the quality of the images sent to the CMS software.              |

### 8.8.2 Camera calibration

Calibration is used to more accurately determine the size of people in the scene being viewed.

Before you begin:

- Make sure that the actual size of the target in the scene is known
- Make sure that there are no moving objects in the view other than the person

If you want to improve the VCA detection, an automatic calibration must be carried out first. If the result of the automatic calibration is not sufficient, a manual calibration can be performed.

The reference image of the manual calibration appears only after the automatic calibration has been completed.

#### Automatic calibration

- |                    |   |
|--------------------|---|
| Set target height: | Enter the height of the person (default: 1.70 m)                  |
| Start calibration: | The automatic calibration can be started via the playback symbol. |

- Automatic calibration starts when the person is fully visible in the live view and ends when the person arrives at the end point.
- The distance from the end point to the camera (m) is four times the focal length of the lens (mm). e.g. for 3 mm lens, the recommended end point is 12 m ( $3 \times 4 = 12$ ).
- The person should walk in a zigzag. And two zigzag paths are required. Make sure that the walking route includes the left, middle and right sides of the picture.
- The duration of the automatic calibration should not be shorter than 10 seconds and not longer than 10 minutes.
- The unit stops the calibration automatically if the duration is too long.
- When objects such as leaves or trees move in the scene, you can adjust the screened area. For details on the settings, see Setting the screened area.

Stop calibration: The calibration can be stopped via the stop symbol.

After calibration, the camera's height and angle are displayed in the live view.

### **Manual calibration**

Manual calibration: Activates the manual calibration function (possible after automatic calibration is finished).

The automatic calibration creates 4 individual images with different views of people (Fig. 1-4). The basic procedure for manual calibration is as follows:

1. Performing the automatic calibration (person walks through the scene)
2. Activate manual calibration
3. Figures 1 to 4 are filled with views of people.
4. Draw the vertical line in each figure (1-4) and set the height of the person.
5. Press the "Save" button.
6. Selection of the composite image.
7. Press the "Start Review" button.
8. You can now draw another vertical line in the image over an object with a known height.
9. Now press the "Calibrate" button.
10. The height of the object is displayed next to the drawn line. You can use this to verify the determination of heights in the image, as you know the real height of the object.

### **8.8.3 External area**

Up to 4 areas can be marked, which are ignored when analysing the VCA function. First click on the upper left symbol (6-corner). Then you can draw a polygon with max. 10 corners in the video preview image with the left mouse button. If the area has less than 10 corners, you can stop drawing with the right mouse button. The "X" button deletes a previously marked area.

### **8.8.4 Control settings**

As mentioned at the beginning of this section, up to 4 different VCA control types can be configured. Max. 8 rules are possible.

Enabled:	A configured rule can be activated or deactivated.
No:	Consecutive number
Rule name:	Assignment of a rule name
Rule type:	Selection of the desired VCA rule (tripwire, intrusion, range input, range output).
"X":	Delete the programmed rule
Copy:	Copy the programmed rule. Another identical rule is then added.
Filter:	A filter is available for selection, which includes objects in the programmed rule or not, depending on their size.

Max. Size:	Maximum size of the object in pixels (width x height) (display of the values set further below).
Min. size:	Minimum size of the object in pixels (width x height) (display of the values set further below).
Duration:	Delay time before an alarm is triggered in seconds (0~30 sec.) (only for Intrusion Detection).
Sensitivity:	The sensitivity of the detection can be adjusted to the scene.
Tripwire:	Setting the direction-dependent triggering of the tripwire rule. Trigger the rule when crossing in both directions or only one direction.
Detection target:	All, Person, Vehicle, Human and Vehicle
Max. size" button:	Press this button and then draw a rectangle in the video preview image. The position does not matter.
Min. size" button:	Press this button and then draw a rectangle in the video preview area. The position does not matter.
Set area" button	Set the detection area. First click on the left symbol (6-corner). Then use the left mouse button to draw a polygon with max. 10 corners in the video preview image. If the area has less than 10 corners, you can stop drawing with the right mouse button.
Draw line" button	Draw the line for tripwire detection (line crossing). After pressing the button, a line already appears in the video preview. This line and the end points of it can be grabbed and moved with the left mouse button.

### Activate schedule

For each rule, an individual schedule can be set on which the rule is active. Time ranges can be marked and configured with the left mouse button directly in the bar display of the schedule. By clicking in a marked area, the times can be adjusted by keyboard input. Behind each line for each day is a hidden button for copying marks to other days.

The "Clear All" button clears the entire schedule.

### Alarm link

Individual actions can be programmed for each rule. The following actions are available:

Send e-mail:	Sending an e-mail with optional image attachment
Notify monitoring centre:	Alarm transmission to the ABUS CMS software can be activated here (e.g. pop-up window in CMS in the event of an alarm).
Upload to FTP/SD/NAS:	Image upload to an FTP server, the built-in MicroSD card or a connected NAS drive.
Light flash alarm:	Activation of the built-in flash light. The configuration of the light flash behaviour is configured in the menu "Configuration / Events / Flash alarm output".
Acoustic warning:	Activation of the built-in loudspeaker. The configuration of the sound output is configured in the menu "Configuration / Events / Acoustic alarm output".
Trigger alarm output:	Trigger the alarm output on the camera.
Trigger recording:	Recording of a video sequence on the built-in MicroSD card. The visual channel and the thermal image channel can be recorded.

### 8.8.5 Further configuration

Behavioural analysis version:	Version number of the VCA module
Single alarm:	When this function is activated, the camera sends an alarm only once as long as the detected object is in the scene. Otherwise, the alarm would be triggered again and again as long as the object is in the scene.

Indoor/outdoor mode:	General: Basic setting without filter. Leaves impair view: Moving leaves in the scene are attempted to be ignored.
Restore default settings: VCA restart:	Reset the VCA module Restart of the VCA module

## 8.9 Temperature measurement

### 8.9.1 Basic settings

The settings for the temperature measurement are made exclusively for the thermal image channel.

Activate temperature measurement: Activate the entire temperature measurement function of the camera

Activate colour temperature: In the thermal image channel, a colour bar can be displayed on the right-hand side. Depending on the colour palette used (Image Settings/Palettes), different temperatures are displayed with different colours.



Show temperature info in stream:	Display all configured temperature measurement ranges with associated temperatures in the video image.
Max. Display max. temperature:	Display of the current maximum temperature per temperature measuring range
Display min. temperature:	Display of the current minimum temperature per temperature measuring range
Display average temperature:	Display of the average temperature for each temperature measuring range
Position of the temperature:	Near the target: Display of the temperature information directly next to the area/point/line. Top Left: Display of the temperature information at the top left of the entire video area. If several measuring areas are configured, they are listed starting at the top left and working down. If more than 8 measuring rules are configured, the function "Near the target" should be selected, as only approx. 8 temperature information can be displayed.

Add original data in the recording:

Add original data in the stream:

Data update interval:	The measured values can be updated every 1 to 5 seconds.
Unit:	Display of the set value unit (setting via System/Unit Settings).
Temperature range:	Display of the possible measurable temperature range (-20 ~ 150°C). Note that the tolerance temperature will also be included, i.e. a temperature of -28°C can be displayed, for example. The display is limited between -30 and +150°C.
Version:	Version of the measuring algorithm
Calibration File Version:	Version of the calibration file for the measurement
Alarm interval:	Setting of the interval between 2 temperature measurement alarms (1 ~ 300 sec.)
Activate filter for reflective light:	Activate this function if the sunlight is highly reflective and this causes false alarms. The
Sensitivity:	Filter sensitivity can be adjusted (1 ~ 100 %)

Restart the filter:	Restart of the filter algorithm
Forklift filter:	This is a filter to detect the shape of forklifts and ignore heat radiated from them (e.g. in cold storage).
Restart the filter:	Restart of the filter algorithm

### 8.9.2 Advanced settings

Configuration: You can choose between normal and expert mode. The differences are explained in the following section.

Unit temperature:

#### Normal mode:

In normal mode, temperatures are measured and evaluated in the entire scene. It is not possible to mark reports.

The operation of the monitoring is exclusively the monitoring of the rising temperature, with 2 alarm thresholds (pre-alarm and alarm threshold).

Emissivity: The emissivity depends on the material and indicates how well a body can emit thermal radiation.

The practical value of 0.96 is preset.

Options: Custom, or by surface roughness (Rough ~ Smooth) Rougher, Rough, Smooth, Smoother (see section 8.9.5 for examples).

Distance: Distance between thermal imaging camera and measuring object

Pre-alarm threshold: Temperature value above which a pre-alarm is to be triggered.

The pre-alarm information can be displayed by the ABUS CMS software or ABUS Link Station as a push function.

For cameras with 2 relay outputs (e.g. IPCA64581D), a distinction can also be made between pre-alarm and full alarm via different relay outputs.

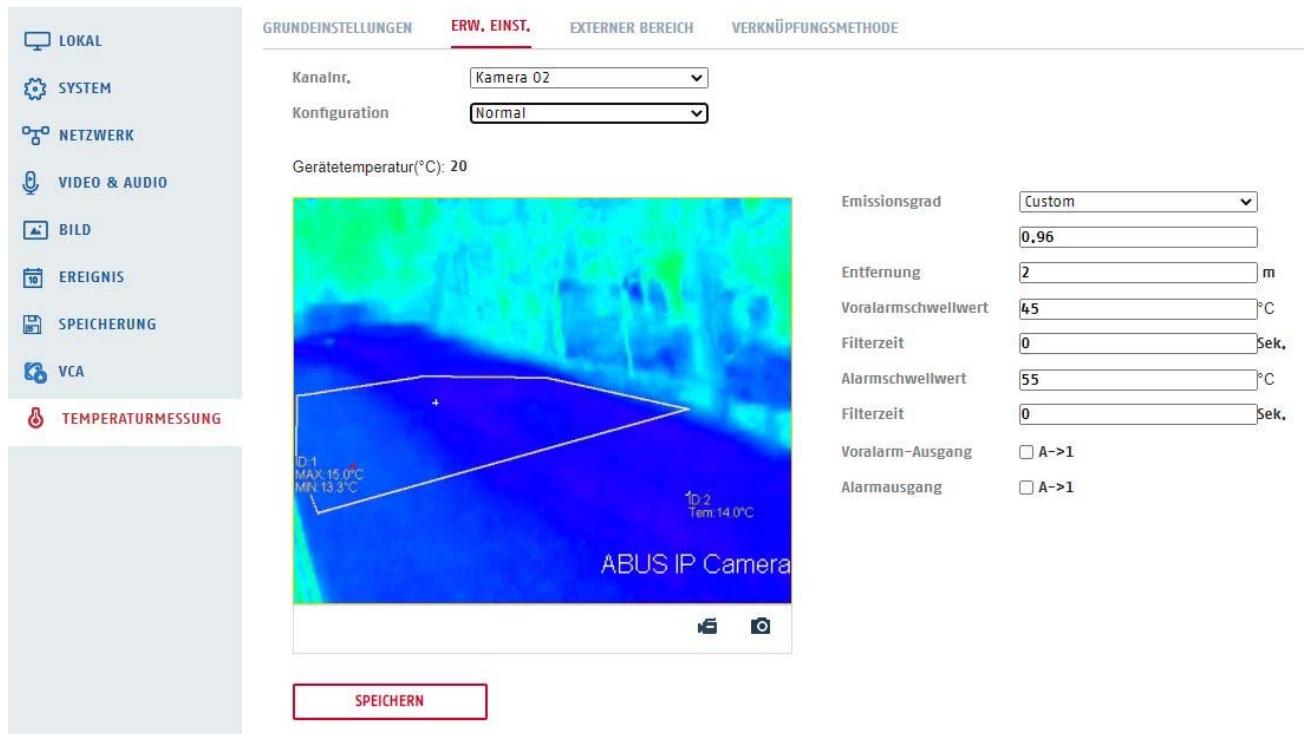
Filter time: Time period for which a temperature threshold must be maintained or exceeded before a pre-alarm is triggered.

Alarm threshold: Temperature value above which a (full) alarm is to be triggered.

Filter time: Time period for which a temperature threshold must be maintained or exceeded before a (full) alarm is triggered.

Pre-alarm output: A1 (or A2, if present)

Alarm output: A1 (or A2, if present)



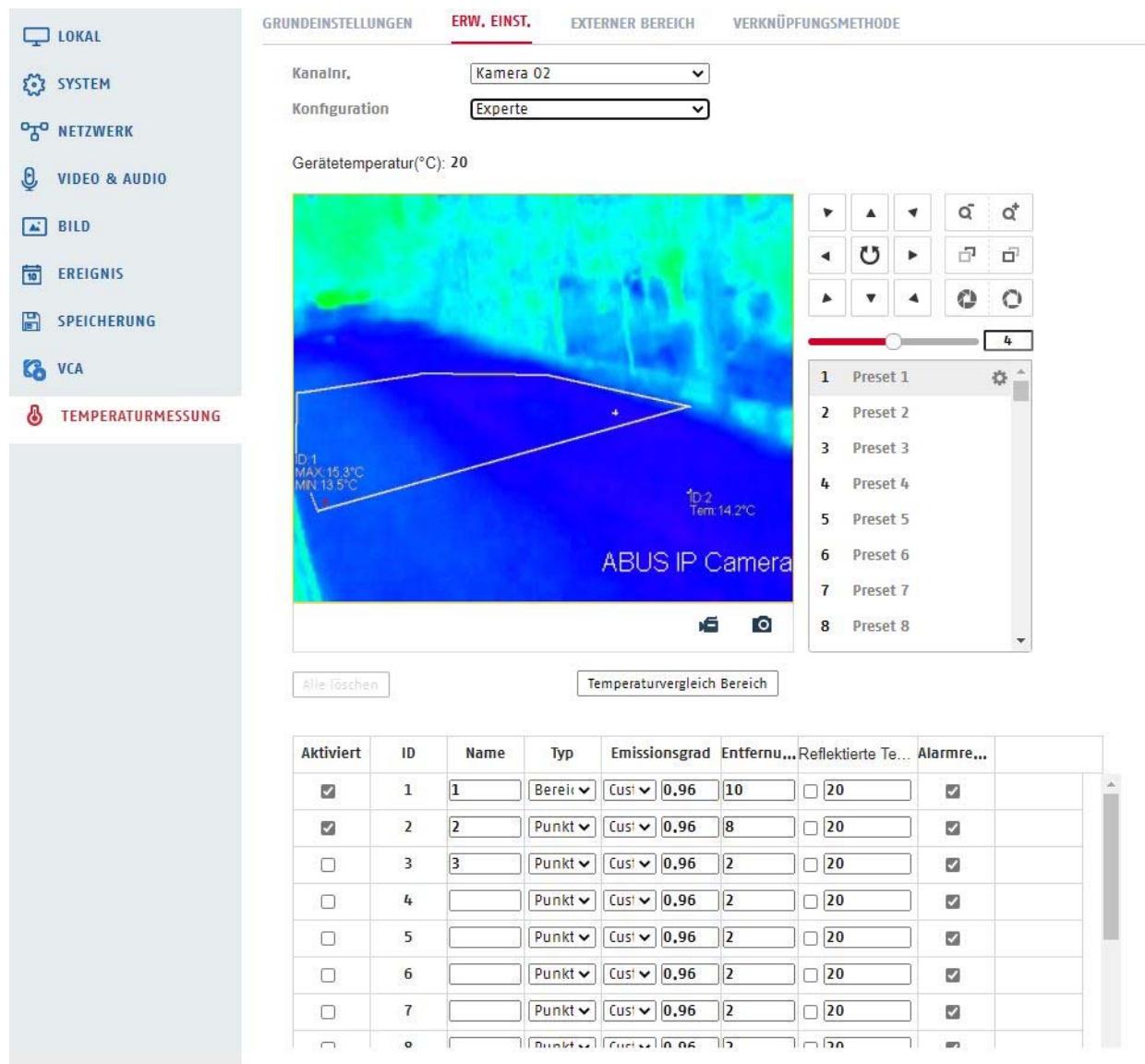
### Expert mode:

In expert mode, up to 21 different ranges can be configured for temperature measurement. The following types of measuring ranges can be used:

Range: (Max. number 10)  
 Point: (Max. number 10)  
 Line: (Max. number 1)

Preview image: Marking the desired area type

Enabled:	A configured measuring range can be activated or deactivated.
ID:	Consecutive number
Name:	Assignment of a name for the measuring range
Type:	Selection of area, point or line
Emissivity:	<p>The emissivity depends on the material and indicates how well a body can emit thermal radiation.          The practical value of 0.96 is preset.          Options: Custom, or by surface roughness (Rough ~ Smooth) Rougher, Rough, Smooth, Smoother (see section 8.9.5 for examples).</p>
Distance:	Distance between thermal imaging camera and measuring object
Reflected temperature (°C):	If there is a high emissivity object in the scene, check the reflection and set it a temperature value to correct the temperature. The reflected temperature should be set as the temperature of the high emissivity object.
Alarm response:	Activate or deactivate an alarm response.



Save all settings via the "Save" button.

#### Alarm control menu (cogwheel symbol behind the activation hook)

The following alarm rules are available for evaluating the maximum and minimum temperature:

Maximum temperature is higher than  
 Maximum temperature is lower than  
 Minimum temperature is higher than  
 Minimum temperature is lower than  
 Average temperature is higher than  
 Average temperature is lower than  
 Temperature difference is higher than  
 Temperature difference is lower than

Alarm temperature:

Temperature value above which a (full) alarm is to be triggered.

Filter time:

Time period for which a temperature threshold must be maintained or exceeded before a (full) alarm is triggered.

Pre-alarm temperature:

Temperature value above which a pre-alarm is to be triggered.

The pre-alarm information can be displayed by the ABUS CMS software or ABUS Link Station as a push function. For cameras with 2 relay outputs (e.g. IPCA64581D), a distinction

can also be made between pre-alarm and full alarm via different relay outputs.

Filter time: Time period for which a temperature threshold must be maintained or exceeded before a pre-alarm is triggered.

Tolerance temperature:

A1 (or A2, if present)

Pre-alarm output:

A1 (or A2, if present)

Alarm output:

A1 (or A2, if present)

**Alarmregel** ×

Alarmregel	<input type="text" value="Maximaltemperatur ist höher"/>
Alarmtemperatur	<input type="text" value="20"/> °C
Filterzeit	<input type="text" value="1"/> Sek.
Voralarmtemperatur	<input type="text" value="20"/> °C
Filterzeit	<input type="text" value="1"/> Sek.
Toleranztemperatur	<input type="text" value="1"/> °C
Voralarm-Ausgang	<input type="checkbox"/> A->1
Alarmausgang	<input checked="" type="checkbox"/> A->1

OK Abbrechen

### 8.9.3 External area

Up to 4 areas can be marked, which are ignored during the temperature measurement. First activate the function (activate screen area). First click on the upper left symbol (6-corner). Then use the left mouse button to draw a polygon with max. 10 corners in the video preview image. If the area has less than 10 corners, you can stop drawing with the right mouse button. The "X" button deletes a previously marked area.

### 8.9.4 Linking method

Schedule:

#### Linkage method

Send e-mail: Sending

an e-mail with optional image attachment

Notify monitoring centre:

Alarm transmission to the ABUS CMS software can be activated here (e.g. pop-up window in CMS in the event of an alarm).

Upload to FTP/SD/NAS:

Image upload to an FTP server, the built-in MicroSD card or a connected NAS drive.

Light flash alarm:

Activation of the built-in flash light. The configuration of the light flash behaviour is configured in the menu "Configuration / Events / Flash alarm output".

Acoustic warning:

Activation of the built-in loudspeaker. The configuration of the sound output is configured in the menu "Configuration / Events / Acoustic alarm output".

## 8.9.5 Information on emissivities of specific materials

Material	Emissivity
Human skin	0,98
Concrete	0,95
Ceramics	0,92
Rubber	0,95
Colour	0,93
Wood	0,85
Brick	0,95
Sand	0,90
Earth	0,92
Cloth	0,98
Hardboard	0,90
Paper white	0,90
Water	0,96

## 9. Maintenance and cleaning

### 9.1 Maintenance

Regularly check the technical safety of the product, e.g. damage to the housing.

If it can be assumed that safe operation is no longer possible, the product must be taken out of service and secured against inadvertent operation.

It can be assumed that safe operation is no longer possible when

- the unit has visible damage,
- the unit no longer functions



#### Please note:

The product is maintenance-free for you. There are no components inside the product that you need to check or maintain, never open it.

### 9.2 Cleaning

The lens of a thermal camera should be cleaned as little as possible because the lens is usually very sensitive. However, if a lot of dirt has settled on the thermal lens over time, the following cleaning steps can be taken carefully.

- Please never touch the thermal lens with your fingers
- Use of canned compressed air spray for rough cleaning. Careful use of the spray with appropriate distance.
- Use of cotton or cotton balls
- Use of 90% isopropyl alcohol



Make sure that no liquids get into the unit.

Do not use chemical cleaners, this could attack the surface of the housing and the screen (discolouration).

## **10. Disposal**



Attention: EU Directive 2002/96/EC regulates the proper take-back, treatment and recycling of used electronic equipment. This symbol means that, in the interest of environmental protection, the appliance must be disposed of at the end of its life in accordance with the applicable legal regulations and separately from household or commercial waste. The end-of-life product can be disposed of through official collection points in your country. Follow local regulations when disposing of materials. For more details on take-back (also for non-EU countries), contact your local administration. Separate collection and recycling conserves natural resources and ensures that all health and environmental regulations are followed when recycling the product.

## **11. Technical data**

The technical data of the individual cameras are available at [www.abus.com](http://www.abus.com) via the product search.

## **12. Open Source Licence Notes**

We would also like to point out at this point that the network surveillance camera contains, among other things, open source software. Please read the open source licence information enclosed with the product.

## **IPCA54581B / IPCA64581D**



## **Gebruiksaanwijzing**

Versie 11/2022

CE

*Originele gebruiksaanwijzing in het Duits. Bewaren voor toekomstig gebruik!*

## Inleiding

Beste klant,

Bedankt voor de aankoop van dit product.

Het apparaat voldoet aan de eisen van de volgende EU-richtlijnen: EMC-richtlijn 2014/30/EU en RoHS-richtlijn 2011/65/EU.

Om deze toestand te handhaven en een veilige werking te garanderen, moet u als gebruiker deze gebruiksaanwijzing in acht nemen!

Lees de volledige gebruiksaanwijzing door voordat u het product gebruikt, neem alle bedienings- en veiligheidsvoorschriften in acht!

**Alle hierin opgenomen bedrijfsnamen en productaanduidingen zijn handelsmerken van hun respectieve eigenaars. Alle rechten voorbehouden.**

**Neem bij vragen contact op met uw installateur of handelspartner!**



### Disclaimer

Deze gebruiksaanwijzing is met de grootste zorgvuldigheid opgesteld. Als u echter omissies of onnauwkeurigheden vaststelt, kunt u ons dat schriftelijk laten weten op het adres dat op de achterkant van de handleiding staat.

ABUS Security-Center GmbH & Co KG aanvaardt geen aansprakelijkheid voor technische en typografische fouten en behoudt zich het recht voor om te allen tijde zonder voorafgaande kennisgeving wijzigingen in het product en de gebruiksaanwijzing aan te brengen.

ABUS Security-Center is niet aansprakelijk of verantwoordelijk voor enige directe of indirecte gevolgschade in verband met de apparatuur, de prestaties of het gebruik van dit product. Er wordt geen enkele garantie gegeven voor de inhoud van dit document.

## Verklaring van de symbolen

	Het symbool met de bliksemschicht in de driehoek wordt gebruikt wanneer er gevaar is voor de gezondheid bestaat, bijvoorbeeld door een elektrische schok.
	Een uitroep teken in de driehoek is bedoeld om de gebruiker te wijzen op de aanwezigheid van belangrijke instructies in deze handleiding die moeten worden opgevolgd.
	Dit symbool vindt u wanneer u speciale tips en aantekeningen over de bediening krijgt.

## Belangrijke veiligheidsinstructies

	Bij schade door het niet in acht nemen van deze gebruiksaanwijzing vervalt de garantie. Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid voor gevolgschade!
	Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid voor materiële schade of persoonlijk letsel als gevolg van onjuist gebruik of het niet in acht nemen van de veiligheidsvoorschriften. In dergelijke gevallen vervalt elke aanspraak op garantie!

**Geachte klant, de volgende veiligheids- en gevareninformatie dient niet alleen ter bescherming van uw gezondheid, maar ook ter bescherming van het apparaat. Lees de volgende punten zorgvuldig door:**

- Er bevinden zich geen bruikbare onderdelen in het product. Bovendien vervalt bij demontage de goedkeuring (CE) en de garantie.
- Vallen van zelfs een kleine hoogte kan het product beschadigen.
- Monteer het product zo dat er geen direct zonlicht op de beeldsensor van het toestel kan vallen. Neem de montagevoorschriften in het betreffende hoofdstuk van deze handleiding in acht.
- De eenheid is ontworpen voor gebruik binnen en buiten (IP66).

Vermijd de volgende ongunstige omgevingsomstandigheden tijdens het gebruik:

- Natheid of overmatige vochtigheid
- Extreme kou of hitte
- Direct zonlicht
- Stof of ontvlambare gassen, dampen of oplosmiddelen
- sterke trillingen
- sterke magnetische velden, zoals in de buurt van machines of luidsprekers.
- De camera mag niet op een onstabiele ondergrond worden geïnstalleerd.

Algemene veiligheidsinstructies:

- Laat het verpakkingsmateriaal niet achteloos rondslingerend! Plastic folie/zakken, delen van polystyreen enz. kunnen gevaarlijk speelgoed voor kinderen worden.
- Om veiligheidsredenen mag de videobewakingscamera niet in de handen van kinderen worden geplaatst wegens de kleine onderdelen die kunnen worden ingeslikt.
- Steek geen voorwerpen door de openingen in de binnenkant van het toestel.
- Gebruik alleen de door de fabrikant gespecificeerde hulpstukken/accessoires. Sluit geen niet-compatibele producten aan.
- Neem de veiligheidsvoorschriften en gebruiksaanwijzingen van de andere aangesloten apparaten in acht.
- Controleer het apparaat op schade voordat u het in gebruik neemt. Mocht dit het geval zijn, neem het apparaat dan niet in gebruik!
- Blijf binnen de grenzen van de in de technische gegevens aangegeven bedrijfsspanning. Hogere spanningen kunnen het apparaat vernielen en de veiligheid in gevaar brengen (elektrische schok).

## Veiligheidsinstructies

1. Stroomvoorziening: Let op de informatie op het typeplaatje voor de voedingsspanning en het stroomverbruik.

2. Overbelasting

Vermijd overbelasting van stopcontacten, verlengsnoeren en adapters, omdat dit brand of elektrische schokken kan veroorzaken.

3. Schoonmaken

Lees over het onderwerp reiniging de informatie in hoofdstuk 9 van deze handleiding.  
Het apparaat moet worden losgekoppeld van het lichtnet.

### Waarschuwingen

Voor het eerste gebruik moeten alle veiligheids- en bedieningsvoorschriften in acht worden genomen!

1. Neem de volgende instructies in acht om schade aan het netsnoer en de netstekker te voorkomen:

- Trek bij het loskoppelen van het apparaat niet aan het netsnoer, maar pak de stekker vast.
- Zorg ervoor dat het netsnoer zo ver mogelijk van de verwarming verwijderd is om te voorkomen dat de plastic mantel smelt.

2. Volg deze instructies. Doet u dit niet, dan kunt u een elektrische schok krijgen:

- Open nooit de behuizing of de voedingseenheid.
- Steek geen metalen of brandbare voorwerpen in het apparaat.
- Om schade door overspanning (bijv. bij onweer) te voorkomen, dient u een overspanningsbeveiliging te gebruiken.

3. Haal defecte apparaten onmiddellijk van het lichtnet en informeer uw vakhandelaar.

	Bij installatie in een bestaand videobewakingssysteem moet u ervoor zorgen dat alle eenheden zijn losgekoppeld van het lichtnet en het laagspanningscircuit.
	Voer in geval van twijfel de montage, installatie en bedrading niet zelf uit, maar laat dit over aan een specialist. Ondeskundig en amateuristisch werk aan het elektriciteitsnet of aan de huisinstallaties levert niet alleen gevaar op voor uzelf, maar ook voor andere mensen. Bedraad de installaties zodanig dat net- en laagspanningscircuits altijd gescheiden lopen en op geen enkel punt met elkaar verbonden zijn of door een defect verbonden kunnen worden.

### Uitpakken

Ga bij het uitpakken uiterst voorzichtig te werk.

	Als de originele verpakking beschadigd is, controleer dan eerst het toestel. Als het apparaat beschadigd is, stuur het dan met de verpakking terug en informeer de bezorgdienst.
---	--

## Inhoudsopgave

<b>1. Beoogd gebruik .....</b>	<b>150</b>
<b>2. Verklaring van de symbolen .....</b>	<b>150</b>
<b>3. Eigenschappen en functies .....</b>	<b>151</b>
<b>4. Beschrijving van het apparaat.....</b>	<b>151</b>
<b>5. Beschrijving van de verbindingen .....</b>	<b>151</b>
<b>6. Eerste inbedrijfstelling .....</b>	<b>151</b>
6.1 Camera's zoeken met ABUS IP Installer .....	151
6.2 Toegang tot de netwerkkamera via de webbrowser .....	153
6.3 Algemene opmerkingen over het gebruik van de instellingenpagina's .....	153
6.4 Video-plugin installeren.....	153
6.5 Initiële wachtwoordtoewijzing.....	154
6.6 Startpagina (aanmeldingspagina) .....	155
6.7 Gebruikersaccounts en wachtwoorden.....	156
6.8 Integratie van de camera in de ABUS NVR .....	156
6.9 Integratie van de camera in ABUS Link Station App.....	156
6.10 Integratie van de camera in ABUS CMS.....	157
6.11 Opmerkingen over de installatie bij gebruik van objectherkenning .....	157
6.12 Opmerkingen over de werking: kalibratie van de thermische sensor (ruis) .....	157
<b>7. Gebruikersfuncties .....</b>	<b>158</b>
7.1 Menubalk.....	158
7.2 Live beeldweergave .....	159
7.3 Controlebalk.....	159
7.4 Weergave.....	160
7.5 Beeld .....	161
<b>8. Configuratie.....</b>	<b>163</b>
8.1 Lokale configuratie.....	163
8.2 Systeem .....	166
8.2.1 Systeemininstellingen .....	166
8.2.1.1 Basisinformatie.....	166
8.2.1.2 Tijdinstellingen .....	167
8.2.1.3 DST / zomertijd .....	168
8.2.1.4 RS-232 .....	168
8.2.1.5 Over / Licentie-informatie .....	168
8.2.1.6 Apparaatininstellingen / Apparaatininstelling .....	169
8.2.2 Onderhoud .....	169
8.2.2.1 Upgrade en onderhoud .....	169

8.2.2.2 Protocol .....	170
8.2.2.3 Systeemonderhoud .....	170
8.2.2.3 VCA Type bron.....	170
8.2.2.5 Protocol voor veiligheidsaudit .....	170
8.2.3 Veiligheid.....	171
8.2.3.1 Authenticatie .....	171
8.2.3.2 IP-adresfilter.....	171
8.2.3.3 Beveiligingsdienst .....	173
8.2.4 Gebruikers beheren .....	174
<b>8.3 Netwerk.....</b>	<b>175</b>
8.3.1 TCP/IP.....	175
8.3.2 DDNS .....	176
8.3.3 Haven.....	177
8.3.4 NAT .....	178
8.3.5 Multicast.....	179
8.3.6 SNMP .....	179
8.3.7 FTP .....	180
8.3.8 E-mail.....	181
8.3.9 Cloud toegang / ABUS Link Station .....	182
8.3.10 HTTPS .....	183
8.3.11 QoS .....	183
8.3.12 802.1X.....	184
8.3.13 Integratieprotocol .....	184
8.3.14 Netwerkdienst .....	184
8.3.15 Alarmserver.....	184
8.3.16 SRTP.....	184
8.3.17 Andere.....	184
<b>8.4 Video &amp; Audio .....</b>	<b>185</b>
8.4.1 Instellingen videotraffic .....	185
8.4.2 Audio .....	186
8.4.3 ROI (Region of Interest).....	186
<b>8.5 Beeld.....</b>	<b>187</b>
8.5.1 Display-instellingen (optisch kanaal).....	187
8.5.2 Display-instellingen (thermisch kanaal).....	190
8.5.3 OSD-instellingen .....	191
8.5.4 Privacyzone-afscherming.....	192
8.5.5 Beeldoverlay .....	192
8.5.6 DPC (dode-pixelcorrectie).....	192

8.5.7 VCA-regeldisplay .....	193
<b>8.6 Evenementen .....</b>	<b>193</b>
8.6.1 Alarm ingang .....	193
8.6.2 Alarmuitgang .....	195
8.6.3 Uitzondering .....	196
8.6.4 Alarmuitgang flitslicht .....	196
8.6.5 Geluidsalarmuitgang .....	196
8.6.6 Audio-uitzonderingsdetectie.....	197
8.6.7 Dynamische brandhaardetectie .....	198
8.6.8 Dekking van het brandbrongebied .....	199
<b>8.7 Opslag .....</b>	<b>200</b>
8.7.1 Opnameschema.....	200
8.7.2 Vastleggen / Enkel beeld .....	201
8.7.3 Geheugenbeheer .....	202
8.7.4 NAS.....	202
<b>8.8 VCA .....</b>	<b>202</b>
8.8.1 Basisinstellingen .....	203
8.8.2 Kalibratie van de camera .....	203
8.8.3 Extern gebied .....	204
8.8.4 Controle-instellingen .....	204
8.8.5 Verdere configuratie.....	205
<b>8.9 Temperatuurmeting .....</b>	<b>206</b>
8.9.1 Basisinstellingen .....	206
8.9.2 Geavanceerde instellingen.....	207
8.9.3 Extern gebied .....	210
8.9.4 Koppelingsmethode .....	210
8.9.5 Informatie over de emissiviteit van specifieke materialen .....	211
<b>9. Onderhoud en reiniging .....</b>	<b>211</b>
9.1 Onderhoud .....	211
9.2 Schoonmaken .....	211
<b>10. Verwijdering .....</b>	<b>212</b>
<b>11. Technische gegevens .....</b>	<b>212</b>
<b>12. Open Source Licentie Opmerkingen.....</b>	<b>212</b>

## **1. Beoogd gebruik**

Deze camera wordt gebruikt voor videobewaking binnen of buiten (afhankelijk van het model) in combinatie met een opnameapparaat of een bijbehorend weergaveapparaat (bijv. PC).



Elk ander gebruik dan hierboven beschreven kan leiden tot schade aan het product, en er zijn ook andere gevaren. Elk ander gebruik is niet in overeenstemming met het beoogde gebruik en leidt tot het verlies van de garantie of waarborg; elke aansprakelijkheid is uitgesloten. Dit geldt ook als er verbouwingen en/of wijzigingen aan het product zijn aangebracht. Lees de gebruiksaanwijzing volledig en zorgvuldig, voordat u het product in gebruik neemt. De gebruiksaanwijzing bevat belangrijke informatie voor montage en gebruik.

## **2. Verklaring van de symbolen**

	Het symbool met de bliksemschicht in de driehoek wordt gebruikt wanneer er gevaar is voor de gezondheid bestaat, bijvoorbeeld door een elektrische schok.
	Een uitroepteken in de driehoek is bedoeld om de gebruiker te wijzen op de aanwezigheid van belangrijke instructies in deze handleiding die moeten worden opgevolgd.
	Dit symbool vindt u wanneer u speciale tips en aantekeningen over de bediening krijgt.

### 3. Eigenschappen en functies

Item nr.	Type	Resolutie (optisch)	Lens Brandpuntsafstand	Resolutie (thermisch)	Brandpuntsafstand van de lens (thermisch)	IR	Microfoon	Luidspreker	Alarm input, Alarm uitgang
IPCA54581 B	Bol Koepel	4 MPx	4 mm	256x192	3,6 mm.	✓	✓	✓	✓
IPCA64581 D	Buis	4 MPx	8,0 mm	256x192	9,7 mm	✓	✓	✓	✓

	Het effectieve IR-bereik hangt af van de locatie. Lichtabsorberende oppervlakken of objecten in het gezichtsveld die geen IR-licht reflecteren, verminderen het IR-bereik of maken het videobeeld te donker. Bovendien kunnen reflecterende voorwerpen in de directe omgeving van de camera (dakrand, muur) storende reflecties van het IR-licht in het beeld veroorzaken.
---	--

### 4. Beschrijving van het apparaat

Voor meer informatie over de aansluitingen en de correcte installatie van de IP-camera wordt verwezen naar de installatiehandleiding die beschikbaar is op [www.abus.com](http://www.abus.com).

### 5. Beschrijving van de verbindingen

Voor meer informatie over de aansluitingen en de correcte installatie van de IP-camera wordt verwezen naar de installatiehandleiding die beschikbaar is op [www.abus.com](http://www.abus.com).

### 6. Eerste inbedrijfstelling

#### 6.1 Camera's zoeken met ABUS IP Installer

Installeer en start de ABUS IP Installer. Deze is beschikbaar via de ABUS-website [www.abus.com](http://www.abus.com) voor het desbetreffende product.

De IP-camera zou nu in de selectielijst moeten verschijnen, mogelijk met een IP-adres dat niet overeenkomt met het doelnetwerk. De IP-instellingen van de camera kunnen worden gewijzigd via de IP Installer.

Via de knop "Browser" kan een eerder geselecteerde camera rechtstreeks in de internetbrowser worden geopend (de browser die onder Windows als standaardbrowser is ingesteld, wordt gebruikt).

13:34:36 IPInstaller 9.1.1

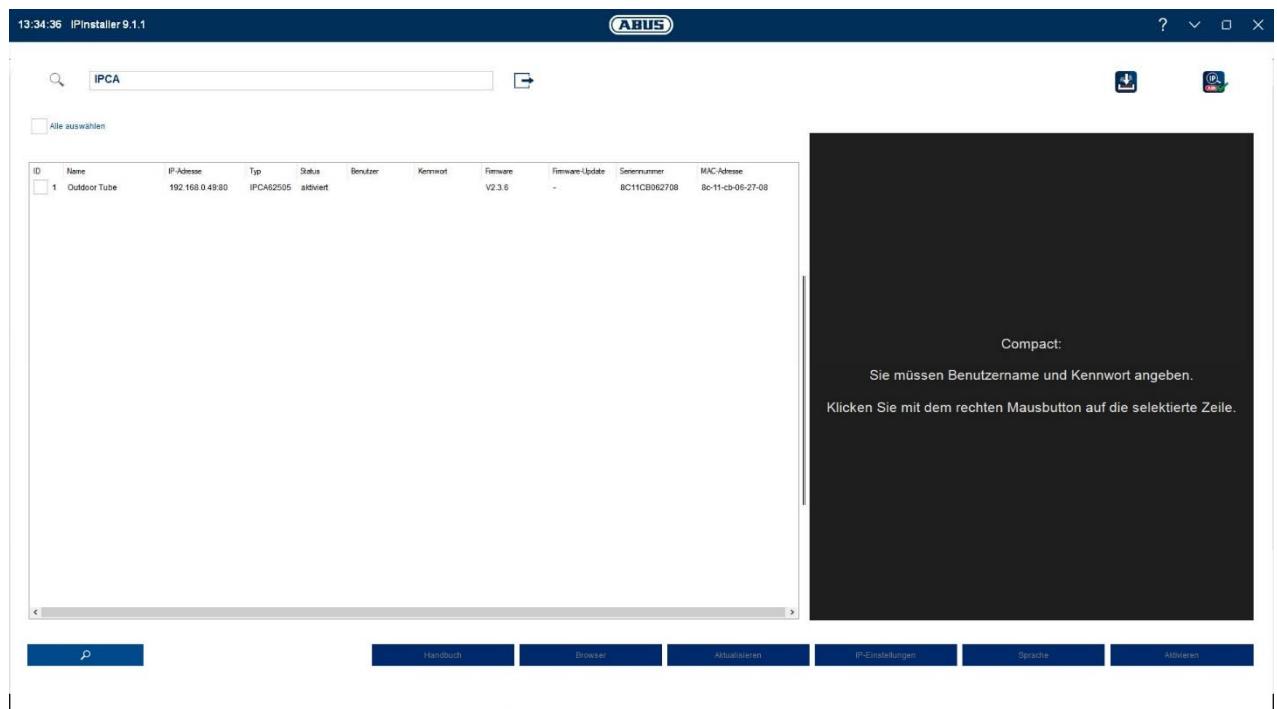
ABUS

Alle auswählen

ID	Name	IP-Adresse	Typ	Status	Benutzer	Kennwort	Firmware	Firmware-Update	Serialnummer	MAC-Adresse
1	Outdoor Tube	192.168.0.49:80	IPCA62505	aktiviert			V2.3.6	-	8C11CB062708	Bc-11-cb-06-27-08

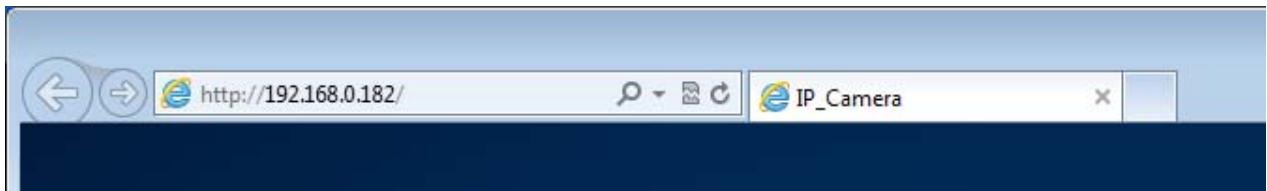
Compact:  
Sie müssen Benutzername und Kennwort angeben.  
Klicken Sie mit dem rechten Mausbutton auf die selektierte Zeile.

Handbuch Browser Aktualisieren IP-Einstellungen Sprache Aboanen



## **6.2 Toegang tot de netwerkcamera via de webbrowser**

Voer het IP-adres van de camera in de adresbalk van de browser in (bij Internet Explorer moet u, als de http-poort is gewijzigd, ook "http://" invoeren vóór het IP-adres).



## **6.3 Algemene opmerkingen over het gebruik van de instellingenpagina's**

Functioneel element	Beschrijving
	Sla de op de pagina gemaakte instellingen op. Het is belangrijk op te merken dat de instellingen pas worden toegepast nadat u op de knop Opslaan hebt gedrukt.
	Functie geactiveerd
	Functie gedeactiveerd
	Lijst selectie
	Invoerveld
	Schuifregelaar

## **6.4 Video-plugin installeren**

### Internet Explorer / Microsoft Edge (compatibele modus)

Voor videoweergave in Internet Explorer of Microsoft Edge (compatibele modus) wordt een zogenaamde ActiveX-plugin gebruikt. Deze plugin moet in de browser geïnstalleerd zijn. Direct na het invoeren van de gebruikersnaam en het wachtwoord verschijnt een overeenkomstige vraag voor de installatie.

	Als de installatie van de ActiveX-plugin in Internet Explorer wordt geblokkeerd, moeten de beveiligingsinstellingen voor de ActiveX-installatie/initialisatie worden verlaagd.
--	--

Voor videoweergave in deze browsers is een andere videoplugin nodig. Rechtsboven in de live weergave wordt deze plugin aangeboden voor download en installatie op de PC.

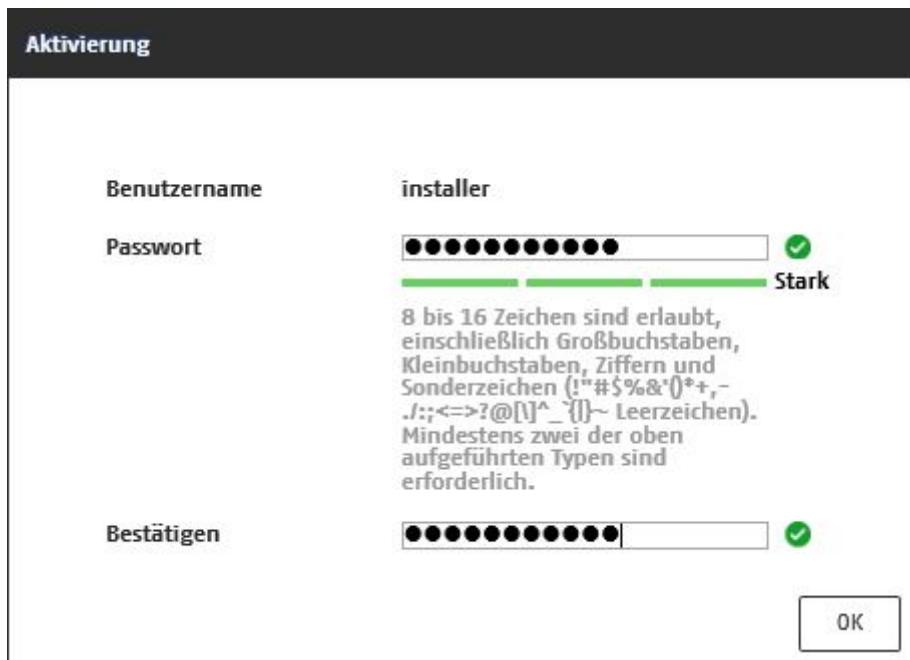
## **6.5 Initiële wachtwoordtoewijzing**

Om redenen van IT-beveiliging is het verplicht een veilig wachtwoord te gebruiken met een passend gebruik van kleine letters, hoofdletters, cijfers en speciale tekens.

Af fabriek is geen wachtwoord toegekend; dit moet worden toegekend wanneer de camera voor het eerst wordt gebruikt. Dit kan via de ABUS IP Installer ("Activate" knop) of via de webpagina.

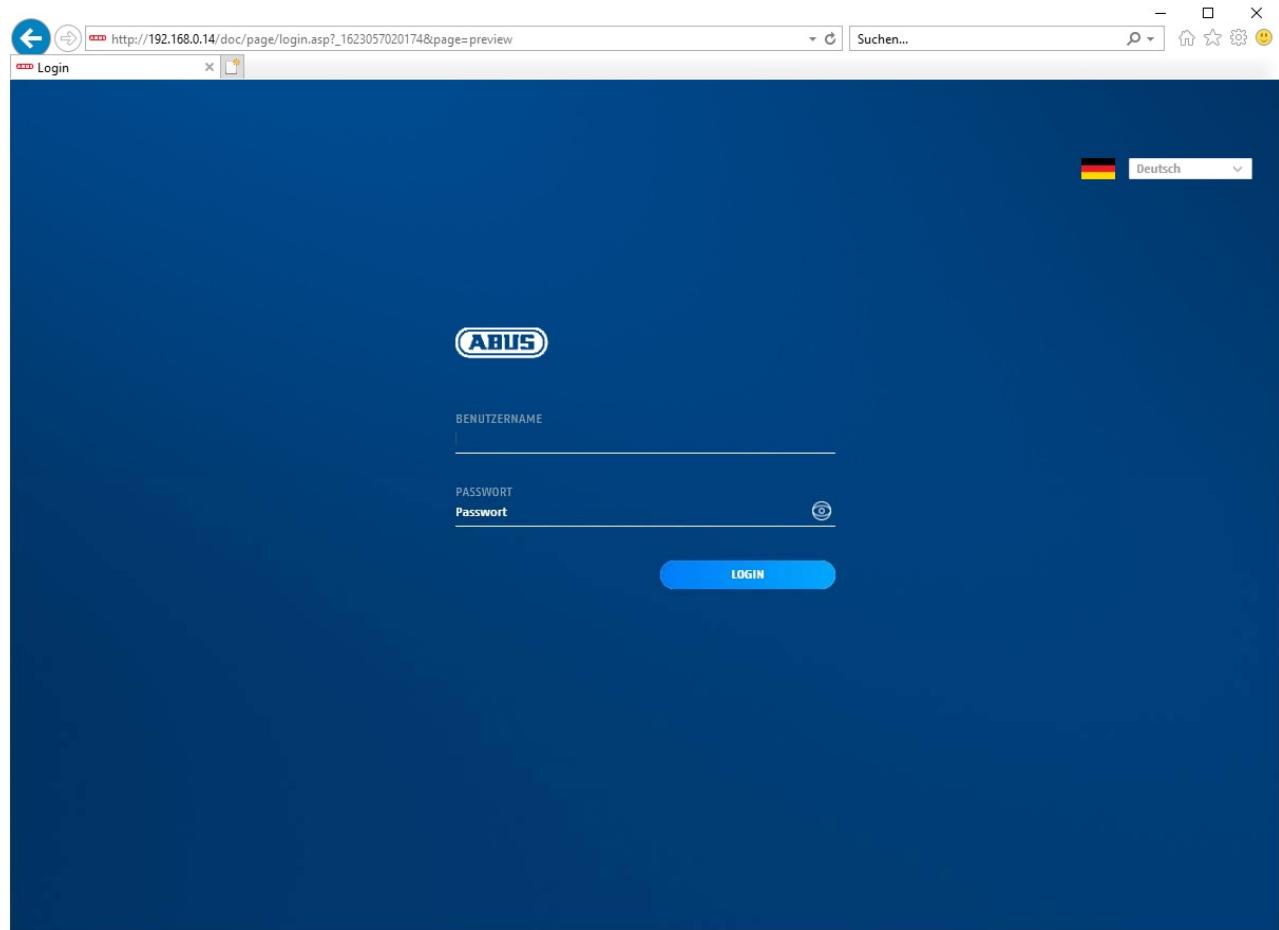
Een veilig wachtwoord moet ten minste aan de volgende eisen voldoen:

- 8-16 karakters
- Geldige tekens: Cijfers, kleine letters, hoofdletters, speciale tekens ( !"#\$%&()^\*+,- ./:;<=>?@[{}]^~space )
- Er moeten 2 verschillende soorten tekens worden gebruikt



## 6.6 Startpagina (aanmeldingspagina)

Nadat het IP-adres in de adresregel van de browser is ingevoerd en de pagina is geopend, verschijnt de startpagina.



## **6.7 Gebruikersaccounts en wachtwoorden**

Overzicht van de gebruikerstypes met de aanduiding van de gebruikersnaam, de standaardwachtwoorden en de bijbehorende rechten:

Type gebruiker	Gebruikersnaam	Standaard wachtwoord	Privileges
Beheerder  (voor toegang via webbrowser, mobiele app of opnameapparaat)	installateur  <aanpasbaar door installateur>	<toegewezen en veranderbaar door admin>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Volledige toegang</li></ul>
Operator	<toegewezen en veranderbaar door admin>	<toegewezen en veranderbaar door admin>	Kan afzonderlijk worden geactiveerd: <ul style="list-style-type: none"><li>• Live weergave</li><li>• Weergave SD/NAS</li><li>• Enkelvoudig frame zoeken SD/NAS</li><li>• Handmatige opname</li><li>• Herstart</li><li>• 2-weg audio</li><li>• De SD-kaart formatteren</li><li>• Parameters wijzigen in instellingen</li></ul>
Gebruiker  (voor toegang via webbrowser)	<toegewezen en veranderbaar door admin>	<toegewezen en veranderbaar door admin>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Live weergave</li><li>• Weergave SD/NAS</li><li>• Enkelvoudig frame zoeken SD/NAS</li></ul>

## **6.8 Integratie van de camera in de ABUS NVR**

De volgende gegevens zijn nodig voor de integratie van de camera in de ABUS NVR:

- IP-adres / domeinnaam
- Serverpoort (standaard 8000)
- Gebruikersnaam: installateur
- Wachtwoord: <**wachtwoord**> (toegewezen en te wijzigen door de installateur)

## **6.9 Integratie van de camera in ABUS Link Station App**

Over P2P Cloud Functie:

- QR-code of 9-cijferig deel van het softwareserienummer  
( Voorbeeld: IPCS6213020210121AAWRF12345678 )
- Toegewezen wachtwoord voor de P2P Cloud-functie

Alternatief:

De volgende gegevens zijn nodig voor de integratie van de camera via het IP-adres:

- IP-adres / domeinnaam
- Serverpoort (standaard 8000)
- Gebruikersnaam: installateur
- Wachtwoord: <**wachtwoord**> (toegewezen en wijzigbaar door installateur)

## **6.10 Integratie van de camera in ABUS CMS**

De volgende gegevens zijn nodig voor de integratie van de camera in de ABUS CMS software:

- IP-adres / domeinnaam
- http-poort (standaard 80)
- rtsp-poort (standaard 554)
- Gebruikersnaam: installateur
- Wachtwoord: <**wachtwoord**> (toegewezen en wijzigbaar door installateur)

## **6.11 Opmerkingen over de installatie bij gebruik van objectherkenning**

De objectdetectie van de camera kan mensen en voertuigen als objecten herkennen. De objectdetectie vindt plaats in het warmtebeeld van de camera. Andere storende invloeden worden daarbij genegeerd.

Voor een optimale prestatie van de objectdetectie moeten bij de installatie of het gezichtsveld van de camera bepaalde randvoorwaarden in acht worden genomen.

1. De installatiehoogte van de camera moet tussen 2,5 en 5 meter liggen. De helling mag niet meer dan 10 graden bedragen.
2. De objecthoogte in de geselecteerde beeldsectie moet tussen 1/16 en 1/2 van de beeldhoogte liggen. Als objecten in het beeld te groot of te klein worden weergegeven, worden ze mogelijk niet correct herkend.
3. Merk op dat onder de camera een bepaald gebied niet wordt bewaakt (dode hoek). Dit gebied kan worden bewaakt door een andere camera in de tegenovergestelde richting te installeren.
4. De maximale bewakingsafstand afhankelijk van de brandpuntsafstand van de camera is als volgt:

Model	Max. Afstand detectie mens (meter)	Max. Afstand detectie voertuig (meter)
IPCA54581B	28 m	76
IPCA64581D	80 m	200

5. Ook warmtebeelden die door reflectie ontstaan en dan de vorm van een persoon of een voertuig hebben, kunnen de detector activeren.
6. Zorg ervoor dat er geen takken of bladeren in het close-up bereik van de camera in beeld zijn.

## **6.12 Opmerkingen over de werking: kalibratie van de thermische sensor (ruis)**

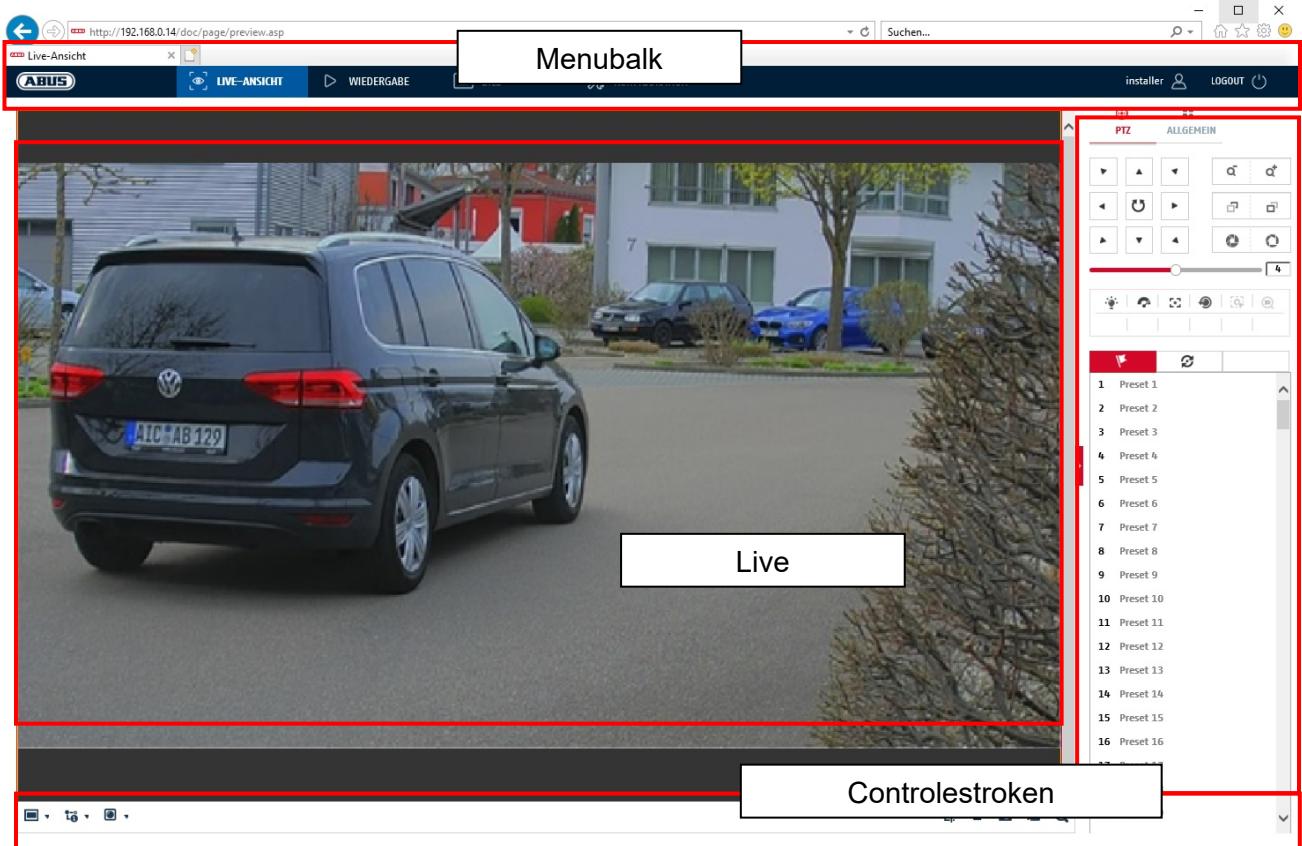
De thermische camera maakt tijdens gebruik een klikgeluid. Dit is normaal voor warmtebeeldcamera's met een warmtebeeldsensor van het type "micromicrolid". Het proces dient om de sensor opnieuw te kalibreren.



Let op dit feit tijdens de configuratie. Controleer in de planningsfase of het klikgeluid een probleem kan vormen voor de installatieomgeving.

## 7. Gebruikersfuncties

Open de startpagina van de netwerkkamera. De interface is verdeeld in de volgende hoofdgebieden:



### 7.1 Menubalk

Selecteer "Afspelen", "Beeld" of "Configuratie" door op het corresponderende tabblad "Liveweergave" te klikken.

Knop	Beschrijving
installer	Weergave van de momenteel ingelogde gebruiker
LOGOUT	De gebruiker afmelden
Live weergave	Live beeldweergave
Afspelen	Afspelen van videogegevens op de microSD-kaart
Afbeelding	Ophalen van opgeslagen individuele beelden (bv. vastgelegde nummerplaten)
Configuratie	Configuratiepagina's van de IP-camera

## 7.2 Live beeldweergave

Door te dubbelklikken kunt u overschakelen naar een schermvullende weergave. Linksonder in de besturingsbalk is een knop om het weergaveformaat aan te passen.

Knop	Beschrijving
	4:3 weergave inschakelen
	16:9 weergave inschakelen
	Toon originele grootte
	Weergave automatisch aanpassen aan browser

## 7.3 Controlebalk

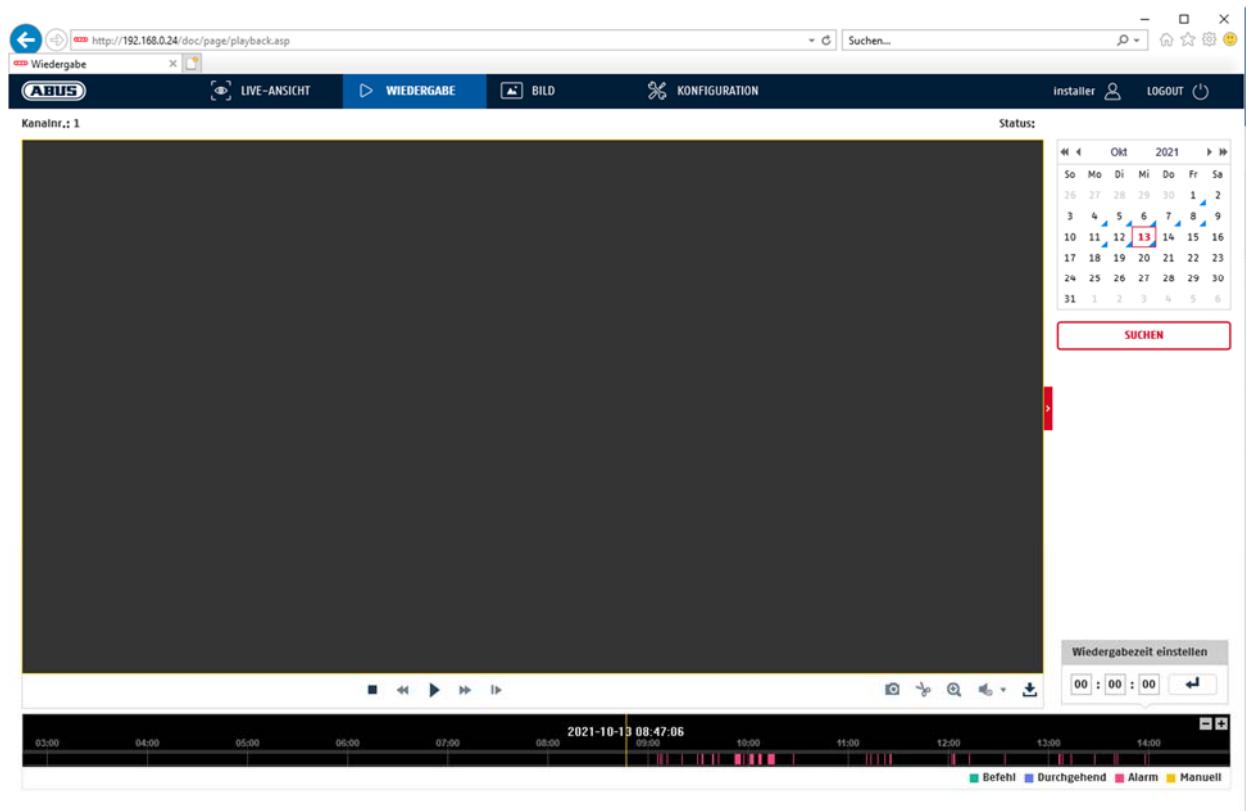
Knop	Beschrijving
	Video stream selectie
	Video-plugin selectie (geïnstalleerd ABUS_IPC_Web_Plugin of Quicktime Video Plugin)
	De microfoon op de PC activeren voor 2-weg audiocommunicatie
	Pixelteller (functie om het minimale horizontale aantal pixels van een label te bepalen)
	Start / stop live weergave
	Directe foto (snapshot) op PC
	Start/stop handmatige opname op PC
	Digitale zoom
	Activeren van de luidspreker op de PC, incl. volume-instelling

## 7.4 Weergave

In dit menu kunnen opgenomen opnames op de betreffende gegevensdrager of schijf worden gezocht en naar de PC worden gedownload (bijv. SD-kaart).

Knop	Beschrijving
■	Afspelen stoppen
◀	Afspeelsnelheid verminderen
	Pauze
▶	Afspeelsnelheid verhogen
▶▶	Frame voor frame vooruit afspelen
📷	Enkel beeld opslaan op PC
🎥	Videoclipfunctie
🔍	Digitale zoom (ook tijdens het afspelen)
🔊	Activeren van de luidspreker op de PC, inclusief volume-instelling
⬇️	Opgenomen videobestanden downloaden
	Kalender met dagselectie. Een blauwe driehoek geeft aan dat er op die dag opnames beschikbaar zijn.
<span style="color: blue;">█</span> Durchgehend <span style="color: pink;">█</span> Alarm	Markering van het opnametype (continue opname, gebeurtenisopname)

	Het kan nodig zijn de browser te starten met zogenaamde admin-rechten om met succes bestanden op de PC op te slaan.
--	---



## 7.5 Beeld

In dit menu kunnen afzonderlijke beelden worden gedownload van de betreffende gegevensdrager of schijf naar de PC (bijv. SD-kaart).

- Bestandstype:** Selecteer het type gebeurtenis waardoor het kader werd opgeslagen en waarnaar u wilt zoeken.
- Begintijd / Eindtijd:** Datum en tijdbegrenzing
- Zoeken:** Start zoeken
- Download:** Selecteer eerst de bestanden die u wilt downloaden.  
Druk op deze knop om het downloaden te starten.



Het kan nodig zijn de browser te starten met zogenoamde admin-rechten om met succes bestanden op de PC op te slaan.

http://192.168.0.24/doc/page/download.asp

LIVE-ANSICHT WIEDERGABE BILD KONFIGURATION installer LOGOUT

Download nach Datei

Abfragebedingungen Dateiliste

Dateityp	Nr.	Dateiname	Zeit	Dateigröße	Fortschritt
Alle Typen					

Startzeit: 2021-10-13 00:00:00  
Endzeit: 2021-10-13 23:59:59

SUCHEN

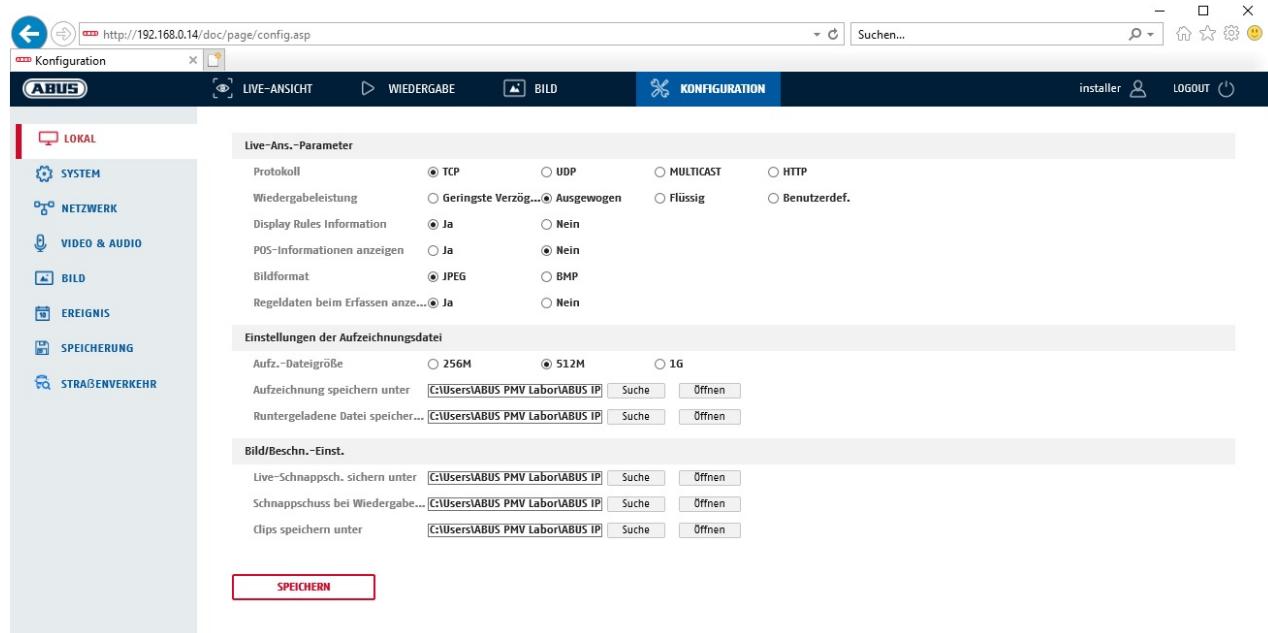
Download Download stoppen

Gesamt 0 Elemente 0/0 Gehe zu Seite

## 8. Configuratie

### 8.1 Lokale configuratie

Onder het menupunkt "Local configuration" kunt u instellingen maken voor de live-weergave, bestandspaden van de opname en snapshots.



#### Live weergave parameters

Hier kunt u het protocoltype en de live weergaveprestaties van de camera instellen.

##### Protocol

- TCP:** Transmission Control Protocol: Transmissieprotocol met bescherming tegen transmissiefouten. Bij transmissiefouten worden de pakketten opnieuw verzonden. Als de foutenfrequentie echter te hoog is, is dit protocol negatief voor real-time transmissie.
- UDP:** Real-time audio- en videotransmissie zonder beveiligingsmechanisme
- MULTICAST:** Gebruik van het multicast-protocol (de netwerkcomponenten moeten multicast ondersteunen). Verdere multicast-instellingen zijn te vinden onder Configuratie / Netwerk.
- HTTP:** Controle- en videogegevens worden getunneld via de http-poort.

#### Live weergave prestaties

Hier kunt u de prestaties voor de live weergave instellen.

#### Live Indicator (Regels Informatie)

Zodra deze functie is geactiveerd, wordt een kader weergegeven rond het getriggerde gebied in het live-beeld wanneer bewegingsdetectie wordt gebruikt en geactiveerd (indien beschikbaar) (geldt niet voor VCA-functies zoals Tripwire en Intrusion Detection).

#### Toon POS informatie

Wanneer de functie is geactiveerd, toont het livebeeld de functie-informatie van het gedetecteerde doel, dynamisch in de buurt van het doel. De functie-informatie van de verschillende Functies zijn verschillend. Bijvoorbeeld ID en wachttijd voor wachtrijbeheer, hoogte voor het tellen van mensen, enz. De weergave van POS-informatie geldt alleen voor bepaalde cameramodelen Beschikbaar.

## **Start Auto Live View**

Wanneer deze functie is geactiveerd, wordt de laatst ingestelde live-weergave opnieuw weergegeven (weergaveraster en geactiveerde kanalen).

## **Beeldformaat**

Instellen in welk formaat het enkele beeld uit de live-weergave (instant beeldknop) moet worden opgeslagen (JPEG, BMP).

## **Informatie over de brandbron weergeven**

Indien een brandhaard wordt gedetecteerd, kan verdere informatie op het videobeeld worden gesuperponeerd.

Lokaliseren van de hoogste temperatuur: Weergave van de hoogste temperatuur

Frame brand bron: Visualisatie van de brandhaard

## **Toon temperatuur info**

Niet gebruikt. De camera biedt hiervoor aparte opties in het menu "Temperatuurmeting".

## **Controlegegevens weergeven bij het vastleggen**

Controle-informatie (frames, lijnen) van gebeurtenisconfiguraties kan worden gesuperponeerd op het opgenomen videomateriaal (geldt niet voor VCA-functies zoals Tripwire en Intrusion Detection).

## **Toon bewegingsreeks**

Als objecten zoals personen en voertuigen als zodanig worden gedetecteerd, kan een lijn achter het object het bewegingspad ervan weergeven.

## **Toon afgeschermd gebied**

In het instellingenmenu voor de temperatuurmeling kunnen gebieden die bij de meting niet in aanmerking moeten worden genomen, worden verborgen. Deze gebieden kunnen worden getoond of verborgen in het live-beeld.

## **Instellingen opnamebestand**

Hier kunt u de bestands grootte voor opnamen, het opnamepad en het pad voor gedownloade bestanden instellen. Om de wijzigingen toe te passen, klikt u op "Opslaan".

### **Grootte opnamebestand**

U kunt kiezen tussen 256 MB, 512 MB en 1 GB als bestands grootte voor de opnames en gedownloade video's.

### **Opslaan als**

Hier kunt u het bestandspad definiëren dat moet worden gebruikt voor handmatige opnamen.

Het standaardpad is C:\gebruiker><computernaam>WebRecordFiles.

### **Download.bewaar bestand als**

Hier kunt u het bestandspad voor gedownloade video's opslaan.

Standaard wordt het volgende pad opgeslagen: C:\{user>\{computernaam>\}WebDownloadFiles

## **Instellingen voor beeldopslag**

Hier kunt u de paden opslaan voor directe beelden, snapshots tijdens het afspelen en bijgesneden video's.

### **Live snapshot opslaan onder**

Selecteer het bestandspad voor directe beelden uit de live weergave.

Standaard wordt het volgende pad opgeslagen: C:\{user>\{computernaam>\}WebCaptureFiles

**Momentopname opslaan tijdens afspelen**

Hier kunt u het pad invoeren waaronder de momentopnamen van de weergave moeten worden opgeslagen.  
Standaard wordt het volgende pad opgeslagen: C:\{user>\{computernaam>\}WebPlaybackPics

**Clips sp. Under**

Hier kunt u het opslagpad definiëren waaronder de bijgesneden video's moeten worden opgeslagen.  
Standaard wordt het volgende pad opgeslagen: C:\{user>\{computernaam>\}WebPlaybackFiles

## 8.2 Systeem

### 8.2.1 Systeemininstellingen

#### 8.2.1.1 Basisinformatie

The screenshot shows a web-based configuration interface for an ABUS device. The URL in the address bar is <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The top navigation bar includes links for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, KONFIGURATION (which is highlighted), and Über. On the right side of the header are icons for search, refresh, and user/logout. The left sidebar contains several tabs: LOKAL, SYSTEM (which is selected and highlighted in red), SYSTEMEINSTELLUNGEN, WARTUNG, SICHERHEIT, BENUTZER VERWALTEN, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRÄßenVERKEHR. The main content area is titled 'BASISINFORMATION' and contains the following data:

Gerätename	IP CAMERA
Nr.	88
Modell	IPCS62130
Seriennr.	IPCS6213020210121AAWRF45643505
Firmware Version	V5.6.11 build 210416
Codierungsversion	V7.3 build 200602
Web-Version	V6.0.51.1 build 210406
Plugin-Version	3.0.7.3401
Anzahl Kanäle	1
Anzahl HDDs	1
Anzahl Alar eingänge	2
Anzahl Alarmausgänge	2
Firmware- Version Basis	C-B-H3-0

A red button labeled 'SPEICHERN' is located at the bottom of the form.

#### Basisinformatie

##### **Naam van het apparaat:**

Hier kunt u een apparaatnaam voor de camera toewijzen. Klik op "Opslaan" om deze naam over te nemen.

##### **Model:**

Weergave van het modelnummer

##### **Serienummer:**

Weergave van het serienummer

##### **Firmware versie:**

Weergave van de firmware-versie

##### **Cod. versie:**

Weergave van de codeerversie

##### **Aantal kanalen:**

Weergave van het aantal kanalen

##### **Aantal HDD's/SD's:**

Aantal geïnstalleerde opslagmedia (SD-kaart, max. 1)

##### **Aantal alarmingangen:**

Weergave telling alarmingang

##### **Aantal alarmuitgangen:**

Weergave van het aantal alarmuitgangen

### 8.2.1.2 Tijdstellingen

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar contains links for LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN (selected), WARTUNG, SICHERHEIT, BENUTZER VERWALTEN, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD, FREIENIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The top menu includes LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, KONFIGURATION (selected), and various system icons. The main content area has tabs for BASISINFORMATION, ZEITEINSTELLUNGEN (selected), DST, RS-232, RS-485, METADATENEINSTELLUNGEN, and ÜBER. Under ZEITEINSTELLUNGEN, the 'Zeitzone' dropdown is set to '(GMT+01:00) Amsterdam, Berlin, Rome, Paris'. The 'NTP' section contains fields for 'Server Adresse' (pool.ntp.org), 'NTP Port' (123), and 'Intervall' (1440 Minuten(n)). Below this are sections for 'Manuelle Zeitsynchronisierung' (radio buttons for 'Manuelle Zeitsynchronisierung' and 'Manuelle Zeitsynchronisierung'), 'Gerätezeit' (2021-06-07T11:40:32), 'Zeiteinstellung' (2021-06-07T11:40:30), and a checkbox for 'Synchronisierung mit Computerzeit'. A red 'SPEICHERN' button is at the bottom.

#### Tijdzone

Kiezen van de tijdzone (GMT)

#### Tijd instellingsmethode

##### **NTP**

Met behulp van het Network Time Protocol (NTP) is het mogelijk de tijd van de camera te synchroniseren met een tijdserver. Activeer NTP om de functie te gebruiken.

##### **Adres van de server**

IP-serveradres van de NTP-server.

##### **NTP-poort**

Netwerkpoortnummer van de NTP-dienst (standaard: poort 123)

##### **NTP update interval**

1-10080 min.

#### Man. Tijdsynchroon.

##### **Tijd van het apparaat**

Weergave van de apparaattijd van de computer

##### **Tijdstelling**

Weergave van de huidige tijd op basis van de ingestelde tijdzone.

Klik op "Synchr. met Comp Time" om de apparaattijd van de computer over te nemen.



Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken.

### 8.2.1.3 DST / zomertijd

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar includes links for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN (which is selected), WARTUNG, SICHERHEIT, BENUTZER VERWALTEN, and NETZWERK. The top menu has tabs for BASISINFORMATION, ZEITEINSTELLUNGEN, DST (selected), RS-232, and RS-485. The DST tab contains a checked checkbox for 'DST aktivieren'. Below it are dropdown menus for 'Startzeit' (Mär., Letzte, So, 02) and 'Endzeit' (Okt., Letzte, So, 03). A dropdown for 'DST Versatz' is set to '60Minute(n)'. A red-bordered button labeled 'SPEICHERN' is at the bottom.

#### Zomertijd

##### **Activeer de zomertijd**

Selecteer "Zomertijd" om de systeemtijd automatisch aan te passen aan de zomertijd.

##### **Beginlijd**

Stel de tijd in voor de overgang naar de zomertijd.

##### **Eindtijd**

Stel de tijd in voor de overgang naar de wintertijd.



Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken.

### 8.2.1.4 RS-232

De RS-232 interface voor servicedoeleinden.

### 8.2.1.5 Over / Licentie-informatie

Weergave van vergunningsinformatie

## 8.2.1.6 Apparaatinstellingen / Apparaatinstelling

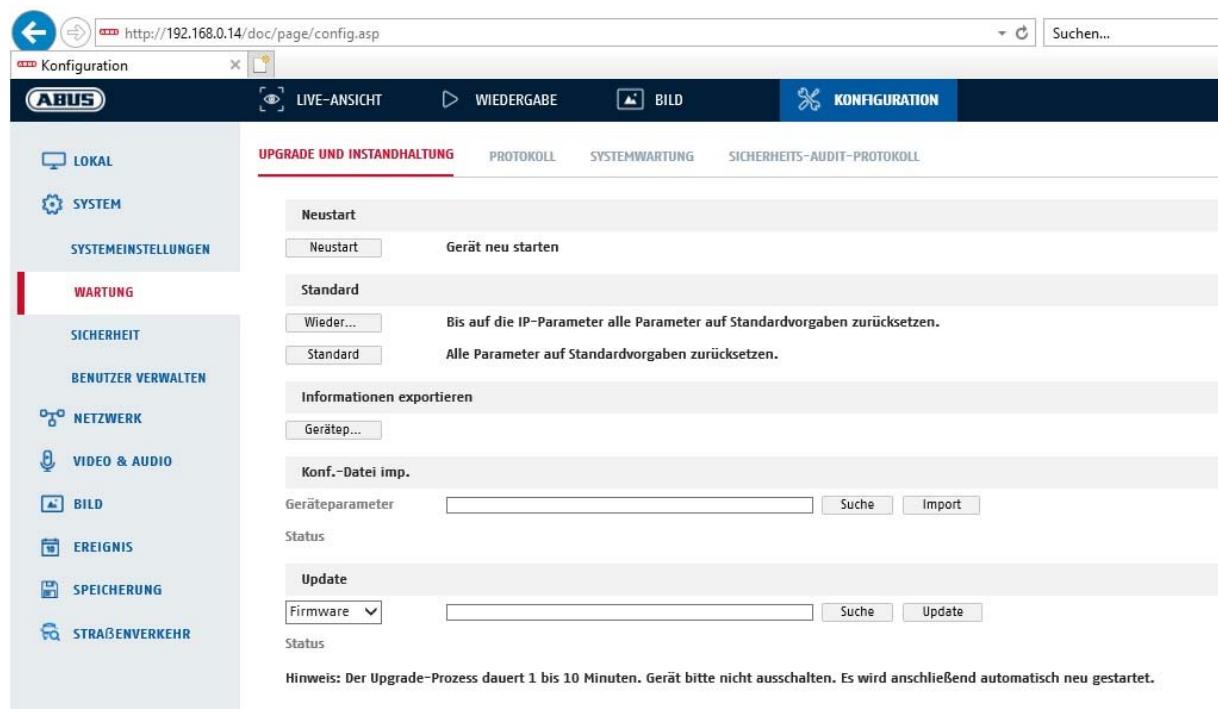
### Use Same Unit:

Als deze functie is geactiveerd, zullen alle instellingspagina's van de camera dezelfde eenheden gebruiken.

Zonder deze functie zouden Europese en Amerikaanse eenheden voor temperatuur en afstand op verschillende configuratiepagina's verschillend kunnen worden ingesteld.

## 8.2.2 Onderhoud

### 8.2.2.1 Upgrade en onderhoud



#### Herstart

Klik op "Herstart" om het toestel opnieuw op te starten.

#### Standaard

##### **Restaurateur.**

Klik op "Herstel" om alle parameters terug te zetten op de standaardwaarden, behalve de IP-parameters.

##### **Standaard**

Selecteer dit item om alle parameters terug te zetten naar de standaardinstellingen.

#### Conf.file imp.

##### **Configuratiebestand**

Selecteer hier het bestandspad om een configuratiebestand te importeren.

#### **Status**

Weergave van de invoerstatus

#### Conf. bestand exp.

Klik op Exporteren om een configuratiebestand te exporteren.

## Update

### **Firmware / Firmware Directory**

Selecteer het bestand of pad om de camera bij te werken met nieuwe firmware.

### **Status**

Weergave van de updatestatus.



Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken.

### **8.2.2.2 Protocol**

In dit item kan loginformatie van de camera worden weergegeven. Er moet een SD-kaart in de camera zijn geïnstalleerd om logboekinformatie te kunnen opslaan.

### **8.2.2.3 Systeemonderhoud**

Extra licht activeren: Op dit punt kan het geïntegreerde infrarood licht van het optische cameragedeelte worden gedeactiveerd.

### **8.2.2.3 VCA Type bron**

Niet gebruikt. Deze cameraserie biedt alleen de optie "temperatuurmeting + gedragsanalyse" (gedragsanalyse = VCA).

### **8.2.2.5 Protocol voor veiligheidsaudit**

Dit logboek toont meer details over de toegang van cliënten tot de camera. Deze lijst kan worden geëxporteerd als een Excel-bestand.

Als alternatief kan de loginformatie rechtstreeks naar een TCP-server (logserver) worden gestuurd (bijvoorbeeld met de software "Hercules SETUP utility" van "HW-group.com").

Verder is het mogelijk om op deze menupagina een zelfondertekend certificaat aan te maken of een CA-certificaat te uploaden.

## 8.2.3 Veiligheid

### 8.2.3.1 Authenticatie

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar lists various configuration categories like Lokal, System, Systemeinstellungen, Wartung, Sicherheit, Benutzer Verwalten, Netzwerk, Video & Audio, Bild, Ereignis, Speicherung, and Straßenverkehr. The main content area has tabs for LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The KONFIGURATION tab is active, showing the AUTHENTIFIZIERUNG sub-tab. It contains dropdown menus for RTSP-Authent. (digest), RTSP Digest Algorithm (MD5), WEB-Authentifizierung (digest/basic), and WEB Digest Algorithm (MD5). A red 'SPEICHERN' (Save) button is visible.

In dit menu kunnen instellingen voor beveiliging of versleuteling van de toegang tot de webpagina van de camera en het ophalen van de videotransmissie via het RTSP-protocol worden uitgevoerd.

RTSP-authenticatie: De

authenticatiemechanismen "digest" en "basic" worden ondersteund. De instelling "digest" wordt aanbevolen indien de cliënt dit ondersteunt.

RTSP Digest Algoritme:

MD5 - cryptografische hashfunctie

SHA256 - cryptografische hashfunctie met verbeterde beveiliging.

WEB-authenticatie:

De authenticatiemechanismen "digest" en "basic" worden ondersteund. De instelling "digest/basic" biedt meer compatibiliteit met verschillende clients.

WEB Digest Authentificatie:

MD5 - cryptografische hashfunctie

SHA256 - cryptografische hashfunctie met verbeterde beveiliging.



Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken.

### 8.2.3.2 IP-adresfilter

#### IP-adresfilter activeren

Door het selectievakje in te stellen wordt de filterfunctie geactiveerd.

#### Type IP-adresfilter

Toegestaan: De hieronder gedefinieerde IP-adressen worden geaccepteerd voor toegang tot de camera.

Verboden: De onderstaande IP-adressen zijn geblokkeerd. Een IP wordt ingevoerd in het formaat xxx.xxx.xxx.xxx.

http://192.168.0.14/doc/page/config.asp

Konfiguration

ABUS

LIVE-ANSICHT WIEDERGABE BILD KONFIGURATION

LOKAL SYSTEM SYSTEMEINSTELLUNGEN WARTUNG SICHERHEIT BENUTZER VERWALTEN NETZWERK VIDEO & AUDIO BILD EREIGNIS SPEICHERUNG STRASSENVERKEHR

AUTHENTIFIZIERUNG IP-ADRESSENFILTER SICHERHEITSDIENST ERWEITERTE SICHERHEIT ZERTIFIKATSVERW

IP-Adressfilter aktivieren

IP-Adressfiltertyp: Verboten

IP-Adressenfilter:

<input type="checkbox"/>	Nr.	IP	Hinzufügen	ändern	Löschen

SPEICHERN

### 8.2.3.3 Beveiligingsdienst

The screenshot shows the configuration interface of an ABUS camera. The URL in the address bar is <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The main menu at the top includes Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The left sidebar has links for LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN, WARTUNG, SICHERHEIT (which is highlighted in red), and BENUTZER VERWALTEN. The right panel is titled 'SICHERHEITSDIENST' and contains several configuration options:

- SSH aktivieren
- Sperre für illegale Anmeldung aktivieren
- Ungültige Anmeldeversuch... (progress bar) with value 7

A 'SPEICHERN' button is located at the bottom of this panel.

#### SSH activeren

Deze functie activeert de Telnet-poort en het Telnet-protocol.

#### Activeer vergrendeling voor illegale aanmelding

Als deze functie is geactiveerd, wordt de toegang tot de camera via de webinterface geblokkeerd als een verkeerde gebruikersnaam of een verkeerd wachtwoord wordt ingevoerd (3x ... 20x).

## 8.2.4 Gebruikers beheren

Onder dit menu kunt u gebruikers toevoegen, bewerken of verwijderen.

Om een gebruiker toe te voegen of te bewerken, klikt u op "Toevoegen" of "Wijzigen".

Er verschijnt een nieuw venster met de gegevens en machtigingen.

### Gebruikersnaam

Wijs hier de gebruikersnaam toe die moet worden ingevoerd om toegang te krijgen tot de camera

### Type gebruiker

Selecteer hier een individueel gebruikerstype voor de gebruikers-ID.

U kunt kiezen uit twee vooraf gedefinieerde niveaus: Operator of Gebruiker.

Als gebruiker beschikt u over de volgende functies op afstand: Afspelen, zoeken/opvragen van werkstatus.

Om meer functies toe te voegen, selecteert u het gewenste selectievakje.

### Wachtwoord

Voer hier het wachtwoord in dat de betreffende gebruiker moet invoeren om toegang te krijgen tot de camera.

### Bevestig

Bevestig het wachtwoord door het nogmaals in te voeren.



Accepteer de gemaakte instellingen met "OK".  
Klik op "Annuleren" om de gegevens te verwijderen.

## 8.3 Netwerk

### 8.3.1 TCP/IP

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar has tabs for LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (selected), ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The top menu bar includes Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The main content area is titled 'TCP/IP' and contains the following fields:

NIC Typ	10M/100M/1000M Auto
<input checked="" type="checkbox"/> DHCP	
IPv4-Adresse	192.168.0.14
IPv4 Subnet Mask	255.255.255.0
IPv4 Default Gateway	192.168.0.1
IPv6-Modus	Route Advertisement
IPv6-Adresse	[empty]
IPv6-Subnetzmaske	[empty]
IPv6 Standard Gateway	::
MAC-Adresse	2ca5:9c:69:b2:5f
MTU	1500
<input checked="" type="checkbox"/> Multicast-Entdeckung aktivieren	
DNS-Server	
Bevorzugter DNS-Server	192.168.0.1
Alternativer DNS-Server	8.8.8.8
Domainnamen-Einstellungen	
<input type="checkbox"/> Dynamischen Domänenamen aktivieren	
Domainnamen registri...	[empty]

A red-bordered 'SPEICHERN' button is located at the bottom.

Om de camera via een netwerk te kunnen bedienen, moeten de TCP/IP-instellingen correct zijn geconfigureerd.

#### NIC type

Selecteer de instelling voor uw netwerkadapter.

U kunt kiezen uit de volgende waarden: 10M Half-dup; 10M Full-dup; 100M Half-dup; 100M Full-dup; 10M/100M/1000M Auto

#### DHCP

Als er een DHCP-server beschikbaar is, klikt u op DHCP om automatisch een IP-adres en andere netwerkinstellingen toe te passen. De gegevens worden automatisch overgenomen van de server en kunnen niet handmatig worden gewijzigd.

Als er geen DHCP-server beschikbaar is, vul dan de volgende gegevens handmatig in.

#### IPv4-adres

Het IP-adres voor de camera instellen

#### IPv4-subnetmasker

Het subnetmasker voor de camera handmatig instellen

#### IPv4 standaard gateway

Instellen van de standaard router voor de camera.

#### IPv6-modus

Handmatig: handmatige configuratie van de IPv6-gegevens

DHCP: De IPv6-verbindingsggegevens worden verstrekt door de DHCP-server.

Route Advertisement: De IPv6-verbindingsggegevens worden verstrekt door de DHCP-server (router) in samenwerking met de ISP (Internet Service Provider).

#### IPv6-adres

Weergave van het IPv6-adres. In de IPv6-modus "Manual" kan het adres worden geconfigureerd.

#### IPv6-subnetmasker

Geeft het IPv6-subnetmasker weer.

#### IPv6-standaardgateway

Weergave van de IPv6-standaardgateway (standaardrouter)

#### MAC-adres

Het IPv4 hardware adres van de camera wordt hier weergegeven; u kunt het niet wijzigen.

#### MTU

Transmissie eenheid instelling, selecteer een waarde 500 - 9676. 1500 is standaard ingesteld.

#### DNS-server

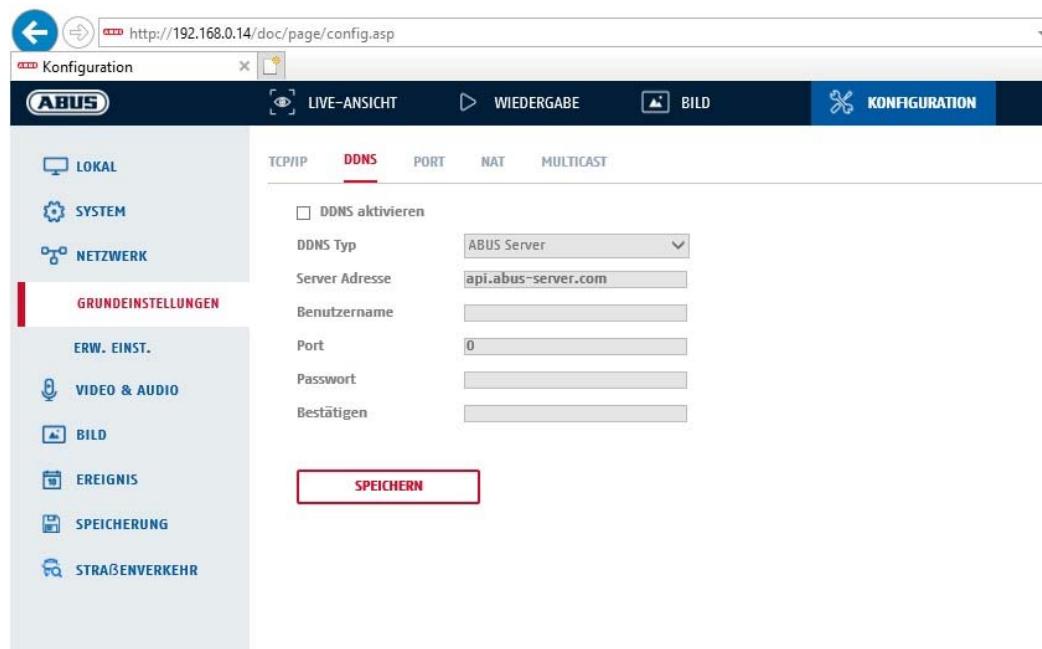
##### Voorkeurs-DNS-server

Voor sommige toepassingen zijn DNS-serverinstellingen vereist. (bijv. het verzenden van e-mail) Voer hier het adres van de DNS-server van uw voorkeur in.

##### Alternatief. DNS-server

Als de DNS-server van voorkeur niet beschikbaar is, wordt deze alternatieve DNS-server gebruikt. Vul hier het adres van de alternatieve server in.

### 8.3.2 DDNS



DDNS activeren:

door het vinkje te zetten wordt de DDNS-functie geactiveerd.

DDNS Type:

Selecteer een serviceprovider voor de DDNS-dienst (standaard: ABUS Server).

Serveradres:

IP-adres van de dienstverlener (reeds ingevuld voor optie ABUS Server)

Domein:

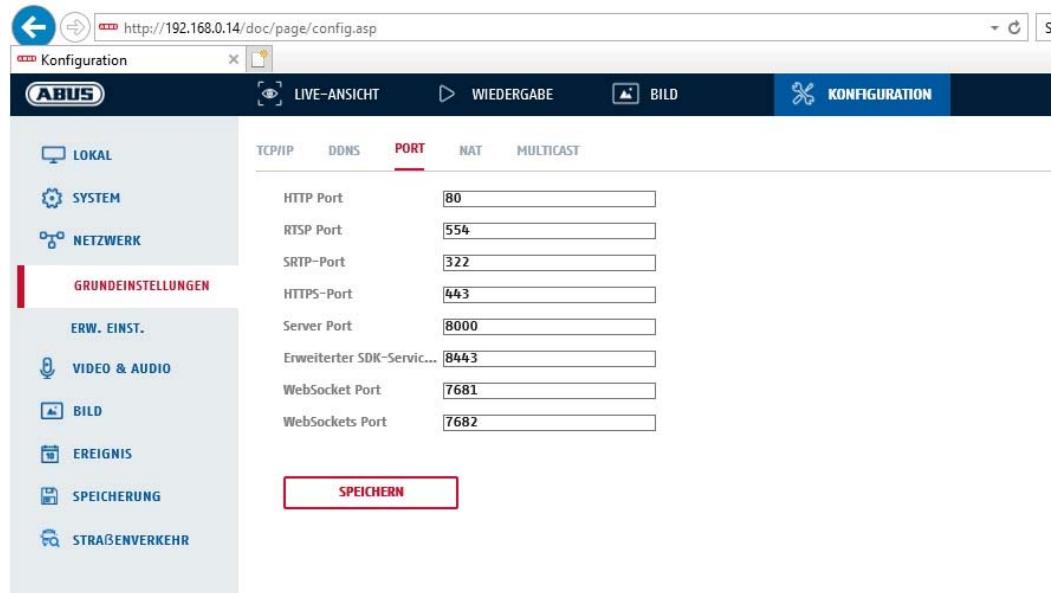
Geregistreerde hostnaam bij DDNS-dienstverlener (indien beschikbaar)

Poort:

Poort van de dienst (indien beschikbaar)

Gebruikersnaam:	Gebruikers-ID van de account bij de DDNS-dienstverlener (ABUS-servergebruiker).
Wachtwoord:	Wachtwoord van de account bij de DDNS-dienstverlener (ABUS server account wachtwoord).

### 8.3.3 Haven



Als u de camera extern wilt benaderen, moeten de volgende poorten worden geconfigureerd.

#### HTTP-poort

De standaardpoort voor HTTP-transmissie is 80. Als alternatief kan deze poort een waarde krijgen in het bereik 1024~65535. Als er meerdere camera's in hetzelfde subnet zijn, moet elke camera zijn eigen unieke HTTP-poort hebben.

#### RTSP-poort

De standaardpoort voor RTSP-transmissie is 554. Als alternatief kan deze poort een waarde krijgen in het bereik 1024~65535. Als er meerdere camera's in hetzelfde subnet zijn, moet elke camera zijn eigen unieke RTSP-poort hebben.

#### HTTPS-poort

De standaardpoort voor HTTPS-transmissie is 443.

#### Server Poort

De standaardpoort voor SDK-transmissie is 8000. Communicatiepoort voor interne gegevens. Als alternatief kan deze poort een waarde krijgen in het bereik van 1025~65535. Als er meerdere IP-camera's in hetzelfde subnet zijn, moet elke camera zijn eigen unieke SDK-poort hebben.

#### Uitgebreide SDK-dienstenpoort

Deze poort is nodig voor gecodeerde communicatie als alternatief voor de serverpoort.

#### WebSocket Poort / WebSocket(s) Poort

Deze poorten worden gebruikt voor videoweergave in browsers zoals Google Chrome of Mozilla Firefox. Hiervoor is de installatie van een tweede webplug-in noodzakelijk.



Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken.

#### 8.3.4 NAT

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The main menu is visible on the left, and the top navigation bar includes links for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The KONFIGURATION tab is active. On the left sidebar, under GRUNDEINSTELLUNGEN, the ERW. EINST. section is selected. The main content area is titled 'NAT' and contains a table for port mapping. The table has columns for Port Type, Externer Port, Externe IP-Adresse, Interner Port, and Status. Most entries show 'Ungültig' (Invalid) in the status column. A red box highlights the 'SPEICHERN' (Save) button at the bottom of the table.

Port Type	Externer Port	Externe IP-Adresse	Interner Port	Status
HTTP	80	0.0.0.0	80	Ungültig
HTTPS	443	0.0.0.0	443	Ungültig
RTSP	554	0.0.0.0	554	Ungültig
Server Port	8000	0.0.0.0	8000	Ungültig
Erweiterter SDK...	8443	0.0.0.0	8443	Ungültig
Websocket	7681	0.0.0.0	7681	Ungültig
Websockets	7682	0.0.0.0	7682	Ungültig
SRTP	322	0.0.0.0	322	Ungültig

UPnP activeren:

activeren of deactiveren van de UPnP-interface. Indien geactiveerd, kan de camera bijvoorbeeld worden gevonden in de Windows netwerkomgeving.

Naam:

Definitie van de naam voor de UPnP-interface (de camera verschijnt bijvoorbeeld met deze naam in de Windows-netwerkomgeving).

#### Mapping Haventype

Kies hier of u de poort automatisch of handmatig wilt doorsturen.

U kunt kiezen tussen "Auto" of "Handmatig".

#### Protocol naam:

##### HTTP

De standaardpoort voor HTTP-transmissie is 80. Als alternatief kan deze poort een waarde krijgen in het bereik 1025~65535. Als er meerdere IP-camera's in hetzelfde subnet zijn, moet elke camera zijn eigen unieke HTTP-poort hebben.

##### RTSP

De standaardpoort voor RTSP-transmissie is 554. Als alternatief kan deze poort een waarde krijgen in het bereik 1025~65535. Als er meerdere IP-camera's in hetzelfde subnet zijn, moet elke camera zijn eigen unieke RTSP-poort hebben.

### **Serverpoort (Controlepoort)**

De standaardpoort voor SDK-transmissie is 8000. Communicatiepoort voor interne gegevens. Deze poort kan ook een waarde krijgen in het bereik van 1025~65535. Als er meerdere IP-camera's in hetzelfde subnet zijn, moet elke camera zijn eigen unieke SDK-poort hebben.

### **Externe poort**

U kunt de poorten alleen handmatig wijzigen als het "Mapping Port Type" is gewijzigd in Manual.

### **Status**

Geeft aan of de ingevoerde externe poort geldig of ongeldig is.

	Niet alle routers ondersteunen de UPnP port mapping functie (ook wel Auto UPnP genoemd).
---	--

### **8.3.5 Multicast**

Een multicast-server wordt gebruikt om videostromen te dupliceren voor toegang door meerdere cliënten zonder de IP-camera extra te beladen.

IP-adres:	IP-adres van de multicastserver
Stream Type:	Selectie van de videotraffic die beschikbaar wordt gesteld aan de multicast-server.
Videopoort:	Videopoort
Audio poort:	Audiopoort

### **8.3.6 SNMP**

#### **SNMP v1/2**

SNMPv1 inschakelen:	SNMPv1 inschakelen
SNMPv2 inschakelen:	SNMPv2 inschakelen
Schrijf SNMP gemeenschap:	SNMP gemeenschapstekenreeks voor schrijven
SNMP-gemeenschap lezen:	SNMP gemeenschapstekenreeks voor het lezen
Trapadres:	IP-adres van de TRAP-server
Trap poort:	Poort van de TRAP-server
Trap Community:	TRAP communautaire string

#### **SNMP v3**

SNMPv3 inschakelen:	SNMPv3 inschakelen
Lees de gebruikersnaam:	Gebruikersnaam toewijzen
Beveiligingsniveau:	auth, priv. : Geen authenticatie, geen encryptie auth, no priv. : Authenticatie, geen encryptie no auth, no priv. : Geen authenticatie, encryptie
Authenticatie-algoritme:	Selecteer het authenticatie-algoritme: MD5, SDA
Wachtwoord auth:	Wachtwoord toewijzing
Privé sleutel algoritme:	Selecteer het versleutelingsalgoritme: DES, AES
Privé sleutel wachtwoord:	Wachtwoord toewijzing
Schrijf gebruikersnaam:	Gebruikersnaam toewijzen
Veiligheidsniveau:	auth, priv.: geen authenticatie, geen encryptie auth, no priv.: authenticatie, geen encryptie no auth, no priv.: geen authenticatie, encryptie
Auth. algoritme:	Selecteer het authenticatie-algoritme: MD5, SDA
Wachtwoord auth:	Wachtwoord toewijzing

Privé sleutel algoritme:  
Selecteer een versleutelingsalgoritme: DES, AES  
Privé sleutel wachtwoord:  
Wachtwoord toewijzing

### SNMP Andere Instellingen

SNMP-poort: Netwerkpoort voor de SNMP-dienst

### **8.3.7 FTP**

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The top navigation bar includes 'LIVE-ANSICHT', 'WIEDERGABE', 'BILD', and 'KONFIGURATION'. The left sidebar lists categories: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (selected), ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRÄßenVERKEHR. The main content area is titled 'FTP' under 'GRUNDEINSTELLUNGEN'. It contains the following fields:

FTP-Protokoll	FTP
Server Adresse	0.0.0.0
Port	21
Benutzername	[empty]
Passwort	[empty]
Bestätigen	[empty]
<input type="checkbox"/> Anonym	
Verzeichnisstruktur	Im Stammverzeichnis speiche: [dropdown]
Bildarchivierungsinter...	AUS [dropdown] Tag(e)
Bildname	Standard [dropdown]
<input type="checkbox"/> Bild hochladen	
Test	

At the bottom is a red-bordered 'SPEICHERN' button.

Om vastgelegde video's of afbeeldingen te uploaden naar een FTP- of SFTP-server, moeten de volgende instellingen worden uitgevoerd.

#### **Adres van de server**

Voer hier het IP-adres van de FTP-server in.

#### **Haven**

Voer hier het poortnummer van de FTP-server in. De standaardpoort voor de ftp-server is 21.

#### **Gebruikersnaam**

Gebruikersnaam van de in de FTP-server geconfigureerde account

#### **Wachtwoord**

Wachtwoord van de in de FTP-server geconfigureerde account

#### **Bevestig**

Voer het wachtwoord hier opnieuw in.

#### **Directory-structuur**

Selecteer hier de opslaglocatie voor de geüploade gegevens. U hebt de keuze tussen "Save in root directory"; "Save in parent directory"; "Save in subdirectory"; "Save in parent directory"; "Save in subdirectory". Bestand"; "Bestand in submap". Bestand".

#### **Overg. Verz.**

Dit menu-item is alleen beschikbaar als "Sp. im überg. Verz." of "Sp. im unterg. Verz." is geselecteerd. U kunt hier de naam voor de bovenliggende map kiezen. De bestanden worden opgeslagen in een map op de FTP-server.

Kies tussen "Device name", "Device no.", "Device IP no.".

### Subdirectory

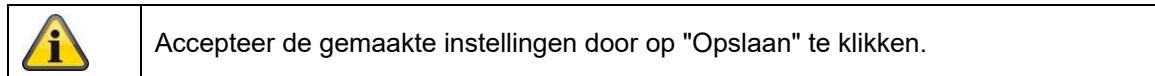
Kies hier de naam voor de subdirectory. De map wordt ingesteld in de bovenliggende map. Je hebt de keuze tussen "Cameranaam ben." of "Cameranr. ben.".

### Naam afbeelding

De afbeeldingsnaam kan worden voorzien van een door de gebruiker gedefinieerde deelnaam aan het begin (prefix).

### Foto / video uploaden

Vink één of beide opties aan om media te uploaden naar de FTP-server.



### 8.3.8 E-mail

The screenshot shows the ABUS configuration interface for email settings. The top navigation bar includes links for LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The KONFIGURATION tab is active. On the left, a sidebar lists categories: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (selected), ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRASSENVERKEHR. The main content area is titled 'EMAIL' and contains fields for Absender, Absender Adresse, SMTP Server, SMTP Port (set to 25), E-Mail-Verschlüsselung (Keine), and options for Bildanhang (checkbox) and Intervall (dropdown set to 2 Sek.). Below this is a section for Authentifizierung with fields for Benutzername and Passwort. A 'Empfänger' table lists three entries (Nrs. 1, 2, 3) with columns for Empfänger, Empfänger Adresse, and Test (each with a 'Test' button). At the bottom is a red 'SPEICHERN' (Save) button.

Hier heeft u de mogelijkheid om de instellingen voor het verzenden van e-mails te maken.

#### Afzender

#### Afzender

Voer hier een naam in die als afzender moet worden weergegeven.

#### Adres afzender

Vul hier het e-mailadres van de afzender in.

#### SMTP-server

Voer hier het IP-adres of de hostnaam van de SMTP-server in. (bijv. smtp.googlemail.com)

#### **SMTP-poort**

Voer hier de SMTP-poort in, standaard staat deze ingesteld op 25.

#### **E-mail encryptie**

Selecteer de door de e-mailserver vereiste versleuteling (SSL, TLS, STARTTLS).

#### **Interval**

Stel hier de tijdspanne in tussen het versturen van e-mails met beeldbijlagen.

#### **Afbeelding bijlage**

Activeer deze functie als bij een alarm beelden bij de e-mail moeten worden gevoegd.

#### **Authenticatie**

Als de gebruikte e-mailserver authenticatie vereist, activeert u deze functie om u met authenticatie bij de server aan te melden.

Gebruikersnaam en wachtwoord kunnen alleen worden ingevoerd na activering van deze functie.

#### **Gebruikersnaam**

Voer uw gebruikersnaam van het e-mailaccount in. Dit is het gedeelte tot aan het @ teken.

#### **Wachtwoord**

Voer het wachtwoord van de e-mailaccount in.

#### **Bevestig**

Bevestig het wachtwoord door het nogmaals in te voeren.

### **Instelling Alarm E-mailbijlage**

In dit punt kunnen de beeldbijlagen voor de VCA-gedragsanalyse nauwkeuriger worden gedefinieerd. Selecteer het type bijlage (afbeelding of video) en bepaal het aantal (afbeelding) of de duur (video).



Als er in korte tijd meerdere VCA-regels zijn getriggerd, wordt het alarmbeeld van de eerst getriggerde regel bij voorkeur geüpload.

#### **Ontvanger**

#### **Ontvanger 1/2/3**

Voer de naam van de ontvanger in.

#### **Adres ontvanger 1 / Adres ontvanger 2 / Adres ontvanger 3**

Voer hier het e-mailadres in van de persoon die op de hoogte moet worden gebracht.



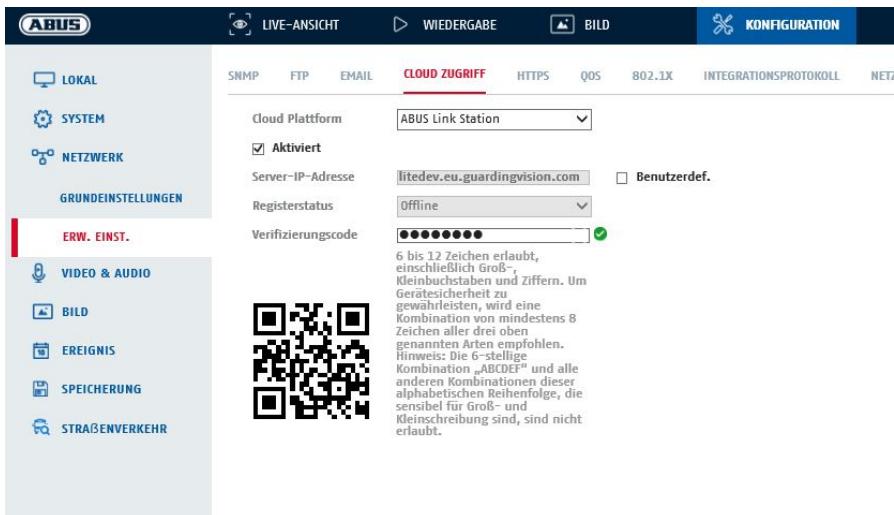
Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken.

### ***8.3.9 Cloud toegang / ABUS Link Station***

De functie ABUS Link Station wordt gebruikt voor eenvoudige toegang op afstand tot het ABUS-apparaat via Link Station APP (iOS / Android). Producten kunnen gemakkelijk worden ingesteld en vrijgegeven via QR-code - zonder ingewikkelde configuraties in de router (geen port forwarding nodig).

Activeer de functie en wijs een verificatiecode toe (6-12 tekens, A-Z, a-z, 0-9, min. 2 verschillende tekensoorten aanbevolen).

De QR-code kan vervolgens in de ABUS Link Station APP worden gefotografeerd.



#### Duwfunctie in ABUS Link Station APP

1. activeer ABUS Link Station functie in IP camera
2. IP-camera toevoegen aan ABUS Link Station app via QR-code of 9-cijferig serienummer deel.
3. activeer push notificatie in APP (Meer/Functionele Instellingen/Push Notificatie)
4. activeer "Alarmsmelding" in de individuele camera-instellingen in de Link Station app.  
Activeer en configureren de gewenste detector in de IP-camera (bewegingsdetectie, tripwire of inbraakdetectie).
5. Activeer "Event-controlled single image recording" in IP camera onder Storage/Single image recording/Capture parameters.
6. Voeg regel toe in Event Manager in IP Camera en selecteer "Notify NVR/CMS" als actie.

Push resultaat in de smartphone:

- Push info in statusbalk
- 1 enkele afbeelding onder "Nieuws" in Link Station App
- optioneel: met SD-kaart geïnstalleerd en duur of gebeurtenis video-opname, korte videosequentie kan ook worden bekijken

#### 8.3.10 HTTPS

Schakel HTTPS in: Schakelt de HTTPS-functie in. Dit maakt een beveiligde verbinding met verbindingscertificaat mogelijk. Er zijn verdere stappen nodig om de HTTPS-functie te configureren.

Schakel HTTPS surfen in: Als deze optie is ingeschakeld, accepteert de camera alleen toegang via HTTPS.

#### 8.3.11 QoS

Video/Audio DSCP: (Differentiated Service Code Point) (0~63): Prioriteit voor video/audio IP-pakketten. Hoe hoger de waarde, hoe hoger de prioriteit.

Gebeurtenis/Alarm DSCP: (0~63): Prioriteit voor gebeurtenis/alarm IP-pakketten. Hoe hoger de waarde, hoe hoger de prioriteit.

DSCP-beheer: (0~63 ): Prioriteit voor management IP-pakketten. Hoe hoger de waarde, hoe hoger de prioriteit.

### **8.3.12 802.1X**

IEEE 802.1x inschakelen: 802.1X-authenticatie inschakelen  
Protocol: Protocoltype EAP-MD5 (exclusief)  
EAPOL-versie: Extensible Authentication Protocol over LAN, keuze tussen versie 1 of 2.  
Gebruikersnaam: Voer de gebruikersnaam in  
Wachtwoord: Voer het wachtwoord in  
Bevestig: Bevestiging van het wachtwoord

### **8.3.13 Integratieprotocol**

In dit menu kan het ONVIF-protocol (Open Network Video Interface) worden geactiveerd en geconfigureerd. Hiervoor moet een onafhankelijke gebruiker worden aangemaakt die vervolgens het ONVIF-protocol kan gebruiken.

The screenshot shows the ABUS CMS configuration interface. The top navigation bar includes links for LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The KONFIGURATION tab is active. Below it, a sub-menu bar includes LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (selected), ERW. EINST., and VIDEO & AUDIO. The main content area has tabs for SNMP, FTP, EMAIL, CLOUD ZUGRIFF, HTTPS, QOS, 802.1X, and INTEGRATIONSPROTOKOLL (selected). Under INTEGRATIONSPROTOKOLL, there is a checkbox for 'Open Network Video Interface aktivieren' and a text input field 'Open Network Video In...' containing '18.12'. Below this is a 'Benutzer-Liste' table with columns 'Nr.', 'Benutzername', and 'Benutzertyp'. Buttons for 'Hinzufügen', 'ändern', and 'Löschen' are at the top right of the table.

### **8.3.14 Netwerkdienst**

Om de IT-veiligheid te verhogen, kunnen bepaalde diensten in dit menu worden uitgeschakeld als ze niet worden gebruikt.

### **8.3.15 Alarmserver**

In dit menu kan de verzending van een XML-telegram naar een http-server worden geconfigureerd. Wanneer een gebeurtenis (bv. bewegingsdetectie) of slimme gebeurtenis (bv. tripwire) wordt geactiveerd, wordt dit XML-telegram verzonden en kan het verder worden verwerkt in een toepassing van derden.

### **8.3.16 SRTP**

Op dit punt kunnen de coderingsinstellingen voor videotransmissie via het SRTP-protocol worden ingesteld.

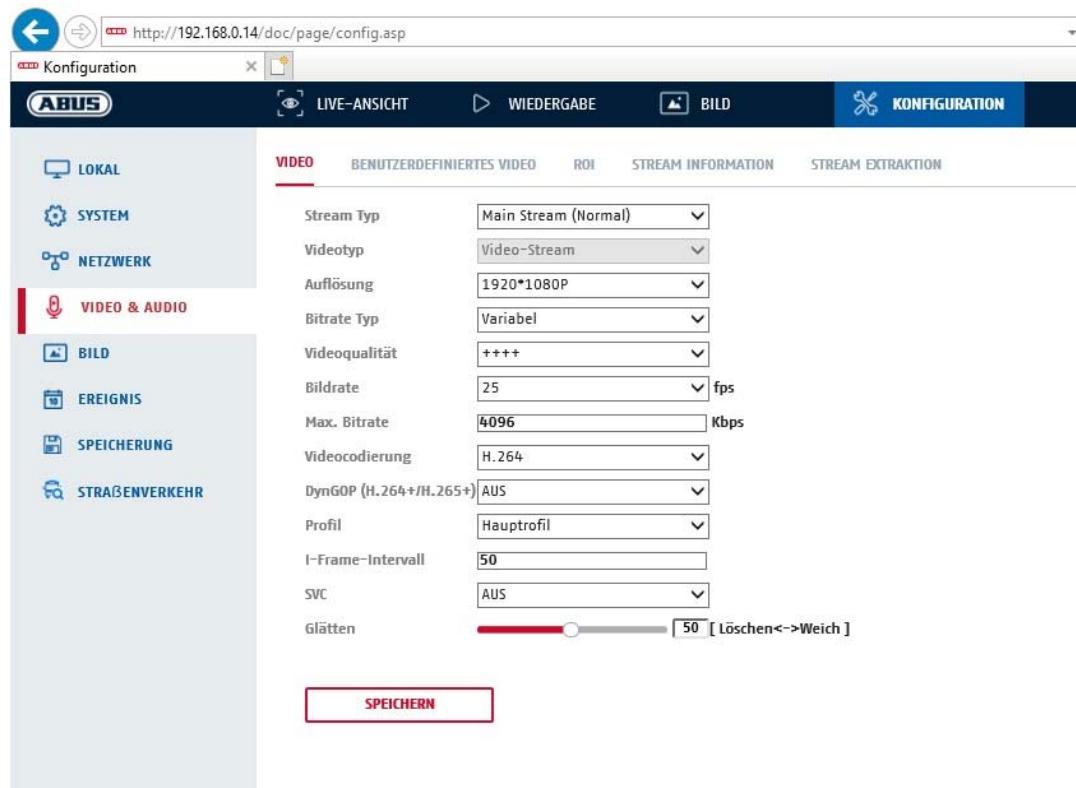
### **8.3.17 Andere**

De eenheid kan het alarmsignaal naar de remote alarm host sturen wanneer zich een gebeurtenis voordoet. Het alarm Host verwijst naar de PC waarop de clientsoftware (ABUS CMS) is geïnstalleerd.

Alarm Host IP: IP van de computer waarop de clientsoftware draait.  
Alarm Host Port: Poortspecificatie (overeenkomend met de instelling in clientsoftware)

## 8.4 Video & Audio

### 8.4.1 Instellingen videotostream



#### Soort stroom

Selecteer het streamtype voor de camera. Selecteer "Main Stream (Normal)" voor opname en live weergave met goede bandbreedte. Selecteer "Sub Stream" voor live weergave met beperkte bandbreedte. Er zijn in totaal 5 videotstreams beschikbaar, maar het gebruik ervan hangt af van de client.

#### Video type

Dit cameratype heeft geen audiofunctie. Het videotype is vastgesteld op "videostream".

#### Resolutie

Stel hier de resolutie van de videogegevens in. Afhankelijk van het cameramodel heeft u de keuze uit 1280\*720p; 1280\*960; 1920\*1080p.

#### Type bitsnelheid

Specificeert de bitsnelheid van de videotroom. De videokwaliteit kan hoger of lager zijn, afhankelijk van de intensiteit van de beweging. U kunt kiezen tussen een constante en variabele bitsnelheid.

#### Videokwaliteit

Dit menu-item is alleen beschikbaar als u een variabele bitsnelheid hebt gekozen. Stel hier de videokwaliteit van de videogegevens in. De videokwaliteit kan hoger of lager zijn, afhankelijk van de intensiteit van de beweging. U kunt kiezen uit zes verschillende videokwaliteiten, "Minimum", "Lower", "Low", "Medium", "Higher" of "Maximum" (weergegeven door "+").

#### Beeldsnelheid

Geeft de beeldsnelheid aan in frames per seconde.

### **Max. Bitsnelheid**

De bitsnelheid van de videostroom is vastgesteld op een bepaalde waarde, stel de max. bitsnelheid in tussen 32 en 16384 Kbps. Een hogere waarde komt overeen met een hogere videokwaliteit, maar vereist een grotere bandbreedte.

### **Videocodering**

Selecteer een standaard voor videocodering, u hebt de keuze uit H.264, H.265 en MJPEG.

### **Profiel**

Selecteer hier een profiel. U hebt de keuze tussen "Basisprofiel", "Hoofdprofiel" en "Hoog profiel".

### **I Kaderinterval**

Stel hier het I-beeld interval in, de waarde moet tussen 1 en 400 liggen.

### **Weergave van de VCA-gegevens via:**

Speler: VCA-gegevens (frames en lijnen) worden ook weergegeven in het opgenomen videobestand.

Video: VCA-gegevens (frames en lijnen) worden alleen weergegeven in het live-beeld.



Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken.

## **8.4.2 Audio**

### **Audio codering**

Selecteer hier de audiocode voor de audio-overdracht (G.722.1, G.711ulaw, G.711alaw, MP2L2, G.726).

### **Audio-ingang**

Activeert de audio-ingang (alleen voor camera's met ingebouwde microfoon en microfooningang).

### **Ingangsvolume**

Instelling van de ingangsversterking van de microfoon.

### **Filter voor omgevingslawaai**

Activeer hier de digitale ruisonderdrukking voor audio-overdracht.

## **8.4.3 ROI (Region of Interest)**

De functie Region-of-Interest kan bepaalde gebieden in het videobeeld met een hogere kwaliteit doorgeven dan de rest van het videobeeld. Dit kan een dienovereenkomstige besparing op de transmissiebandbreedte opleveren. Er zijn 4 regio's beschikbaar voor elke videostream (1, 2).



Opmerking: De videobitrate van de gewenste videostream moet zeer laag worden ingesteld (zie "Instellingen videostream").

Het gemarkerde gebied in het beeld wordt automatisch op een bepaald kwaliteitsniveau gebracht, maar de rest van het beeld blijft in lage kwaliteit/bitsnelheid.

Vast gebied: Een rechthoekig kader kan worden getekend rond een interessegebied. Er zijn 4 gebieden beschikbaar voor elke videostream (1, 2).

ROI-niveau: 1: lagere kwaliteit van het gebied, 6: hoogste kwaliteit van het gebied

Naam regio: Wijs een naam toe aan de regio.

## 8.5 Beeld

### 8.5.1 Display-instellingen (optisch kanaal)

#### ▲ Bildanpassung



#### ▼ Belichtungseinstellungen

##### ▼ Fokus

##### ▼ Tag/Nacht-Umsch.

##### ▼ Gegenlichteinstellungen

##### ▼ Weißabgleich

##### ▼ Bildoptimierung

##### ▼ Videoeinstellung

### Beeldaanpassing

#### **Helderheid**

Instelling voor de beeldhelderheid. Er kunnen waarden tussen 0 en 100 worden ingesteld.

#### **Contrast**

Instelling voor het beeldcontrast. Er kunnen waarden tussen 0 en 100 worden ingesteld.

#### **Verzadiging**

Instelling voor de beeldverzadiging. Er kunnen waarden tussen 0 en 100 worden ingesteld.

#### **Scherpte**

Instelling voor de beeldscherpte. Een hogere scherptewaarde kan leiden tot meer beeldruis. Er kunnen waarden tussen 0 en 100 worden ingesteld.

### Belichtingsinstellingen

#### **Iris modus**

Voor deze camera is alleen handmatige instelling van de belichtingsparameters mogelijk.

#### **Blootstellingstijd**

Instellen van de maximale belichtingstijd. Deze instelling is onafhankelijk van de irisstand.

	Hoe hoger de snelheid van de voorwerpen op de foto, hoe korter de belichtingstijd moet worden ingesteld. Dit vermindert de helderheid van het beeld. Extra verlichting kan dan nodig zijn. Een gebruikelijke waarde voor de belichtingstijd voor snel bewegende objecten is 1/250.
---	--

## **Focus**

De camera stelt automatisch scherp na het opnieuw opstarten of na gebruik van de zoomfunctie.

De scherpstelling kan echter ook achteraf handmatig worden aangepast, dit gebeurt direct op de live view pagina. Dit handmatig ingestelde scherpstelpunt wordt dan opnieuw ingesteld, ook nadat de camera opnieuw is opgestart, omdat de camera dit punt heeft opgeslagen.

## **Dag/nachtschakeling**

### **Dag/nachtomschakeling**

De dag/nacht schakelaar. Biedt Auto, Dag en Nacht opties.

#### **Auto**

De camera schakelt automatisch tussen dag- en nachtmodus, afhankelijk van de heersende lichtomstandigheden. De gevoeligheid kan worden ingesteld tussen 0-7.

#### **Dag**

In deze modus voert de camera alleen kleurenbeelden uit.



#### **Let op:**

Gebruik deze stand alleen bij gelijkblijvende lichtomstandigheden.

#### **Nacht**

In deze stand produceert de camera alleen zwart-witbeelden.



#### **Let op:**

Gebruik deze stand alleen bij weinig licht.

## **Dienstregeling**

### **Gevoeligheid**

Instelling voor de schakeldrempel voor automatische dag/nachtschakeling (0-7).

Een lage waarde betekent een lagere verlichtingssterkte voor het overschakelen naar de nachtstand.

### **Vertragingstijd ("filtertijd")**

Instelling van een vertragingstijd tussen de detectie van een noodzakelijke omschakeling en de actie.

### **Smart IR ("Intelligent Extra Licht")**

Deze functie kan de vervaging van het videobeeld verminderen als het licht wordt weerkaatst door nabijgelegen objecten.

### **Aanvullende verlichtingsmodus**

Afhankelijk van het modeltype zijn de opties "IR-licht" of "wit licht" beschikbaar. De geïntegreerde verlichting kan ook volledig worden uitgeschakeld.

### **Lichtsterkteregeping**

De algemene intensiteit van de verlichting kan worden aangepast.

Auto: Automatische regeling met maximale waarde.

Handmatig: Vaste handmatige instelling

## **Instellingen achtergrondverlichting**

### **WDR**

Met behulp van de WDR-functie kan de camera zelfs bij ongunstig tegenlicht heldere beelden leveren. Als er zowel zeer heldere als zeer donkere gebieden in het beeldgebied zijn, wordt het helderheidsniveau van het gehele beeld gebalanceerd om een helder, gedetailleerd beeld te verkrijgen.

Klik op het selectievakje om de WDR-functie in of uit te schakelen.  
Stel het Wide Dynamic Level hoger in om de WDR-functie te verbeteren.

WDR	Aktivieren	<input type="checkbox"/>
Wide Dynamic Level		54

### **Witbalans**

Selecteer hier de lichtomgeving waarin de camera wordt geïnstalleerd.  
U kunt kiezen uit de volgende opties: "Manual", "AWB1", "Locked WB", "Fluorescent", "Incandescent", "Warm Light", "Natural Light".

#### **Handmatig**

U kunt de witbalans handmatig instellen met de volgende waarden.

Weiβabgleich	MWB	<input type="checkbox"/>
WB-Verst.-Schaltung R		26
WB-Verst.-Schaltung B		26

#### **Gesloten WB**

De witbalans wordt eenmaal uitgevoerd en opgeslagen.

#### **Andere**

Gebruik de andere witbalansopties om de functie aan te passen aan het omgevingslicht.

#### **Fluorescerende lamp**

De witbalans aanpassen aan een verlichtingsomgeving met fluorescentielampen.

### **Beeldoptimalisatie**

#### **Dig. noise subdr.**

U kunt de ruisonderdrukking activeren (normale modus) of deactiveren.

#### **Geluidsreductieniveau / 2D/3D DNR**

Stel hier het niveau voor de ruisonderdrukking in.

#### **Grijswaarden**

Deze functie beperkt het bereik van de grijswaardenweergave. Dit kan voordelig zijn voor heldere beeldinhoud.

### **Video-instellingen**

#### **Spiegel**

Drie verschillende mogelijkheden van beeldspiegeling zijn mogelijk (horizontaal, verticaal, hor. + vert.)

#### **Video standaard**

Selecteer de videostandaard overeenkomstig de beschikbare netfrequentie.

## **8.5.2 Display-instellingen (thermisch kanaal)**

### **Helderheid**

Instelling voor de beeldhelderheid. Er kunnen waarden tussen 0 en 100 worden ingesteld.

### **Contrast**

Instelling voor het beeldcontrast. Er kunnen waarden tussen 0 en 100 worden ingesteld.

### **Handmatige correctie (DPC)**

Eenmalige handmatige correctie van de defecte pixels

### **Thermische AGC modus**

De aanpassing van de AGC-waarde voor het kanaal van de thermische camera kan als volgt worden ingesteld:

Zelfaanpassend: De camera vindt zelf de beste instelling.

Histogram: Aanbevolen voor scènes met een hoog temperatuurcontrast

Lineair: Aanbevolen voor scènes met een laag temperatuurcontrast

### **Digitale ruisonderdrukking**

U kunt de ruisonderdrukking activeren (normale modus) of deactiveren.

### **Pallets**

Met deze functie kan de kleurverdeling in het thermische kanaal worden aangepast. De selectie kan worden gemaakt zoals de kijker wil. De keuze van het kleurenpalet heeft geen invloed op de detectie via VCA of de temperatuurmeting. Het is slechts een selectie van de weergave van de gedetecteerde temperaturen.

Twee van de kleurenpaletten (Wit-heet, Zwart-heet) bieden aanvullende dynamische kleuring voor configurerbare temperatuurbereiken (Temp. boven, Temp. tussen, Temp. onder). In de praktijk kan dit een dynamische temperatuursverandering beter alarmeren.

### **DDE (Digital Detail Enhancement)**

De functie zorgt voor een zachte focus van de weergave van het warmtebeeld.

### **Plotselinge verandering in helderheid onderdrukken**

Een plotselinge stijging van de temperatuur veroorzaakt een plotselinge verandering in de kleurweergave. Wanneer deze functie is geactiveerd, wordt de weergave van de kleurverandering dienovereenkomstig verminderd en.

### **Lokale beeldverbetering**

Regionaal kan de codering van de videostroom in beperkte mate worden verbeterd. Hiervoor zijn vooraf ingestelde gebieden of een selectiekader (door de gebruiker gedefinieerd) beschikbaar.

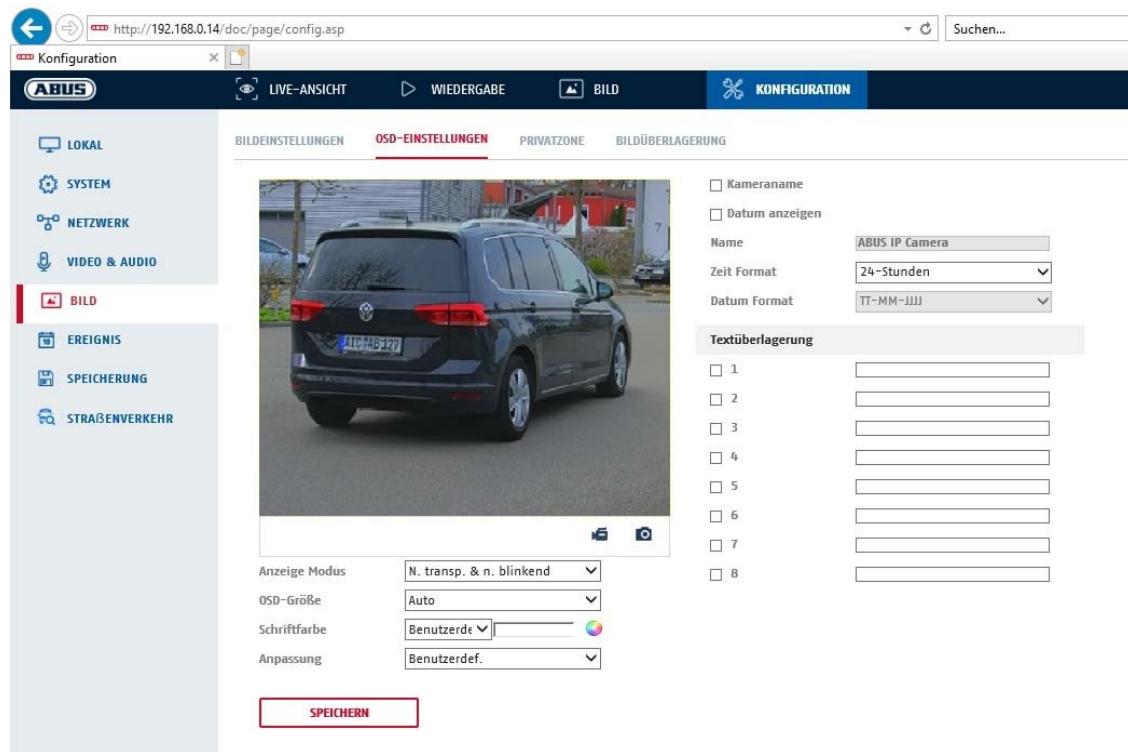
### **Spiegel**

Drie verschillende mogelijkheden van beeldspiegeling zijn mogelijk (horizontaal, verticaal, hor. + vert.)

### **Digitale zoom**

Standaard kan een digitale zoom van 2x of 4x worden geactiveerd. Dit beperkt het gezichtsveld van het warmtebeeld.

### 8.5.3 OSD-instellingen



Met dit menu kunt u kiezen welk datum- en tijdformaat in het live-beeld moet worden weergegeven.

#### Naam van de show.

Schakel dit selectievakje in als u de naam van de camera wilt weergeven.

#### Datum op.

Schakel dit selectievakje in als u de datum in het camerabeeld wilt weergeven.

#### Naam van de camera

Voer de naam in van de camera die in het beeld moet worden weergegeven.

#### Tijdformaat

Kies hier of u de tijd wilt weergeven in 24-uurs of 12-uurs formaat.

#### Datum formaat

Kies hier het formaat voor de datumweergave.

(T= dag; M= maand; J= jaar)

#### Weergavemodus

Hier kunt u het weergavetype kiezen voor de getoonde elementen.

U hebt de volgende opties: "Transparant & knipperend", "Transparant & niet-knipperend", "Niet-transparant & knipperend", "Niet-transparant & niet-knipperend".

#### OSD-grootte

Hier is het mogelijk de lettergrootte van alle tekstoverlappings aan te passen.

#### Kleur van het lettertype

Wit, zwart en zelfkleuring zijn beschikbaar als kleuren voor tekstoverlays. Een zichzelf aanpassend lettertype verandert elk cijfer in zijn kleur zwart of wit, naargelang de achtergrond lichter of donkerder is.

#### Tekst overlay

Nog eens 4 stukken tekstinformatie kunnen statisch over het videobeeld worden gelegd.



Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken.

#### **8.5.4 Privacyzone-afscherming**

Met behulp van privacyzones kunt u bepaalde gebieden van de liveweergave afdekken om te voorkomen dat deze gebieden in het livebeeld worden opgenomen of bekeken. U kunt maximaal 4 rechthoekige privacyzones in het videobeeld instellen.

Ga als volgt te werk om een privacyzone in te stellen. Activeer de doos "Activeer privacy zone". Om een privacyzone toe te voegen, selecteert u de knop "Gebied". Nu kunt u met de muis een gebied in het camerabeeld markeren. Je kunt dan nog 3 gebieden markeren. Gebruik de knop "Alles verwijderen" om alle ingestelde privacyzones te verwijderen.



Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken.

#### **8.5.5 Beeldoverlay**

Met deze functie kan een BITMAP-beeld met een maximale grootte van 128x128 pixels met 24 bits op het beeld worden gesuperponeerd.

Bild hochladen

Suche

Überlagerungsparameter festlegen

Bildüberlagerung aktivieren

X-Koordinate	<input type="text" value="0"/>
Y-Koordinate	<input type="text" value="576"/>
Bildbreite	<input type="text" value="0"/>
Bildhöhe	<input type="text" value="0"/>

#### **8.5.6 DPC (dode-pixelcorrectie)**

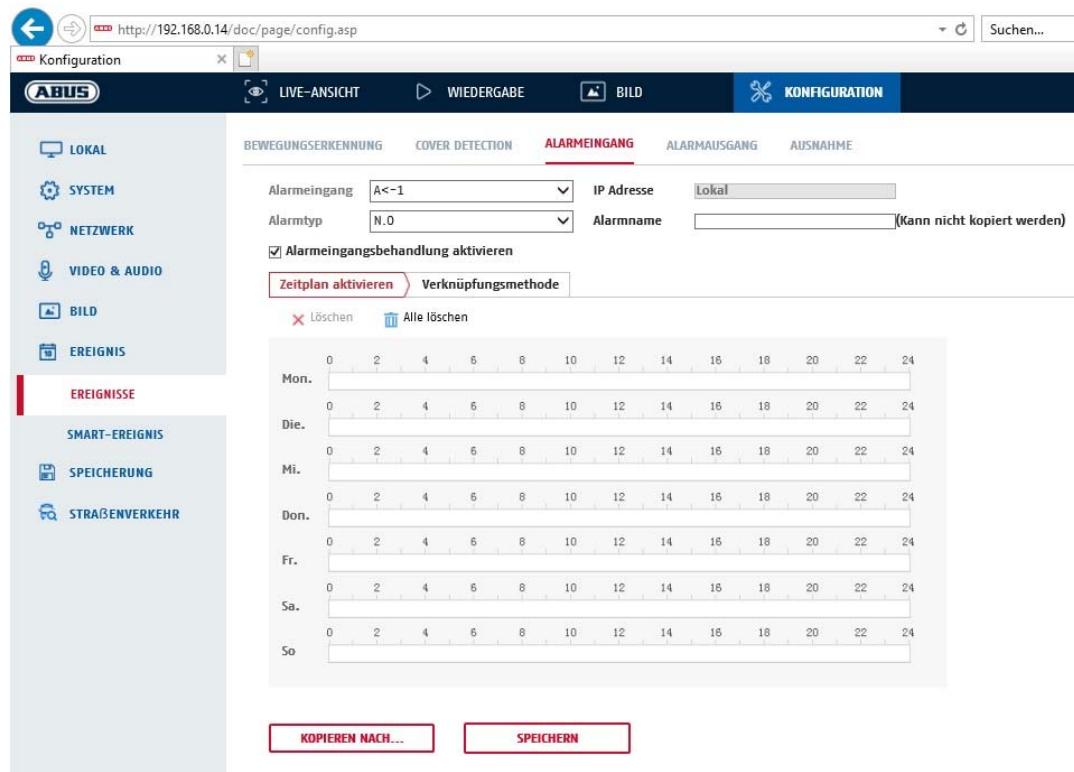
Deze functie is alleen beschikbaar in het warmtebeeldkanaal. Deze functie kan individuele pixels corrigeren. De defecte pixels moeten handmatig worden gemarkerd via de pijltjestoetsen. Het diskettesymbool slaat de positie op en de linkerknop (dradenkruis) start de correctie.

### 8.5.7 VCA-regeldisplay

Deze functie is alleen beschikbaar in het thermische kanaal. Deze instellingspagina configureren de lettergrootte en de letterkleur van de temperatuur-overlay voor de verschillende pre-alarm- en alarmdrempels. De kleur van de permanente overlay zonder alarmdrempel kan ook worden ingesteld.

## 8.6 Evenementen

### 8.6.1 Alarm ingang



Onder dit menu kunt u de alarmingang van de camera configureren

#### Alarm ingang nr.

Selecteer de alarmingang die u wilt configureren.

#### Naam van het alarm

Hier kunt u een naam toekennen aan de betreffende alarmingang. Gebruik geen alarmgangsnummer of speciale tekens.

#### Type alarm

Selecteer hier het alarmtype. U hebt de keuze tussen "NO" (Normally open) of "NC" (Normally closed).

#### Dienstregeling

Om een schema op te slaan, klikt u op "Activeer schema". Bepaal hier op welke dagen van de week en op welke tijdstippen de alarmingang actief moet zijn.

De periode wordt geselecteerd door deze met de linker muisknop te markeren. Door op een reeds gemaakte periode te klikken, kunnen de details ook met het toetsenbord worden ingesteld of weer worden gewist.

Om de tijdselectie te kopiëren naar andere weekdagen, beweegt u de muisaanwijzer achter de balk van de reeds ingestelde weekdag en gebruikt u de functie "Kopiëren naar ...". functie.

Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken.

## Koppelingsmethode

Stel hier in welke actie moet plaatsvinden bij een gebeurtenis.

### Normale koppeling

Stuur e-mail: U ontvangt een e-mail als kennisgeving, activeer het selectievakje hiervoor.

Meldingscentrale: De

ABUS CMS software kan worden geïnformeerd wanneer een gebeurtenis wordt geactiveerd. Dit kan bijvoorbeeld gevolgd worden door een image pop-up.

Uploaden naar FTP/Memory Card/NAS:

Vink dit vakje aan om frames te uploaden naar een FTP-server, SD-kaart of aangesloten NAS-schijf wanneer zich een gebeurtenis voordoet.

### Trigger alarm uitgang

Bij een gebeurtenis kunnen bestaande alarmuitgangen op de camera worden geactiveerd. Het gedrag van de alarmuitgang kan worden ingesteld onder "Gebeurtenissen / Alarmuitgang".

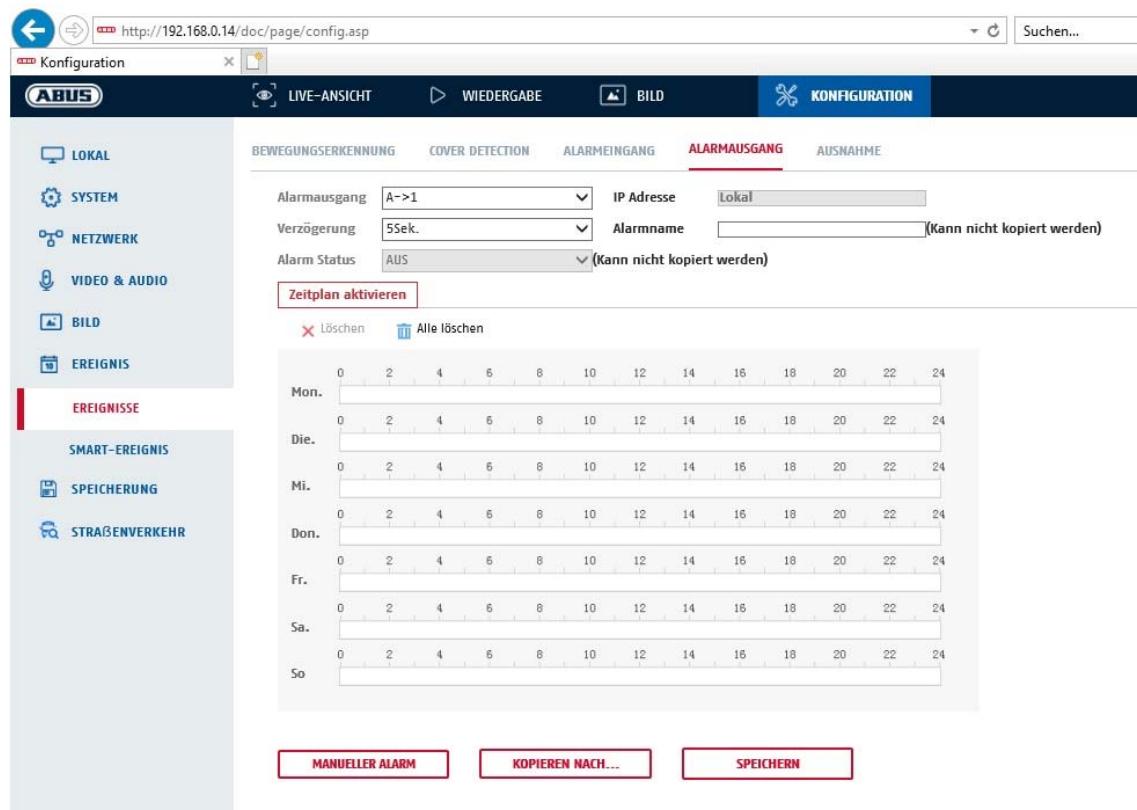
### Trigger-opname

Activeer om op te nemen op de SD-kaart wanneer de alarmingang wordt geactiveerd.



Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken.

## 8.6.2 Alarmuitgang



Hier kunt u de twee alarmuitgangen configureren.

### Alarmuitgang nr.

Selecteer de alarmuitgang die u wilt configureren.

### Type alarm

Selecteer de ruststand van de alarmuitgang tussen Normaal Open (N.O.) of Normaal Gesloten (N.C.).

### Naam van het alarm

Hier kunt u een naam toekennen aan de betreffende alarmuitgang. Gebruik geen alarmuitgang nr. en geen speciale tekens.

### Dienstregeling

Om een schema op te slaan, klikt u op "Activeer schema". Bepaal hier op welke dagen van de week en op welke tijdstippen de alarmuitgang actief moet zijn.

De periode wordt geselecteerd door deze met de linker muisknop te markeren. Door op een reeds gemaakte periode te klikken, kunnen de details ook met het toetsenbord worden ingesteld of weer worden gewist.

Om de tijdselectie te kopiëren naar andere weekdagen, beweegt u de muisaanwijzer achter de balk van de reeds ingestelde weekdag en gebruikt u de functie "Kopiëren naar ..."-functie.

Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken.

### **8.6.3 Uitzondering**

De volgende uitzonderingen kunnen gebeurtenissen teweegbrengen:

- HDD vol: Als de interne SD-kaart of een aangekoppelde NAS-schijf vol is.
- HDD-fout: fout van de SD-kaart of de NAS-schijf
- Netwerk losgekoppeld: Ethernetkabel verwijderd
- IP-adresconflict
- Illegale aanmelding: na een onjuiste aanmelding kan een reactie worden geprogrammeerd

De volgende reacties kunnen worden geprogrammeerd:

- Stuur e-mail
- Meld de meldkamer (NVR/CMS)
- Alarmuitgang activeren

### **8.6.4 Alarmuitgang flitslicht**

De camera heeft een ingebouwd stroboscooplicht om alarmen af te schrikken.

#### **Witlichtmodus / Flitsmodus**

Solit: permanent actief (voor de geconfigureerde lichtflitsduur)  
Knipperen: knipperen

#### **Duur van de lichtflits**

Configuratie van de duur van de lichtflits van 1-60 seconden

#### **Flitsfrequentie**

De knipperfrequentie wanneer de knipperoptie is geselecteerd, kan in 3 stappen worden ingesteld.

#### **Helderheid**

Intensiteitsregeling voor de flitser

#### **Dienstregeling**

Configuratie van de algemene tijdsactiviteit

### **8.6.5 Geluidsalarmuitgang**

De akoestische alarmuitgang kan voorgedefinieerde geluiden of individuele korte geluidsdragers afspelen. Deze functie kan alleen worden gebruikt met een camera met audio-uitgang of geïntegreerde luidspreker.

BEWEGUNGSERKENNUNG		COVER DETECTION		ALARMEINGANG		ALARMAUSGANG		AUSNAHME		AKUSTISCHER ALARMAUSGABE	
Tontyp	Warning										
Warning	Siren		<input type="button" value="Test"/>								
Alarmzeiten	5										
Tonlautstärke	<input type="range" value="100"/>		100								
<b>Zeitplan aktivieren</b>											
<input checked="" type="checkbox"/> Löschen <input type="button" value="Alle löschen"/>											
Mon.											
Die.											
Mi.											
Don.											
Fr.											
Sa.											
So											
<b>SPEICHERN</b>											

- Geluidstype: Waarschuwing (waarschuwingstoorn, selectie), Prompt (korte akoestische mededeling), Door gebruiker gedefinieerd geluid (uit bestand)  
Een meer gedetailleerde instelling van de geselecteerde optie vindt plaats in het volgende menu-item.
- Waarschuwing: Selecteer een akoestisch bericht uit de lijst (Engelstalige berichten)
- User Def. Audio: Add: Selectie van audiobestand (formaat: \*.wav-bestand, max. 512 KByte bestandsgrootte, sampling rate 8 kHz)  
De conversie van een audiobestand naar het overeenkomstige formaat kan online converter of freeware software worden gedaan.
- Wekijd: Duur van de weergave
- Geluidsvolume: Afspeelvolume
- Schema: Schema definitie (procedure is dezelfde als het instellen van andere schema's)

### 8.6.6 Audio-uitzonderingsdetectie

De functie kan detecteren of het audiosignaal een plotselinge toename of afname in intensiteit heeft.

#### Dienstregeling

Om een schema op te slaan, klikt u op "Activeer schema". Bepaal hier op welke dagen van de week en op welke tijdstippen de alarmuitgang actief moet zijn.

De periode wordt geselecteerd door deze met de linker muisknop te markeren. Door op een reeds gemaakte periode te klikken, kunnen de details ook met het toetsenbord worden ingesteld of weer worden gewist.

Om de tijdselectie te kopiëren naar andere weekdagen, beweegt u de muisaanwijzer achter de balk van de reeds ingestelde weekdag en gebruikt u de functie "Kopiëren naar ..."-functie.

Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken.

## Koppelingsmethode

Stel hier in welke actie moet plaatsvinden bij een gebeurtenis.

### Normale koppeling

Stuur e-mail: U ontvangt een e-mail als kennisgeving, activeer het selectievakje hiervoor.

Meldingscentrale: De ABUS CMS software kan worden geïnformeerd wanneer een gebeurtenis wordt geactiveerd. Dit kan bijvoorbeeld gevolgd worden door een image pop-up.

### Trigger-opname

Activeer om op te nemen op SD-kaart via bewegingsdetectie.

## 8.6.7 Dynamische brandhaardetectie

Deze functie is alleen beschikbaar in het warmtebeeldkanaal.

Alleen de volgende functie is beschikbaar in dit cameratype:

1. Rookdetectie (rookstand)  
De functie detecteert

Activeer de dynamische branddetectie. De rookstand is nu beschikbaar als functiekeuze. De functie detecteert brandende sigaretten of sigaren in de waargenomen scène van het warmtebeeldkanaal.

Toon vuurbrongegevens in de stroom: Een gedetecteerde brandhaard is gemarkeerd met een rode rechthoek in de videostroom.

Gevoeligheid: Instelling van de gevoeligheid. Hoe hoger de waarde, hoe eerder een punthittebron als brandhaard wordt gedetecteerd.

Alarm interval: Wachttijd tot de volgende brandhaardetectie wordt uitgevoerd

AUDIO-AUSNAHME-DETEKTION DYNAMISCHE BRANDHERERKENNUNG BRANDHERDBEREICHSADECKUNG

Kanalnr. Kamera 02

Grundparameter Zeitplan aktivieren Verknüpfungsmethode

Dynamische Brandhererkennung

Dynamische Brandhererkennung aktivieren

Brandhererkennung Rauchmodus

Brandherddaten im Stream anzeigen

Empfindlichkeit 50

Alarmintervall 0 s

Version V3.0.2build20201020

SPEICHERN

### **8.6.8 Dekking van het brandbrongebied**

Deze functie is alleen beschikbaar in het warmtebeeldkanaal.

De functie wordt gebruikt om gebieden af te dekken die niet moeten worden gebruikt voor de detectie van vuurbronnen.

Vuurbronafscherming activeren: activeer de functie (verdere gebiedsconfiguratie noodzakelijk)

Definieer gebied: Na het indrukken van deze knop kan met de linkermuisknop een gebied met maximaal 10 hoekpunten worden getekend in het video voorbeeld.

Er kunnen maximaal 50 gebieden worden getekend.

Alles verwijderen: Alle ingestelde gebieden verwijderen

AUDIO-AUSNAHME-DETEKTION      DYNAMISCHE BRANDHERDERKENNUNG      **BRANDHERDBEREICHSABDECKUNG**

Kanalnr.

Kamera 02

Brandherdabschirmung aktivieren



Bereich festlegen

Alle löschen

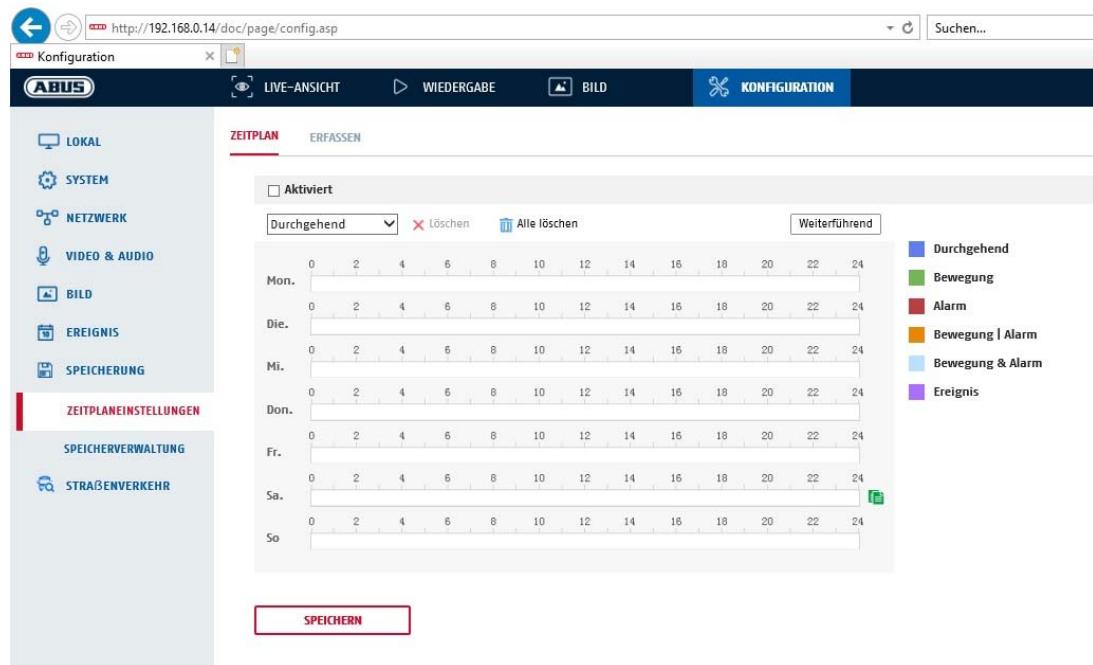
Abgeschirmten Bereich anzeigen

Brandherdbereichsabd...			<input type="button"/> Hinzufügen	<input type="button"/> Löschen
Nr.	Brandherdbereichsname	Aktiviert		

SPEICHERN

## 8.7 Opslag

### 8.7.1 Opnameschema



Hier kunt u tijd- en gebeurtenisgestuurde opnamen configureren om ze op de SD-kaart op te slaan.

#### Post-opname

Stel hier de duur in voor het opnemen van de beeldgegevens na een gebeurtenis.

#### Overschrijven

Stel hier in of de opnamen automatisch moeten worden overschreven als de geheugenruimte vol is.

Verstreken tijd: Met deze functie is het mogelijk de opslagtijd op de SD-kaart te beperken.

#### Dienstregeling

Om een schema op te slaan, klikt u op "Activeer schema". Bepaal hier op welke dagen van de week en op welke tijdstippen de alarmuitgang actief moet zijn.

De periode wordt geselecteerd door deze met de linker muisknop te markeren. Door op een reeds gemaakte periode te klikken, kunnen de details ook met het toetsenbord worden ingesteld of weer worden gewist.

Om de tijdselectie te kopiëren naar andere weekdagen, beweegt u de muisaanwijzer achter de balk van de reeds ingestelde weekdag en gebruikt u de functie "Kopiëren naar ..."-functie.

Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken.

Selecteer onder Opnametype de opnamemodus voor de gewenste periode. Je hebt de

Selectie tussen volledige opnametypes:

Normaal: Continue opname

Motie: Bewegingsgestuurde opname

Alarm: Alarm ingang (indien aanwezig)

- Bew. Alarm: Beweging getiggerde of alarm ingang getiggerde opname. De camera neemt op wanneer beweging wordt gedetecteerd of wanneer de alarmingang wordt geactiveerd.
- Bew. & Alarm: Bewegingsgetiggerde en alarm ingangsgetiggerde opname. Camera neemt alleen op wanneer beweging en de alarmingang tegelijkertijd worden geactiveerd.
- Event: Opname van alle Smart Events (bijv. Tripwire)



De alarmingang is slechts in enkele modellen beschikbaar.

Om de wijzigingen te accepteren selecteert u "OK", om ze te verwerpen klikt u op "Annuleren".

### **8.7.2 Vastleggen / Enkel beeld**

Hier kunt u tijd- en gebeurtenisgestuurde snapshots configureren om ze te uploaden naar een FTP-server.

#### **Tijdsverloop**

##### **Timing Snapshot activeren**

Activeer deze functie om beelden op specifieke tijdsintervallen op te slaan.

##### **Formaat**

Het formaat voor de beelden is vooraf ingesteld op JPEG.

##### **Resolutie**

Stel hier de resolutie van de afbeelding in.

##### **Kwaliteit**

Selecteer de kwaliteit voor de opgeslagen beelden.

##### **Interval**

Stel hier de tijdspanne in tussen twee opgeslagen beelden.

#### **Gebeurtenisgestuurd**

##### **Gebeurtenisgestuurde momentopname activeren**

Activeer deze functie om gebeurtenisgestuurde beelden op te slaan.

## Formaat

Het formaat voor de beelden is vooraf ingesteld op JPEG.

## Resolutie

Stel hier de resolutie van de afbeelding in.

## Kwaliteit

Selecteer de kwaliteit voor de opgeslagen beelden.

## Interval

Stel hier het tijdsinterval in tussen twee opgeslagen beelden.

### 8.7.3 Geheugenbeheer

HDD-Nr.	Kapazität	Verf. Speicher	Status	Verschlüsselt...	Typ	Formatierung...	Eigenschaften	Fortschritt
1	3.71GB	2.00GB	Dauer	Unverschlüsselt	Lokal	EXT4	Lesen/Schrei...	

Hier kunt u de geplaatste microSD-kaart formatteren en de eigenschappen ervan weergeven. Voorts kunnen de gegevens op het opslagmedium worden gecodeerd. Ook kan een procentuele verdeling van de opslagruijte voor videogegevens en afzonderlijke beelden worden gemaakt.

Stel eerst alle gewenste opties en parameters in en formateer vervolgens het opslagmedium.

### 8.7.4 NAS

In dit menu is het mogelijk NAS-opslaglocaties in te stellen, deze zijn dan in de camera beschikbaar als schijf (HDD) voor opslag.

Adres van de server                    IP-adres van de NAS-schijf  
Bestandspad:                         Pad op de NAS-schijf

## 8.8 VCA

Dit hoofdstuk beschrijft de instelmogelijkheden voor de video-inhoudanalyse (VCA) functies. De videoanalyses worden uitgevoerd met de gegevens van het warmtebeeldkanaal. De volgende functies zijn beschikbaar als regels voor de analyse:

1. Tripwire-> Detectie van een lijnoverschrijding door een object
2. Inbraak-> Detectie van een object dat een gebied betreedt met vertraagde activering
3. Gebied binnengaan-> detectie van een object dat een gebied binnengaat
4. Gebied verlaten-> Detectie van een object dat een gebied verlaat dat eerder het gebied was binnengegaan.

### 8.8.1 Basisinstellingen

Intelligente analyse: activeert de VCA-analysefunctie. Verdere instellingsstappen zijn noodzakelijk.

#### Weergave in stoom

Toon VCA info in stream: Fade in alle geconfigureerde VCA-regels in het thermische beeldkanaal (frame, lijnen).  
Toon bewegingspad: Fade in het bewegingspad achter gedetecteerde objecten  
Bewegingsreeks maximale duur: Maximale weergaveduur van de lijn van de bewegingsreeks

#### Weergave in beeld

Toon doelinfo in alarmbeeld: Frames rond gedetecteerde objecten worden weergegeven in het alarmbeeld (JPEG).  
Toon regel info in alarmbeeld: Weergave van alle geconfigureerde VCA-regels in het alarmbeeld (JPEG)  
Toon groottegegevens op het alarmbeeld: Toont informatie over de grootte van gedetecteerde objecten in het alarmbeeld (JPEG).

#### Snapshot-instellingen

JPEG-afbeelding uploaden naar het centrum (CMS): Het uploaden van individuele beelden naar de CMS software in geval van een alarm  
Beeldkwaliteit: Instellen van de kwaliteit van de beelden die naar de CMS software worden gestuurd.

### 8.8.2 Kalibratie van de camera

Kalibratie wordt gebruikt om de grootte van mensen in de bekeken scène nauwkeuriger te bepalen.

Voordat je begint:

Zorg ervoor dat de werkelijke grootte van het doelwit in de scène bekend is.

Zorg ervoor dat er geen andere bewegende objecten in beeld zijn dan de persoon.

Als u de VCA-detectie wilt verbeteren, moet eerst een automatische kalibratie worden uitgevoerd. Als het resultaat van de automatische kalibratie niet voldoende is, kan een handmatige kalibratie worden uitgevoerd.

Het referentiebeeld van de handmatige kalibratie verschijnt pas nadat de automatische kalibratie is voltooid.

#### Automatische kalibratie

Doelhoogte instellen: Voer de lengte van de persoon in (standaard: 1,70 m)

Start kalibratie: De automatische kalibratie kan worden gestart via het weergavesymbool.

- De automatische kalibratie begint wanneer de persoon volledig zichtbaar is in het livebeeld en eindigt wanneer de persoon het eindpunt bereikt.

- De afstand van het eindpunt tot de camera (m) is vier keer de brandpuntsafstand van de lens (mm). bijv. voor een lens van 3 mm is het aanbevolen eindpunt 12 m ( $3 \times 4 = 12$ ).
- De persoon moet in een zigzag lopen. En er zijn twee zigzagpaden nodig. Zorg ervoor dat de looproute de linker-, midden- en rechterkant van de foto omvat.
- De duur van de automatische kalibratie mag niet korter zijn dan 10 seconden en niet langer dan 10 minuten.
- Het apparaat stopt de kalibratie automatisch als de duur te lang is.
- Wanneer objecten zoals bladeren of bomen in de scène bewegen, kunt u het afgeschermd gebied aanpassen. Voor details over de instellingen, zie Het schermgebied instellen.

Stop kalibratie: De kalibratie kan worden gestopt via het stop symbool.

Na de kalibratie worden de hoogte en de hoek van de camera weergegeven in de live weergave.

### **Handmatige kalibratie**

Handmatige kalibratie: activeert de handmatige kalibratiefunctie (mogelijk nadat de automatische kalibratie is voltooid).

De automatische kalibratie creëert 4 individuele beelden met verschillende aanzichten van mensen (Fig. 1-4). De basisprocedure voor handmatige kalibratie is als volgt:

1. Uitvoeren van de automatische kalibratie (persoon loopt door de scène)
2. Handmatige kalibratie activeren
3. De figuren 1 tot en met 4 zijn gevuld met beelden van mensen.
4. Teken de verticale lijn in elk figuur (1-4) en bepaal de lengte van de persoon.
5. Druk op de knop "Opslaan".
6. Selectie van het samengestelde beeld.
7. Druk op de knop "Start Review".
8. Je kunt nu nog een verticale lijn in het beeld trekken over een voorwerp met een bekende hoogte.
9. Druk nu op de knop "Kalibreren".
10. De hoogte van het object wordt weergegeven naast de getekende lijn. U kunt dit gebruiken om de bepaling van de hoogte in het beeld te controleren, aangezien u de werkelijke hoogte van het voorwerp kent.

### **8.8.3 Extern gebied**

Er kunnen maximaal 4 gebieden worden gemarkerd, die bij de analyse van de VCA-functie worden genegeerd. Klik eerst op het symbool linksboven (6-hoek). Vervolgens kunt u met de linkermuisknop een veelhoek met maximaal 10 hoeken tekenen in het video voorbeeld. Als het gebied minder dan 10 hoeken heeft, kunt u stoppen met tekenen met de rechtermuisknop.

De "X"-knop verwijdert een eerder gemarkerd gebied.

### **8.8.4 Controle-instellingen**

Zoals vermeld aan het begin van dit hoofdstuk, kunnen maximaal 4 verschillende VCA-regeltypen worden geconfigureerd. Max. 8 regels zijn mogelijk.

Ingeschakeld:	Een geconfigureerde regel kan worden geactiveerd of gedeactiveerd.
Nee:	Opeenvolgend nummer
Naam van de regel:	Toewijzing van een regelnaam
Type regel:	Selectie van de gewenste VCA-regel (tripwire, intrusion, range input, range output).
"X":	De geprogrammeerde regel verwijderen
Begrepen:	Kopieer de geprogrammeerde regel. Vervolgens wordt nog een identieke regel toegevoegd.
Filter:	Er is een filter beschikbaar voor selectie, dat objecten in de geprogrammeerde regel opneemt of niet, afhankelijk van hun grootte.

Max. Maat:	Maximale grootte van het object in pixels (breedte x hoogte) (weergave van de hieronder ingestelde waarden).
Min. maat:	Minimumgrootte van het object in pixels (breedte x hoogte) (weergave van de hieronder ingestelde waarden).
Duur:	Vertragingstijd voordat een alarm wordt geactiveerd in seconden (0~30 sec.) (alleen voor inbraakdetectie).
Gevoeligheid:	De gevoeligheid van de detectie kan worden aangepast aan de scène.
Tripwire:	Instellen van de richtingafhankelijke triggering van de tripwire regel. Activeer de regel bij het kruisen in beide richtingen of slechts in één richting.
Detectie doel:	Alle, Persoon, Voertuig, Mens en Voertuig
Max. grootte" knop:	Druk op deze knop en teken vervolgens een rechthoek in het videovoorbeeld. De positie doet er niet toe.
Min. maat" knop:	Druk op deze knop en teken vervolgens een rechthoek in het video preview gebied. De positie doet er niet toe.
Gebied instellen" knop	Stel het detectiegebied in. Klik eerst op het linker symbool (6-hoek). Gebruik vervolgens de linkermuisknop om een veelhoek met maximaal 10 hoeken te tekenen in het videovoorbeeld. Als het gebied minder dan 10 hoeken heeft, kunt u stoppen met tekenen met de rechtermuisknop.
Teken lijn" knop	Trek de lijn voor tripwire detectie (lijnoverschrijding). Nadat u op de knop hebt gedrukt, verschijnt er al een lijn in het videovoorbeeld. Deze lijn en de eindpunten ervan kunnen worden vastgepakt en verplaatst met de linkermuisknop.

### Planning activeren

Voor elke regel kan een individueel schema worden ingesteld waarop de regel actief is. Tijdsbereiken kunnen worden gemarkerd en geconfigureerd met de linkermuisknop direct in de balkweergave van het schema. Door in een gemarkerd gebied te klikken, kunnen de tijden worden aangepast door invoer via het toetsenbord. Achter elke regel voor elke dag zit een verborgen knop voor het kopiëren van markeringen naar andere dagen.  
De knop "Alles wissen" wist het hele schema.

### Alarm link

Voor elke regel kunnen afzonderlijke acties worden geprogrammeerd. De volgende acties zijn beschikbaar:

E-mail verzenden:	Een e-mail verzenden met optionele beeldbijlage
Meldkamer:	Hier kan de alarmtransmissie naar de ABUS CMS software worden geactiveerd (bijv. pop-up venster in CMS bij een alarm).
Uploaden naar FTP/SD/NAS:	Beeld uploaden naar een FTP-server, de ingebouwde MicroSD-kaart of een aangesloten NAS-schijf.
Lichtflitsalarm:	activering van het ingebouwde flitslicht. De configuratie van het lichtflitsgedrag wordt geconfigureerd in het menu "Configuratie / Gebeurtenissen / Flitsalarmuitgang".
Akoestische waarschuwing:	Activering van de ingebouwde luidspreker. De configuratie van de geluidsuitgang wordt geconfigureerd in het menu "Configuratie / Gebeurtenissen / Akoestische alarmuitgang".
Trigger alarm uitgang:	Trigger de alarm uitgang op de camera.
Triggeropname: Opname van	een videosequentie op de ingebouwde MicroSD-kaart. Het visuele kanaal en het warmtebeeldkanaal kunnen worden opgenomen.

### 8.8.5 Verdere configuratie

Gedragsanalyse versie:	Versienummer van de VCA-module
Enkelvoudig alarm:	Wanneer deze functie is geactiveerd, zendt de camera slechts eenmaal een alarm zolang het gedetecteerde object zich in de scène

Binnen-/buitenmodus:	bevindt. Anders zou het alarm telkens opnieuw afgaan zolang het voorwerp in de scène is. Algemeen: Basisinstelling zonder filter. Bladeren belemmeren uitzicht: Bewegende bladeren in de scène worden geprobeerd te negeren.
Standaardinstellingen herstellen: VCA herstart:	Reset de VCA-module Herstart van de VCA-module

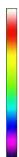
## 8.9 Temperatuurmeting

### 8.9.1 Basisinstellingen

De instellingen voor de temperatuurmeting worden uitsluitend gemaakt voor het warmtebeeldkanaal.

Activeer de temperatuurmeting: Activeer de volledige temperatuurmeetfunctie van de camera

Activeer de kleurtemperatuur: In het thermische beeldkanaal kan aan de rechterkant een kleurenbalk worden weergegeven. Afhankelijk van het gebruikte kleurenpalet (Beeldinstellingen/Paletten) worden verschillende temperaturen met verschillende kleuren weergegeven.



Toon temperatuur info in stream: Toont alle geconfigureerde temperatuurmeetbereiken met bijbehorende temperaturen in het videobeeld.

Max. Max. temperatuur weergeven: Weergave van de actuele maximumtemperatuur per temperatuurmeetbereik

Weergave min. temperatuur: Weergave van de actuele minimumtemperatuur per temperatuurmeetbereik

Gemiddelde temperatuur weergeven: Weergave van de gemiddelde temperatuur voor elk temperatuurmeetbereik

Positie van de temperatuur:Dichtbij het doel: Weergave van de temperatuurinformatie direct naast het gebied/punt/lijn.  
Linksboven: Weergave van de temperatuurinformatie linksboven in het hele videogebied. Als er meerdere meetgebieden zijn geconfigureerd, worden deze opgesomd beginnend linksboven en werkend naar beneden. Als er meer dan 8 meetregels zijn geconfigureerd, moet de functie "Dichtbij het doel" worden geselecteerd, omdat er slechts ca. 8 temperatuurgegevens kunnen worden weergegeven.

Voeg originele gegevens toe aan de opname:

Originele gegevens toevoegen aan de stroom:

Data update interval: De meetwaarden kunnen om de 1 tot 5 seconden worden bijgewerkt.

Eenheid: Weergave van de ingestelde waarde-eenheid (instelling via System/Unit Settings).

Temperatuurbereik: Weergave van het mogelijke meetbare temperatuurbereik (-20 ~ 150°C). Merk op dat de tolerantietemperatuur ook wordt opgenomen, d.w.z. dat bijvoorbeeld een temperatuur van -28°C kan worden weergegeven. De weergave is beperkt tussen -30 en +150°C.

Versie: Versie van het meetalgoritme

Versie van het kalibratiebestand: Versie van het kalibratiebestand voor de meting

Alarm interval:	Instelling van het interval tussen 2 temperatuurmeetalarmen (1 ~ 300 sec).
Activeer filter voor reflecterend licht:	Activeer deze functie als het zonlicht sterk reflecteert en dit vals alarm veroorzaakt. De
Gevoeligheid:	Filtergevoeligheid instelbaar (1 ~ 100 %)
Start het filter opnieuw op:	Herstart van het filteralgoritme
Heftruckfilter:	Dit is een filter om de vorm van vorkheftrucks te detecteren en de door hen uitgestraalde warmte te negeren (bv. in koelhuizen).
Start het filter opnieuw op:	Herstart van het filteralgoritme

### 8.9.2 Geavanceerde instellingen

Configuratie: U kunt kiezen tussen de normale en de expertmodus. De verschillen worden in het volgende punt toegelicht.

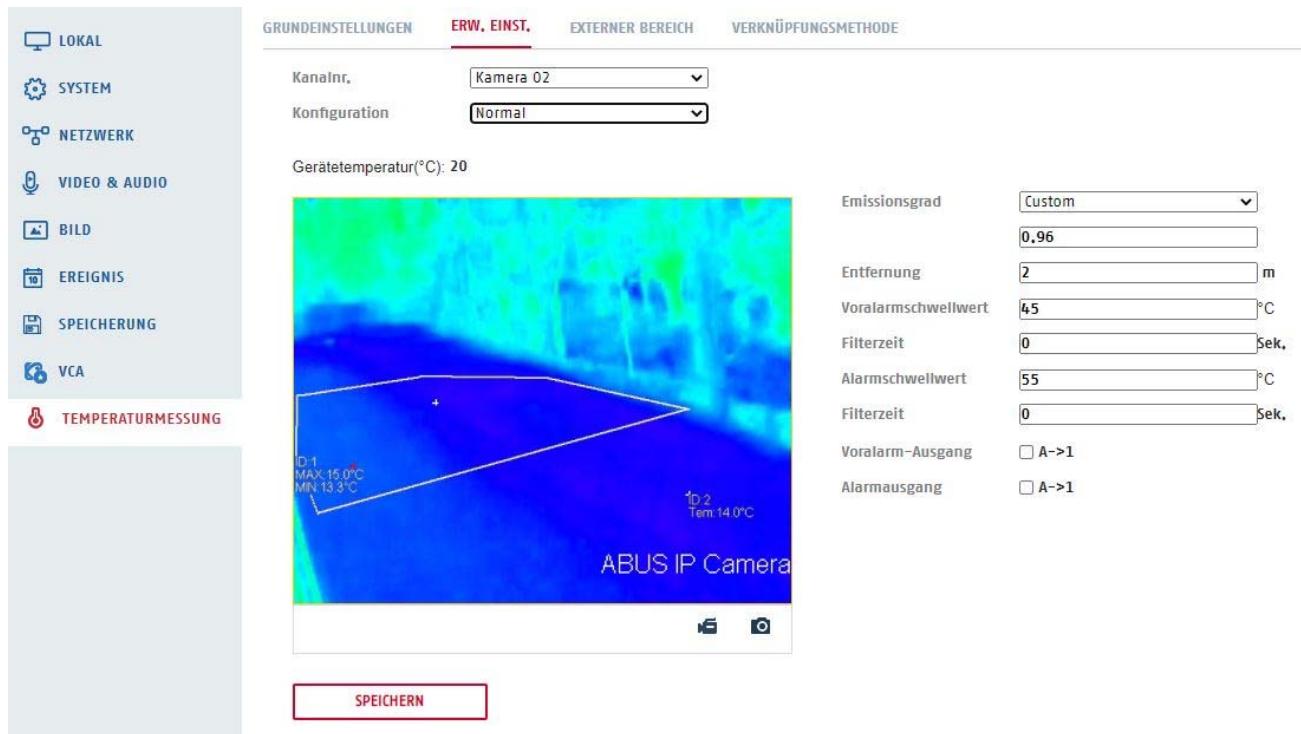
Temperatuur van de eenheid:

#### Normale modus:

In de normale modus worden de temperaturen in de gehele scène gemeten en geëvalueerd. Markering van rapporten is niet mogelijk.

De werking van de bewaking is uitsluitend de bewaking van de stijgende temperatuur, met 2 alarmdrempels (vooralarm en alarmdrempeL).

Emissiviteit:	De emissiviteit hangt af van het materiaal en geeft aan hoe goed een lichaam warmtestraling kan uitzenden. De praktische waarde van 0,96 is vooraf ingesteld. Opties: Aangepast, of op oppervlakteruweid (Ruw ~ Glad) Ruwer, Ruw, Glad, Gladder (zie punt 8.9.5 voor voorbeelden).
Afstand:	Afstand tussen warmtebeeldcamera en meetobject
Pre-alarm drempel:	Temperatuurwaarde waarboven een vooralarm moet worden geactiveerd. De pre-alarminformatie kan door de ABUS CMS software of het ABUS Link Station als pushfunctie worden weergegeven. Bij camera's met 2 relaisuitgangen (bijv. IPCA64581D) kan ook onderscheid worden gemaakt tussen vooralarm en volledig alarm via verschillende relaisuitgangen.
Filtertijd:	Tijdsperiode waarin een temperatuurdrempel moet worden aangehouden of overschreden voordat een vooralarm wordt geactiveerd.
Alarmdrempel:	Temperatuurwaarde waarboven een (volledig) alarm moet worden gegeven.
Filtertijd:	Tijdsperiode waarin een temperatuurdrempel moet worden gehandhaafd of overschreden voordat een (volledig) alarm wordt geactiveerd.
Pre-alarm uitgang:	A1 (of A2, indien aanwezig)
Alarmuitgang:	A1 (of A2, indien aanwezig)



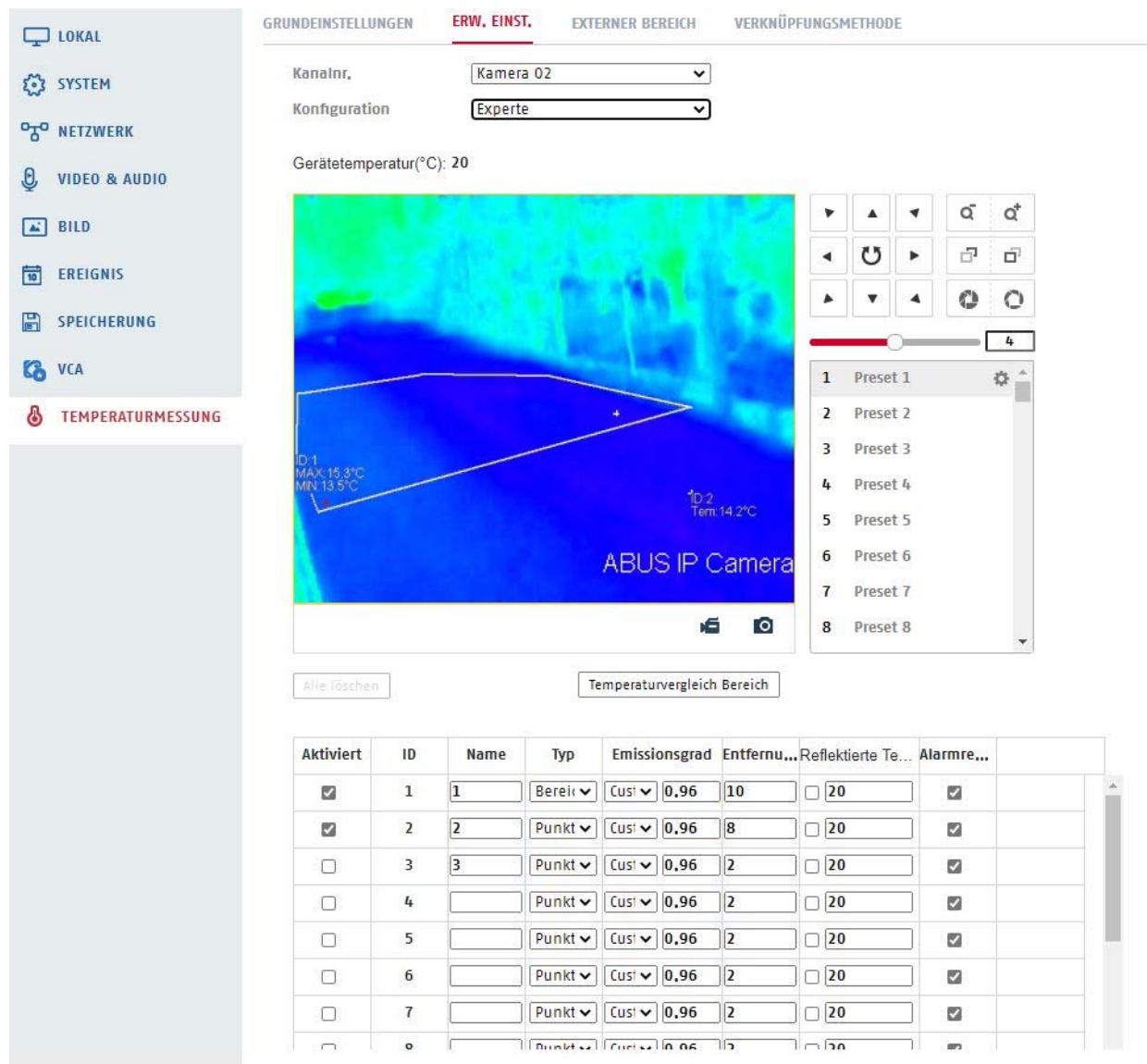
### Expert modus:

In de expertmodus kunnen tot 21 verschillende bereiken worden geconfigureerd voor temperatuurmeting. De volgende soorten meetbereiken kunnen worden gebruikt:

Bereik: (Max. aantal 10)  
 Punt: (Max. aantal 10)  
 Lijn: (Max. aantal 1)

Voorbeeldafbeelding: Het gewenste gebiedstype markeren

Ingeschakeld:	Een geconfigureerd meetbereik kan worden geactiveerd of gedeactiveerd.
ID:	Opeenvolgend nummer
Naam:	Toewijzing van een naam voor het meetbereik
Type:	Selectie van gebied, punt of lijn
Emissiviteit:	De emissiviteit hangt af van het materiaal en geeft aan hoe goed een lichaam warmtestraling kan uitzenden. De praktische waarde van 0,96 is vooraf ingesteld. Opties: Aangepast, of op oppervlakteruwhed (Ruw ~ Glad) Ruwer, Ruw, Glad, Gladder (zie punt 8.9.5 voor voorbeelden).
Afstand:	Afstand tussen warmtebeeldcamera en meetobject
Gereflecteerde temperatuur (°C):	Als er een object met hoge emissiviteit in de scène is, controleer dan de reflectie en stel een temperatuurwaarde in om de temperatuur te corrigeren. De gereflecteerde temperatuur moet worden ingesteld als de temperatuur van het object met hoge emissiviteit.
Alarm reactie:	Activeer of deactiveer een alarmreactie.



Sla alle instellingen op via de knop "**Opslaan**".

#### Alarmbedieningsmenu (tandwheelsymbool achter de activeringshaak)

De volgende alarmregels zijn beschikbaar voor de evaluatie van de maximum- en minimumtemperatuur:

De maximumtemperatuur is hoger dan  
 De maximumtemperatuur is lager dan  
 De minimumtemperatuur is hoger dan  
 De minimumtemperatuur is lager dan  
 De gemiddelde temperatuur is hoger dan  
 De gemiddelde temperatuur is lager dan  
 Het temperatuurverschil is groter dan  
 Het temperatuurverschil is lager dan

Alarm temperatuur:

Temperatuurwaarde waarboven een (volledig) alarm moet worden gegeven.

Filtertijd:

Tijdsperiode waarin een temperatuurdrempel moet worden gehandhaafd of overschreden voordat een (volledig) alarm wordt geactiveerd.

Pre-alarm temperatuur:

Temperatuurwaarde waarboven een vooralarm moet worden geactiveerd.  
 De pre-alarminformatie kan door de ABUS CMS software of het ABUS Link Station als pushfunctie worden weergegeven. Bij camera's met 2 relaisuitgangen (bijv. IPCA64581D) kan

	ook onderscheid worden gemaakt tussen vooralarm en volledig alarm via verschillende relaisuitgangen.
Filtertijd:	Tijdsperiode waarin een temperatuurdrempel moet worden aangehouden of overschreden voordat een vooralarm wordt geactiveerd.
Tolerantie temperatuur:	
Pre-alarm uitgang:	A1 (of A2, indien aanwezig)
Alarmuitgang:	A1 (of A2, indien aanwezig)

**Alarmregel**

Alarmregel	<input style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px 5px; width: 100%; height: 100%;" type="button" value="Maximaltemperatur ist höher"/>
Alarmtemperatur	<input type="text" value="20"/> °C
Filterzeit	<input type="text" value="1"/> Sek.
Voralarmtemperatur	<input type="text" value="20"/> °C
Filterzeit	<input type="text" value="1"/> Sek.
Toleranztemperatur	<input type="text" value="1"/> °C
Voralarm-Ausgang	<input type="checkbox"/> A->1
Alarmausgang	<input checked="" type="checkbox"/> A->1
<input style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px 10px; margin-right: 10px;" type="button" value="OK"/> <input style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px 10px;" type="button" value="Abbrechen"/>	

### 8.9.3 Extern gebied

Er kunnen maximaal 4 gebieden worden gemarkerd, die tijdens de temperatuurmeting worden genegeerd. Activeer eerst de functie (activeer schermgebied). Klik eerst op het symbool linksboven (6-hoek). Gebruik vervolgens de linkermuisknop om een veelhoek met maximaal 10 hoeken te tekenen in het videovoerbeeld. Als het gebied minder dan 10 hoeken heeft, kunt u stoppen met tekenen met de rechtermuisknop. De "X"-knop verwijdert een eerder gemarkerd gebied.

### 8.9.4 Koppelingsmethode

Schema:

#### Koppelingsmethode

E-mail verzenden:	Een e-mail verzenden met optionele beeldbijlage
Meldkamer:	Hier kan de alarmtransmissie naar de ABUS CMS software worden geactiveerd (bijv. pop-up venster in CMS bij een alarm).
Uploaden naar FTP/SD/NAS:	Beelden uploaden naar een FTP-server, de ingebouwde MicroSD-kaart of een aangesloten NAS-schijf.
Lichtflitsalarm:	activering van het ingebouwde flitslicht. De configuratie van het lichtflitsgedrag wordt geconfigureerd in het menu "Configuratie / Gebeurtenissen / Flitsalarmuitgang".
Akoestische waarschuwing:	Activering van de ingebouwde luidspreker. De configuratie van de geluidsuitgang wordt geconfigureerd in het menu "Configuratie / Gebeurtenissen / Akoestische alarmuitgang".

### 8.9.5 Informatie over de emissiviteit van specifieke materialen

Materiaal	Emissiviteit
Menselijke huid	0,98
Beton	0,95
Keramiek	0,92
Rubber	0,95
Kleur	0,93
Hout	0,85
Brick	0,95
Zand	0,90
Aarde	0,92
Doek	0,98
Hardboard	0,90
Papier wit	0,90
Water	0,96

## 9. Onderhoud en reiniging

### 9.1 Onderhoud

Controleer regelmatig de technische veiligheid van het product, bijv. schade aan de behuizing.

Als kan worden aangenomen dat veilig gebruik niet meer mogelijk is, moet het product uit bedrijf worden genomen en worden beveiligd tegen onbedoeld gebruik.

Aangenomen mag worden dat een veilige werking niet meer mogelijk is wanneer

- het toestel zichtbare schade heeft,
- het toestel functioneert niet meer



#### Let op:

Het product is voor u onderhoudsvrij. Er zitten geen onderdelen in het product die u moet controleren of onderhouden, maak het nooit open.

### 9.2 Schoonmaken

De lens van een warmtebeeldcamera moet zo min mogelijk worden schoongemaakt omdat de lens meestal erg gevoelig is. Als er zich in de loop van de tijd echter veel vuil op de thermische lens heeft afgezet, kunnen de volgende reinigingsstappen voorzichtig worden uitgevoerd.

- Raak de thermische lens nooit met uw vingers aan
- Gebruik van persluchtspray uit blik voor grove reiniging. Zorgvuldig gebruik van de spray met gepaste afstand.
- Gebruik van watten of wattenbolletjes
- Gebruik van 90% isopropylalcohol



Zorg ervoor dat er geen vloeistoffen in het toestel terechtkomen.  
Gebruik geen chemische reinigingsmiddelen, deze kunnen het oppervlak van de behuizing en het scherm aantasten (verkleuring).

## 10. Verwijdering



Attentie: Richtlijn 2002/96/EG van de EU regelt de correcte terugname, verwerking en recycling van gebruikte elektronische apparatuur. Dit symbool betekent dat het apparaat in het belang van de milieubescherming aan het einde van zijn levensduur volgens de geldende wettelijke voorschriften en gescheiden van huishoudelijk of bedrijfsafval moet worden afgevoerd. Het afgedankte product kan worden verwijderd via officiële inzamelpunten in uw land. Volg de plaatselijke voorschriften bij het afvoeren van materialen. Voor meer details over terugname (ook voor niet-EU-landen) kunt u contact opnemen met uw plaatselijke overheid. Gescheiden inzameling en recycling spaart natuurlijke hulpbronnen en zorgt ervoor dat alle gezondheids- en milieuvoorschriften bij de recycling van het product worden nageleefd.

## 11. Technische gegevens

De technische gegevens van de afzonderlijke camera's zijn beschikbaar op [www.abus.com](http://www.abus.com) via de productzoekfunctie.

## 12. Open Source Licentie Opmerkingen

Wij willen er hier ook op wijzen dat de netwerkbewakingscamera onder meer open source software bevat. Lees de informatie over de open source licentie die bij het product is gevoegd.

## IPCA54581B / IPCA64581D



## Brugsanvisning

Version 11/2022

CE

*Original brugsanvisning på tysk. Opbevares til fremtidig brug!*

## Introduktion

Kære kunde,

Tak fordi du har købt dette produkt.

Enheden opfylder kravene i følgende EU-direktiver: EMC-direktivet 2014/30/EU og RoHS-direktivet 2011/65/EU.

For at opretholde denne tilstand og sikre en sikker drift skal du som bruger overholde denne brugsanvisning!

Læs hele brugsanvisningen igennem, før du bruger produktet, og overhold alle brugs- og sikkerhedsanvisninger!

**Alle firmanavne og produktbetegnelser heri er varemærker tilhørende deres respektive ejere. Alle rettigheder forbeholdes.**

**Hvis du har spørgsmål, kan du kontakte din installatør eller handelspartner!**



### Ansvarsfraskrivelse

Denne brugsanvisning er udarbejdet med den største omhu. Men hvis du opdager udeladelser eller unøjagtigheder, bedes du give os besked skriftligt på den adresse, der er angivet på bagsiden af manualen. ABUS Security-Center GmbH & Co KG påtager sig intet ansvar for tekniske og typografiske fejl og forbeholder sig ret til at foretage ændringer i produktet og brugsanvisningen til enhver tid uden forudgående varsel.

ABUS Security-Center er ikke ansvarlig for direkte eller indirekte følgeskader, der opstår i forbindelse med udstyr, ydeevne eller brug af dette produkt. Der gives ingen garanti af nogen art for indholdet af dette dokument.

## Forklaring af symboler

	<b>Symbolet med lynet i trekanten bruges, når der er fare for den sundhed, f.eks. på grund af elektrisk stød.</b>
	<b>Et udråbstegn i trekanten har til formål at gøre brugeren opmærksom på, at der er vigtige instruktioner i denne vejledning, som skal følges.</b>
	<b>Dette symbol findes, når du skal have særlige tips og bemærkninger om betjening.</b>

## Vigtige sikkerhedsanvisninger

	<b>Skader, der skyldes manglende overholdelse af denne brugsanvisning, medfører, at garantien bortfalder. Vi påtager os intet ansvar for følgeskader!</b>
	<b>Vi påtager os intet ansvar for skader på ejendom eller personskade, der skyldes forkert håndtering eller manglende overholdelse af sikkerhedsinstruktionerne. I sådanne tilfælde bortfalder alle garantikrav!</b>

**Kære kunde, de følgende oplysninger om sikkerhed og farer har ikke kun til formål at beskytte dit helbred, men også at beskytte apparatet. Læs venligst følgende punkter omhyggeligt:**

- Der er ingen dele, der kan repareres i produktet. Desuden bortfalder godkendelsen (CE) og garantien/garantien ved afmontering.
- Hvis du falder fra selv en lille højde, kan produktet blive beskadiget.
- Monter produktet således, at direkte sollys ikke kan falde på enhedens billedsensor. Overhold monteringsvejledningen i det tilsvarende kapitel i denne brugsanvisning.
- Enheden er designet til indendørs og udendørs brug (IP66).

Undgå følgende ugunstige miljøforhold under drift:

- Vådhed eller for høj luftfugtighed
- Ekstrem kulde eller varme
- Direkte sollys
- Støv eller brandfarlige gasser, damp eller opløsningsmidler
- stærke vibrationer
- stærke magnetfelter, f.eks. i nærheden af maskiner eller højttalere.
- Kameraet må ikke installeres på ustabile overflader.

Generelle sikkerhedsanvisninger:

- Lad ikke emballagematerialet ligge uforsigtigt rundt omkring! Plastikfolie/poser, polystyrendele osv. kan blive farligt legetøj for børn.
- Af sikkerhedshensyn må videoovervågningskameraet ikke placeres i børns hænder på grund af de små dele, der kan sluges.
- Du må ikke indføre genstande gennem åbningerne ind i enhedens indre.
- Brug kun de redskaber/tilbehør, der er angivet af producenten. Tilslut ikke ikke-kompatible produkter.
- Overhold sikkerheds- og brugsanvisningerne for de andre tilsluttede enheder.
- Kontroller, om enheden er beskadiget, før den tages i brug. Hvis dette er tilfældet, må enheden ikke tages i brug!
- Hold dig inden for grænserne for driftsspændingen, der er angivet i de tekniske data. Højere spændinger kan ødelægge enheden og bringe deres sikkerhed i fare (elektrisk stød).

## Sikkerhedsinstruktioner

- Strømforsyning: Vær opmærksom på oplysningerne på typeskiltet om forsyningsspænding og strømforbrug.

## 2. Overbelastning

Undgå at overbelaste stikkontakter, forlængerledninger og adaptere, da dette kan forårsage brand eller elektrisk stød.

## 3. Rengøring

Med hensyn til rengøring, læs venligst oplysningerne i afsnit 9 i denne vejledning.

Apparatet skal være afbrudt fra strømmen.

## Advarsler

Før apparatet tages i brug for første gang, skal alle sikkerheds- og betjeningsanvisninger overholdes!

### 1. Overhold de følgende anvisninger for at undgå skader på netkablet og netstikket:

- Når apparatet tages ud af stikkontakten, må du ikke trække i netkablet, men skal tage fat i stikket.
- Sørg for, at netkablet er så langt væk som muligt fra varmeapparater for at forhindre, at plastikkappen smelter.

### 2. Følg disse instruktioner. Hvis du ikke gør det, kan det medføre elektrisk stød:

- Åbn aldrig huset eller strømforsyningssenheden.
- Der må ikke sættes metal eller brændbare genstande ind i apparatet.
- For at undgå skader som følge af overspænding (f.eks. tordenvejr) skal du bruge en overspændingsbeskyttelse.

3. Afbryd straks defekte enheder fra stikkontakten, og informer din forhandler.

	Ved installation i et eksisterende videoovervågningssystem skal du sørge for, at alle enheder er afbrudt fra net- og lavspændingskredsløbet.
	Hvis du er i tvivl, må du ikke selv foretage montering, installation og ledningsføring, men skal overlade det til en fagmand. Ukorrekt og amatøragtigt arbejde på elnettet eller på husets installationer udgør ikke kun en fare for dig selv, men også for andre mennesker. Ledningsfør installationerne således, at net- og lavspændingskredsløb altid løber separat og ikke er forbundet med hinanden på noget tidspunkt eller kan forbindes ved en defekt.

## Pak ud

Når du pakker enheden ud, skal du behandle den med stor forsigtighed.

	Hvis den originale emballage er beskadiget, skal du først kontrollere enheden. Hvis enheden er beskadiget, skal du returnere den sammen med emballagen og informere leveringsservice.
---	---

## **Indholdsfortegnelse**

<b>1. Påtænkt anvendelse .....</b>	<b>220</b>
<b>2. Forklaring af symboler .....</b>	<b>220</b>
<b>3. Egenskaber og funktioner .....</b>	<b>221</b>
<b>4. Beskrivelse af enheden.....</b>	<b>221</b>
<b>5. Beskrivelse af forbindelserne.....</b>	<b>221</b>
<b>6. Indledende idriftsættelse .....</b>	<b>221</b>
6.1 Brug af ABUS IP Installer til at søge efter kameraer.....	221
6.2 Adgang til netværkskameraet via webbrowser .....	223
6.3 Generelle bemærkninger om brug af indstillingssiderne .....	223
6.4 Installer videoplugin .....	223
6.5 Oprindelig tildeling af adgangskode .....	224
6.6 Hjemmeside (login-side) .....	225
6.7 Brugerkonti og adgangskoder.....	226
6.8 Integrering af kameraet i ABUS NVR'en .....	226
6.9 Integrering af kameraet i ABUS Link Station App .....	226
6.10 Integrering af kameraet i ABUS CMS .....	227
6.11 Bemærkninger om installation ved brug af objektgenkendelse.....	227
6.12 Bemærkninger om drift: Termisk sensorkalibrering (støj) .....	227
<b>7. Brugerfunktioner .....</b>	<b>228</b>
7.1 Menulinjen.....	228
7.2 Visning af live-billeder .....	229
7.3 Kontrollinje .....	229
7.4 Afspilning.....	230
7.5 Billede .....	231
<b>8. Konfiguration .....</b>	<b>233</b>
8.1 Lokal konfiguration.....	233
8.2 System .....	236
8.2.1 Systemindstillinger .....	236
8.2.1.1 Grundlæggende oplysninger.....	236
8.2.1.2 Tidsindstillinger .....	237
8.2.1.3 DST / sommertid .....	238
8.2.1.4 RS-232 .....	238
8.2.1.5 Om / Licensoplysninger.....	238
8.2.1.6 Enhedsindstillinger / Enhedsindstilling .....	239
8.2.2.2 Vedligeholdelse.....	239
8.2.2.1 Opgradering og vedligeholdelse .....	239

8.2.2.2.2 Protokol .....	240
8.2.2.2.3 Vedligeholdelse af systemet .....	240
8.2.2.2.3 VCA-ressourcetype .....	240
8.2.2.2.5 Protokol for sikkerhedsrevision .....	240
8.2.3 Sikkerhed .....	241
8.2.3.3.1 Autentifikation.....	241
8.2.3.3.2 IP adressefilter .....	241
8.2.3.3.3 Sikkerhedstjeneste.....	243
8.2.4 Administrer brugere.....	244
<b>8.3 Netværk .....</b>	<b>245</b>
8.3.1 TCP/IP.....	245
8.3.2 DDNS .....	246
8.3.3.3 Port.....	247
8.3.4 NAT .....	248
8.3.5 Multicast.....	249
8.3.6 SNMP .....	249
8.3.7 FTP .....	250
8.3.8 E-mail.....	251
8.3.9 Cloud adgang / ABUS Link Station .....	252
8.3.10 HTTPS .....	253
8.3.11 QoS .....	253
8.3.12 802.1X.....	254
8.3.13 Integrationsprotokol.....	254
8.3.14 Netværkstjeneste .....	254
8.3.15 Alarmserver.....	254
8.3.16 SRTP.....	254
8.3.17 Andet.....	254
<b>8.4 Video og lyd .....</b>	<b>255</b>
8.4.1 Indstillinger for videotræf .....	255
8.4.2 Lyd .....	256
8.4.3 ROI (Region of Interest).....	256
<b>8.5 Billeder .....</b>	<b>257</b>
8.5.1 Visningsindstillinger (optisk kanal) .....	257
8.5.2 Visningsindstillinger (termisk kanal).....	260
8.5.3 OSD-indstillinger .....	261
8.5.4 Afdækning af privatlivszone .....	262
8.5.5 Overlejring af billeder .....	262
8.5.6 DPC (korrektion af døde pixel).....	262

8.5.7 VCA-kontrolvisning.....	263
<b>8.6 Begivenheder .....</b>	<b>263</b>
8.6.1 Alarmindgang .....	263
8.6.2 Alarmudgang .....	265
8.6.3 Undtagelse .....	266
8.6.4 Alarmudgang med blitzlys .....	266
8.6.5 Akustisk alarmudgang.....	266
8.6.6 Registrering af undtagelser på lydområdet .....	267
8.6.7 Dynamisk registrering af brandkilde.....	268
8.6.8 Dækning af brandkildeområdet.....	269
<b>8.7 Opbevaring .....</b>	<b>270</b>
8.7.1 Optagelsesplan .....	270
8.7.2 Optagelse / Enkeltbillede .....	271
8.7.3 Hukommelsesstyring .....	272
8.7.4 NAS .....	272
<b>8.8 VCA .....</b>	<b>272</b>
8.8.1 Grundlæggende indstillinger .....	273
8.8.2 Kalibrering af kameraet.....	273
8.8.3 Eksternt område .....	274
8.8.4 Kontrolindstillinger.....	274
8.8.5 Yderligere konfiguration .....	275
<b>8.9 Temperaturmåling .....</b>	<b>276</b>
8.9.1 Grundlæggende indstillinger .....	276
8.9.2 Avancerede indstillinger .....	277
8.9.3 Eksternt område .....	280
8.9.4 Sammenkædningsmetode .....	280
8.9.5 Oplysninger om specifikke materialers emissivitet.....	281
<b>9. Vedligeholdelse og rengøring .....</b>	<b>281</b>
9.1 Vedligeholdelse.....	281
9.2 Rengøring .....	281
<b>10. Bortskaffelse .....</b>	<b>282</b>
<b>11. Tekniske data .....</b>	<b>282</b>
<b>12. Bemærkninger til open source-licenser .....</b>	<b>282</b>

## 1. Påtænkt anvendelse

Dette kamera anvendes til videoovervågning indendørs eller udendørs (afhængigt af modellen) i forbindelse med en optageenhed eller en tilsvarende visningsenhed (f.eks. en pc).



Enhver anden brug end den, der er beskrevet ovenfor, kan medføre beskadigelse af produktet, og der er også andre farer. Enhver anden anvendelse er ikke i overensstemmelse med den tilsigtede anvendelse og medfører, at garantien eller garantien bortfalder; ethvert ansvar er udelukket. Dette gælder også, hvis der er foretaget ombygninger og/eller ændringer af produktet.

Læs brugsanvisningen fuldstændigt og omhyggeligt, før du tager produktet i brug. Brugsanvisningen indeholder vigtige oplysninger om montering og drift.

## 2. Forklaring af symboler

	Symbolet med lynet i trekanten bruges, når der er fare for den sundhed, f.eks. på grund af elektrisk stød.
	Et udråbstegn i trekanten har til formål at gøre brugeren opmærksom på, at der er vigtige instruktioner i denne vejledning, som skal følges.
	Dette symbol findes, når du skal have særlige tips og bemærkninger om betjening.

### 3. Egenskaber og funktioner

Varenr.	Type	Opløsning (optisk)	Objektiv Brændvidde	Opløsning (termisk)	Objektivets brændvidde (termisk)	IR	Mikrofon	Højttaler	Alarm input, Alarm output
IPCA54581B	Kugle kuppel	4 MPx	4 mm	256x192	3,6 mm	✓	✓	✓	✓
IPCA64581D	Rør	4 MPx	8,0 mm	256x192	9,7 mm	✓	✓	✓	✓

	Den effektive IR-rækkevidde afhænger af placeringen. Lysabsorberende overflader eller objekter i synsfeltet, som ikke reflekterer IR-lys, reducerer IR-området eller gør videobilledet for mørkt. Desuden kan reflekterende genstande i umiddelbar nærhed af kameraet (tagudhæng, væg) forårsage forstyrrende refleksioner af IR-lyset i billedet.
---	--

### 4. Beskrivelse af enheden

For yderligere oplysninger om tilslutninger og korrekt installation af IP-kameraet henvises til installationsvejledningen, der findes på [www.abus.com](http://www.abus.com).

### 5. Beskrivelse af forbindelserne

For yderligere oplysninger om tilslutninger og korrekt installation af IP-kameraet henvises til installationsvejledningen, der findes på [www.abus.com](http://www.abus.com).

### 6. Indledende idriftsættelse

#### 6.1 Brug af ABUS IP Installer til at søge efter kameraer

Installer og start ABUS IP Installer. Det kan fås via ABUS' websted [www.abus.com](http://www.abus.com) for det pågældende produkt.

IP-kameraet skal nu vises på listen, muligvis med en IP-adresse, der ikke passer til målnetværket. IP-indstillingerne for kameraet kan ændres via IP Installer.

Via knappen "Browser" kan et tidligere valgt kamera åbnes direkte i internetbrowseren (den browser, der er indstillet som standardbrowser under Windows, anvendes).

13:34:36 IPInstaller 9.1.1

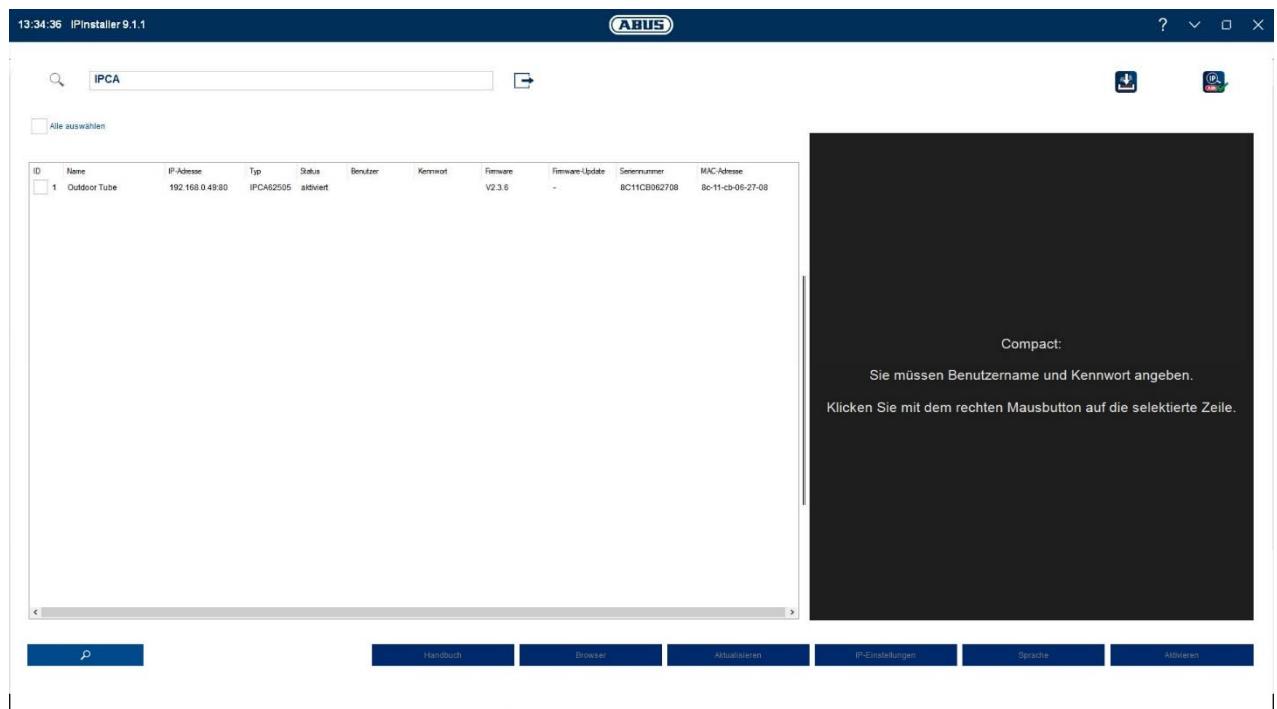
ABUS

Alle auswählen

ID	Name	IP-Adresse	Typ	Status	Benutzer	Kennwort	Firmware	Firmware-Update	Serialnummer	MAC-Adresse
1	Outdoor Tube	192.168.0.49:80	IPCA62505	aktiviert			V2.3.6	-	8C11CB062708	Bc-11-cb-06-27-08

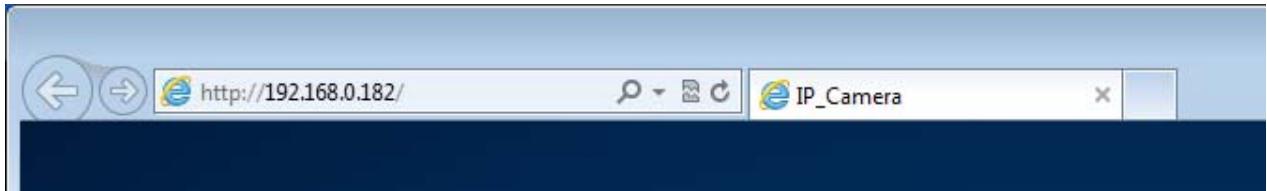
Compact:  
Sie müssen Benutzername und Kennwort angeben.  
Klicken Sie mit dem rechten Mausbutton auf die selektierte Zeile.

Handbuch Browser Aktualisieren IP-Einstellungen Sprache Aboanen



## **6.2 Adgang til netværkskameraet via webbrowser**

Indtast kameraets IP-adresse i adresselinjen i browseren (hvis http-porten er ændret i Internet Explorer, skal du også indtaste "http://" før IP-adressen).



## **6.3 Generelle bemærkninger om brug af indstillingssiderne**

Funktionelt element	Beskrivelse
	Gem de indstillinger, der er foretaget på siden. Det er vigtigt at bemærke, at indstillerne først anvendes, når du trykker på knappen Gem.
	Funktion aktiveret
	Funktion deaktiveret
	Valg af liste
	Indtastningsfelt
	Slider

## **6.4 Installer videoplugin**

### Internet Explorer / Microsoft Edge (kompatibel tilstand)

Til visning af video i Internet Explorer eller Microsoft Edge (kompatibel tilstand) anvendes et såkaldt ActiveX-plugin. Dette plugin skal være installeret i browseren. En tilsvarende prompt til installationen vises umiddelbart efter indtastning af brugernavn og adgangskode.

	Hvis installationen af ActiveX-plugin'et er blokeret i Internet Explorer, er det nødvendigt at reducere sikkerhedsindstillerne for ActiveX-installationen/initialiseringen.
--	---

For at få vist video i disse browsere kræves der et andet video plugin. I det øverste højre område af livevisningen tilbydes dette plugin til download og installation på pc'en.

## **6.5 Oprindelig tildeling af adgangskode**

Af IT-sikkerhedshensyn er det nødvendigt at bruge en sikker adgangskode med passende brug af små bogstaver, store bogstaver, tal og specialtegn.

Der er ikke tildelt nogen adgangskode fra fabrikken; den skal tildeles, når kameraet bruges første gang. Dette kan gøres via ABUS IP Installer (knappen "Aktiver") eller via websiden.

En sikker adgangskode skal som minimum opfylde følgende krav:

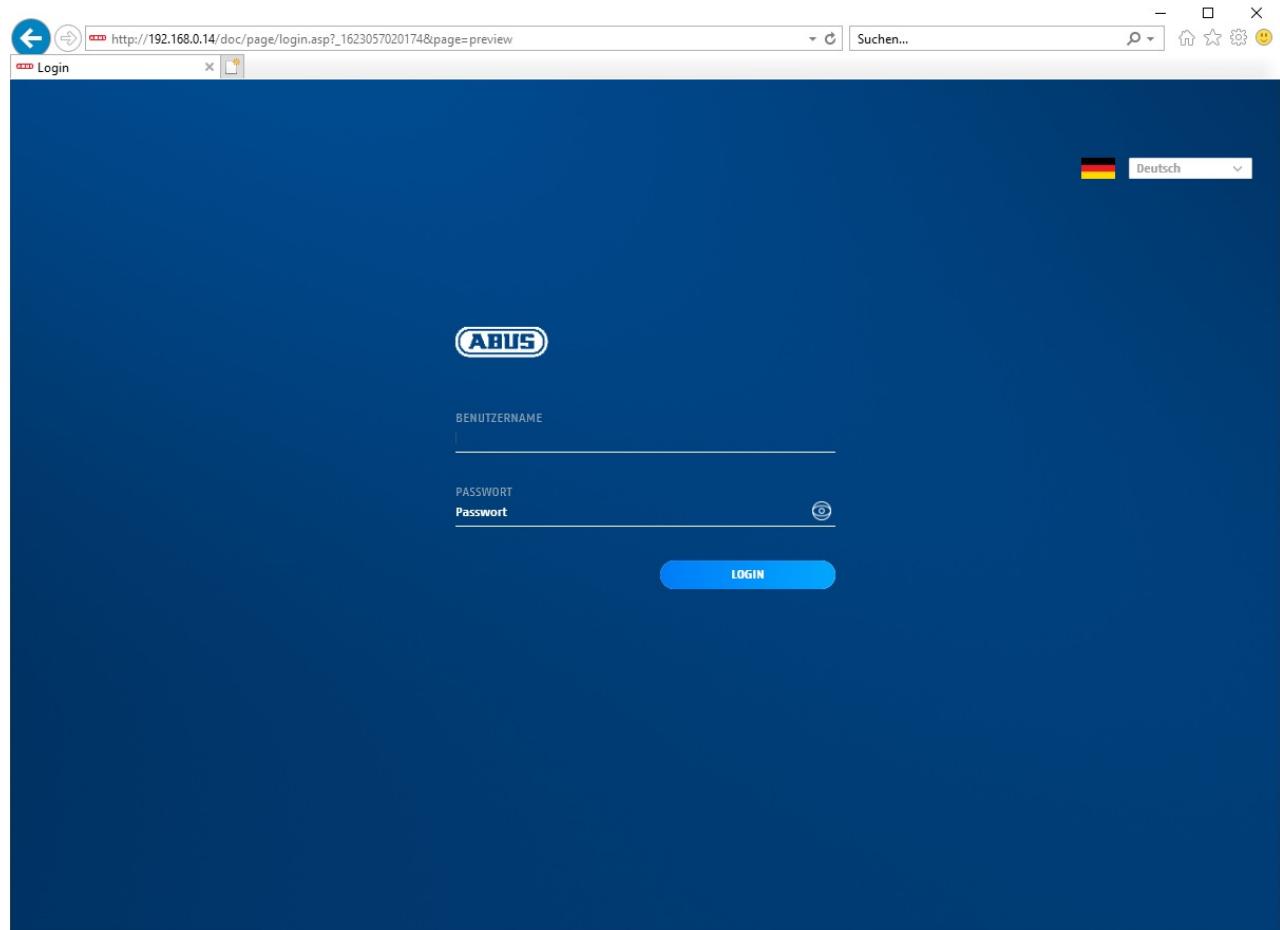
- 8-16 tegn
- Gyldige tegn: Tal, små bogstaver, store bogstaver, specialtegn ( !"#\$%&()\*+,-./;=>?@[{}]^~space )
- Der skal anvendes 2 forskellige typer af tegn

**Aktivierung**

<b>Benutzername</b>	installer
<b>Passwort</b>	<input type="password"/>  Stark <div style="background-color: #00A000; width: 100%; height: 10px; margin-top: 5px;"></div>
8 bis 16 Zeichen sind erlaubt, einschließlich Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Ziffern und Sonderzeichen (!"#\$%&()*+,-./;=>?@[{}]^~ Leerzeichen). Mindestens zwei der oben aufgeführten Typen sind erforderlich.	
<b>Bestätigen</b>	<input type="password"/> 
<input type="button" value="OK"/>	

## 6.6 Hjemmeside (login-side)

Når du har indtastet IP-adressen i browserens adresselinje og åbnet siden, vises startsiden.



## **6.7 Brugerkonti og adgangskoder**

Oversigt over brugertyperne med angivelse af brugernavn, standardadgangskoder og de tilsvarende rettigheder:

<b>Brugertype</b>	<b>Brugernavn</b>	<b>Standardadgangskode</b>	<b>Privilegier</b>
Administrator  (for adgang via webbrowser, mobilapp eller optageenhed)	<b>installatør</b>  <kan ændres af installatøren>	<tildeles og kan ændres af admin>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fuld adgang</li></ul>
Operatør	<tildeles og kan ændres af admin>	<tildeles og kan ændres af admin>	Kan aktiveres individuelt: <ul style="list-style-type: none"><li>• Livevisning</li><li>• Afspilning SD/NAS</li><li>• Enkelt rammesøgning SD/NAS</li><li>• Manuel optagelse</li><li>• Genstart</li><li>• 2-vejs lyd</li><li>• Formatering af SD-kortet</li><li>• Ændring af parametre i indstillinger</li></ul>
Bruger  (for adgang via webbrowser)	<tildeles og kan ændres af admin>	<tildeles og kan ændres af admin>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Livevisning</li><li>• Afspilning SD/NAS</li><li>• Enkelt rammesøgning SD/NAS</li></ul>

## **6.8 Integrering af kameraet i ABUS NVR'en**

Følgende data er nødvendige for at integrere kameraet i ABUS NVR:

- IP-adresse / domænenavn
- Serverport (standard 8000)
- Brugernavn: installer
- Adgangskode: **<password>** (tildeles og kan ændres af installatøren)

## **6.9 Integrering af kameraet i ABUS Link Station App**

Om P2P Cloud Function:

- QR-kode eller den 9-cifrede del af softwarens serienummer  
( Eksempel: IPCS621213020202121AAWRF12345678 )
- Tildelt adgangskode til P2P Cloud-funktionen

Alternativ:

Følgende data er nødvendige for at integrere kameraet via IP-adressen:

- IP-adresse / domænenavn
- Serverport (standard 8000)
- Brugernavn: installer
- Adgangskode: **<password>** (tildeles og kan ændres af installatøren)

## **6.10 Integrering af kameraet i ABUS CMS**

Følgende data er nødvendige for at integrere kameraet i ABUS CMS-softwaren:

- IP-adresse / domænenavn
- http-port (standard 80)
- rtsp-port (standard 554)
- Brugernavn: installer
- Adgangskode: <password> (tildeles og kan ændres af installatøren)

## **6.11 Bemærkninger om installation ved brug af objektgenkendelse**

Kameraets objektdetection kan genkende personer og køretøjer som objekter. Objektdetekteringen finder sted i kameraets termiske billede. Dermed ignoreres andre forstyrrende påvirkninger.

For at opnå optimal objektdetection skal visse rammebetegnelser overholdes under installationen eller i kameraets synsfelt.

1. Kameraets monteringshøjde bør være mellem 2,5 og 5 meter. Hældningen bør ikke overstige 10 grader.
2. Objektets højde i det valgte billedudsnit skal være mellem 1/16 og 1/2 af billedets højde. Hvis objekter i billedet vises for store eller for små, kan de muligvis ikke genkendes korrekt.
3. Bemærk, at der er et område under kameraet, som ikke er overvåget (blind vinkel). Dette område kan overvåges ved at installere et andet kamera i den modsatte retning.
4. Den maksimale overvågningsafstand afhængigt af kameraets brændvidde er som følger:

Model	Max. Afstand detektion menneske (meter)	Max. Afstand til køretøj (meter)
IPCA54581B	28 m	76
IPCA64581D	80 m	200

5. Termiske billeder, der er skabt ved refleksion og derefter har form af en person eller et køretøj, kan også udløse detektoren.
6. Sørg for, at der ikke er grene eller blade i kameraets nærområde i billedet.

## **6.12 Bemærkninger om drift: Termisk sensorkalibrering (støj)**

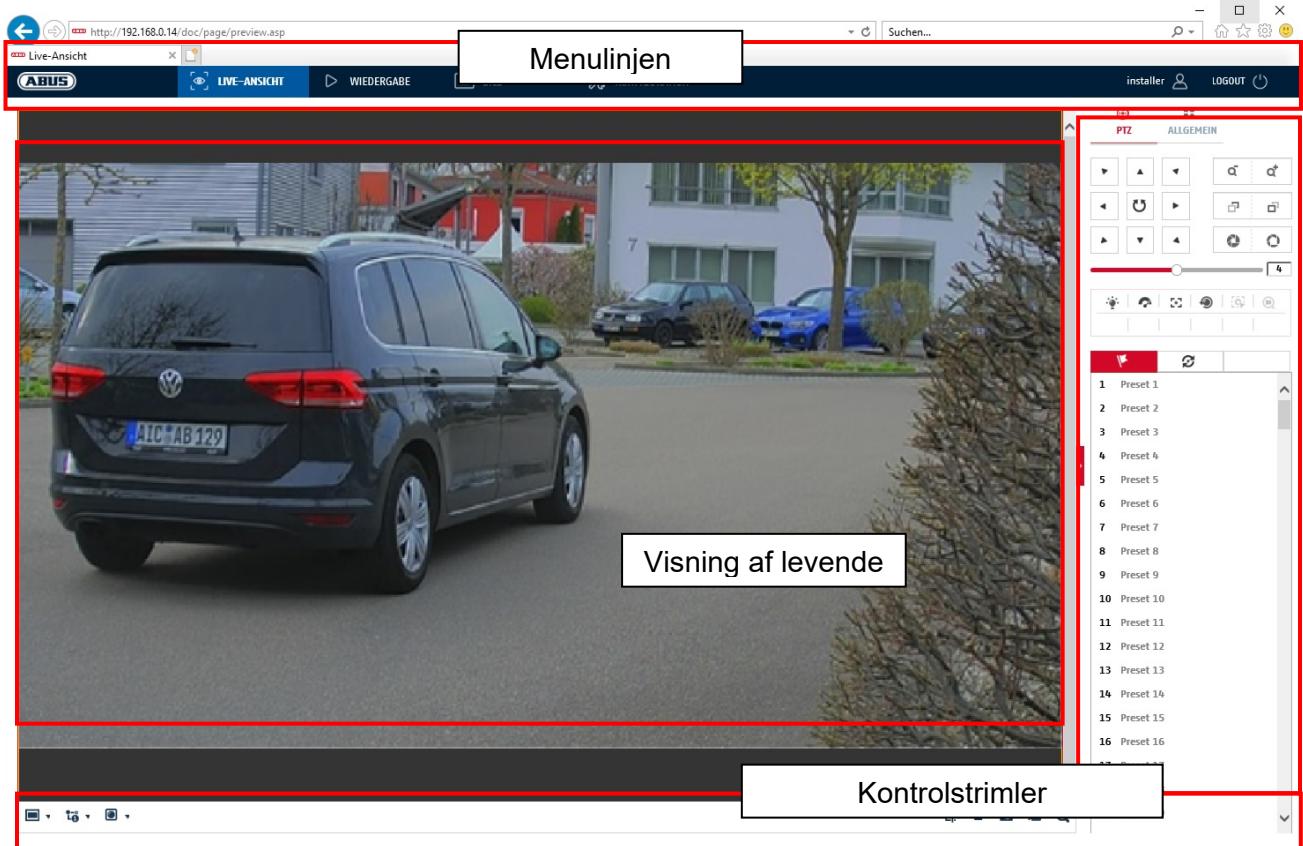
Termokameraet udsender en kliklyd, når det er i brug. Dette er normalt for termiske kameraer med en termisk billedsensor af typen "mikrobolometer". Processen tjener til at genkalibrere sensoren.



Vær opmærksom på dette under konfigurationen. Kontroller på planlægningsstadiet, om kliklyden kan udgøre et problem for installationsmiljøet.

## 7. Brugerfunktioner

Åbn netværkskameraets startside. Grænsefladen er opdelt i følgende hovedområder:



### 7.1 Menulinjen

Vælg "Playback", "Picture" eller "Configuration" ved at klikke på den tilsvarende "Live View"-fane.

Knap	Beskrivelse
installer	Visning af den bruger, der er logget ind i øjeblikket
LOGOUT	Logge brugeren ud
Livevisning	Visning af levende billeder
Afspilning	Afspilning af videodata på microSD-kortet
Billede	Billedfremkaldelse af lagrede individuelle billeder (f.eks. registrerede nummerplader)
Konfiguration	Konfigurationssider for IP-kameraet

## 7.2 Visning af live-billeder

Ved at dobbeltklikke kan du skifte til fuldskærmsvisning. Nederst til venstre i kontrollinjen er der en knap til at justere visningsformatet.

Knap	Beskrivelse
	Aktiver 4:3-visning
	Aktiver 16:9 visning
	Vis original størrelse
	Automatisk tilpasning af visningen til browseren

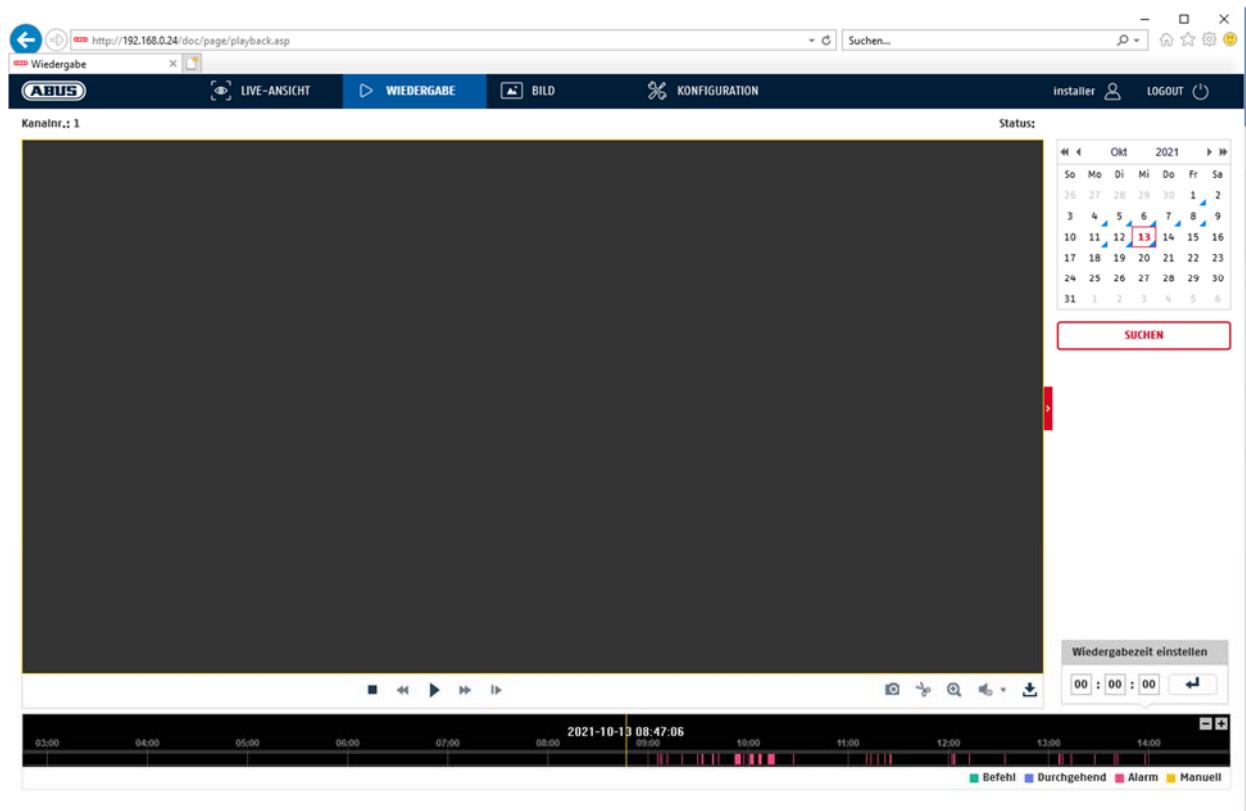
## 7.3 Kontrollinje

Knap	Beskrivelse
	Valg af videostream
	Valg af videoplugin (installeret ABUS_IPC_Web_Plugin eller Quicktime Video Plugin)
	Aktivering af mikrofonen på pc'en til 2-vejs lydkommunikation
	Pixel-tæller (funktion til at bestemme det mindste vandrette antal pixels på en etiket)
	Start/stop live display
	Øjeblikkeligt billede (snapshot) på pc
	Start/stop manuel optagelse på pc
	Digital zoom
	Aktivering af højttaleren på pc'en, inkl. lydstyrkeindstilling

## 7.4 Afspilning

I denne menu kan du søge efter optagelser på den tilsvarende databærer eller det tilsvarende drev og downloade dem til pc'en (f.eks. SD-kort).

Knap	Beskrivelse
■	Stop afspilning
◀	Reducere afspilningshastigheden
	Pause
▶	Forøg afspilningshastigheden
▶▶	Afspilning fremad billede for billede
📷	Gem et enkelt billede på pc
⌚	Videoklip-funktion
🔍	Digital zoom (også under afspilning)
🔊	Aktivering af højttaleren på pc'en, inkl. lydstyrkeindstilling
⬇️	Download af optagede videofiler
	Kalender med valg af dag. En blå trekant viser, at der er optagelser tilgængelige den pågældende dag.
<span style="color: blue;">█ Durchgehend</span> <span style="color: red;">█ Alarm</span>	Markering af optagelsestype (kontinuerlig optagelse, hændelsesoptagelse)
	Det kan være nødvendigt at starte browseren med såkaldte administratorrettigheder for at kunne gemme filer på pc'en.



## 7.5 Billede

I denne menu kan der downloades enkeltbilleder fra den tilsvarende databærer eller det tilsvarende drev til pc'en (f.eks. SD-kort).

Filtype: Vælg den type hændelse, der fik rammen til at blive gemt, og som du vil søge efter.

Starttidspunkt / sluttidspunkt: Begrænsning af dato og tid

Søg: Start søgning

Download: Vælg først de filer, du vil downloade.

Tryk på denne knap for at starte download.



Det kan være nødvendigt at starte browseren med såkaldte administratorrettigheder for at kunne gemme filer på pc'en.

The screenshot shows a web-based interface for an ABUS device. At the top, there is a header bar with the ABUS logo, navigation links for 'LIVE-ANSICHT', 'WIEDERGABE', 'BILD' (selected), 'KONFIGURATION', and user options 'installer', 'LOGOUT'. Below the header is a search bar with placeholder text 'Suchen...' and a magnifying glass icon.

The main content area is titled 'Download nach Datei' (Download by file). It contains two sections: 'Abfragebedingungen' (Query conditions) and 'Dateiliste' (File list).

In the 'Abfragebedingungen' section, there are dropdown menus for 'Dateityp' (All types selected), 'Startzeit' (2021-10-13 00:00:00), and 'Endzeit' (2021-10-13 23:59:59). A red-bordered button labeled 'SUCHEN' (Search) is located below these fields.

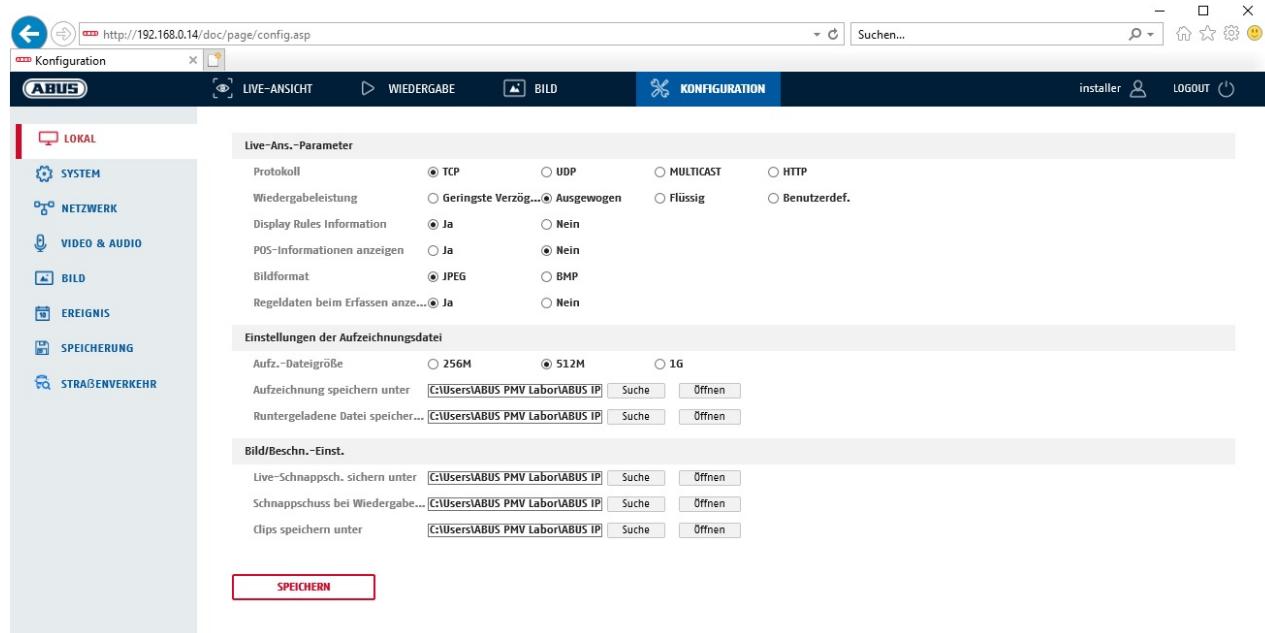
The 'Dateiliste' section has a table with columns: Nr., Dateiname, Zeit, Dateigröße, and Fortschritt. There is a checkbox header for selecting multiple rows. At the bottom of the table, it says 'Gesamt 0 Elemente' (Total 0 elements) and includes navigation buttons for 'Gehe zu' (Go to) and 'Seite' (Page).

At the top right of the main content area, there are buttons for 'Download' (with a progress bar) and 'Download stoppen' (Stop download).

## 8. Konfiguration

### 8.1 Lokal konfiguration

Under menupunktet "Lokal konfiguration" kan du foretage indstillinger for livevisning, filstier for optagelse og snapshots.



#### Live view-parametre

Her kan du indstille protokolletypen og kameraets live view-ydelse.

##### Protokol

- TCP:** Transmission Control Protocol: Transmissionsprotokol med beskyttelse mod transmissionsfejl. I tilfælde af transmissionsfejl sendes pakkerne igen. Hvis fejlfrekvensen er for høj, er denne protokol imidlertid ikke egnet til transmission i realtid.
- UDP:** Audio- og videotransmission i realtid uden sikkerhedsmekanisme
- MULTICAST:** Brug af multicast-protokollen (netværkskomponenterne skal understøtte multicast). Yderligere indstillinger for multicast findes under Konfiguration / Netværk.
- HTTP:** Kontrol- og videodata sendes som tunnel via http-porten.

#### Live View-ydelse

Her kan du indstille ydelsen for livevisning.

#### Live indikator (oplysninger om regler)

Så snart denne funktion er aktiveret, vises en ramme omkring det udløste område i live-billedet, når bevægelsesdetektering anvendes og udløses (hvis tilgængelig) (gælder ikke for VCA-funktioner som Tripwire og Intrusion Detection).

#### Vis POS-oplysninger

Når funktionen er aktiveret, viser live-billedet funktionsoplysningerne for det registrerede mål dynamisk i nærheden af målet. Funktionsoplysningerne for de forskellige Funktionerne er forskellige. F.eks. ID og ventetid til køstyring, højde til optælling af personer osv. Visning af POS-oplysninger er kun for visse kameramodeller. Tilgængeligt.

## **Start automatisk livevisning**

Når denne funktion er aktiveret, vises den sidst indstillede livevisning igen (visningsgitter og aktiverede kanaler).

## **Billedformat**

Indstilling af, i hvilket format det enkelte billede fra live view (knappen for øjeblikkeligt billede) skal gemmes (JPEG, BMP).

## **Vis oplysninger om brandkilde**

I tilfælde af en opdaget brandkilde kan yderligere oplysninger lægges oven på videobilledet.

Find højeste temperatur: Visning af den højeste temperatur

Ramme brandkilde: Visualisering af brandstedet

## **Vis temperaturoplysninger**

Ikke anvendt. Kameraet tilbyder separate muligheder for dette i menuen "Temperaturmåling".

## **Visning af kontroldata, når der optages**

Kontrolopsninger (frames, linjer) for hændelseskonfigurationer kan overlejres på det optagede videomateriale (gælder ikke for VCA-funktioner som Tripwire og Intrusion Detection).

## **Vis bevægelsessekvens**

Hvis objekter som f.eks. personer og køretøjer registreres som sådanne, kan en linje bag objektet vise dets bevægelsesvej

## **Vis afskærmet område**

I indstillingsmenuen for temperaturmåling kan områder, der ikke skal tages i betragtning ved målingen, skjules. Disse områder kan vises eller skjules i livebilledet.

### **Indstillinger for optagefil**

Her kan du definere filstørrelsen for optagelser, optagelsesstien og stien for downloadede filer. Klik på "Gem" for at anvende ændringerne.

### **Filstørrelse ved optagelse**

Du kan vælge mellem 256 MB, 512 MB og 1 GB som filstørrelse for optagelser og downloadede videoer.

### **Gem som**

Her kan du definere den filsti, der skal bruges til manuelle optagelser.

Standardstien er C:\<bruger>\<computernavn>\Web\RecordFiles.

### **Download.gem fil som**

Her kan du gemme filstien for downloadede videoer.

Som standard er følgende sti gemt: C:\<bruger>\<computernavn>\Web\DownloadFiles

### **Indstillinger for lagring af billeder**

Her kan du gemme stierne til øjeblikkelige billeder, snapshots under afspilning og beskärne videoer.

### **Gem live-snapshot under**

Vælg filstien for øjeblikkelige billeder fra livevisningen.

Som standard er følgende sti gemt: C:\<bruger>\<computernavn>\Web\CaptureFiles

### **Gem snapshot under afspilning**

Her kan du indtaste den sti, hvor de øjeblikkelige optagelser fra afspilningen skal gemmes.

Som standard er følgende sti gemt: C:\<bruger>\<computernavn>\Web\PlaybackPics

**Clips sp. under**

Her kan du definere den lagringssti, hvor de trimmede videoer skal gemmes.

Som standard er følgende sti gemt: C:\<bruger>\<computernavn>\Web\PlaybackFiles

## 8.2 System

### 8.2.1 Systemindstillinger

#### 8.2.1.1 Grundlæggende oplysninger

The screenshot shows the configuration interface for an ABUS IP camera. The left sidebar has a tree view with nodes like Konfiguration, ABUS, Lokal, System, Systemeinstellungen, Wartung, Sicherheit, Benutzer verwalten, Netzwerk, Video & Audio, Bild, Ereignis, Speicherung, and Straßenverkehr. The main area has tabs for Basisinformation, Zeiteinstellungen, DST, RS-232, RS-485, Metadateneinstellungen, and Über. The Basisinformation tab is active, showing fields for Gerätename (IP CAMERA), Nr. (88), Modell (IPCS62130), Serienr. (IPCS6213020210121AAWRF45643505), Firmware Version (V5.6.11 build 210416), Codierungsversion (V7.3 build 200602), Web-Version (V6.0.51.1 build 210406), Plugin-Version (3.0.7.3401), Anzahl Kanäle (1), Anzahl HDDs (1), Anzahl Alarmergänge (2), Anzahl Alarmausgänge (2), and Firmware-Version Basis (C-B-H3-0). A red button labeled 'SPEICHERN' is at the bottom.

#### Grundlæggende oplysninger

**Enhedens navn:**

Her kan du tildele et enhedsnavn til kameraet. Klik på "Gem" for at vedtage dette navn.

**Model:**

Visning af modelnummeret

**Serienummer:**

Visning af serienummeret

**Firmware-version:**

Visning af firmwareversionen

**Cod. version:**

Visning af kodningsversionen

**Antal kanaler:**

Visning af antallet af kanaler

**Antal HDD'er/SD'er:**

Antal installerede lagringsmedier (SD-kort, maks. 1)

**Antal alarmindgange:**

Visning af antal af alarmindgange

**Antal alarmudgange:**

Visning af antallet af alarmudgange

### 8.2.1.1.2 Tidsindstillinger

The screenshot shows the ABUS configuration interface for time settings. The left sidebar has categories like Lokal, System, Systemeinstellungen, Wartung, Sicherheit, Benutzer Verwalten, Netzwerk, Video & Audio, Bild, Ereignis, Speicherung, and Straßenverkehr. The main menu at the top includes LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The KONFIGURATION tab is active. Under KONFIGURATION, there are tabs for BASISINFORMATION, ZEITEINSTELLUNGEN (selected), DST, RS-232, RS-485, METADATENEINSTELLUNGEN, and ÜBER. The ZEITEINSTELLUNGEN tab contains fields for Zeitzone (GMT+01:00 Amsterdam, Berlin, Rome, Paris), NTP (Server Adresse: pool.ntp.org, Port: 123, Intervall: 1440 Minuten(n)), and Manuelle Zeitsynchronisierung (Gerätezeit: 2021-06-07T11:40:32, Zeiteinstellung: 2021-06-07T11:40:30, Sync with Computerzeit checked). A 'Test' button is also present. At the bottom is a red 'SPEICHERN' (Save) button.

#### Tidszone

Valg af tidszone (GMT)

#### Metode til tidsindstilling

##### **NTP**

Ved hjælp af Network Time Protocol (NTP) er det muligt at synkronisere kameraets tid med en tidsserver. Aktivér NTP for at bruge funktionen.

##### **Serveradresse**

IP-serveradresse for NTP-serveren.

##### **NTP-port**

Netværksportnummer for NTP-tjenesten (standard: port 123)

##### **NTP-opdateringsinterval**

1-10080 min.

#### Mand. Tidssynkron.

##### **Enhedens tid**

Visning af computerens enhedstid

##### **Tidsindstilling**

Visning af den aktuelle tid baseret på indstillingen af tidszonen.

Klik på "Synchr. with Comp Time" for at overtage computerens enhedstid.



Accepter de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Save" (Gem).

### 8.2.1.3 DST / sommertid

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The top navigation bar includes back, forward, and search icons. The main menu has tabs for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, and BILD. On the left, there's a sidebar with links for LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN (which is highlighted in red), WARTUNG, SICHERHEIT, BENUTZER VERWALTEN, and NETZWERK. The main content area has tabs for BASISINFORMATION, ZEITEINSTELLUNGEN, DST (which is selected and highlighted in red), RS-232, and RS-485. Under the DST tab, there's a checkbox labeled 'DST aktivieren' which is checked. Below it are dropdown menus for 'Startzeit' (Mär., Letzte, So, 02) and 'Endzeit' (Okt., Letzte, So, 03). A dropdown for 'DST Versatz' is set to '60Minute(n)'. At the bottom right of the content area is a red-bordered button labeled 'SPEICHERN'.

#### Sommertid

##### Aktiver sommertid

Vælg "Daylight Saving Time" (sommertid) for automatisk at justere systemtiden til sommertid.

##### Starttidspunkt

Indstil tidspunktet for overgangen til sommertid.

##### Sluttidspunkt

Indstil tidspunktet for skiftet til vintertid.



Accepter de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Save" (Gem).

### 8.2.1.4 RS-232

RS-232-grænseflade til serviceformål.

### 8.2.1.5 Om / Licensoplysninger

Visning af licensoplysninger

## 8.2.1.6 Enhedsindstillinger / Enhedsindstilling

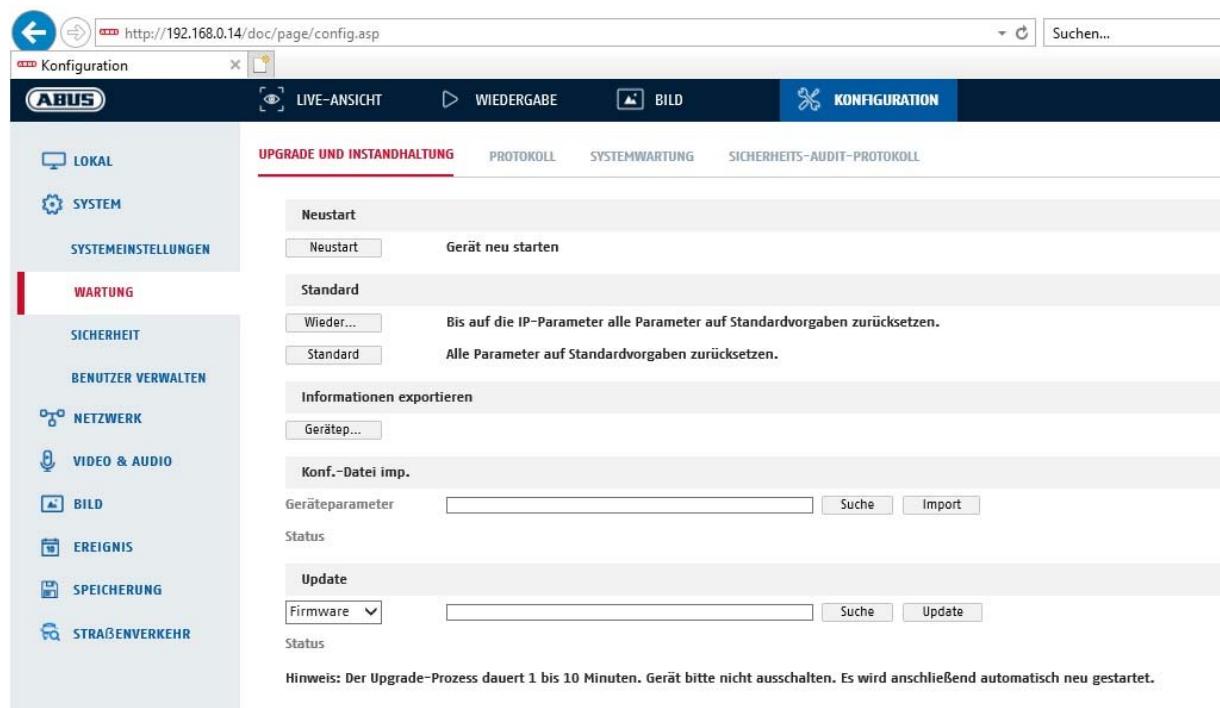
### Brug samme enhed:

Hvis denne funktion er aktiveret, vil alle kameraets indstillingssider bruge de samme enheder.

Uden denne funktion kan europæiske og amerikanske enheder for temperatur og afstand indstilles forskelligt på forskellige konfigurationssider.

## 8.2.2.2 Vedligeholdelse

### 8.2.2.2.1 Opgradering og vedligeholdelse



#### Genstart

Klik på "Restart" (genstart) for at genstarte enheden.

#### Standard

##### **Restor.**

Klik på "Restore" for at nulstille alle parametre til standardindstillingerne undtagen IP-parametrene.

##### **Standard**

Vælg dette punkt for at nulstille alle parametre til standardindstillingerne.

#### Conf.file imp.

##### **Konfigurationsfil**

Vælg en filsti her for at importere en konfigurationsfil.

#### **Status**

Visning af importstatus

#### Conf. fil exp.

Klik på Eksporter for at eksportere en konfigurationsfil.

#### Opdatering

## **Firmware / Firmware-katalog**

Vælg filen eller stien for at opdatere kameraet med ny firmware.

### **Status**

Visning af opdateringsstatus.



Accepter de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Save" (Gem).

### **8.2.2.2.2 Protokol**

I dette punkt kan du få vist logoplaysninger om kameraet. Der skal være installeret et SD-kort i kameraet, for at logoplaysninger kan gemmes.

### **8.2.2.2.3 Vedligeholdelse af systemet**

Aktiver yderligere lys: På dette punkt kan det integrerede infrarøde lys i den optiske kameradel deaktiveres.

### **8.2.2.2.3 VCA-ressourcetype**

Ikke anvendt. Denne kameraserie tilbyder kun muligheden "temperaturmåling + adfærdsanalyse" (adfærdsanalyse = VCA).

### **8.2.2.2.5 Protokol for sikkerhedsrevision**

Denne log viser flere detaljer om klienternes adgang til kameraet. Denne liste kan eksporteres som en Excel-fil.

Alternativt kan logoplaysningerne sendes direkte til en TCP-server (log-server) (f.eks. ved hjælp af softwaren "Hercules SETUP utility" fra "HW-group.com").

Desuden er det muligt at oprette et selv-signeret certifikat eller uploadet et CA-certifikat på denne menuside.

## 8.2.3 Sikkerhed

### 8.2.3.3.1 Autentifikation

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface. The left sidebar has tabs for LOCAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN, WARTUNG, SICHERHEIT, BENUTZER VERWALTEN, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRASSENVERKEHR. The main content area has tabs for LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The KONFIGURATION tab is active. Under AUTHENTIFIZIERUNG, it shows:

RTSP-Authent.	digest
RTSP Digest Algorithm	MD5
WEB-Authentifizierung	digest/basic
WEB Digest Algorithm	MD5

A red 'SPEICHERN' (Save) button is highlighted at the bottom.

I dette menupunkt kan der foretages indstillinger for sikkerhed eller kryptering af adgangen til kameraets webside samt for hentning af videotream via RTSP-protokollen.

RTSP-godkendelse:

Godkendelsesmekanismerne "digest" og "basic" er understøttet.  
Indstillingen "digest" anbefales, hvis klienten understøtter den.

RTSP Digest-algoritme:

MD5 - kryptografisk hashfunktion  
SHA256 - kryptografisk hashfunktion, der er forbedret med hensyn til sikkerhed.

WEB-godkendelse:

Godkendelsesmekanismerne "digest" og "basic" understøttes.  
Indstillingen "digest/basic" giver større kompatibilitet med forskellige klienter.

WEB Digest-autentificering:

MD5 - kryptografisk hashfunktion  
SHA256 - kryptografisk hashfunktion, der er forbedret med hensyn til sikkerhed.



Accepter de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Save" (Gem).

### 8.2.3.3.2 IP adressefilter

#### Aktivér IP-adressefilter

Ved at sætte krydset aktiveres filterfunktionen.

#### IP adresse filtertype

Tilladt: De IP-adresser, der er defineret nedenfor, accepteres for adgang til kameraet.

Forbudt: De IP-adresser, der er defineret nedenfor, er blokeret. En IP angives i formatet xxx.xxx.xxx.xxx.xxx.

The screenshot shows a web-based configuration interface for an ABUS device. The URL in the address bar is `http://192.168.0.14/doc/page/config.asp`. The top navigation bar includes icons for back, forward, and search, followed by the page title "Konfiguration". Below the title are tabs for "LIVE-ANSICHT", "WIEDERGABE", "BILD", and "KONFIGURATION", with "KONFIGURATION" being the active tab. On the left side, there is a vertical sidebar with icons and labels for various configuration sections: LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN, WARTUNG, SICHERHEIT (which is highlighted with a red bar), BENUTZER VERWALTEN, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The main content area is titled "IP-ADRESSENFILTER" and contains the following elements:

- A checkbox labeled "IP-Adressfilter aktivieren".
- A dropdown menu labeled "IP-Adressfiltertyp" set to "Verboten".
- A table titled "IP-Adressenfilter" with columns "Nr.", "IP", and buttons "Hinzufügen", "ändern", and "Löschen".
- A large "SPEICHERN" button at the bottom.

### 8.2.3.3.3 Sikkerhedstjeneste

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The main menu includes Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The left sidebar has tabs for LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN, WARTUNG, SICHERHEIT (which is selected), and BENUTZER VERWALTEN. The SICHERHEIT tab contains sections for AUTHENTIFIZIERUNG, IP-ADRESSENFILTER, and SICHERHEITSDIENST. Under SICHERHEITSDIENST, there are two checkboxes: 'SSH aktivieren' and 'Sperre für illegale Anmeldung aktivieren'. Below these is a slider for 'Ungültige Anmeldeversuche...' set to 7. A 'SPEICHERN' button is at the bottom.

#### Aktiver SSH

Denne funktion aktiverer Telnet-porten og Telnet-protokollen.

#### Aktiver lås for ulovligt login

Hvis denne funktion er aktiveret, blokeres kameraadgangen via webinterface, hvis der indtastes et forkert brugernavn eller en forkert adgangskode (3x ... 20x).

## 8.2.4 Administrer brugere

Nr.	Benutzername	BenutzerTyp
1	installer	Administrator

Under dette menupunkt kan du tilføje, redigere eller slette brugere.

Hvis du vil tilføje eller redigere en bruger, skal du klikke på "Add" (Tilføj) eller "Change" (Ændre).

Der vises et nyt vindue med data og tilladelser.

### Brugernavn

Her tildeles det brugernavn, som skal indtastes for at få adgang til kameraet

### Brugertype

Vælg en individuel brugertype for bruger-id'et her.

Du kan vælge mellem to foruddefinerede niveauer: Operatør eller bruger.

Som bruger har du følgende fjernbetjeningsfunktioner til din rådighed: Afspilning, søgning/oplysning af arbejdsstatus.

Hvis du vil tilføje flere funktioner, skal du markere det ønskede afkrydsningsfelt.

### Adgangskode

Indtast den adgangskode her, som den tilsvarende bruger skal indtaste for at få adgang til kameraet.

### Bekræft

Bekræft adgangskoden ved at indtaste den igen.



Accepter de indstillinger, du har foretaget, med "OK".  
Klik på "Annuler" for at kassere dataene.

## 8.3 Netværk

### 8.3.1 TCP/IP

The screenshot shows the ABUS configuration interface for network settings. The left sidebar includes options like LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN, ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The main tab is TCP/IP, with sub-options DDNS, PORT, NAT, and MULTICAST. Under TCP/IP, the NIC Typ is set to 10M/100M/1000M Auto, and DHCP is checked. The IPv4-Adresse is 192.168.0.14, and the IPv4 Subnet Mask is 255.255.255.0. The IPv4 Default Gateway is 192.168.0.1. The IPv6-Modus is set to Route Advertisement, with a button to "Route Advertisement anzeigen". The MAC-Adresse is 2ca5:9c:69:b2:5f, and the MTU is 1500. A checkbox for Multicast-Entdeckung aktivieren is checked. Below this, there are sections for DNS-Server (Bevorzugter DNS-Server: 192.168.0.1, Alternativer DNS-Server: 8.8.8.8) and Domainnamen-Einstellungen (checkbox for Dynamischen Domänenamen aktivieren, and a field for Domainnamen registri...). At the bottom is a red "SPEICHERN" button.

For at kunne betjene kameraet via et netværk skal TCP/IP-indstillingerne være konfigureret korrekt.

#### NIC-type

Vælg indstillingen for dit netværkskort.

Du kan vælge mellem følgende værdier: 10M Half-dup; 10M Full-dup; 100M Half-dup; 100M Full-dup; 10M/100M/1000M Auto

#### DHCP

Hvis der er en DHCP-server tilgængelig, skal du klikke på DHCP for automatisk at anvende en IP-adresse og andre netværksindstillinger. Dataene overtages automatisk fra serveren og kan ikke ændres manuelt.

Hvis der ikke er nogen DHCP-server til rådighed, skal du udfyldе følgende data manuelt.

#### IPv4-adresse

Indstilling af IP-adressen til kameraet

#### IPv4-subnetmaske

Manuel indstilling af subnetmasken for kameraet

#### IPv4-standardgateway

Indstilling af standardrouteren for kameraet.

#### IPv6-tilstand

Manuel: Manuel konfiguration af IPv6-data

DHCP: IPv6-forbindelsesdataene leveres af DHCP-serveren.

Ruteannoncering: IPv6-forbindelsesdataene leveres af DHCP-serveren (routeren) i samarbejde med ISP'en (Internet Service Provider).

#### IPv6-adresse

Visning af IPv6-adressen. I IPv6-tilstand "Manual" kan adressen konfigureres.

#### IPv6-subnetmaske

Viser IPv6-subnetmasken.

#### IPv6-standardgateway

Visning af IPv6-standardgatewayen (standardrouter)

#### MAC-adresse

Kameraets IPv4-hardwareadresse vises her; du kan ikke ændre den.

#### MTU

Indstilling af transmissionsenhed, vælg en værdi 500 - 9676. 1500 er forudindstillet som standard.

#### DNS-server

##### Foretrukken DNS-server

DNS-serverindstillinger er påkrævet for nogle programmer. (f.eks. ved at sende e-mail) Indtast adressen på den foretrukne DNS-server her.

##### Alternativ. DNS-server

Hvis den foretrukne DNS-server ikke er tilgængelig, anvendes denne alternative DNS-server. Indtast adressen på den alternative server her.

### 8.3.2 DDNS

The screenshot shows the ABUS configuration interface with the URL <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The main menu on the left includes sections like LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN, ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The current page is under the NETZWERK section, specifically the DDNS tab. The form fields include:

- DDNS aktivieren
- DDNS Typ: ABUS Server
- Server Adresse: api.abus-server.com
- Benutzername: (empty)
- Port: 0
- Passwort: (empty)
- Bestätigen: (empty)

A red button labeled SPEICHERN is at the bottom right.

Aktiver DDNS:  
DDNS Type:

Hvis du sætter fluebenet, aktiveres DDNS-funktionen.

Vælg en tjenesteudbyder til DDNS-tjenesten (standard: ABUS Server).

ServerAdresse:  
Domæne:  
Port:  
Brugernavn:

IP-adresse for tjenesteudbyderen (allerede udfyldt for ABUS Server)  
Registreret værtsnavn hos DDNS-tjenesteudbyderen (hvis det er tilgængeligt)  
Tjenestens port (hvis tilgængeligt)  
Bruger-ID for kontoen hos DDNS-tjenesteudbyderen (ABUS-serverbruger).

Adgangskode: Adgangskode til kontoen hos DDNS-tjenesteudbyderen (adgangskode til ABUS-serverkonto).

### 8.3.3.3 Port

The screenshot shows the 'PORT' configuration page of the ABUS camera's web interface. The left sidebar lists various configuration categories like 'LOKAL', 'SYSTEM', 'NETZWERK', and 'GRUNDEINSTELLUNGEN'. The 'GRUNDEINSTELLUNGEN' section is currently selected. The main area displays several port settings with their current values:

Port Type	Current Value
HTTP Port	80
RTSP Port	554
SRTP-Port	322
HTTPS-Port	443
Server Port	8000
Erweiterter SDK-Servic...	8443
WebSocket Port	7681
WebSockets Port	7682

A red box surrounds the 'SPEICHERN' (Save) button at the bottom right of the form.

Hvis du vil have ekstern adgang til kameraet, skal følgende porte være konfigureret.

#### HTTP-port

Standardporten for HTTP-transmission er 80. Alternativt kan denne port have en værdi i intervallet 1024~65535. Hvis der er flere kameraer i det samme undernet, skal hvert kamera have sin egen unikke HTTP-port.

#### RTSP-port

Standardporten til RTSP-transmission er 554. Alternativt kan denne port have en værdi i intervallet 1024~65535. Hvis der er flere kameraer i det samme undernet, skal hvert kamera have sin egen unikke RTSP-port.

#### HTTPS-port

Standardporten for HTTPS-transmission er 443.

#### Serverport

Standardporten til SDK-transmission er 8000. Kommunikationsport til interne data. Alternativt kan denne port have en værdi i intervallet 1025~65535. Hvis der er flere IP-kameraer i det samme undernet, skal hvert kamera have sin egen unikke SDK-port.

#### Udvidet SDK-tjenesteport

Denne port er påkrævet til krypteret kommunikation som et alternativ til serverporten.

#### WebSocket-port / WebSocket-port(s)

Disse porte bruges til visning af video i browsere som Google Chrome eller Mozilla Firefox. Det er nødvendigt at installere et andet web-plugin til dette formål.



Accepter de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Save" (Gem).

### 8.3.4 NAT

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface. The left sidebar has sections like LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (selected), ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRÄßenVERKEHR. The top navigation bar includes Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The main content area is titled 'NAT' and shows a table of port mappings:

Port Type	Externer Port	Externe IP-Adresse	Interner Port	Status
HTTP	80	0.0.0.0	80	Ungültig
HTTPS	443	0.0.0.0	443	Ungültig
RTSP	554	0.0.0.0	554	Ungültig
Server Port	8000	0.0.0.0	8000	Ungültig
Erweiterter SDK...	8443	0.0.0.0	8443	Ungültig
WebSocket	7681	0.0.0.0	7681	Ungültig
Websockets	7682	0.0.0.0	7682	Ungültig
SRTP	322	0.0.0.0	322	Ungültig

**SPEICHERN**

Aktiver UPnP:

Aktivering eller deaktivering af UPnP-grænsefladen. Når det er aktiveret, kan kameraet f.eks. findes i Windows-netværksmiljøet.

Navn:

Definition af navnet på UPnP-grænsefladen (kameraet vises f.eks. med dette navn i Windows-netværksmiljøet).

#### Kortlægning af porttype

Vælg her, om du vil videresende porten automatisk eller manuelt.  
Du kan vælge mellem "Auto" eller "Manuel".

#### Protokollens navn:

##### HTTP

Standardporten til HTTP-transmission er 80. Alternativt kan denne port have en værdi i intervallet 1025~65535. Hvis der er flere IP-kameraer i det samme undernet, skal hvert kamera have sin egen unikke HTTP-port.

##### RTSP

Standardporten til RTSP-transmission er 554. Alternativt kan denne port have en værdi i intervallet 1025~65535. Hvis der er flere IP-kameraer i det samme undernet, skal hvert kamera have sin egen unikke RTSP-port.

#### **Serverport (kontrolport)**

Standardporten til SDK-transmission er 8000. Kommunikationsport til interne data. Alternativt kan denne port have en værdi i intervallet 1025~65535. Hvis der er flere IP-kameraer i det samme undernet, skal hvert kamera have sin egen unikke SDK-port.

#### Ekstern port

Du kan kun ændre portene manuelt, hvis "Mapping Port Type" er ændret til Manual (manuel).

#### **Status**

Angiver, om den indtastede eksterne port er gyldig eller ugyldig.

	Det er ikke alle routere, der understøtter UPnP-porttilknytningsfunktionen (også kaldet Auto UPnP).
---	---

#### ***8.3.5 Multicast***

En multicast-server bruges til at duplikere videostrømme, så flere klienter kan få adgang til dem uden at lægge en ekstra belastning på IP-kameraet.

IP-adresse:	IP-adresse på multicast-serveren
Type af vandløb:	Valg af den videotrømme, der stilles til rådighed for multicast-serveren.
Video port:	Video port
Lydport:	Lydport

#### ***8.3.6 SNMP***

##### **SNMP v1/2**

Aktiver SNMPv1:	Aktiver SNMPv1
Aktiver SNMPv2:	Aktiver SNMPv2
Skriv SNMP-fællesskab:	SNMP-fællesskabsstreng til skrivning
Læs SNMP-fællesskab:	SNMP-fællesskabsstreng til læsning
Trap-adresse:	IP-adresse på TRAP-serveren
Trap-port:	Port til TRAP-serveren
Trap Community:	TRAP fællesskabsstreng

##### **SNMP v3**

Aktiver SNMPv3:	Aktivering af SNMPv3
Læs brugernavn:	Tildel brugernavn
Sikkerhedsniveau:	auth, priv. : Ingen autentificering, ingen kryptering auth, no priv. : Autentifikation, ingen kryptering no auth, no priv. : Ingen autentificering, kryptering
Autentifikationsalgoritme:	Vælg autentifikationsalgoritme: MD5, SDA
Adgangskode auth:	Tildeling af adgangskode
Algoritme for privat nøgle:	Vælg krypteringsalgoritme: DES, AES
Adgangskode til den private nøgle:	Tildeling af adgangskode
Skriv brugernavn:	Tildel brugernavn
Sikkerhedsniveau:	auth, priv.: ingen autentifikation, ingen kryptering auth, no priv.: autentifikation, ingen kryptering no auth, no priv.: ingen autentifikation, ingen kryptering no auth, no priv.: ingen autentifikation, ingen kryptering
Auth. algoritme:	Vælg autentifikationsalgoritme: MD5, SDA
Adgangskode auth:	Tildeling af adgangskode
Algoritme for privat nøgle:	Vælg krypteringsalgoritme: DES, AES
Adgangskode til den private nøgle:	Tildeling af adgangskode

##### **SNMP Andet Indstilling**

SNMP-port: Netværksport til SNMP-tjenesten

### 8.3.7 FTP

The screenshot shows the ABUS configuration interface with the URL <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The main menu includes options like LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. Under KONFIGURATION, there are tabs for LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN, ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The current tab is 'FTP'. The configuration fields for FTP include:

- FTP-Protokoll: FTP
- Server Adresse: 0.0.0.0
- Port: 21
- Benutzername: (empty)
- Passwort: (empty)
- Bestätigen: (empty)
- Anonym:
- Verzeichnisstruktur: Im Stammverzeichnis speiche! (selected)
- Bildarchivierungsinter...: AUS (selected) Tag(e)
- Bildname: Standard (selected)
- Bild hochladen
- Test

A red-bordered button labeled 'SPEICHERN' is at the bottom.

Hvis du vil uploadere optagne videoer eller billeder til en FTP- eller SFTP-server, skal du foretage følgende indstillinger.

#### Serveradresse

Indtast FTP-serverens IP-adresse her.

#### Port

Indtast FTP-serverens portnummer her. Standardporten for ftp-serveren er 21.

#### Brugernavn

Brugernavn på den konto, der er konfigureret på FTP-serveren

#### Adgangskode

Adgangskode for den konto, der er konfigureret på FTP-serveren

#### Bekræft

Indtast venligst adgangskoden igen her.

#### Katalogstruktur

Vælg lagringsplads for de uploadedede data her. Du har valget mellem "Gem i rodmappen"; "Gem i overordnet mappe"; "Gem i undermappe"; "Gem i overordnet mappe"; "Gem i undermappe". Fil"; "Fil i undermappe". Fil".

#### Overg. Verz.

Dette menupunkt er kun tilgængeligt, hvis "Sp. im überg. Verz." eller "Sp. im unterg. Verz." er blevet valgt. Du kan vælge navnet på den overordnede mappe her. Filerne gemmes i en mappe på FTP-serveren. Vælg mellem "Enhedsnavn", "Enhedsnr.", "Enheds-IP-nr.".

#### Undermappe

Vælg navnet på undermappen her. Mappen oprettes i den overordnede mappe. Du kan vælge mellem "Kameranavn ben." eller "Kamera nr. ben.".

## Billednavn

Billednavnet kan forsynes med et brugerdefineret delnavn i begyndelsen (præfiks).

## Upload billede / video

Marker en eller begge muligheder for at uploadere medier til FTP-serveren.



Accepter de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Save" (Gem).

### 8.3.8 E-mail

The screenshot shows the ABUS configuration interface with the following details:

- Header:** http://192.168.0.14/doc/page/config.asp
- Navigation:** Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, KONFIGURATION
- Left sidebar:** LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (selected), ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, STRAßENVERKEHR
- Current tab:** EMAIL
- Form fields (under Absender):**
  - Absender: [Textfield]
  - Absender Adresse: [Textfield]
  - SMTP Server: [Textfield]
  - SMTP Port: 25
  - E-Mail-Verschlüsselung: Keine
- Form fields (under Bild):**
  - Bildanhang
  - Intervall: 2 Sek.
  - Authentifizierung
  - Benutzername: [Textfield]
  - Passwort: [Textfield]
  - Bestätigen: [Textfield]
- Table (Empfänger):**

Nr.	Empfänger	Empfänger Adresse	Test
1			<input type="button" value="Test"/>
2			<input type="button" value="Test"/>
3			<input type="button" value="Test"/>
- Buttons:** SPEICHERN

Hér har du mulighed for at foretage indstillingerne for afsendelse af e-mails.

#### Afsender

##### Afsender

Indtast her et navn, der skal vises som afsender.

##### Afsenderens adresse

Indtast afsenderens e-mail-adresse her.

##### SMTP-server

Indtast SMTP-serverens IP-adresse eller værtsnavn her. (f.eks. smtp.googlemail.com)

##### SMTP-port

Indtast SMTP-porten her, som standard er den konfigureret til 25.

##### Kryptering af e-mail

Vælg den kryptering, der kræves af e-mail-serveren (SSL, TLS, STARTTLS)

### **Interval**

Her kan du indstille tidsrummet mellem afsendelse af e-mails med vedhæftede billeder.

### **Vedhæftede billede**

Aktivér denne funktion, hvis der skal vedhæftes billeder til e-mailen i tilfælde af en alarm.

### **Godkendelse**

Hvis den anvendte e-mail-server kræver godkendelse, skal du aktivere denne funktion for at logge på serveren ved hjælp af godkendelse.

Brugernavn og adgangskode kan kun indtastes, når du har aktiveret denne funktion.

### **Brugernavn**

Indtast dit brugernavn på e-mail-kontoen. Dette er den del, der ligger op til @-tegnet.

### **Adgangskode**

Indtast adgangskoden til e-mail-kontoen.

### **Bekræft**

Bekræft adgangskoden ved at indtaste den igen.

### **Indstilling af vedhæftede filer til alarmmeldinger**

I dette punkt kan billedtilbehøret til VCA-adfærdsanalysen defineres mere præcist. Vælg bilagstype (billeder eller video), og definer antallet (billeder) eller varigheden (video).



Hvis flere VCA-regler er blevet udløst inden for kort tid, uploades alarmbilledet for den først udløste regel fortinnsvis.

### **Modtager**

#### **Modtager 1/2/3**

Indtast navnet på modtageren.

#### **Modtager 1 adresse / Modtager 2 adresse / Modtager 3 adresse**

Indtast e-mail-adressen på den person, der skal have besked, her.



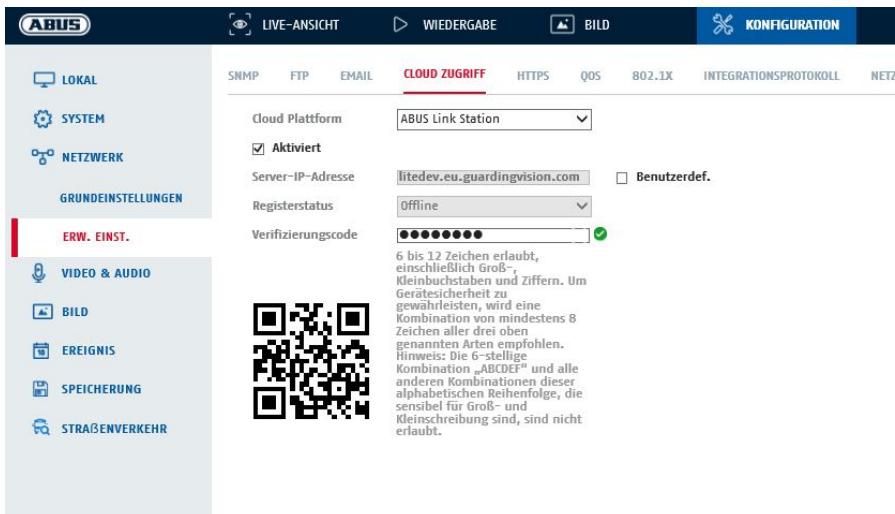
Accepter de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Save" (Gem).

### ***8.3.9 Cloud adgang / ABUS Link Station***

ABUS Link Station-funktionen bruges til nem fjernadgang til ABUS-enheden via Link Station APP (iOS / Android). Produkter kan nemt opsættes og frigives via QR-kode - uden komplicerede konfigurationer i routeren (ingen port forwarding nødvendig).

Aktivér funktionen, og tildel en verifikationskode (6-12 tegn, A-Z, a-z, 0-9, mindst 2 forskellige tegntyper anbefales).

QR-koden kan derefter fotograferes i ABUS Link Station APP'en.



#### Push-funktion i ABUS Link Station APP

1. aktiver ABUS Link Station-funktionen i IP-kameraet
2. tilføj IP-kamera til ABUS Link Station-appen via QR-kode eller 9-cifret serienummerdel.
3. Aktivér push-meddeelse i APP (Mere/Funktionelle indstillinger/Push-meddeelse)
4. Aktivér "Alarm notifikation" i de individuelle kameraindstillinger i Link Station-appen.  
Aktiver og konfigurer den ønskede detektor i IP-kameraet (bevægelsesdetektion, snubletråd eller indbrudsdetektion).
6. Aktivér "Event-controlled single image recording" i IP-kameraet under Storage/Single image recording/Capture parameters (lagring/optagelse af enkeltbilleder/optagelsesparametre).
7. Tilføj regel i Event Manager i IP-kameraet, og vælg "Notify NVR/CMS" som handling.

Push-resultat i smartphonen:

- Skub info i statuslinjen
- 1 enkelt billede under "Nyheder" i Link Station App
- valgfrit: med SD-kort installeret og videooptagelse af varighed eller hændelse, kan korte videosekvenser også ses

#### 8.3.10 HTTPS

- Aktiver HTTPS: Aktiverer HTTPS-funktionen. Dette aktiverer en sikker forbindelse med forbindelsescertifikat. Bemærk venligst, at der er behov for yderligere trin for at konfigurere HTTPS-funktionen.
- Aktiver HTTPS-surfing: Hvis denne indstilling er aktiveret, accepterer kameraet kun adgang via HTTPS.

#### 8.3.11 QoS

- Video/Audio DSCP: (Differentiated Service Code Point) (0~63): Prioritet for video/audio-IP-pakker. Jo højere værdi, jo højere prioritet.
- DSCP for hændelse/alarm: (0~63): Prioritet for IP-pakker til hændelser/alarmer. Jo højere værdi, jo højere prioritet.
- DSCP-forvaltning: (0~63 ): Prioritet for IP-pakker til forvaltning. Jo højere værdi, jo højere prioritet.

### **8.3.12 802.1X**

Aktiver IEEE 802.1x:	Aktiver 802.1X-godkendelse
Protokol:	Protokoltype EAP-MD5 (eksklusiv)
EAPOL-version:	Extensible Authentication Protocol over LAN, valg mellem version 1 eller 2
Brugernavn:	Indtast brugernavnet
Adgangskode:	Indtast adgangskoden
Bekræft:	Bekræftelse af adgangskode

### **8.3.13 Integrationsprotokol**

I denne menu kan ONVIF-protokollen (Open Network Video Interface) aktiveres og konfigureres. Til dette formål skal der oprettes en uafhængig bruger, som derefter kan bruge ONVIF-protokollen.

The screenshot shows the ABUS CMS configuration interface. The top navigation bar includes links for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The KONFIGURATION tab is active. Below the tabs, there are several configuration sections: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN, ERW. EINST., and VIDEO & AUDIO. The INTEGRATIONSPROTOKOLL section is currently selected. It contains a checkbox for "Open Network Video Interface aktivieren" and a text input field "Open Network Video In... 18.12". Below this is a table titled "Benutzer-Liste" with columns "Nr.", "Benutzername", and "Benutzertyp". There are buttons for "Hinzufügen", "ändern", and "Löschen".

### **8.3.14 Netværkstjeneste**

For at øge it-sikkerheden kan visse tjenester deaktiveres i dette menupunkt, hvis de ikke bruges.

### **8.3.15 Alarmserver**

I denne menu kan transmissionen af et XML-telegram til en http-server konfigureres. Når en hændelse (f.eks. bevægelsesdetektion) eller en intelligent hændelse (f.eks. en snubletråd) udløses, sendes dette XML-telegram og kan behandles yderligere i en tredjepartsapplikation.

### **8.3.16 SRTP**

På dette punkt kan krypteringsindstillingerne for videotransmission via SRTP-protokollen indstilles.

### **8.3.17 Andet**

Enheden kan sende alarmsignalet til den eksterne alarmvært, når der opstår en hændelse. Alarmen Host henviser til den pc, hvor klientsoftwaren (ABUS CMS) er installeret.

Alarmværts-IP: IP-adressen på den computer, hvor klientsoftwaren kører.  
Alarm-værtsport: Portspezifikation (svarer til indstillingen i klientsoftwaren)

## 8.4 Video og lyd

### 8.4.1 Indstillinger for videotostream

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar lists categories: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRASSENVERKEHR. The top navigation bar includes LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The main area is titled 'VIDEO' and contains the following settings:

Setting	Value
Stream Typ	Main Stream (Normal)
Videotyp	Video-Stream
Auflösung	1920*1080P
Bitrate Typ	Variabel
Videoqualität	++++
Bildrate	25 fps
Max. Bitrate	4096 Kbps
Videocodierung	H.264
DynGOP (H.264+/H.265+)	AUS
Profil	Hauptprofil
I-Frame-Intervall	50
SVC	AUS
Glätten	50 [ Löschen <-> Weich ]

At the bottom is a red 'SPEICHERN' button.

#### Strømtype

Vælg stream-typen for kameraet. Vælg "Main Stream (Normal)" for optagelse og livevisning med god båndbredde. Vælg "Sub Stream" for livevisning med begrænset båndbredde. Der er i alt 5 videotstreams til rådighed, men brugen af dem afhænger af klienten.

#### Video type

Denne kameratype har ikke en lydfunktion. Videotypen er fastsat til "videostream".

#### Resolution

Indstil opløsningen af videodataene her. Afhængigt af kameramodellen kan du vælge mellem 1280\*720p; 1280\*960; 1920\*1080p.

#### Type af bithastighed

Angiver videotstreams bithastighed. Videokvaliteten kan være højere eller lavere afhængigt af bevægelsens intensitet. Du kan vælge mellem en konstant og variabel bithastighed.

#### Videokvalitet

Dette menupunkt er kun tilgængeligt, hvis du har valgt en variabel bithastighed. Indstil videokvaliteten for videodata her. Videokvaliteten kan være højere eller lavere afhængigt af bevægelsens intensitet. Du kan vælge mellem seks forskellige videokvaliteter: "Minimum", "Lavere", "Lav", "Mellem", "Højere" eller "Maksimal" (repræsenteret ved "+").

#### Billedfrekvens

Angiver billedfrekvensen i billeder pr. sekund.

### **Max. Bitrate**

Bitfrekvensen for videostream er fastsat til en bestemt værdi, indstil den maksimale bitfrekvens mellem 32 og 16384 Kbps. En højere værdi svarer til en højere videokvalitet, men kræver en større båndbredde.

### **Videokodning**

Vælg en standard for videokodning, du kan vælge mellem H.264, H.265 og MJPEG.

### **Profil**

Vælg en profil her. Du kan vælge mellem "Basic profile" (grundprofil), "Main profile" (hovedprofil) og "High profile" (høj profil).

### **I Rammeinterval**

Indstil I-billedintervallet her, værdien skal ligge i intervallet 1 - 400.

### **Visning af VCA-data via:**

Afspiller: VCA-data (frames og linjer) vises også i den optagede videofil.

Video: VCA-data (frames og linjer) vises kun i live-billedet.



Acceptor de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Save" (Gem).

## **8.4.2 Lyd**

### **Lydkodning**

Vælg lydkoden for lydtransmissionen her (G.722.1, G.711ulaw, G.711alaw, MP2L2, G.726).

### **Lydindgang**

Aktiverer lydindgangen (kun for kameraer med indbygget mikrofon og mikrofonindgang).

### **Indgangsvolumen**

Justering af indgangsforstærkningen til mikrofonen.

### **Filter for omgivende støj**

Her aktiveres den digitale støjreduktionsfunktion til lydoverførsel.

## **8.4.3 ROI (Region of Interest)**

Funktionen Region-of-Interest-funktionen kan overføre visse områder i videobilledet med højere kvalitet end resten af videobilledet. Dette kan spare transmissionsbåndbredde i overensstemmelse hermed. Der er 4 regioner til rådighed for hver videostrøm (1, 2).



Bemærk: Videobitraten for den ønskede videostrøm skal være indstillet meget lavt (se "Indstillinger for videostrøm").

Det markerede område i billedet bringes automatisk op på et bestemt kvalitetsniveau, men resten af billedet forbliver i lav kvalitet/bitrate.

Fast område: Der kan tegnes en rektangulær ramme omkring et område af interesse. Der er 4 områder til rådighed for hver videostream (1, 2).

ROI-niveau: 1: områdets lavere kvalitet, 6: områdets højeste kvalitet

Regionsnavn: Tildel et navn til regionen.

## 8.5 Billede

### 8.5.1 Visningsindstillinger (optisk kanal)

#### ▲ Bildanpassung

Helligkeit		50
Kontrast		50
Sättigung		50
Schärfe		50

#### ▼ Belichtungseinstellungen

##### ▼ Fokus

##### ▼ Tag/Nacht-Umsch.

##### ▼ Gegenlichteinstellungen

##### ▼ Weißabgleich

##### ▼ Bildoptimierung

##### ▼ Videoeinstellung

## Justering af billeder

### Lysstyrke

Indstilling af billedets lysstyrke. Der kan indstilles værdier mellem 0 og 100.

### Kontrast

Indstilling af billedkontrasten. Der kan indstilles værdier mellem 0 og 100.

### Mætning

Indstilling for billedmætning. Der kan indstilles værdier mellem 0 og 100.

### Skaphed

Indstilling for billedets skaphed. En højere skaphedsværdi kan øge billedstøjen. Der kan indstilles værdier mellem 0 og 100.

## Indstillinger for eksponering

### Iris-tilstand

Kun manuel indstilling af eksponeringsparametrene er mulig for dette kamera.

### Eksponeringstid

Indstilling af den maksimale eksponeringstid. Denne indstilling er uafhængig af blændetilstanden.

	Jo højere hastighed objekterne i billedet har, jo kortere eksponeringstid skal der indstilles. Dette reducerer billedets lysstyrke. Det kan i så fald være nødvendigt med yderligere belysning. En almindelig værdi for eksponeringstiden for hurtigt bevægelige objekter er 1/250.
---	---

## **Fokus**

Kameraet fokuserer automatisk efter genstart eller efter brug af zoomfunktionen.

Fokus kan dog også justeres manuelt bagefter, hvilket gøres direkte på live view-siden. Dette manuelt indstillede fokuspunkt er derefter indstillet igen, selv efter at kameraet er genstartet, da kameraet har gemt dette punkt.

## **Skift mellem dag/nat**

### **Skift mellem dag/nat**

Skiftet dag/nat. Giver mulighed for Auto, Dag og Nat.

#### **Bil**

Kameraet skifter automatisk mellem dag- og nattilstand afhængigt af de fremherskende lysforhold. Følsomheden kan indstilles mellem 0-7.

#### **Dag**

I denne tilstand udsender kameraet kun farvebilleder.



#### **Bemærk venligst:**

Brug kun denne tilstand under ensartede lysforhold.

#### **Nat**

I denne tilstand udsender kameraet kun sort/hvide billeder.



#### **Bemærk venligst:**

Brug kun denne tilstand under dårlige lysforhold.

## **Tidsplan**

### **Følsomhed**

Indstilling af omskiftningstærsklen for automatisk dag/nat-omskiftning (0-7). En lav værdi betyder en lavere belysningsstyrke ved skift til nattilstand.

### **Forsinkelsestid ("filtertid")**

Indstilling af en forsinkelsestid mellem registrering af en nødvendig omskiftning og handling.

### **Smart IR ("Intelligent Additional Light")**

Denne funktion kan reducere udtoningen af videobilledet, hvis lyset reflekteres fra nærliggende objekter.

### **Supplerende belysningsstilstand**

Afhængigt af modeltypen kan der vælges mellem "IR-lys" eller "hvidt lys". Den integrerede belysning kan også slås helt fra.

#### **Styring af lyssets lysstyrke**

Den generelle intensitet af belysningen kan justeres.

Auto: Automatisk styring med maksimal værdi.

Manuel: Fast manuel indstilling

## **Indstillinger for baggrundsbelysning**

### **WDR**

Ved hjælp af WDR-funktionen kan kameraet levere klare billeder selv under ugunstige baggrundsforhold. Hvis der er både meget lyse og meget mørke områder i billedområdet, afbalanceres lysstyrken i hele billedet for at give et klart og detaljeret billede.

Klik i afkrydsningsfeltet for at aktivere eller deaktivere WDR-funktionen.

Indstil det brede dynamiske niveau højere for at forbedre WDR-funktionen.

WDR	Aktivieren	
Wide Dynamic Level		

### **Hvidbalance**

Vælg her det lysmiljø, som kameraet skal installeres i.

Du kan vælge mellem følgende indstillinger: "Manuel", "AWB1", "Låst WB", "Fluorescerende", "Glødelampe", "Varmt lys", "Naturligt lys".

#### **Manuel**

Du kan justere hvidbalancen manuelt med følgende værdier.

Weißabgleich	MWB	
WB-Verst.-Schaltung R		
WB-Verst.-Schaltung B		

#### **Låst WB**

Hvidbalancen udføres én gang og gemmes.

#### **Andre**

Brug de andre hvidbalanceindstillinger til at tilpasse funktionen til det omgivende lys.

#### **Fluorescerende lampe**

Justering af hvidbalancen til et lysmiljø med lysstofrør.

### **Optimering af billeder**

#### **Dig. noise subdr.**

Du har mulighed for at aktivere (normal tilstand) eller deaktivere støjreduktionen.

#### **Støjreduktionsniveau / 2D/3D DNR**

Indstil niveauet for støjreduktion her.

#### **Gråskala**

Denne funktion begrænser gråtonedisplayets rækkevidde. Dette kan være en fordel ved lysstærke billeder.

### **Videoindstillinger**

#### **Spejl**

Der er tre forskellige muligheder for spejling af billedet (horizonal, lodret, hor. + vert.)

#### **Video standard**

Vælg videostandard i overensstemmelse med den tilgængelige netfrekvens.

## **8.5.2 Visningsindstillinger (termisk kanal)**

### **Lysstyrke**

Indstilling af billedets lysstyrke. Der kan indstilles værdier mellem 0 og 100.

### **Kontrast**

Indstilling af billedkontrasten. Der kan indstilles værdier mellem 0 og 100.

### **Manuel korrektion (DPC)**

Manuel korrektion af de defekte pixels på én gang

### **Termisk AGC-tilstand**

Justeringen af AGC-værdien for den termiske kamerakanal kan indstilles på følgende måde:

Selvtilpassende: Kameraet finder selv den bedste indstilling.

Histogram: Anbefales til scener med høj temperaturkontrast

Lineær: Anbefales til scener med lav temperaturkontrast

### **Digital støjreduktion**

Du har mulighed for at aktivere (normal tilstand) eller deaktivere støjreduktionen.

### **Paller**

Denne funktion kan bruges til at justere farvefordelingen i den termiske kanal. Valget kan foretages efter beskuerens eget ønske. Valget af farvepalet har ingen indflydelse på detektionen via VCA eller temperaturmåling. Det er blot et valg af repræsentationen af de registrerede temperaturer.

To af farvepaletterne (hvid-varm, sort-varm) giver yderligere dynamisk farvelægning for konfigurerbare temperaturområder (Temp. over, Temp. mellem, Temp. under). I praksis kan dette i højere grad alarmere om en dynamisk ændring i temperaturerne.

### **DDE (Digital Detail Enhancement)**

Funktionen giver en blød fokusering af det termiske billeddisplay.

### **Undertrykker pludselige ændringer i lysstyrken**

En pludselig temperaturstigning medfører en pludselig ændring i farvedartillingen. Når denne funktion er aktiveret, reduceres repræsentationen af farveændringen tilsvarende, og.

### **Lokal billedforbedring**

Regionalt kan kodningen af videostrømmen forbedres på en begrænset måde. Der er forudindstillede områder eller en valgramme (brugerdefineret) til rådighed til dette formål.

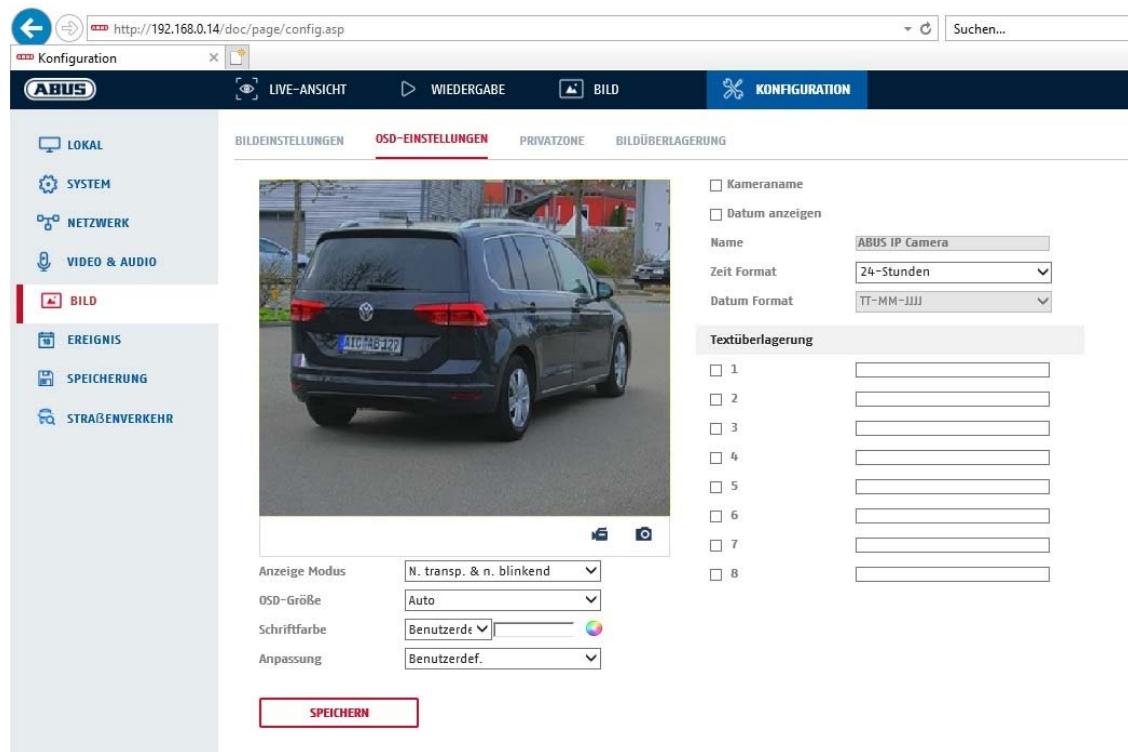
### **Spejl**

Der er tre forskellige muligheder for spejling af billede (horizonttal, lodret, hor. + vert.)

### **Digital zoom**

Som standard kan en digital zoom på 2x eller 4x aktiveres. Bemærk, at dette begrænser synsfeltet for det termiske billede.

### 8.5.3 OSD-indstillinger



Du kan bruge dette menupunkt til at vælge, hvilket dato- og tidsformat der skal vises i livebilledet.

#### Vis navn.

Markér dette afkrydsningsfelt, hvis du vil vise kameraets navn.

#### Dato den.

Markér dette afkrydsningsfelt, hvis du vil vise datoens i kamerabilledet.

#### Navn på kamera

Indtast navnet på det kamera, der skal vises på billedet.

#### Tidsformat

Vælg her, om du vil vise tiden i 24- eller 12-timersformat.

#### Datoformat

Her kan du vælge formatet for datovisningen.

(T= dag; M= måned; J= år)

#### Visningstilstand

Her kan du vælge visningstypen for de viste elementer.

Du har følgende muligheder: "Gennemsigtig og blinkende", "Gennemsigtig og ikke blinkende", "Ikke-transparent og blinkende", "Ikke-transparent og ikke blinkende".

#### OSD-størrelse

Her er det muligt at justere skriftstørrelsen for alle tekstoverlejringer.

#### Farve på skrifftype

Hvid, sort og selvmatchende farver er tilgængelige som farver til tekstoverlejringer. En selvtilpassende skrifftype ændrer hvert enkelt ciffer i sin farve sort eller hvidt, afhængigt af om baggrunden er lysere eller mørkere.

#### Overlejret tekst

Yderligere 4 tekstoplysninger kan statisk overlejres på videobilledet.



Accepter de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Save" (Gem).

#### **8.5.4 Afdækning af privatlivszone**

Ved hjælp af privatlivszoner kan du dække visse områder af livevisningen for at forhindre, at disse områder optages eller vises i livebilledet. Du kan oprette maksimalt 4 rektangulære privatlivzoner i videobilledet.

Gør som følger for at oprette en privat zone. Aktiver boksen "Aktiver privatlivszone". Hvis du vil tilføje en privat zone, skal du vælge knappen "Område". Nu kan du markere et område i kamerabilledet med musen. Du kan derefter markere yderligere 3 områder. Brug knappen "Delete all" (Slet alle) for at slette alle de zoner, der er blevet oprettet.



Accepter de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Save" (Gem).

#### **8.5.5 Overlejring af billeder**

Med denne funktion kan et BITMAP-billede med en maksimal størrelse på 128x128 pixels med 24 bit overlejres på billedet.

**Bild hochladen**

Suche Laden

**Überlagerungsparameter festlegen**

Bildüberlagerung aktivieren

X-Koordinate	0
Y-Koordinate	576
Bildbreite	0
Bildhöhe	0

#### **8.5.6 DPC (korrektion af døde pixel)**

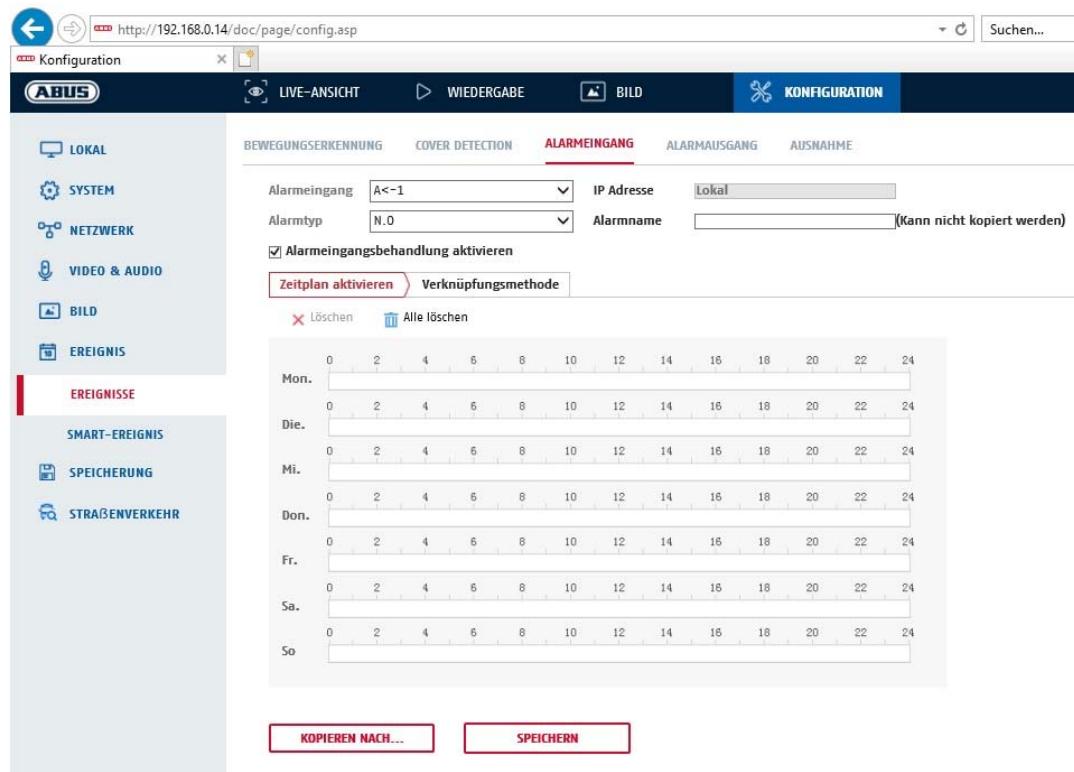
Denne funktion er kun tilgængelig i varmebildedkanalen. Denne funktion kan korrigere individuelle pixels. De defekte pixels skal markeres manuelt med piletasterne. Diskettesymbolet gemmer positionen, og den venstre knap (håarkorset) starter korrektionen.

### 8.5.7 VCA-kontrolvisning

Denne funktion er kun tilgængelig i den termiske kanal. Denne indstillingsside konfigurerer skriftstørrelsen og skriftfarven på temperaturoverlejninger for de forskellige foralarm- og alarmtærskelværdier. Farven på det permanente overlay uden alarmtærskel kan også indstilles.

## 8.6 Begivenheder

### 8.6.1 Alarmindgang



Under dette menupunkt kan du konfigurere kameraets alarmindgang

#### Alarmindgang nr.

Vælg den alarmindgang, som du vil konfigurere.

#### Alarmnavn

Her kan du tildele et navn til den pågældende alarmindgang. Du må ikke bruge alarmindgangsnr. eller specialtegn.

#### Alarmtype

Vælg alarmtype her. Du kan vælge mellem "NO" (normalt åben) eller "NC" (normalt lukket).

#### Tidsplan

Hvis du vil gemme en tidsplan, skal du klikke på "Aktivér tidsplan". Bestem her, på hvilke ugedage og tidspunkter alarmindgangen skal være aktiv.

Perioden vælges ved at markere den med venstre museknap. Ved at klikke på en allerede markeret periode kan detaljerne også indstilles ved hjælp af tastaturet eller slettes igen.

Hvis du vil kopiere tidsvalget til andre ugedage, skal du flytte musemarkøren bag bjælken for den allerede indstillede ugedag og bruge funktionen "Kopier til ...". funktion.

Accepter de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Gem".

### **Sammenkædningsmetode**

Indstil her, hvilken handling der skal finde sted i tilfælde af en hændelse.

#### **Normal sammenkobling**

Send e-mail: Du vil modtage en e-mail som meddelelse, aktiver afkrydsningsfeltet for dette.

Underret overvågningscenteret: ABUS CMS-softwaren kan informeres, når en hændelse udløses. Dette kan f.eks. følges op af en pop-up-billedvisning.

Upload til FTP/Memory Card/NAS: Marker dette felt for at uploadere rammer til en FTP-server, SD-kort eller et tilsluttet NAS-drev, når der opstår en hændelse.

### **Trigger-alarmudgang**

Når en hændelse udløses, kan de eksisterende alarmudgange på kameraet aktiveres. Alarmausgangens adfærd kan indstilles under "Events / Alarm output".

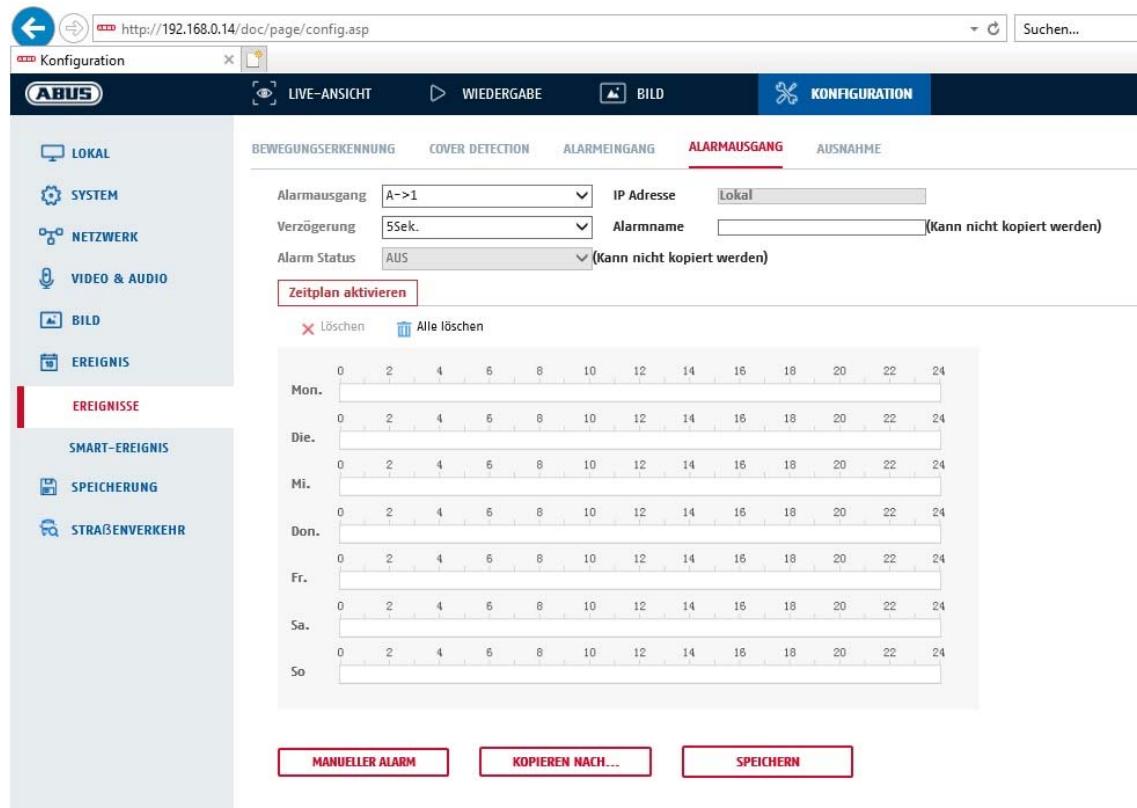
### **Triggeroptagelse**

Aktiver for at optage på SD-kortet, når alarmindgangen udløses.



Accepter de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Save" (Gem).

## 8.6.2 Alarmudgang



Hér har du mulighed for at konfigurere de to alarmudgange.

### Alarmudgang nr.

Vælg den alarmudgang, som du vil konfigurere.

### Alarmtype

Vælg alarmudgangens hvilestatus mellem normalt åben (N.O.) eller normalt lukket (N.C.).

### Alarmnavn

Her kan du tildele et navn til den pågældende alarmudgang. Brug ikke alarmudgangsnummeret og ingen specialtegn.

### Tidsplan

Hvis du vil gemme en tidsplan, skal du klikke på "Aktivér tidsplan". Bestem her, på hvilke ugedage og tidspunkter alarmudgangen skal være aktiv.

Perioden vælges ved at markere den med venstre museknap. Ved at klikke på en allerede markeret periode kan detaljerne også indstilles ved hjælp af tastaturet eller slettes igen.

Hvis du vil kopiere tidsvalget til andre ugedage, skal du flytte musemarkøren bag bjælken for den allerede indstillede ugedag og bruge funktionen "Kopier til ..."-funktion.

Accepter de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Gem".

### **8.6.3 Undtagelse**

Følgende undtagelser kan udløse hændelser:

- HDD fuld: Hvis det interne SD-kort eller et monteret NAS-drev er fyldt.
- HDD-fejl: Fejl på SD-kortet eller NAS-drevet
- Netværket er afbrudt: Ethernet-kabel er fjernet
- Konflikt om IP-adresse
- Ulovligt login: efter et forkert login kan der programmeres en reaktion

Følgende reaktioner kan programmeres:

- Send e-mail
- Underret overvågningscentret (NVR/CMS)
- Aktiver alarmudgang

### **8.6.4 Alarmudgang med blitzlys**

Kameraet har et indbygget stroboskoplys for at afskrække alarmer.

#### **Tilstand for hvidt lys / Flash-tilstand**

Solit: permanent aktiv (i den konfigurerede lysblinktid)  
Blinkende: blinkende

#### **Varighed af lysglimt**

Konfiguration af lysblinkets varighed fra 1-60 sekunder

#### **Flash-frekvens**

Blinkefrekvensen, når blinkeindstillingen er valgt, kan indstilles i 3 trin.

#### **Lysstyrke**

Styring af blitzens intensitet

#### **Tidsplan**

Konfiguration af den generelle tidsmæssige aktivitet

### **8.6.5 Akustisk alarmudgang**

Den akustiske alarmudgang kan afspille foruddefinerede lyde eller individuelle korte lydmedier. Denne funktion kan kun bruges med et kamera med lydudgang eller en integreret højttaler.

BEWEGUNGSERKENNUNG	COVER DETECTION	ALARMEINGANG	ALARMAUSGANG	AUSNAHME	<b>AKUSTISCHER ALARMAUSGABE</b>																																																																																																		
Tontyp	Warning																																																																																																						
Warning	Siren	<input type="button" value="Test"/>																																																																																																					
Alarmzeiten	5																																																																																																						
Tonlautstärke	<input type="range" value="100"/> 100																																																																																																						
<b>Zeitplan aktivieren</b>																																																																																																							
<input checked="" type="checkbox"/> Löschen <input type="checkbox"/> Alle löschen																																																																																																							
<table border="1"> <tr> <td>Mon.</td> <td>0</td><td>2</td><td>4</td><td>6</td><td>8</td><td>10</td><td>12</td><td>14</td><td>16</td><td>18</td><td>20</td><td>22</td><td>24</td> </tr> <tr> <td>Die.</td> <td>0</td><td>2</td><td>4</td><td>6</td><td>8</td><td>10</td><td>12</td><td>14</td><td>16</td><td>18</td><td>20</td><td>22</td><td>24</td> </tr> <tr> <td>Mi.</td> <td>0</td><td>2</td><td>4</td><td>6</td><td>8</td><td>10</td><td>12</td><td>14</td><td>16</td><td>18</td><td>20</td><td>22</td><td>24</td> </tr> <tr> <td>Don.</td> <td>0</td><td>2</td><td>4</td><td>6</td><td>8</td><td>10</td><td>12</td><td>14</td><td>16</td><td>18</td><td>20</td><td>22</td><td>24</td> </tr> <tr> <td>Fr.</td> <td>0</td><td>2</td><td>4</td><td>6</td><td>8</td><td>10</td><td>12</td><td>14</td><td>16</td><td>18</td><td>20</td><td>22</td><td>24</td> </tr> <tr> <td>Sa.</td> <td>0</td><td>2</td><td>4</td><td>6</td><td>8</td><td>10</td><td>12</td><td>14</td><td>16</td><td>18</td><td>20</td><td>22</td><td>24</td> </tr> <tr> <td>So</td> <td>0</td><td>2</td><td>4</td><td>6</td><td>8</td><td>10</td><td>12</td><td>14</td><td>16</td><td>18</td><td>20</td><td>22</td><td>24</td> </tr> </table>						Mon.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	Die.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	Mi.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	Don.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	Fr.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	Sa.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	So	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Mon.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24																																																																																										
Die.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24																																																																																										
Mi.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24																																																																																										
Don.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24																																																																																										
Fr.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24																																																																																										
Sa.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24																																																																																										
So	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24																																																																																										
<input type="button" value="SPEICHERN"/>																																																																																																							

- Lydtype:** Advarsel (advarselstone, valg), Prompt (kort akustisk meddeelse), Brugerdefineret lyd (fra fil)  
**Advarsel:** En mere detaljeret indstilling af den valgte indstilling foretages i det næste menupunkt.  
**Brugerdefineret lyd:** Vælg en akustisk meddeelse på listen (engelsksprogede meddelelser)  
**Brugerdefineret lyd:** Tilføj: Valg af lydfil (format: \*.wav-fil, max. 512 KByte filstørrelse, samplingfrekvens 8 kHz)  
**Alarmtid:** Konverteringen af en lydfil til det tilsvarende format kan foretages online-konverter eller freeware-software.  
**Lydstyrke:** Varighed af afspilning  
**Tidsplan:** Afspilningsstyrke  
**Tidsplan:** Definition af tidsplan (proceduren er den samme som for andre tidsplaner)

### 8.6.6 Registrering af undtagelser på lydområdet

Funktionen kan registrere, om lydsignalet har en pludselig stigning eller et pludseligt fald i intensitet.

#### Tidsplan

Hvis du vil gemme en tidsplan, skal du klikke på "Aktivér tidsplan". Bestem her, på hvilke ugedage og tidspunkter alarmudgangen skal være aktiv.

Perioden vælges ved at markere den med venstre museknap. Ved at klikke på en allerede markeret periode kan detaljerne også indstilles ved hjælp af tastaturet eller slettes igen.

Hvis du vil kopiere tidsvalget til andre ugedage, skal du flytte musemarkøren bag bjælken for den allerede indstillede ugedag og bruge funktionen "Kopier til ..."-funktionen.

Accepter de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Gem".

#### Sammenkædningsmetode

Indstil her, hvilken handling der skal finde sted, når en hændelse indtræffer.

#### Normal sammenkobling

Send e-mail: Du vil modtage en e-mail som meddelelse, aktiver afkrydsningsfeltet for dette.

Underret overvågningscenteret: ABUS CMS-softwaren kan informeres, når en hændelse udløses. Dette kan f.eks. følges op af en pop-up-billedvisning.

#### Triggeroptagelse

Aktiver optagelse på SD-kort via bevægelsesdetektion.

#### 8.6.7 Dynamisk registrering af brandkilde

Denne funktion er kun tilgængelig i varmebildedkanalen.

Kun følgende funktion er tilgængelig i denne kameratype:

1. Registrering af ryger (røgtilstand)  
Funktionen registrerer

Aktiver den dynamiske branddetektion. Røgtilstand er nu tilgængelig som et funktionsvalg. Funktionen registrerer brændende cigaretter eller cigarer i den observerede scene i den termiske billeddanal.

Vis brandkildedata i strømmen: En opdaget brandkilde markeres med et rødt rektangel i videostrømmen.

Følsomhed: Indstilling af følsomheden. Jo højere værdien er, jo tidligere registreres en punktvarmekilde som en brandkilde.

Alarminterval: Ventetid, indtil den næste brandkildedetektion udføres

AUDIO-AUSNAHME-DETEKTION    **DYNAMISCHE BRANDHERDERKENNUNG**    BRANDHERDBEREICHSAUDECKUNG

---

Kanalnr. Kamera 02

**Grundparameter** Zeitplan aktivieren Verknüpfungsmethode

Dynamische Brandhererkennung

Dynamische Brandhererkennung aktivieren

Brandhererkennung Rauchmodus

Brandherdketten im Stream anzeigen

Empfindlichkeit 50

Alarmintervall 0 s

Version V3.0.2build20201020

**SPEICHERN**

### 8.6.8 Dækning af brandkildeområdet

Denne funktion er kun tilgængelig i varmebildetkanalen.

Funktionen bruges til at dække områder, der ikke skal bruges til brandkildeafdækning.

Aktiver afskærmning af brandkilde: aktiverer funktionen (yderligere områdekonfiguration nødvendig)

Definer område:

Når du har trykket på denne knap, kan du tegne et område med maks. 10 hjørnepunkter i videoforhåndsvisningen med venstre museknap. Der kan højest tegnes 50 områder.

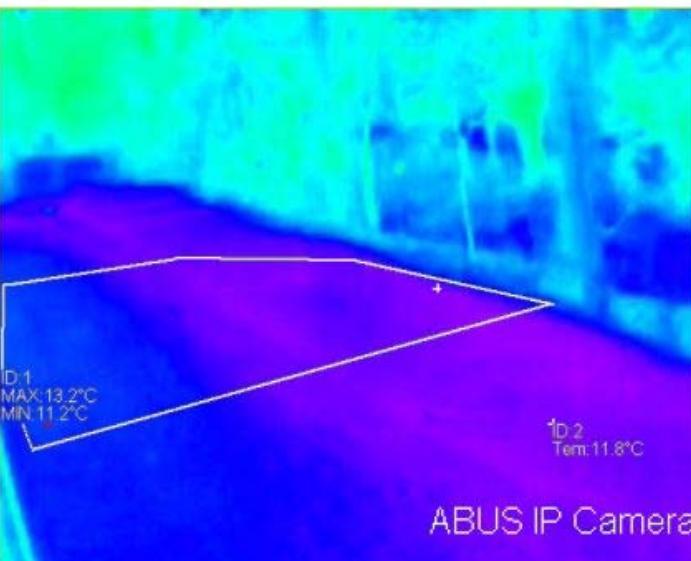
Slet alle:

Slet alle indstillede områder

AUDIO-AUSNAHME-DETEKTION      DYNAMISCHE BRANDHERDERKENNUNG      BRANDHERDBEREICHSABDECKUNG

Kanalnr. Kamera 02 ▾

Brandherdabschirmung aktivieren



D.1  
MAX:13.2°C  
MIN:11.2°C

D.2  
Tem:11.8°C

ABUS IP Camera

Bereich festlegen    Alle löschen

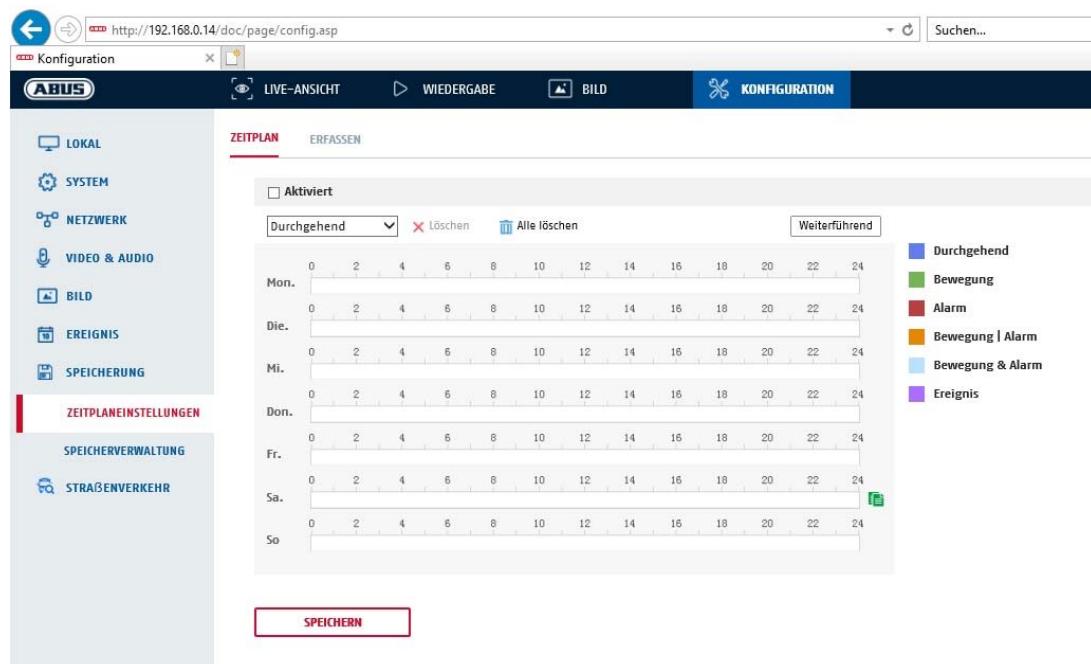
Abgeschirmten Bereich anzeigen

Brandherdbereichsab...		Hinzufügen	Löschen
Nr.	Brandherdbereichname	Aktiviert	

**SPEICHERN**

## 8.7 Opbevaring

### 8.7.1 Optagelsesplan



Her kan du konfigurere tids- og begivenhedsstyrede optagelser og gemme dem på SD-kortet.

#### Efter indspilning

Indstil varigheden for optagelse af billeddata efter en hændelse her.

#### Overskriv

Indstil her, om optagelserne skal overskrives automatisk, når hukommelsespladsen er fuld.

Forbrugt tid: Med denne funktion er det muligt at begrænse lagringstiden på SD-kortet.

#### Tidsplan

Hvis du vil gemme en tidsplan, skal du klikke på "Aktivér tidsplan". Bestem her, på hvilke ugedage og tidspunkter alarmudgangen skal være aktiv.

Perioden vælges ved at markere den med venstre museknap. Ved at klikke på en allerede markeret periode kan detaljerne også indstilles ved hjælp af tastaturet eller slettes igen.

Hvis du vil kopiere tidsvalget til andre ugedage, skal du flytte musemarkøren bag bjælken for den allerede indstillede ugedag og bruge funktionen "Kopier til ..."-funktion.

Accepter de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Gem".

Under Optagetype skal du vælge optagelsestilstand for den ønskede tidsperiode. Du har den

Valg mellem forskellige typer af fuld optagelse:

Normal: Kontinuerlig optagelse

Forslag: Optagelse med bevægelsesstyring

Alarm: Alarmindgang (hvis til stede)

Bew. | Alarm: Bevægelsesudløst eller alarmindgang udløser optagelse. Kameraet optager enten, når der registreres bevægelse, eller når alarmindgangen udløses.

- Bew. & Alarm: Bevægelsesudløst og alarmindgangsudløst optagelse. Kameraet optager kun, når bevægelse og alarmindgangen udløses samtidig.
- Begivenhed: Optagelse af alle Smart Events (f.eks. Tripwire)



Bemærk, at alarmindgangen kun er tilgængelig i nogle modeller.

Hvis du vil acceptere ændringerne, skal du vælge "OK", og hvis du vil forkaste dem, skal du klikke på "Cancel".

### **8.7.2 Optagelse / Enkeltbillede**

Her kan du konfigurere tids- og hændelsesstyrede snapshots for at upload dem til en FTP-server.

#### **Tidsforløb**

##### **Aktiver øjebliksbillede af tidtagning**

Aktivér denne funktion for at gemme billeder med bestemte tidsintervaller.

##### **Format**

Formatet for billederne er forudkonfigureret til JPEG.

##### **Resolution**

Indstil billedets opløsning her.

##### **Kvalitet**

Vælg kvalitet for de gemte billeder.

##### **Interval**

Her kan du indstille tidsrummet mellem to gemte billeder.

#### **Begivenhedsstyret**

##### **Aktiver begivenhedsstyret snapshot**

Aktivér denne funktion for at gemme hændelsesstyrede billeder.

##### **Format**

Formatet for billederne er forudkonfigureret til JPEG.

### Resolution

Indstil billedets oplosning her.

### Kvalitet

Vælg kvalitet for de gemte billeder.

### Interval

Her kan du indstille tidsrummet mellem to gemte billeder.

## 8.7.3 Hukommelsesstyring

HDD-Nr.	Kapazität	Verf. Speicher	Status	Verschlüsselung	Typ	Formatierung...	Eigenschaften	Fortschritt
1	3.71GB	2.00GB	Dauer	Unverschlüsselt	Lokal	EXT4	Lesen/Schre...	

Her har du mulighed for at formatere det indsatte microSD-kort og få vist dets egenskaber. Desuden kan dataene på lagringsmediet være krypteret. Der kan også foretages en procentvis fordeling af lagerpladsen for videodata og individuelle billeder.

Indstil først alle de ønskede indstillinger og parametre, og formater derefter lagringsmediet.

## 8.7.4 NAS

I denne menu er det muligt at indstille NAS-lagringssteder, som derefter er tilgængelige i kameraet som et drev (HDD) til lagring.

ServerAdresse IP-adresse på NAS-drevet  
Filsti: Sti på NAS-drevet

## 8.8 VCA

Dette afsnit beskriver indstillingsmulighederne for VCA-funktioner (Video Content Analysis). Videoanalyserne udføres med dataene fra den termiske billedkanal. Følgende funktioner er tilgængelige som regler for analysen:

- |                    |   |
|--------------------|---|
| 1. Tripwire->      | Detektion af en linje, der krydses af et objekt   |
| 2. Indtrængen->    | Registrering af en genstand, der trænger ind i et område med forsinket udløsning          |
| 3. Områdeindgang-> | registrering af et objekt, der kommer ind i et område                                     |
| 4. Områdeudgang->  | Detektion af et objekt, der forlader et område, og som tidligere er kommet ind i området. |

### 8.8.1 Grundlæggende indstillinger

Intelligent analyse: Aktiverer VCA-analysefunktionen. Det er nødvendigt med yderligere indstillingsskridt.

#### Visning i Steam

Vis VCA-info i stream: Indblænding af alle konfigurerede VCA-regler i den termiske billedkanal (ramme, linjer).

Vis bevægelsessti: Indblænding af bevægelsesbanen bag registrerede objekter  
Bevægelsessekvensens maksimale varighed: Maksimal visningsvarighed for linjen i bevægelsessekvensen

#### Visning på billedet

Vis målinformation i alarmbilledet: Rammer omkring detekterede objekter vises i alarmbilledet (JPEG).

Vis regelinformation i alarmbilledet: Visning af alle konfigurerede VCA-regler i alarmbilledet (JPEG)

Vis størrelsesdata på alarmbilledet: Viser størrelsoplysninger om registrerede objekter i alarmbilledet (JPEG).

#### Indstillinger for øjebliksbilleder

Upload JPEG-billede til centret (CMS): Upload af individuelle billeder til CMS-softwaren i tilfælde af en alarm

Billedkvalitet: Indstilling af kvaliteten af de billeder, der sendes til CMS-softwaren.

### 8.8.2 Kalibrering af kameraet

Kalibrering bruges til mere præcist at bestemme størrelsen af personer i den viste scene.

Før du begynder:

- Sørg for, at den faktiske størrelse af målet i scenen er kendt
- Sørg for, at der ikke er andre bevægelige objekter i billedet end personen

Hvis du ønsker at forbedre VCA-detektionen, skal der først foretages en automatisk kalibrering. Hvis resultatet af den automatiske kalibrering ikke er tilstrækkeligt, kan der udføres en manuel kalibrering.

Referencebilledet for den manuelle kalibrering vises først, når den automatiske kalibrering er afsluttet.

#### Automatisk kalibrering

Indstil målhøjde: Indtast personens højde (standard: 1,70 m)

Start kalibrering: Den automatiske kalibrering kan startes via afspilningssymbolet.

- Den automatiske kalibrering starter, når personen er fuldt synlig i livevisningen, og slutter, når personen ankommer til slutpunktet.

- Afstanden fra slutpunktet til kameraet (m) er fire gange objektivets brændvidde (mm), f.eks. er det anbefalede slutpunkt for et 3 mm objektiv 12 m ( $3 \times 4 = 12$ ).
- Personen skal gå i en zigzag. Og der er behov for to zigzagbaner. Sørg for, at vandreren omfatter venstre, midterste og højre side af billedet.
- Varigheden af den automatiske kalibrering bør ikke være kortere end 10 sekunder og ikke længere end 10 minutter.
- Enheden stopper kalibreringen automatisk, hvis varigheden er for lang.
- Når objekter som f.eks. blade eller træer bevæger sig i scenen, kan du justere det skærmede område. Du kan finde flere oplysninger om indstillingerne under Indstilling af det viste område.

Stop kalibrering: Kalibreringen kan stoppes ved hjælp af stop-symbolet.

Efter kalibreringen vises kameraets højde og vinkel i livevisningen.

### **Manuel kalibrering**

Manuel kalibrering: Aktiverer den manuelle kalibreringsfunktion (mulig efter at den automatiske kalibrering er afsluttet).

Den automatiske kalibrering skaber 4 individuelle billeder med forskellige personglint (fig. 1-4). Den grundlæggende procedure for manuel kalibrering er som følger:

1. Udførelse af den automatiske kalibrering (en person går gennem scenen)
2. Aktiver manuel kalibrering
3. Figur 1 til 4 er fyldt med personbilleder.
4. Tegn den lodrette linje i hver figur (1-4), og angiv personens højde.
5. Tryk på knappen "Gem".
6. Valg af det sammensatte billede.
7. Tryk på knappen "Start anmeldelse".
8. Du kan nu tegne en anden lodret linje i billedet over et objekt med en kendt højde.
9. Tryk nu på knappen "Calibrate" (kalibrere).
10. Objektets højde vises ved siden af den tegnede linje. Du kan bruge dette til at kontrollere bestemmelsen af højderne i billedet, da du kender objektets reelle højde.

### **8.8.3 Eksternt område**

Der kan markeres op til 4 områder, som ignoreres ved analyse af VCA-funktionen. Klik først på det øverste venstre symbol (6-hjørnet). Derefter kan du tegne en polygon med max. 10 hjørner i videoens preview-billede med venstre museknap. Hvis området har mindre end 10 hjørner, kan du stoppe med at tegne med højre museknap.

Med knappen "X" slettes et tidligere markeret område.

### **8.8.4 Kontrolindstillinger**

Som nævnt i begyndelsen af dette afsnit kan der konfigureres op til 4 forskellige VCA-kontroltyper. Der er mulighed for maks. 8 regler.

Aktiveret:	En konfigureret regel kan aktiveres eller deaktiveres.
Nej:	Fortløbende nummer
Regelnavn:	Tildeling af et regelnavn
Regeltypen:	Valg af den ønskede VCA-regel (tripwire, indtrængen, intervalindgang, intervaludgang).
"X":	Slet den programmerede regel
Modtaget:	Kopier den programmerede regel. Derefter tilføjes endnu en identisk regel.
Filter:	Der er et filter til rådighed til udvælgelse, som omfatter objekter i den programmerede regel eller ej, afhængigt af deres størrelse.
Max. Størrelse:	Objektets maksimale størrelse i pixel (bredde x højde) (visning af værdierne, der er angivet længere nede).

Min. størrelse:	Mindste størrelse af objektet i pixel (bredde x højde) (visning af værdierne, der er angivet længere nede).
Varighed:	Forsinkelsestid før en alarm udløses i sekunder (0~30 sek.) (kun for indbrudsdetektering).
Følsomhed:	Detektionens følsomhed kan tilpasses til scenen.
Tripwire:	Indstilling af den retningsafhængige udløsning af tripwire-reglen. Udløs reglen, når der krydses i begge retninger eller kun i den ene retning.
Mål for detektion:	Alle, person, køretøj, menneske og køretøj
Knappen "Max. størrelse":	Tryk på denne knap, og tegn derefter et rektangel i videoens forhåndsvisningsbillede. Placeringen er ligegyldig.
Knappen "Min. størrelse":	Tryk på denne knap, og tegn derefter et rektangel i videoens visningsområde. Placeringen er ligegyldig.
Knappen "Indstil område	Indstil detekteringsområdet. Klik først på det venstre symbol (6-hjørnet). Brug derefter venstre museknap til at tegne en polygon med maks. 10 hjørner i videoens preview-billede. Hvis området har mindre end 10 hjørner, kan du stoppe med at tegne med højre museknap.
Knappen "Tegn linje	Tegn linjen til detektering af snubletråd (linjekrydsning). Når du har trykket på knappen, vises der allerede en linje i videoforhåndsvisningen. Denne linje og dens endepunkter kan tages fat i og flyttes med venstre museknap.

### Aktivere tidsplan

For hver regel kan der angives en individuel tidsplan, hvor reglen er aktiv. Tidsintervaller kan markeres og konfigureres med venstre museknap direkte i tidsplanens søjledisplay. Ved at klikke på et markeret område kan tiderne justeres ved hjælp af tastaturindtastning. Bag hver linje for hver dag er der en skjult knap til at kopiere markeringer til andre dage.

Knappen "Clear All" (Ryd alt) rydder hele skemaet.

### Alarmforbindelse

Der kan programmeres individuelle handlinger for hver regel. Følgende handlinger er tilgængelige:

Send e-mail: Afsendelse af	en e-mail med valgfri billedbilag
Underrette overvågningscentral:	Her kan alarmoverførsel til ABUS CMS-softwaren aktiveres (f.eks. pop-up vindue i CMS i tilfælde af en alarm).
Upload til FTP/SD/NAS:	Upload af billeder til en FTP-server, det indbyggede MicroSD-kort eller et tilsluttet NAS-drev.
Lysblitzalarm:	Aktivering af det indbyggede blitzlys. Konfigurationen af lysets blitzadfærd konfigureres i menuen "Configuration / Events / Flash alarm output".
Akustisk advarsel:	Aktivering af den indbyggede højttaler. Konfigurationen af lydudgangen konfigureres i menuen "Configuration / Events / Acoustic alarm output".
Trigger alarmudgang:	Trigger alarmudgangen på kameraet.
Triggeroptagelse: Optagelse af	en videosekvens på det indbyggede MicroSD-kort. Den visuelle kanal og den termiske billedkanal kan registreres.

### 8.8.5 Yderligere konfiguration

Adfærdsanalyseversion:	Versionsnummer for VCA-modulet
Enkelt alarm:	Når denne funktion er aktiveret, sender kameraet kun en alarm én gang, så længe det registrerede objekt er i billedet. Ellers ville alarmen blive udløst igen og igen, så længe objektet er i scenen. Generelt: Grundlæggende indstilling uden filter.
Indendørs/udendørs tilstand:	Blade forringer visningen: Bevægende blade i scenen forsøges ignoreret.

Gendan standardindstillerne:	Nulstil VCA-modulet
VCA genstart:	Genstart af VCA-modulet

## 8.9 Temperaturmåling

### 8.9.1 Grundlæggende indstillinger

Indstillerne for temperaturmåling foretages udelukkende for varmebilledkanalen.

Aktiver temperaturmåling:	Aktiver hele kameraets temperaturmålefunktion
Aktiver farvetemperatur:	I varmebilledkanalen kan der vises en farvebjælke i højre side. Afhængigt af den anvendte farvepalet (Billedindstiller/Paletter) vises forskellige temperaturer med forskellige farver.



Vis temperaturoplysninger i strømmen: Viser alle konfigurerede temperaturmålingsområder med tilhørende temperaturer i videobilledet.

Max. Vis max. temperatur: Visning af den aktuelle maksimale temperatur pr. temperaturmåleområde

Visning af min. temperatur: Visning af den aktuelle minimumstemperatur pr. temperaturmåleområde

Visning af gennemsnitstemperatur: Visning af gennemsnitstemperaturen for hvert temperaturmålingsområde

Temperaturens placering: I nærheden af målet: Visning af temperaturoplysningerne direkte ved siden af området/punktet/linjen.  
Øverst til venstre: Visning af temperaturoplysninger øverst til venstre i hele videoområdet. Hvis der er konfigureret flere måleområder, vises de fra øverst til venstre og nedad. Hvis der er konfigureret mere end 8 måleregler, skal funktionen "Near the target" vælges, da der kun kan vises ca. 8 temperaturoplysninger.

Tilføj originale data i optagelsen:

Tilføj originale data i strømmen:

Dataopdateringsinterval:	De målte værdier kan opdateres hvert 1. til 5. sekund.
Enhed:	Visning af den indstillede værdienhed (indstilling via System/Unit Settings).
Temperaturområde:	Visning af det mulige målbare temperaturområde (-20 ~ 150 °C). Bemærk, at tolerancetemperaturen også er inkluderet, dvs. at en temperatur på -28 °C kan vises. Displayet er begrænset mellem -30 og +150 °C.
Version:	Version af målealgoritmen
Version af kalibreringsfilen:	Version af kalibreringsfilen for målingen
Alarminterval:	Indstilling af intervallet mellem 2 alarmer for temperaturmåling (1 ~ 300 sek.)
Aktiver filteret for reflekterende lys:	Aktivér denne funktion, hvis sollyset er meget reflekterende, og dette forårsager falske alarmer.
Følsomhed:	Filterfølsomhed kan justeres (1 ~ 100 %)
Genstart filteret:	Genstart af filteralgoritmen
Filter til gaffeltruck:	Dette er et filter til at registrere formen af gaffeltrucks og ignorere den varme, der udstråles fra dem (f.eks. i kølehusene).

Genstart filteret:

Genstart af filteralgoritmen

### 8.9.2 Avancerede indstillinger

Konfiguration: Du kan vælge mellem normal og eksperttilstand. Forskellene forklares i det følgende afsnit.

Enhedstemperatur:

#### Normal tilstand:

I normal tilstand måles og evalueres temperaturerne i hele scenen. Mærkning af rapporter er ikke mulig.

Overvågningen er udelukkende overvågning af den stigende temperatur med 2 alarmtærskler (foralarm og alarmtærskel).

Emissivitet: Emissiviteten afhænger af materialet og angiver, hvor godt et legeme kan udsende varmestråling.

Den praktiske værdi på 0,96 er forudindstillet.

Valgmuligheder: Brugerdefineret, eller efter overfladeruhed (Rough ~ Smooth) Roughher, Rough, Smooth, Smoother (se afsnit 8.9.5 for eksempler).

Afstand: Afstand mellem termisk kamera og måleobjekt

Tærskelværdi for for-alarm: Temperaturværdi, over hvilken der skal udløses en foralarm.

Foralarmoplysningerne kan vises af ABUS CMS-softwaren eller ABUS Link Station som en push-funktion.

For kameraer med 2 relæudgange (f.eks. IPCA64581D) kan der også skelnes mellem foralarm og fuld alarm via forskellige relæudgange.

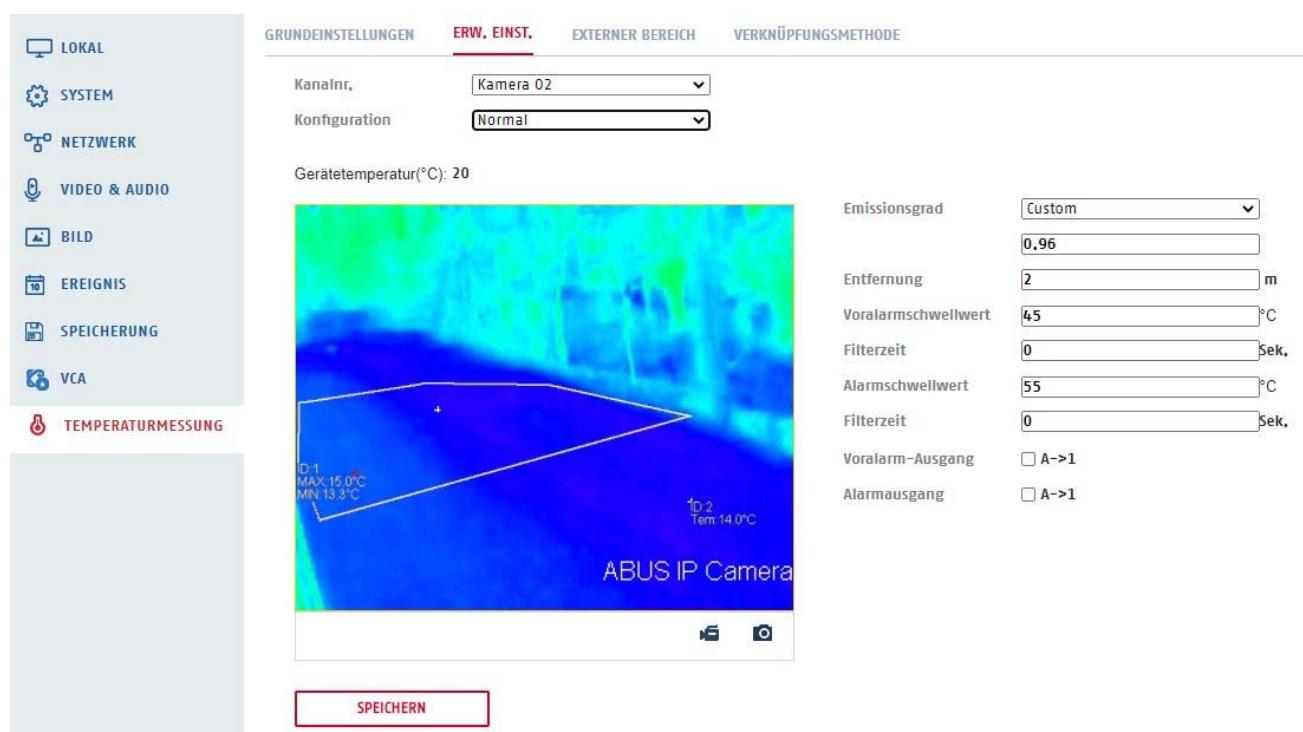
Filtertid: Tidsperiode, hvor en temperaturtærskel skal opretholdes eller overskrides, før der udløses en foralarm.

Alarmtærskel: Temperaturværdi, over hvilken der skal udløses en (fuld) alarm.

Filtertid: Tidsperiode, hvor en temperaturgrænseværdi skal opretholdes eller overskrides, før der udløses en (fuld) alarm.

Foralarmudgang: A1 (eller A2, hvis den er til stede)

Alarmudgang: A1 (eller A2, hvis den er til stede)



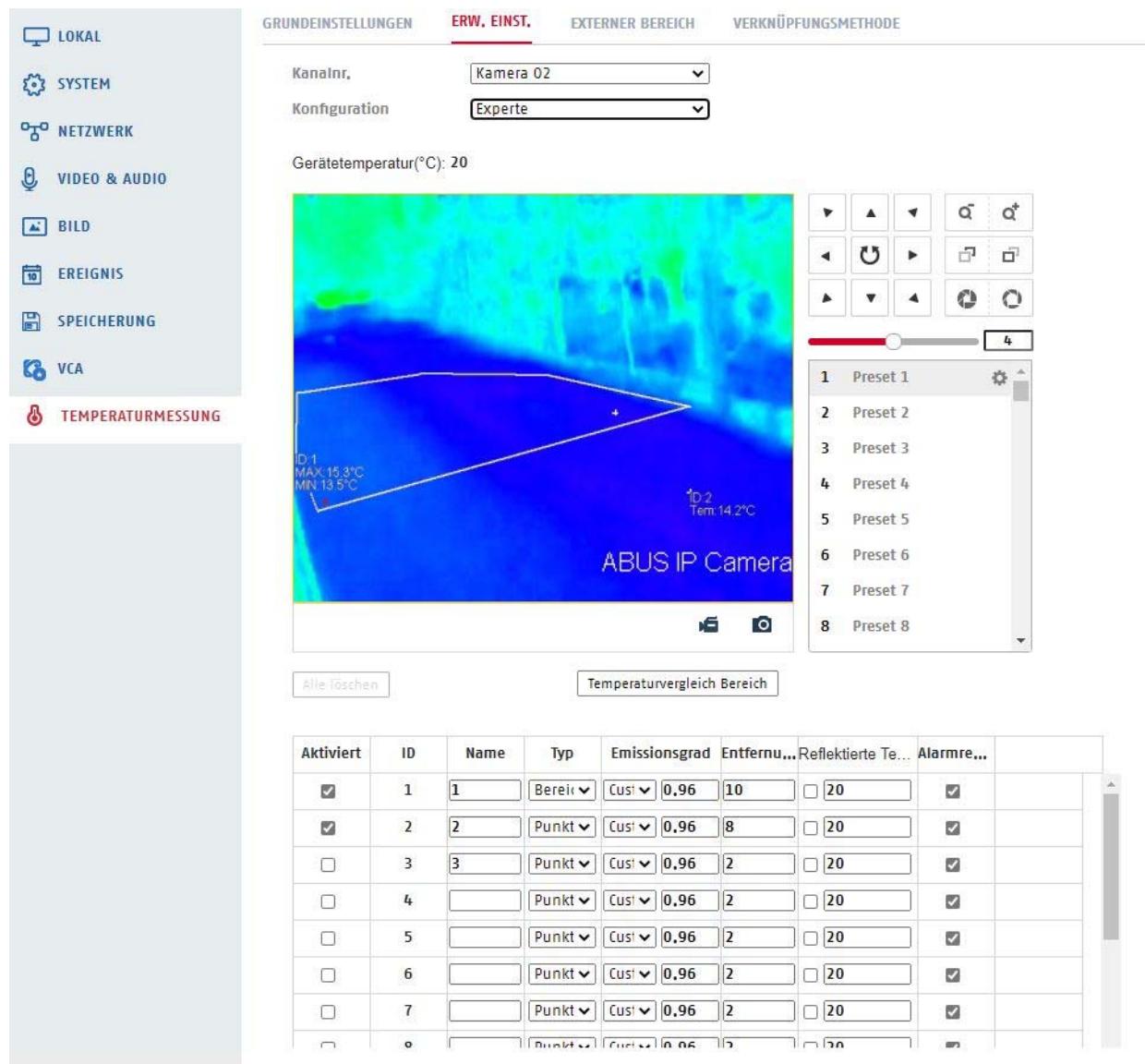
### **Eksper tilstand:**

I eksper tilstand kan der konfigureres op til 21 forskellige områder til temperaturmåling. Der kan anvendes følgende typer måleområder:

Område: (maks. antal 10)  
Punkt: (Max. antal 10)  
Linje: (Max. antal 1)

Eksempelbillede: Markering af den ønskede områdetype

Aktiveret:	Et konfigureret måleområde kan aktiveres eller deaktiveres.
ID:	Fortløbende nummer
Navn:	Tildeling af et navn til måleområdet
Type:	Valg af område, punkt eller linje
Emissivitet:	Emissiviteten afhænger af materialet og angiver, hvor godt et legeme kan udsende varmestråling. Den praktiske værdi på 0,96 er forudindstillet. Valgmuligheder: Brugerdefineret, eller efter overfladeruhed (Rough ~ Smooth) Roughher, Rough, Smooth, Smoother (se afsnit 8.9.5 for eksempler).
Afstand:	Afstand mellem termisk kamera og måleobjekt
Reflekteret temperatur (°C):	Hvis der er et objekt med høj emissivitet i scenen, skal du kontrollere refleksionen og indstille en temperaturværdi for at korrigere temperaturen. Den reflekterede temperatur bør indstilles som temperaturen for det objekt med høj emissivitet.
Alarmreaktion:	Aktivere eller deaktivere en alarmreaktion.



Gem alle indstillinger via knappen "Save" (Gem).

#### Menu til alarmstyring (tandhjulssymbol bag aktiveringskrogen)

Følgende alarmregler er tilgængelige til evaluering af den maksimale og minimale temperatur:

Den maksimale temperatur er højere end

Den maksimale temperatur er lavere end

Minimumstemperaturen er højere end

Minimumstemperaturen er lavere end

Den gennemsnitlige temperatur er højere end

Den gennemsnitlige temperatur er lavere end

Temperaturforskellen er højere end

Temperaturforskellen er mindre end

Alarmtemperatur:

Temperaturværdi, over hvilken der skal udløses en (fuld) alarm.

Filtertid:

Tidsperiode, hvor en temperaturgrænseværdi skal opretholdes eller overskrides, før der udløses en (fuld) alarm.

For-alarm temperatur:

Temperaturværdi, over hvilken der skal udløses en foralarm.

Foralarmoplysningerne kan vises af ABUS CMS-softwaren eller ABUS Link Station som en push-funktion. For kameraer med 2 relæudgange (f.eks. IPCA64581D) kan der også skelnes mellem foralarm og fuld alarm via forskellige relæudgange.

Filtertid:	Tidsperiode, hvor en temperaturtærskel skal opretholdes eller overskrides, før der udløses en foralarm.
Tolerancetemperatur:	A1 (eller A2, hvis den er til stede)
Foralarmudgang:	A1 (eller A2, hvis den er til stede)
Alarmudgang:	A1 (eller A2, hvis den er til stede)

**Alarmregel** X

Alarmregel	<input type="button" value="Maximaltemperatur ist höher ▾"/>
Alarmtemperatur	<input type="text" value="20"/> °C
Filterzeit	<input type="text" value="1"/> Sek.
Voralarmtemperatur	<input type="text" value="20"/> °C
Filterzeit	<input type="text" value="1"/> Sek.
Toleranztemperatur	<input type="text" value="1"/> °C
Voralarm-Ausgang	<input type="checkbox"/> A->1
Alarmausgang	<input checked="" type="checkbox"/> A->1

### 8.9.3 Eksternt område

Der kan markeres op til 4 områder, som ignoreres under temperaturmålingen. Aktivér først funktionen (aktiverer skærmområdet). Klik først på det øverste venstre symbol (6-hjørnet). Brug derefter venstre museknap til at tegne en polygon med maks. 10 hjørner i videoens preview-billede. Hvis området har mindre end 10 hjørner, kan du stoppe med at tegne med højre museknap. Med knappen "X" slettes et tidligere markeret område.

### 8.9.4 Sammenkædningsmetode

Tidsplan:

#### Sammenkædningsmetode

Send e-mail: Afsendelse af Underrette overvågningscentral:	en e-mail med valgfri billedbilag Her kan alarmoverførsel til ABUS CMS-softwaren aktiveres (f.eks. pop-up vindue i CMS i tilfælde af en alarm).
Upload til FTP/SD/NAS:	Upload af billeder til en FTP-server, det indbyggede MicroSD-kort eller et tilsluttet NAS-drev.
Lysblitzalarm:	Aktivering af det indbyggede blitzlys. Konfigurationen af lysets blitzadfærd konfigureres i menuen "Configuration / Events / Flash alarm output".
Akustisk advarsel:	Aktivering af den indbyggede højttaler. Konfigurationen af lydudgangen konfigureres i menuen "Configuration / Events / Acoustic alarm output".

## 8.9.5 Oplysninger om specifikke materialers emissivitet

Materiale	Emissivitet
Menneskelig hud	0,98
Beton	0,95
Keramik	0,92
Gummi	0,95
Farve	0,93
Træ	0,85
Mursten	0,95
Sand	0,90
Jorden	0,92
Klud	0,98
Hårdpap	0,90
Papir hvidt	0,90
Vand	0,96

## 9. Vedligeholdelse og rengøring

### 9.1 Vedligeholdelse

Kontroller regelmæssigt produktets tekniske sikkerhed, f.eks. skader på huset.

Hvis det kan antages, at sikker drift ikke længere er mulig, skal produktet tages ud af drift og sikres mod utilsigtet drift.

Det kan antages, at sikker drift ikke længere er mulig, når

- enheden har synlige skader,
- enheden ikke længere fungerer



#### Bemærk venligst:

Produktet er vedligeholdesesfrift for dig. Der er ingen komponenter inde i produktet, som du skal kontrollere eller vedligeholde, og du må aldrig åbne det.

### 9.2 Rengøring

Linsen på et termisk kamera bør renses så lidt som muligt, fordi objektivet normalt er meget følsomt. Men hvis meget snavs har lagt sig på den termiske linse over tid, kan følgende rengøringstrin tages forsigtigt.

- Rør aldrig ved den termiske linse med fingrene
- Brug af trykluftspray på dåse til grov rengøring. Forsiktig brug af sprayen med passende afstand.
- Brug af vat eller vatkugler
- Brug af 90% isopropylalkohol



Sørg for, at der ikke kommer væske ind i apparatet.  
Brug ikke kemiske rengøringsmidler, da dette kan angribe overfladen af huset og skærmen (misfarvning).

## **10. Bortskaffelse**



Opmærksomhed: EU-direktiv 2002/96/EF regulerer korrekt tilbagetagelse, behandling og genbrug af brugt elektronisk udstyr. Dette symbol betyder, at apparatet af hensyn til miljøbeskyttelsen skal bortslettes ved slutningen af dets levetid i overensstemmelse med de gældende lovbestemmelser og adskilt fra husholdnings- eller erhvervsaffald. Det udviste produkt kan bortslettes via officielle indsamlingssteder i dit land. Følg de lokale bestemmelser ved bortskaffelse af materialer. Du kan få flere oplysninger om tilbagetagning (også for lande uden for EU) ved at kontakte din lokale administration. Separat indsamling og genanvendelse sparer på naturressourcerne og sikrer, at alle sundheds- og miljøregler overholdes, når produktet genanvendes.

## **11. Tekniske data**

De tekniske data for de enkelte kameraer findes på [www.abus.com](http://www.abus.com) via produktsøgningen.

## **12. Bemærkninger til open source-licenser**

Vi vil også gerne påpege, at netværksovervågningskameraet bl.a. indeholder open source-software. Læs venligst de oplysninger om open source-licens, der er vedlagt produktet.